

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

# UNTERNEHMEN UND ARBEITSSTÄTTEN

Reihe 2

Kapitalgesellschaften

**I. Abschlüsse der Aktiengesellschaften**

**Geschäftsjahr 1973**



VERLAG W. KOHLHAMMER



STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE C

# UNTERNEHMEN UND ARBEITSSTÄTTEN

**Reihe 2**

**Kapitalgesellschaften**

**I. Abschlüsse der Aktiengesellschaften**

**Geschäftsjahr 1973**



VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ  
Bestellnummer: 220210 — 730000

Erschienen im April 1976

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 9,--



## Inhalt

	Seite
T e x t t e i l	
I. Grundlage und Methode .....	4
II. Ergebnisse .....	4
T a b e l l e n t e i l	
1. Bilanzen 1972 und 1973 nach Wirtschaftsgruppen .....	14
2. Entwicklung der Sachanlagen und immateriellen Anlagewerte 1972 und 1973 nach Wirtschaftsgruppen .....	30
3. Erfolgsrechnungen 1972 und 1973 nach Wirtschaftsgruppen .....	56
4. Dividenden auf Stammaktien für die Geschäftsjahre 1972 und 1973 nach Wirtschaftsgruppen .....	72
5. Konzernbilanzen 1972 und 1973 .....	88
6. Konzernenerfolgsrechnungen 1972 und 1973 .....	89
A n h a n g	
1. Verzeichnis der Aktiengesellschaften, deren Jahresabschlüsse für die vorliegende Bilanzstatistik herangezogen wurden .....	90
2. Verzeichnis der Gesellschaften, deren Konzernabschlüsse in die vorliegende Bilanz- statistik einbezogen wurden .....	99
3. Literaturverzeichnis .....	102
4. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes zur Bilanzstatistik der Aktiengesellschaften .....	103

**Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.**

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw.  
Fragestellung trifft nicht zu

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

## I. Grundlage und Methode

Nach den Vorschriften des Aktiengesetzes (AktG)<sup>1)</sup> vom 6. September 1965 (BGBl. I S. 1089) muß der Vorstand einer Aktiengesellschaft unverzüglich nach der Hauptversammlung

- die Jahresbilanz,
- die Gewinn- und Verlustrechnung und
- den Beschluß der Hauptversammlung über die Verwendung des Bilanzgewinns

in den Gesellschaftsblättern (zu denen stets der Bundesanzeiger gehört) bekanntmachen.

Wenn die Aktiengesellschaft Obergesellschaft eines Konzerns oder eines Teilkonzerns ist, hat der Vorstand auch einen Konzernabschluß oder einen Teilkonzernabschluß (Konzernbilanz und Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung) aufzustellen und zusammen mit dem Jahresabschluß im Bundesanzeiger zu veröffentlichen. Gehört eine Aktiengesellschaft zu einem Konzern, in dem die Konzernunternehmen unter der einheitlichen Leitung einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung oder bergrechtlichen Gewerkschaft mit Sitz im Inland stehen, so hat die GmbH oder die bergrechtliche Gewerkschaft nach § 28 des Einführungsgesetzes zum AktG einen Konzernabschluß aufzustellen und zu veröffentlichen.

Das Aktiengesetz sieht für die Konzernabschlüsse und die Teilkonzernabschlüsse folgende Gliederungsmöglichkeiten vor:

- a) Abschlüsse mit vollkonsolidierter Gewinn- und Verlustrechnung in ausführlicher Gliederung,
- b) Abschlüsse mit teilkonsolidierter Gewinn- und Verlustrechnung in ausführlicher Gliederung,
- c) Abschlüsse mit (vollkonsolidierter) Gewinn- und Verlustrechnung in vereinfachter Gliederung.

1) Zur Bilanzstatistik der Unternehmen und Konzerne, für die das sog. Publizitätsgesetz (Gesetz über die Rechnungslegung von bestimmten Unternehmen und Konzernen vom 15. Aug. 1969, BGBl. I S. 1189) gilt, s. Wirtschaft und Statistik, 8/1975, S. 540 und 10/1975, S. 682.

Dementsprechend wurden die Abschlüsse getrennt ausgewertet.

Die Angaben über Aktiengesellschaften umfassen auch die Kommanditgesellschaften auf Aktien.

Die Bilanzstatistik der Aktiengesellschaften verwendet die Pflichtveröffentlichungen der Jahresabschlüsse und Konzernabschlüsse im Bundesanzeiger. Außerdem werden die Erläuterungen und einige Pflichtangaben in den Geschäftsberichten ausgewertet, soweit diese von den Gesellschaften dem Statistischen Bundesamt freiwillig zur Verfügung gestellt werden.

In einigen Fällen werden neben Konzernabschlüssen für den Gesamtkonzern auch Teilkonzernabschlüsse veröffentlicht. Statistisch ausgewertet wurden nur die Abschlüsse für den Gesamtkonzern. Nicht verwendet wurden von ausländischen Obergesellschaften veröffentlichte Konzernabschlüsse, die als Ersatz für einen inländischen Teilkonzernabschluß dienen (§ 330 Abs. 2 AktG). Derartige Abschlüsse lauten nicht auf Deutsche Mark und gehen über den Kreis der deutschen Aktiengesellschaften hinaus.

Um die Vergleichbarkeit der Daten mit dem Vorjahr zu gewährleisten, wurden die Jahresabschlüsse für dieselben Gesellschaften gegenübergestellt. Gesellschaften, von denen keine vergleichbaren Abschlüsse vorlagen (beispielsweise bei einer Gründung, Fusion oder verspäteter Veröffentlichung des Jahresabschlusses), wurden nicht in die Bilanzstatistik einbezogen.

Berichtszeitraum ist das Kalenderjahr. Der Jahresabschluß eines Unternehmens oder Konzerns wurde dem Kalenderjahr zugeordnet, in dem das Geschäftsjahr des Unternehmens oder Konzerns endete.

Die Ergebnisse wurden nach der "Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1961)" gegliedert. Die Jahresabschlüsse der Kreditinstitute und Versicherungen wurden nicht erfaßt. Über Unternehmen dieser Wirtschaftsgruppen berichten die Deutsche Bundesbank bzw. das Bundesaufsichtsamt für das Versicherungswesen.

Der Anhang enthält ein Verzeichnis aller Aktiengesellschaften, das nach Wirtschaftsgruppen gegliedert ist.

## II. Ergebnisse

### Umfang der Statistik

Ende 1973 gab es in der Bundesrepublik einschl. Berlin (West) 1 851 Aktiengesellschaften (ohne Kreditinstitute und Versicherungen)<sup>1)</sup>. Die Aufbereitung erstreckte sich auf die Jahresabschlüsse 1973 von 1 611 Aktiengesellschaften. Damit konnten die Bilanzen und Erfolgsrechnungen von 87 % aller Aktiengesellschaften (ohne Kreditinstitute und Versiche-

rungen) in die statistische Auswertung einbezogen werden.

Diese Unternehmen verfügten über 97 % des vorhandenen Grundkapitals (vgl. Übersicht 1).

1) Ein Gesamtüberblick über Bestand, Zugänge und Abgänge von AG im Jahre 1973 findet sich in "Zahl und Nominalkapital der AG 1973" in Wirtschaft und Statistik, 3/1974, S. 192 (vgl. insbesondere die dazugehörige Tabelle auf S. 125 der Statistischen Monatszahlen).

1. Anzahl und Nominalkapital der am 31. 12. 1973 bestehenden und der zur Bilanzstatistik herangezogenen Aktiengesellschaften (ohne Kreditinstitute und Versicherungen)

Nr. der Systematik	Wirtschaftsgliederung	Am 31.12.1973 im Bundesgebiet tätige Aktiengesellschaften		In die Bilanzstatistik mit vergleichbaren Bilanzen für 1972 und 1973 einbezogene Aktiengesellschaften		Anzahl der erfaßten Aktiengesellschaften	Kapital
		Anzahl	Kapital Ende 1973 in Mill. DM	Anzahl	Kapital Ende 1973 in Mill. DM	der Gesamtzahl	in % des Gesamtkapitals
0	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	9	45,0	7	41,0	77,8	91,1
1	Energiewirtschaft, Wasserversorgung, Bergbau.	148	13 226,6	143	12 854,5	96,6	97,2
10 0,5,7	Allgemeine Energiewirtschaft, Wasserversorgung	49	3 394,3	46	3 272,3	93,9	96,4
10 1	Elektrizitätserzeugung und -verteilung .....	69	6 607,8	69	6 607,8	100	100
10 3	Gaserzeugung und -verteilung .....	11	565,5	11	565,5	100	100
11 0	Steinkohlenbergbau, Kokerei .....	4	1 325,5	4	1 325,5	100	100
11 1-9	Übriger Bergbau .....	15	1 333,5	13	1 083,4	86,7	81,2
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) ....	851	33 264,0	772	32 365,1	90,7	97,3
20 02)	Chemische Industrie .....	73	7 510,6	61	7 447,7	83,6	99,2
20 04	Herstellung von Chemiefasern .....	4	195,6	3	194,6	75,0	99,5
20 5	Mineralölverarbeitung .....	10	4 303,5	10	4 303,5	100	100
21 0	Kunststoffverarbeitung .....	9	86,3	7	61,2	77,8	70,9
21 53)	Gummi- und Asbestverarbeitung .....	18	912,4	16	712,4	88,9	78,1
22 03)	Gewinnung u. Verarbeitung v. Steinen und Erden	41	374,2	39	365,0	95,1	97,5
22 02	Herstellung von Zement .....	10	311,0	9	284,2	90,0	91,4
22 4	Feinkeramik .....	17	123,6	13	115,0	76,5	93,0
22 7	Herstellung und Verarbeitung von Glas .....	12	368,9	11	363,9	91,7	98,6
23 0,4,8-9	Eisen- und Stahlerzeugung usw. ....	45	4 569,5	39	4 486,4	86,7	98,2
23 2,6	NE-Metallerzeugung, -gießerei .....	16	720,0	16	720,0	100	100
24 0	Stahl- und Leichtmetallbau .....	17	241,8	15	217,8	88,2	90,1
24 2	Maschinenbau .....	106	2 240,1	99	2 098,8	93,4	93,7
24 4,8	Straßen- und Luftfahrzeugbau .....	15	4 270,4	13	4 200,4	86,7	98,4
24 6	Schiffbau .....	8	284,6	8	284,6	100	100
25 0	Elektrotechnik .....	40	3 380,7	33	3 261,8	82,5	96,5
25 2-4	Feinmechanik, Optik, H. u. Rep. von Uhren ...	18	237,4	17	237,3	94,4	99,9
25 6	Herstellung von EBM-Waren .....	28	194,9	25	181,2	89,3	93,0
25 8	H. v. Musikinstr., Spielw., Schmuck usw. ....	4	22,9	3	22,5	75,0	98,3
26 0-1	Holzbe- und -verarbeitung .....	18	38,4	17	37,8	94,4	98,4
26 4	Zellstoff-, Papier- und Pappeerzeugung .....	16	245,2	15	244,0	93,8	99,5
26 5-8	Papierverarbeitung, Druckerei .....	23	110,5	22	110,4	95,7	99,9
27 0	Ledererzeugung .....	4	8,6	3	6,6	75,0	76,7
27 1-2	Lederverarbeitung .....	8	114,5	8	114,5	100	100
27 5	Textilgewerbe .....	97	733,3	86	648,2	88,7	88,4
27 6	Bekleidungsgewerbe .....	8	196,3	6	188,4	75,0	96,0
28 1	Mahl- und Schälmuhlen .....	6	14,0	6	14,0	100	100
28 5	Zuckerindustrie .....	26	157,8	26	157,8	100	100
29 3	Brauerei und Malzerei .....	99	704,9	97	701,9	98,0	99,6
T.a. 29 47	Sektellereien .....	8	25,3	8	25,3	100	100
Rest 28/29	Übriges Nahrungs- und Genußmittelgewerbe ....	47	566,9	41	557,9	87,2	98,4
3	Baugewerbe .....	46	493,4	36	446,3	78,3	90,5
1-3	Produzierendes Gewerbe .....	1 045	46 984,0	951	45 665,9	91,0	97,2
4	Handel .....	147	2 714,5	127	2 452,3	86,4	90,3
40-42	Großhandel, Handelsvermittlung .....	116	1 170,0	98	908,8	84,5	77,7
T.a. 43	Warenhausunternehmen .....	12	1 095,2	12	1 095,2	100	100
T.a. 43	Einzelhandel (ohne Warenhausunternehmen) ....	19	449,3	17	448,4	89,5	99,8
5	Verkehr .....	124	2 168,4	119	2 146,0	96,0	99,0
50 05	Eisenbahnen (ohne Deutsche Bundesbahn) ....	26	111,5	26	111,5	100	100
50 1	Straßenverkehr .....	49	711,6	45	689,3	91,8	96,9
50 2-3	Schifffahrt, Wasserstraßen, Hafen .....	28	464,1	27	464,0	96,4	99,9
Rest 5	Übriger Verkehr .....	21	881,2	21	881,2	100	100
7	Dienstleistungen von Unternehmen .....	526	7 719,6	407	7 437,4	77,4	96,3
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe .....	22	39,8	19	38,1	86,4	95,7
71 25	Wirtschaftl. Untern.-Berat., Wirtschaftsprüf.	43	52,1	33	50,3	76,7	96,5
71 70 0	Wohnungsunternehmen .....	97	1 134,1	87	1 114,8	89,7	98,3
71 70 4-7	Sonstiges Grundstücks- und Wohnungswesen ....	93	331,9	66	307,7	71,0	92,7
71 75 0	Beteiligungsgesellschaften .....	107	5 219,1	83	5 099,1	77,6	97,7
71 75 4-7	Sonstige Vermögensverwaltung u.ä. ....	98	676,9	70	598,2	71,4	88,4
Rest 7	Übrige Dienstleistungen .....	66	265,5	49	229,3	74,2	86,4
0-7	(ohne 6) Insgesamt (ohne Kreditinst. u. Versicherungen).	1 851	59 631,4	1 611	57 742,6	87,0	96,8

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1961). - 2) ohne 20 04. - 3) ohne 22 02.

#### Jahresbilanzen

Die erfaßten 1 611 Aktiengesellschaften hatten am Schluß des Geschäftsjahres 1973 eine bereinigte Bilanzsumme (nach Saldierung der Wertberichtigungen, der ausstehenden Ein-

lagen auf das Grundkapital und des Buchwertes der eigenen Aktien) von 347,2 Mrd. DM. Gegenüber 1972 hat sich das Bilanzvolumen um 24,9 Mrd. DM (7,7 %) erhöht.

An Anlagevermögen wurden 190,3 Mrd. DM (1972: 182,4 Mrd. DM) nachgewiesen, die durch langfristige Passivposten in Höhe von 219,9 Mrd. DM (209,5 Mrd. DM) zu 116 % (115 %) gedeckt waren.

Das Eigenkapital der 1 611 Gesellschaften betrug Ende 1973 103,9 Mrd. DM (99,4 Mrd. DM), denen man noch die eigenkapitalähnlichen Sonderposten mit Rücklagenanteil in Höhe von 8,5 Mrd. DM (7,2 Mrd. DM) hinzurechnen kann.

Das Fremdkapital belief sich auf 227,5 Mrd. DM (209,6 Mrd. DM). Davon waren 107,5 Mrd. DM (102,9 Mrd. DM) langfristig. Von den langfristigen Verbindlichkeiten in Höhe von 81,0 Mrd. DM (79,5 Mrd. DM) waren 31,6 % (30,6 %) vor Ablauf von vier Jahren fällig.

In der Struktur der Bilanzen bewegen sich die eingetretenen Veränderungen weiterhin in der seit Jahren zu beobachtenden Richtung. Der Anteil des Anlagevermögens ging von durchschnittlich 56,6 % (1972) auf 54,8 % zurück, und auf der Passivseite ist auch der Anteil des Eigenkapitals (einschl. der Sonderposten mit Rücklagenanteil) von 33,1 % (1972) auf 32,4 % gesunken. Die Erhöhung des Fremdkapitalanteils von 65,0 % (1972) auf 65,6 % schließt einen weiteren Rückgang der langfristigen Verbindlichkeiten von 31,9 % auf 31,0 % ein, während der Anteil der kurzfristigen Schulden sich deutlich von 33,1 % auf 34,6 % erhöht hat.

In den einzelnen Wirtschaftszweigen ist die Vermögens- und Kapitalstruktur sehr unterschiedlich (s. Übersicht 3). Sie wird wesentlich durch Faktoren bestimmt, die mit der der Unternehmensleistung zusammenhängen. So erklären sich z. B. die hohen Anteile der Sachanlagen bei den Unternehmen des Versorgungs- und des Verkehrsbereichs einerseits durch die in den Leitungsnetzen und Beförderungsmitteln gebundenen hohen Werte, andererseits durch den überwiegenden (Versorgung) bzw. ausschließlichen (Personenverkehr) Barverkauf der Leistungen sowie durch die Tatsache, daß Versorgungs- und Verkehrsleistungen nicht "auf Lager gestapelt" werden können. Ein hoher Anteil der Finanzanlagen ist zumeist ein Anzeichen für Unternehmenskonzentrationen, die aus produktions- und absatztechnischen, oft auch finanzpolitischen Gründen vorgenommen werden und die für einige Branchen (Dienstleistungen, Stahl-erzeugung, Chemie) kennzeichnend sind.

## 2. Vermögens- und Kapitalaufbau bei 1 611 Aktiengesellschaften (ohne Kreditinstitute und Versicherungen)

Bilanzposten	1972		1973	
	Mill. DM	%	Mill. DM	%
<b>Aktiva</b>				
Sachanlagen u. immat. Anlagewerte 1) .....	136 634,3	42,4	142 599,3	41,1
Finanzanlagen 1) .....	45 721,0	14,2	47 699,0	13,7
Anlagevermögen zusammen	182 355,2	56,6	190 298,4	54,8
Vorräte .....	52 695,4	16,4	59 106,1	17,0
Forderungen 2) .....	65 550,8	20,3	73 870,4	21,3
Flussige Mittel .....	19 691,1	6,1	22 040,9	6,3
Umlaufvermögen zusammen	137 937,3	42,8	155 017,4	44,6
Sonst. Aktiva u. Bilanzverlust .....	1 996,1	0,6	1 894,3	0,5
Bereinigte Bilanzsumme 3) .....	322 288,7	100	347 210,0	100
<b>Passiva</b>				
Grundkapital 4) .....	56 059,0	17,4	58 089,5	16,7
Rücklagen, Vermögensabgabe .....	43 384,8	13,5	45 846,0	13,2
Eigenkapital zusammen	99 443,7	30,9	103 935,6	29,9
Posten mit Rücklagenanteil .....	7 155,3	2,2	8 538,5	2,5
Langfristige Rückstellungen 5) .....	23 453,4	7,3	26 475,7	7,6
Langfristige Verbindlichkeiten 6) .....	79 469,5	24,7	80 990,2	23,3
Langfr. Fremdkapital zus.	102 922,9	31,9	107 465,9	31,0
Übrige Rückstellungen .....	21 070,5	6,5	24 165,5	7,0
Übrige Verbindlichkeiten ..	85 632,0	26,6	95 900,0	27,6
Kurzfr. Fremdkapital zus.	106 702,6	33,1	120 065,5	34,6
Sonst. Passiva u. Bilanzgewinn .....	6 064,2	1,9	7 204,5	2,1

1) Buchwert nach Abzug der Wertberichtigungen. - 2) Buchwert nach Abzug der Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen. - 3) Nach Saldierung der Wertberichtigungen, der ausstehenden Einlagen und des Buchwertes der eigenen Aktien. - 4) Nominalbetrag des Grundkapitals zuzüglich der Genußscheine und der Einlagen persönlich haftender Gesellschafter, abzüglich der ausstehenden Einlagen und des Buchwertes der eigenen Aktien. - 5) Überwiegend Pensionsrückstellungen. - 6) Einschließlich Sozialverbindlichkeiten und Kreditgewinnabgabe.

## 3. Struktur der Bilanzen 1973 (ausgewählte Posten) von 1 611 Aktiengesellschaften nach Wirtschaftsgruppen (ohne Kreditinstitute und Versicherungen)

Nr. der Systematik	Wirtschaftsgruppe (Kurzbezeichnung)	Anzahl der Gesellschaften	Bereinigte Bilanzsumme 2)	Sachanlagen und immat. Anlagewerte 3)	Finanzanlagen 3)	Vorräte	Forderungen 4)	Flussige Mittel	Grundkapital 5)	Rücklagen 6)	Langfristige Rückstellungen 7)	Langfristige Verbindlichkeiten 8)	Übrige Rückstellungen	Übrige Verbindlichkeiten
			Mill. DM											
0	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei ....	7	143,1	25,9	19,7	21,6	27,9	2,9	28,6	14,7	7,1	7,0	13,3	25,0
1	Energiewirtschaft, Wasservers., Bergbau ....	143	72 256,2	65,2	11,7	5,2	14,1	3,1	18,2	18,1	11,0	28,8	5,5	16,7
10 0-7	Energiewirtschaft, Wasservers. ....	126	54 079,9	72,6	9,8	2,7	10,9	3,5	19,2	20,9	7,7	31,4	4,8	14,2
11 0-9	Bergbau .....	17	18 176,3	43,1	17,4	12,8	23,7	1,8	15,2	9,9	20,8	21,3	7,4	24,0
2	Verarbeitendes Gewerbe, darunter:	772	198 780,0	32,1	13,5	22,1	24,3	7,8	16,3	15,9	7,9	18,4	8,3	30,9
20 0-5	Chem. Ind., Mineralölverarb. ....	74	58 070,0	35,0	21,0	14,1	22,1	7,6	20,6	18,6	7,1	20,7	5,2	24,3
23 0,4, 8-9	Eisen- u. Stahlerzeugung usw. ....	39	28 545,3	44,8	15,1	15,2	22,5	1,9	15,7	16,0	10,5	27,6	7,5	21,6
23 2,6	NE-Metallerzeugung, -gießerei ....	16	5 635,8	30,6	17,3	20,3	24,0	7,5	12,8	13,6	3,7	21,7	6,2	41,5
24 2	Maschinenbau .....	99	20 500,4	17,9	5,1	33,3	36,2	7,1	10,2	9,0	6,4	16,1	9,0	48,4
24 4,8	Straßen- und Luftfahrzeugbau .....	13	22 544,5	41,7	7,8	25,2	16,4	8,8	18,4	19,7	11,1	9,5	13,0	24,2
25 0	Elektrotechnik .....	33	28 596,9	15,3	11,5	30,5	29,0	13,7	11,4	15,7	8,7	15,5	12,6	34,0
27 5-6	Textil- und Bekleidungsindustrie .....	92	3 955,4	26,8	7,0	34,5	26,2	4,2	21,5	14,5	4,8	13,4	6,9	37,3
29 3	Brauerei und Mälzerei .....	97	4 122,6	46,8	22,8	8,6	15,1	6,2	18,0	24,4	9,5	15,2	7,7	22,2
3	Baugewerbe .....	36	9 092,6	15,2	1,6	47,9	23,3	11,9	4,9	6,1	2,6	5,3	9,9	70,4
1-3	Produzierendes Gewerbe	951	280 128,8	40,1	12,7	18,6	21,6	6,7	16,4	16,2	8,5	20,7	7,6	28,5
4	Handel .....	127	17 020,6	32,7	6,8	23,6	29,4	6,9	14,6	13,9	5,3	14,5	4,2	45,8
5	Verkehr .....	119	9 977,4	67,1	4,2	2,8	18,1	3,7	21,5	6,2	7,4	31,6	8,5	22,6
7	Dienstleistung, von Unternehmen .....	407	39 940,1	45,1	26,7	7,0	16,2	4,4	18,6	15,3	2,5	43,7	3,7	15,1
0-7	Insgesamt ohne Kreditinstitute und Versicherungen	1 611	347 210,0	41,1	13,7	17,0	21,3	6,3	16,7	15,7	7,6	23,3	7,0	27,6
	dagegen 1972 ...	1 611	322 288,7	42,4	14,2	16,4	20,3	6,1	17,4	15,7	7,3	24,7	6,5	26,6

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1961). - 2) Nach Saldierung der Wertberichtigungen, der ausstehenden Einlagen und des Buchwertes der eigenen Aktien. - 3) Buchwert nach Abzug der Wertberichtigungen. - 4) Buchwert nach Abzug der Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen. - 5) Nominalbetrag des Grundkapitals zuzüglich der Genußscheine und der Einlagen persönlich haftender Gesellschafter, abzüglich der ausstehenden Einlagen und des Buchwertes der eigenen Aktien. - 6) Einschl. Vermögensabgabe und Sonderposten mit Rücklagenanteil. - 7) Überwiegend Pensionsrückstellungen. - 8) Einschl. Sozialverbindlichkeiten und Kreditgewinnabgabe.

Auf der Passivseite ist die Kapitalstruktur in der Regel eine Funktion der Vermögensstruktur auf der Aktivseite, weil nach Kaufmannsbrauch langfristige Vermögenswerte auch langfristig finanziert und kurzfristige Schulden durch schnell verfügbare Finanzmittel gedeckt sein sollen (sog. Goldene Bilanzregel).

Die Zusammenhänge zwischen Aktiv- und Passivseite sind besonders auffällig beim Baugewerbe, wo sehr hohe Anteile an kurzfristigen Verbindlichkeiten in Verbindung mit bedeutenden Anteilen an Forderungen und Vorräten die in diesen Branchen sich über längere Zeiträume erstreckende Auftragsdurchführung anzeigen. Ein hoher Bestand an flüssigen Mitteln kann oft ein Anhaltspunkt für eine personalintensive Produktion sein.

#### Entwicklung der Sachanlagen

Die Entwicklung der Sachanlagen (einschl. der immateriellen Anlagewerte) ist im Zahlenteil dieses Heftes ausführlich dargestellt (Tabellengruppe 2, vgl. insbesondere die Gesamtzahlen für alle erfaßten Gesellschaften auf S. 52 unten).

Der Bestand an Sachanlagen und immateriellen Anlagewerten (Buchwert nach Abzug der Wertberichtigungen) belief sich Ende 1972 auf 136,6 Mrd. DM und Ende 1973 auf 142,6 Mrd. DM. Gegenüber 1972 ist der Buchwert mithin um 4,4 % gestiegen.

Auf die einzelnen Anlagearten entfielen folgende Anteile:

	1972 %	1973 %
Grundstücke und Gebäude	39,5	39,6
Maschinen und maschinelle Anlagen	42,7	44,1
Betriebs- und Geschäftsausstattung	5,7	5,7
Anlagen in Bau und Anlagenanzahlungen	11,8	10,1
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte usw.	0,4	0,4
Zusammen	100	100

Ende 1973 gehörten fast drei Viertel des Bestandes an Sachanlagen und immateriellen Anlagewerten zu den Wirtschaftsgruppen Energiewirtschaft und Wasserversorgung (27,5 %), Chemische Industrie und Mineralölverarbeitung (14,3 %), Wohnungsunternehmen und Grundstückswesen (11,0 %), Eisen- und Stahlerzeugung (9,0 %), Straßen- und Luftfahrzeugbau (6,6 %) und Bergbau (5,5 %).

Der Reinzugang (Saldo aus Zugängen und Umbuchungen) an Sachanlagen und immateriellen Anlagewerten war im Jahre 1973 mit 27,7 Mrd. DM praktisch gleich hoch wie 1972 (27,8 Mrd. DM), doch erhöhte sich der Anteil der Investitionen an Maschinen und Betriebsausstattungen zu Lasten des Anteils für immobilisierbares Anlagevermögen.

Die Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte beliefen sich 1973 auf 20,1 Mrd. DM (1972: 18,5 Mrd. DM). Stärkere absolute Zunahmen gab es in der Elektrizitätswirtschaft (356 Mill. DM), in der Mineralölverarbeitung (280 Mill. DM) und in der Eisen- und Stahlerzeugung (207 Mill. DM). Stärkere Rückgänge sind besonders im Straßen- und Luftfahrzeugbau (120 Mill. DM) und im Steinkohlenbergbau (84 Mill. DM) eingetreten. Darüber hinaus waren die Abschreibungen in weiteren 11 Branchen rückläufig.

Vom Gesamtbetrag der Abschreibungen entfielen auf Maschinen und maschinelle Anlagen 62,3 %, auf Betriebs- und Geschäftsausstattung 18,3 % und auf Grundstücke und Gebäude 16,8 %.

Von den meisten Gesellschaften konnten aus den Geschäftsberichten Angaben über Abschreibungen auf Neuzugänge des Geschäftsjahres 1973 gemäß § 160 Abs. 2 Satz 3 AktG entnommen werden. Die entsprechenden Daten werden in Tabellengruppe 2 des Zahlenteils gesondert nachgewiesen.

#### Die Investitionen und ihre Finanzierung

Grundlage der Darstellung ist eine Bilanzveränderungsrechnung, die alle Positionen der Aktiv- und Passivseite mit Ausnahme des Jahresergebnisses umfaßt. Aus ihr wird die Finanzierungsrechnung entwickelt. Sie gibt Auskunft über die Mittelherkunft und die Mittelverwendung.

Als Mittelherkunft gelten dabei im wesentlichen

- Minderung bei Aktivposten:
  - a) Abgang von Anlagegütern und Vorräten,
  - b) Rückgang der Forderungen,
  - c) Verminderung der flüssigen Mittel.
- Zunahme bei Passivposten:
  - d) Erhöhung des Nominalkapitals,
  - e) Erhöhung der Rücklagen und der übrigen Posten des Eigenkapitals,
  - f) Einforderung von sog. verlorenen Zuschüssen,
  - g) Aufnahme langfristigen Fremdkapitals,
  - h) Erhöhung der langfristigen Rückstellungen,
  - i) Erhöhung der kurzfristigen Rückstellungen und der kurzfristigen Verbindlichkeiten.

Als Mittelverwendung sind anzusehen

- Zunahme bei Aktivposten:
  - a) Investitionen in Sach- und Finanzanlagen,
  - b) Gewährung langfristiger Kredite,
  - c) Erhöhung der Vorräte,
  - d) Einräumung kurzfristiger Kredite,
  - e) Anreicherung der flüssigen Mittel.
- Minderung bei Passivposten:
  - f) Tilgung von Verbindlichkeiten,
  - g) Entnahmen und Auflösungen von Rückstellungen,
  - h) Entnahmen und Auflösungen von Rücklagen und Sonderposten mit Rücklagenanteil,
  - i) Herabsetzung von Nominalkapital.

Die hier verwendete Finanzierungsrechnung erstreckt sich nur auf den Bereich der langfristigen Bilanzposten. Eine Unterscheidung der Bilanzposten nach ihrer Fristigkeit ist nicht immer mit Sicherheit möglich. Die Zuordnung der Positionen wurde deshalb danach vorgenommen, inwieweit sie als langfristig erkennbar sind. Jahresgewinn und Jahresverlust bleiben als indifferente Posten unberücksichtigt.

Für die Darstellung der Finanzierungsquellen werden die langfristigen Passivposten (abweichend von der herkömmlichen Einteilung in Eigen- und Fremdkapital) danach ungruppiert, ob sie aus eigenen Mitteln oder aus betriebsfremden Quellen stammen. Der Unterschied zwischen beiden Einteilungen liegt darin, daß die Einteilung nach Eigen- und Fremdkapital die rechtliche Verfügungsmacht zum Kriterium hat, während die Finanzierungsrechnung darauf abstellt, ob die Posten aus der eigenen Ertragskraft des Betriebes selbst gewonnen, also "eigengebildet" sind oder ob sie "von außen beschafft" sind.

Danach sind das Grundkapital, die langfristigen Verbindlichkeiten und die sog. verlorenen Zuschüsse dem von außen beschafften Kapital zuzurechnen; denn Finanzierungsmittel dieser Art werden im allgemeinen über den Kapitalmarkt oder über den Kundenkreis beschafft. Das gleiche gilt für das Agio (bei Kapitalerhöhungen), obwohl es buchmäßig zu einer Erhöhung der Rücklagen führt. Kapitalerhöhungen aus Gesellschaftsmitteln sind sowohl beim Grundkapital als auch bei Rücklagen außer Ansatz geblieben. Die Einbeziehung des Grundkapitals in die von außen beschafften Mittel ist bei öffentlichen Unternehmen strittig, weil hier das Unternehmen und sein Träger häufig als organisatorische Einheit gesehen werden.

Zu den der Ertragskraft der Unternehmen entstammenden, d. h. eigengebildeten Kapitalteilen gehören die Rücklagen (ohne Agio) und die Rückstellungen. Die Rücklagen werden dem Eigenkapital zugerechnet, während es sich bei den Rückstellungen um Fremdkapital handelt, obwohl die Rückstellungen den Unternehmen nicht von außen zugeflossen sind. Die Rückstellungen haben seit Jahren eine zunehmende Bedeutung für die Finanzierung gewonnen; sie bestehen größtenteils aus steuerbegünstigten Pensionsrückstellungen. Da die Fälligkeit der Pensionsrückstellungen meist in weiterer Zukunft liegt, haben diese Beträge insoweit den Charakter einer die Eigenmittel verstärkenden Rücklage.

Gegenüber den genannten Posten der Eigenfinanzierung treten die Möglichkeiten, durch Sonderwertberichtigungen und Sonderrücklagen zur Deckung der Investitionen beizutragen, an Bedeutung zurück.

Die Darstellung ist zu erweitern um die im Wirtschaftsjahr vorgenommenen Abschreibungen. Sie gehören, wenn sie direkt vorgenommen werden, zur Gruppe "Minderung bei Aktivposten", in der indirekten Form dagegen zur Gruppe "Zunahme bei Passivposten". Sie werden hier als Finanzierungsquelle besonderer Art behandelt, und zwar zusammen mit den ihnen begrifflich verwandten Anlagenabgängen.

Als weitere Finanzierungsquelle sei noch die Verminderung der Finanzanlagen erwähnt. Es handelt sich hierbei strenggenommen nicht um neue Finanzierungsmittel, da diese Beträge bereits in den Vorjahren bei langfristigen Bilanzpositionen als Investitionen ausgewiesen wurden. Die Mittel sind nur von einer Anlageposition auf eine andere umgelenkt worden; die freigesetzten und umgelenkten Kapitalbeträge wirken aber wie eine zusätzliche Finanzierungsquelle. Ihre Bedeutung ist allerdings relativ gering.

Als Investitionen werden hier für das Sachanlagevermögen die Neuzugänge (Zugänge einschl. der Umbuchungen und Berichtigungen ausschließlich der Abgänge) verstanden. Dabei ist zu bemerken, daß dieser Investitionsbegriff nicht mit dem Begriff der volkswirtschaftlichen Investitionen gleichzusetzen ist; die nachgewiesenen Zahlen drücken lediglich die buchmäßigen Zugänge aus, einerlei ob es sich dabei um Neuanlagen handelt oder um Anlagen, die von anderen Unternehmen übernommen wurden. Auch gibt das Zahlenwerk keinen Aufschluß darüber, ob es sich bei den Investitionen um Erst-(Erweiterungs-)oder um

Ersatzinvestitionen handelt. Bei den Finanzanlagen werden als Investitionen die Mehrbestände angenommen, da bei diesen Posten die Bruttozugänge aus den Abschlüssen zumeist nicht zu ersehen sind.

Die Aktiengesellschaften weisen für das Geschäftsjahr 1973 - soweit erkennbar - Mittelverwendungen in Höhe von 38,6 Mrd. DM nach. Von diesem Betrag wurden 30,8 Mrd. DM, das sind 79,7 %, für die Erneuerung und Erweiterung des Anlagevermögens aufgewendet. Ein Jahr zuvor hatte der Anteil der Anlageinvestitionen noch 95,0 % betragen. Dementsprechend stieg der Anteil des für Tilgung und Entnahmen von Passivposten verwendeten Teils der Mittelverwendung von 5,0 % (1972) auf 20,3 %, nämlich auf 7,8 Mrd. DM, darunter allein 6,6 Mrd. DM für den Abbau langfristiger Verbindlichkeiten.

Was die Mittelherkunft betrifft, so haben die Aktiengesellschaften 1973 insgesamt 41,0 Mrd. DM an langfristigen Mitteln aufgebracht, darunter 29,8 Mrd. DM auf dem Wege der Innenfinanzierung. Damit hat sich der Anteil dieser der eigenen Ertragskraft der Unternehmen entstammenden Finanzierungsmittel von 71,1 % (1972) auf 77,3 % erhöht. Der Hauptteil der Innenfinanzierung wird von den Abschreibungen und Anlagenabgängen gebildet, die sich 1973 auf 22,8 Mrd. DM beliefen. Allein mit diesem Beträge konnten die Gesellschaften fast 60 % ihrer Mittelverwendung bestreiten. An fremden Mitteln nahmen die Unternehmen weitere 11,2 Mrd. DM auf.

Der Gesamtbetrag der durch Innen- und Außenfinanzierung aufgebrauchten Mittel wurde nicht in voller Höhe für Investitionen und Tilgungen verbraucht. Per Saldo ergab sich 1973 eine Überdeckung in Höhe von 2,5 Mrd. DM bzw. 6,4 %.

#### 4. Herkunft und Verwendung langfristiger Finanzierungsmittel bei 1 611 Aktiengesellschaften (ohne Kreditinstitute und Versicherungen)

Bilanzposten	1973		Zum Vergleich 1972 1)	
	Mill. DM	% der Mittelverwendung	Mill. DM	% der Mittelverwendung
<b><u>Mittelherkunft</u></b>				
Zugang bei				
Rücklagen 2) (vor Berichtigung)	3 302,3	8,6	4 196,2	11,8
abzüglich Agio	- 991,4	- 2,6	- 1 927,4	- 5,4
Sonderposten mit Rücklagenanteil 3)	1 474,9	3,8	1 168,8	0,5
Langfr. Rückstellungen 4) u. Sozialverbindlkt.	3 232,7	8,4	2 460,3	6,9
Im Unternehmen gebildetes Kapital zus.	7 018,6	18,2	4 897,8	13,7
Abschreibungen und Anlagenabgang 5)	22 807,5	59,1	20 466,6	57,3
Summe Innenfinanzierung	29 826,0	77,3	25 364,5	71,1
Zugang bei				
Grundkapital (vor Berichtigung)	1 763,3	4,6	2 005,1	5,6
zuzüglich Agio	991,4	2,6	1 927,4	5,4
Sonderposten mit Rücklagenanteil 6)	561,4	1,4	439,9	1,2
Langfristigen Verbindlichkeiten	7 900,2	20,5	8 411,2	23,6
Summe Außenfinanzierung	11 216,3	29,1	12 783,6	35,8
Finanzierung insgesamt	41 042,3	106,4	38 148,1	106,9
<b><u>Mittelverwendung</u></b>				
Zugang bei				
Sachanlagen 7)	27 431,8	71,1	28 664,5	80,3
Finanzanlagen	3 318,7	8,6	5 223,3	14,6
Summe Zugang	30 750,6	79,7	33 887,7	95,0
Entnahme bzw. Tilgung bei				
Grundkapital	165,9	0,4	43,7	0,1
Rücklagen 2)	407,8	1,1	194,3	0,5
Sonderposten mit Rücklagenanteil 3) 6)	653,0	1,7	440,4	1,2
Langfristigen Verbindlichkeiten 8)	6 589,9	17,1	1 121,1	3,1
Summe Entnahme und Tilgung	7 816,6	20,3	1 799,6	5,0
Langfr. Mittelverwendung insg.	38 567,2	100	35 687,4	100
Überdeckung	2 475,1	6,4	2 460,7	6,9

1) 1 582 Aktiengesellschaften. - 2) Einschl. Vermögensabgabe. - 3) Steuerbegünstigte Rücklagen, Sonderwertberichtigungen. - 4) Überwiegend Pensionsrückstellungen. - 5) Sachanlagen und Finanzanlagen. - 6) Empfangene Ertragszuschüsse. - 7) Einschl. Saldo aus Umbuchungen und Berichtigungen. - 8) Einschl. langfristiger Rückstellungen.

## Erfolgsrechnungen und Geschäftsergebnisse

Die Umsatzerlöse lagen 1973 mit 362,1 Mrd. DM um 14,7 % höher als 1972. Diese Steigerungsrate ist die höchste seit 1961, als im Wege der sog. "Kleinen Aktienrechtsreform" für die Erfolgsrechnung das Bruttoschema mit dem Ausweis der Umsatzerlöse verbindlich vorgeschrieben wurde.

In einzelnen Wirtschaftsgruppen wurden zum Teil erheblich höhere Umsatzsteigerungen verzeichnet, so z. B. in der Mineralölverarbeitung (+ 30,5 %), im sonstigen Grundstücks- und Wohnungswesen\* (+ 27,5 %), im Schiffbau (+ 27,2 %), in der Eisen- und Stahlerzeugung (+ 24,3 %), der NE-Metallerzeugung (+ 22,4%) im übrigen Bergbau (+ 22,2 %) und in der Kunststoffverarbeitung (+ 20,5 %). Überdurchschnittliche Steigerungen traten noch in weiteren sieben Wirtschaftsgruppen ein. Sechs Branchen mußten jedoch Umsatzrückgänge hinnehmen, darunter die Leder- und Bekleidungsindustrie und die Zementindustrie.

\*) Verwaltung, Vermietung, Vermittlung ohne Wohnungsbau.

## 5. Erfolgsrechnungen von 1 611 Aktiengesellschaften (ohne Kreditinstitute und Versicherungen)

Erfolgsposten (gekürzte Staffeln)	1972		1973	
	Mill. DM	%	Mill. DM	%
Umsatzerlöse <sup>1)</sup> .....	315 772,2	98,6	362 098,3	98,3
Vorratsveränderung (Saldo) ..	2 074,5	0,6	3 620,5	1,0
Aktivierete Eigenleistungen ..	2 456,6	0,8	2 638,4	0,7
Gesamtleistung .....	320 303,3	100	368 357,1	100
Materialverbrauch .....	168 487,8	52,6	194 471,9	52,8
Rohrertrag .....	151 815,5	47,4	173 885,2	47,2
Übr. ausweispfl. Erträge .....	20 252,6	6,3	23 955,3	6,5
Rohrertr. u. ausweispfl. Erträge .....	172 068,1	53,7	197 840,6	53,7
Löhne und Gehälter .....	66 208,9	20,7	74 462,0	20,2
Soziale Abgaben .....	8 688,1	2,7	10 105,0	2,7
Übrige soziale Aufw. (2) ..	4 136,8	1,3	5 139,8	1,4
Abschreib. a. Sachanl. u. immat. Anl. ....	18 545,1	5,8	20 093,4	5,5
Zinsaufwand .....	6 862,8	2,1	8 758,0	2,4
Steuern vom Einkommen usw. (3) ..	9 672,0	3,0	10 759,6	2,9
Sonstige Steuern .....	11 407,4	3,6	13 055,0	3,5
Übrige Aufwendungen .....	39 298,8	12,3	47 283,3	12,8
Aufwendungen zusammen .....	164 819,9	51,5	189 656,0	51,5
Jahresüberschuß .....	7 248,2	2,3	8 184,6	2,2
Saldo Rücklagenveränderungen .....	- 1 922,7	- 0,6	- 1 602,5	- 0,4
Gewinn-/Verlustvortrag (Saldo) .....	- 686,0	- 0,2	- 719,1	- 0,2
Bilanzgewinn (Saldo) ...	4 639,5	1,4	5 862,9	1,6
bestehend aus:				
Bilanzgewinnen .....	5 506,6	1,7	6 583,6	1,8
Bilanzverlusten .....	867,1	0,3	720,7	0,2

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung. - 3) Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen einschl. Vermögensabgabe.

## 6. Entwicklung ausgewählter Posten aus den Erfolgsrechnungen von 1 611 Aktiengesellschaften (ohne Kreditinstitute und Versicherungen)

Wirtschaftsgruppe	Umsatzerlöse			Personalaufwendungen			Abschreib. auf Sachanlagen			Bilanzgewinn (Saldo)		
	1972	1973	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1973 gegenüb. 1972	1972	1973	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1973 gegenüb. 1972	1972	1973	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1973 gegenüb. 1972	1972	1973	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1973 gegenüb. 1972
	Mill. DM	Mill. DM	%	Mill. DM	Mill. DM	%	Mill. DM	Mill. DM	%	Mill. DM	Mill. DM	%
Energiewirtschaft	27 897,3	31 565,3	+ 13,1	4 695,7	5 423,6	+ 15,5	3 421,4	3 930,2	+ 14,9	853,1	898,4	+ 5,3
Steinkohlenbergbau	9 746,5	11 213,7	+ 15,1	5 798,5	6 062,0	+ 4,5	604,0	520,0	- 13,9	- 226,6	- 44,6	- 19,2
Chemische Industrie	31 850,3	36 660,0	+ 15,1	8 633,4	9 876,0	+ 14,4	2 475,5	2 624,5	+ 6,0	1 002,3	1 097,0	+ 9,4
Eisen- u. Stahlerzeugung	25 431,9	31 610,7	+ 24,3	6 911,0	8 122,4	+ 17,5	1 764,8	1 971,8	+ 11,7	159,0	279,0	+ 75,5
Maschinenbau	16 938,8	18 610,9	+ 9,9	6 117,8	6 981,8	+ 14,1	691,7	712,1	+ 2,9	174,6	161,5	- 7,5
Fahrzeugbau	39 554,4	44 399,5	+ 12,2	10 803,3	12 771,1	+ 18,2	2 321,1	2 201,1	- 5,2	702,0	907,1	+ 29,2
Elektrotechnik	26 805,4	29 602,7	+ 10,4	9 772,8	11 194,4	+ 14,5	1 053,5	1 122,4	+ 6,5	485,2	526,7	+ 8,6
Großhandel	18 065,5	21 066,9	+ 16,6	987,7	1 126,7	+ 14,1	170,6	182,3	+ 6,9	90,3	69,6	- 22,9
Warenhäuser	13 677,8	14 722,1	+ 7,6	2 487,7	2 880,6	+ 15,8	335,3	374,0	+ 11,5	173,1	166,7	- 3,7
Übrige Wirtschaftsgruppen	105 804,4	122 646,6	+ 15,9	22 825,9	25 268,2	+ 10,7	5 707,3	6 455,0	+ 13,1	1 226,5	1 801,6	+ 46,9
Insgesamt (o. Kreditinstitute und Versicherungen)	315 772,2	362 098,3	+ 14,7	79 033,8	89 706,8	+ 13,5	18 545,1	20 093,4	+ 8,3	4 639,5	5 862,9	+ 26,4

1) Bilanzverlust

Die Vorratsveränderungen (Saldo aus Bestandserhöhungen und Bestandsvermindierungen) stiegen von 2,1 Mrd. DM auf 3,6 Mrd. DM.

Die Gesamtleistung der Aktiengesellschaften betrug 1973 368,4 Mrd. DM. Nach Abzug des Material- und Leistungseinsatzes in Höhe von 194,5 Mrd. DM verblieb ein Rohrertrag von 173,9 Mrd. DM, das sind 47,2 % der Gesamtleistung (1972: 47,4 %). Nach Einbeziehung der übrigen ausweispflichtigen Erträge im Betrage von 24,0 Mrd. DM beliefen sich die Erträge auf insgesamt 197,8 Mrd. DM (1972: 172,1 Mrd. DM), das bedeutet eine Steigerung um 15,0 %.

Die ausweispflichtigen Aufwendungen wuchsen 1973 um 24,8 Mrd. DM (15,1 %) auf 189,7 Mrd. DM. Von diesem Betrag entfielen 89,7 Mrd. DM auf Personalaufwendungen (Löhne und Gehälter,

soziale Abgaben, Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung). Gegenüber 1972 betrug die Zuwachsrate der Personalaufwendungen 13,5 %.

Die gewinnabhängigen Steuern erhöhten sich um 11,2 %, die sonstigen Steuern um 14,4 %.

Die einzelnen Branchen weisen in der Struktur ihrer Erfolgsrechnungen erhebliche Unterschiede auf (vgl. Übersicht 7). So ist z. B. der Anteil der Personalaufwendungen je nach dem Grad der Arbeitsintensität der Branchen recht unterschiedlich. Bei weitgehend anlageintensiver Fertigung haben dagegen die Abschreibungen und oft auch die Zinsaufwendungen einen relativ bedeutenden Anteil.



7. Struktur der Erfolgsrechnungen 1973 (ausgewählte Posten)  
von 1 611 Aktiengesellschaften nach Wirtschaftsgruppen  
(ohne Kreditinstitute und Versicherungen)

Nr. der Systematik	Wirtschaftsgruppe (Kurzbezeichnung)	Anzahl der Gesellschaften	Gesamtleistung	Materialverbrauch	Roh-ertrag	Pers.-aufw.-wen-dungen	Ab-schrei-bungen auf Sach-anlagen	Zinsen u.a. Auf-wen-dungen	Steuern vom Ein-kommen usw. 4)	Sonstige Steuern	Bilanzgewinn/ Bilanzverlust (-) 5)	
			Mill. DM								1973	1972
											% der Gesamtleistung	
0	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei ....	7	140,0	53,6	46,4	21,5	3,9	2,3	4,8	0,2	2,8	- 0,5
1	Energiewirtschaft, Wasserversorgung, Bergbau	143	49 397,1	48,7	51,3	25,3	10,0	3,7	4,5	2,4	1,9	1,4
10 0-7	Energiewirtschaft, Wasserversorgung .....	126	32 052,4	51,9	48,1	16,9	12,3	4,1	5,8	0,1	2,8	2,7
11 0-9	Bergbau .....	17	17 344,8	42,9	57,1	40,8	5,9	2,9	2,1	6,6	0,3	- 1,0
2	Verarbeitendes Gewerbe. darunter:	772	251 746,1	50,2	49,8	25,5	4,9	2,0	2,9	4,4	1,7	1,2
20 0-5	Chemische Industrie, Mineralölverarbeitung ..	74	69 482,4	44,7	55,3	17,1	5,6	2,0	3,4	11,7	2,7	1,5
23 0,4, 8-9	Eisen- und Stahlerzeugung usw. ....	39	32 020,7	58,3	41,7	25,4	6,2	3,0	2,3	0,1	0,9	0,5
23 2,6	NE-Metallerzeugung, -gießerei .....	16	9 146,0	78,7	21,3	12,7	2,6	2,1	1,0	0,0	0,3	0,3
24 2	Maschinenbau .....	99	19 340,1	47,4	52,6	36,1	3,7	2,8	2,1	0,1	0,8	0,9
24 4,8	Straßen- und Luftfahrzeugbau .....	13	45 893,1	54,5	45,5	27,8	4,8	0,6	3,6	0,1	2,0	1,5
25 0	Elektrotechnik	33	30 270,3	45,5	54,5	37,0	3,7	2,1	3,0	0,1	1,7	1,6
27 5-6	Textil- und Bekleidungs-gewerbe .....	92	6 163,4	53,7	46,3	30,1	3,9	2,4	2,2	0,1	0,4	1,0
29 3	Brauerei und Malzerei ..	97	5 098,4	27,7	72,3	25,4	9,3	1,8	4,4	12,9	2,3	2,6
3	Baugewerbe .....	36	8 429,1	46,9	53,1	39,1	3,9	0,9	1,9	0,2	0,8	0,9
1-3	Produzierendes Gewerbe.	951	309 542,3	49,9	50,1	25,9	5,7	2,2	3,1	4,0	1,7	1,2
4	Handel .....	127	44 505,6	77,3	22,7	10,1	1,6	1,1	1,1	1,5	0,5	0,6
5	Verkehr .....	119	7 051,6	33,6	66,4	43,5	15,7	4,5	1,7	0,3	- 2,5	- 1,0
7	Dienstleistungen von Unternehmen .....	407	7 117,6	44,0	56,0	29,2	9,2	15,5	7,4	0,4	8,0	8,5
0-7	Insgesamt ohne Kreditinstitute und Ver-sicherungen .....	1 611	368 357,1	52,8	47,2	24,4	5,5	2,4	2,9	3,5	1,6	-
	dagegen 1972 ...	1 611	320 303,3	52,6	47,4	24,7	5,8	2,1	3,0	3,6	-	1,4

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1961). - 2) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren. - 3) Löhne und Gehälter, soziale Abgaben, Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung. - 4) Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen einschl. Vermögensabgabe. - 5) Saldiert.

Nach Verrechnung der Aufwendungen mit den Erträgen verblieb den Aktiengesellschaften ein Jahresüberschuß von 8,2 Mrd. DM, der in seiner absoluten Höhe zwar um 0,9 Mrd. DM über dem Vorjahres-betrag lag, in seinem Anteil an der Gesamtleistung aber mit 2,2 % etwas niedriger als 1972 (2,3 %) ausfiel.

Über die Erfolgsrechnungen wurden den Rücklagen per Saldo 1,6 Mrd. DM zugeführt; weitere 0,7 Mrd. DM wurden zur Ab-deckung von Verlustvorträgen verwendet.

Als Saldo verblieb den 1 611 Aktiengesellschaften ein Bilanz-gewinn von 5,9 Mrd. DM, der sich aus 6,6 Mrd. DM Bilanzge-winnen und 0,7 Mrd. DM Bilanzverlusten zusammensetzt.

#### Verwendung des Gewinns

Im Geschäftsjahr 1973 wiesen 1 088 (1972: 1 128) Gesellschaften einen Gewinn aus, 236 (224) legten ein ausgeglichenes Ge-schaftsergebnis vor und 287 (159) schlossen mit Verlust ab.

Die unsaldierten Bilanzgewinne wurden aufgrund der Beschlüsse der Hauptversammlungen wie folgt verwendet:

	1972 Mill. DM	%	1973 Mill. DM	%
Bilanzgewinn	5 507	100	6 584	100
Ausschüttungen an die Aktionäre einschließl. Vorzugsaktionäre	4 999	90,8	6 038	91,7
Gratisaktien	24	0,4	112	1,7
Einstellung in offene Rücklagen	282	5,1	204	3,1
Gewinnvortrag	131	2,4	175	2,7
Zusätzlicher Aufwand aufgrund des Gewinn-verwendungsbeschlusses	72	1,3	55	0,8

Das dividendenberechtigte Stammaktienkapital (ohne ausstehende Einlagen auf das Grundkapital) belief sich 1973 auf 56,1 Mrd. DM (1972: 54,3 Mrd. DM). Bedient wurde jedoch nur ein dividen-denbeziehendes Stammaktienkapital (dividendenberechtigtes Stammaktienkapital ./.. Nennwert der eigenen Aktien) in Höhe von 40,0 Mrd. DM (36,3 Mrd. DM). Auf das dividendenberechtigte Kapital aller erfaßten 1 611 Gesellschaften wurde eine Durch-schnittsdividende von 10,5 % (8,9 %) ausgeschüttet, gemessen am dividendenbeziehenden Kapital betrug die Durchschnitts-dividende 14,7 % (13,3 %).

#### 8. Dividende auf Stammaktien bei 1 611 Aktiengesellschaften (ohne Kreditinstitute und Versicherungen)

Dividendensatz uber ... bis ... %	1 9 7 2				1 9 7 3			
	Gesell- schaften	Dividende berechtigtes   beziehendes Kapital		Dividenden- summe	Gesell- schaften	Dividende berechtigtes   beziehendes Kapital		Dividenden- summe
	Anzahl	Mill. DM			Anzahl	Mill. DM		
0 <sup>1)</sup> .....	597	15 565,9	-	-	626	13 335,1	-	-
bis 4 .....	94	3 287,2	2 705,5	80,7	93	1 636,9	1 289,7	36,0
4 - 6 .....	111	2 895,4	2 213,3	119,8	101	2 742,7	2 046,9	113,8
6 - 8 .....	112	3 618,5	3 406,7	253,4	119	3 495,1	3 153,1	232,4
8 - 10 .....	113	3 503,9	3 460,0	326,3	112	5 537,0	5 120,8	495,8
10 - 12 .....	111	2 507,6	2 454,8	283,5	107	3 619,4	3 492,8	392,6
12 - 14 .....	66	5 434,1	5 286,4	722,0	74	2 752,0	2 670,2	365,7
14 - 16 .....	143	9 252,0	8 805,5	1 346,4	146	11 593,8	11 118,9	1 727,7
16 - 18 .....	55	2 335,3	2 340,6	409,9	49	4 880,9	4 886,2	848,8
18 - 20 .....	72	2 936,6	3 024,4	573,0	72	2 546,9	2 616,0	500,2
uber 20 .....	137	2 914,2	2 650,9	716,3	112	3 920,9	3 653,6	1 163,5
Insgesamt ...	1 611	54 250,7	36 348,1	4 831,4	1 611	56 060,8	40 048,4	5 876,6

1) Die Gesellschaften mit Gewinnabfuhrung im Rahmen einer Organschaft sind hierin enthalten (1972 147 AG mit 5 328,8 Mill. DM, 1973 149 AG mit 5 450,3 Mill. DM Stammaktienkapital).



# Konzernabschlüsse 1972 und 1973

Ende Mai 1975 hatten 327 Obergesellschaften (ohne Kreditinstitute und Versicherungen) für das Geschäftsjahr 1973 im Bundesanzeiger einen Konzernabschluß veröffentlicht, der mit einem Abschluß für 1972 verglichen werden konnte. Von den 327 Obergesellschaften waren 306 Aktiengesellschaften und 21 Gesell-

schaften mit beschränkter Haftung. Auf freiwilliger Basis haben 268 Obergesellschaften einen Konzerngeschäftsbericht zur Verfügung gestellt. Diesen Geschäftsberichten war zu entnehmen, daß in den 268 Konzernabschlüssen die Ergebnisse von 2 791 Untergesellschaften enthalten waren, nämlich 303 Aktiengesellschaften, 1989 GmbH und 499 sonstige Gesellschaften.

9. Anzahl und Nominalkapital der für die Geschäftsjahre 1972 und 1973 erfaßten Konzerne (ohne Kreditinstitute und Versicherungen)

Nr. der Systematik	Wirtschaftsgliederung	Obergesellschaften						
		Ins-gesamt	Nominalkapital 1973	darunter mit Angaben über Untergesellschaften				
				ins-gesamt	einbezogene Untergesellschaften			
					ins-gesamt	AG	GmbH	Sonstige
		Anzahl	Mill. DM		Anzahl			
0	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	1	20,0	1	10	-	8	2
1	Energiewirtschaft, Wasserversorgung, Bergbau .....	31	6 497,9	31	277	61	189	27
10 0,5,7	Allgem. Energiewirtschaft, Wasserversorgung .....	13	1 827,9	13	45	23	16	6
10 1	Elektrizitätserzeugung und -verteilung .....	8	2 799,6	8	73	22	49	2
10 3	Gaserzeugung und -verteilung .....	3	433,6	3	8	2	6	-
11 0	Steinkohlenbergbau, Kokerei .....	4	1 325,5	4	131	12	102	17
11 1-9	Übriger Bergbau .....	3	111,3	3	20	2	16	2
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) .....	166	20 247,6	142	1 248	134	945	169
20 02)	Chemische Industrie .....	15	5 785,6	12	173	28	125	20
20 04	Herstellung von Chemiefasern .....	1	148,6	1	3	2	1	-
20 5	Mineralölverarbeitung .....	4	2 445,4	3	47	-	39	8
21 0	Kunststoffverarbeitung .....	1	35,0	1	1	-	1	-
21 53)	Gummi- und Asbestverarbeitung .....	3	312,5	2	13	2	10	1
22 03)	Gewinnung u. Verarbeitung v. Steinen und Erden .....	10	271,2	9	42	4	37	1
22 02	Herstellung von Zement .....	2	93,5	1	2	2	-	-
22 4	Feinkeramik .....	2	38,2	2	12	3	6	3
22 7	Herstellung und Verarbeitung von Glas .....	1	45,4	1	6	-	6	-
23 0,4,8-9	Eisen- und Stahlerzeugung usw. ....	11	3 086,4	9	153	26	125	2
23 2,6	NE-Metallerzeugung, -gießerei .....	4	301,7	2	46	6	39	1
24 0	Stahl- und Leichtmetallbau .....	3	120,2	2	43	3	30	10
24 2	Maschinenbau .....	18	743,6	17	141	10	100	31
24 4,8	Straßen- und Luftfahrzeugbau .....	6	2 663,0	6	84	4	41	39
24 6	Schiffbau .....	1	-	8	-	-	-	-
25 0	Elektrotechnik .....	1	2 664,3	8	93	6	79	8
25 2-4	Feinmechanik, Optik, H. u. Rep. von Uhren .....	1	7,5	1	3	-	3	-
25 6	Herstellung von EBM-Waren .....	9	50,0	7	20	-	17	3
25 8	H. v. Musikinstr., Spielw., Schmuck usw. ....	-	-	-	-	-	-	-
26 0-1	Holzbe- und -verarbeitung .....	2	19,1	2	4	-	4	-
26 4	Zellstoff-, Papier- und Pappeerzeugung .....	4	168,5	4	20	2	17	1
26 5-8	Papierverarbeitung, Druckerei .....	-	-	-	-	-	-	-
27 0	Ledererzeugung .....	1	1,6	1	2	-	2	-
27 1-2	Lederverarbeitung .....	3	104,0	1	2	-	-	-
27 5	Textilgewerbe .....	19	231,9	16	67	6	52	9
27 6	Bekleidungsgewerbe .....	2	120,0	2	7	3	3	1
28 1	Mal- und Schalmühlen .....	-	-	-	-	-	-	-
28 5	Zuckerindustrie .....	-	-	-	-	-	-	-
29 3	Brauerei und Malzerei .....	22	373,3	21	145	26	97	22
T.a. 29 47	Sektkellereien .....	1	9,0	-	-	-	-	-
Rest 28/29	Übriges Nahrungs- und Genußmittelgewerbe .....	12	408,1	11	119	1	109	9
3	Baugewerbe .....	12	211,0	12	73	3	61	9
1-3	Produzierendes Gewerbe .....	209	26 956,5	185	1 598	198	1 195	205
4	Handel .....	34	1 454,3	28	181	7	162	12
40-42	Großhandel, Handelsvermittlung .....	24	535,1	20	134	6	121	7
T.a. 43	Warenhausunternehmen .....	5	825,8	5	30	1	24	5
T.a. 43	Einzelhandel (ohne Warenhausunternehmen) .....	5	93,4	3	17	-	17	-
5	Verkehr .....	16	979,1	13	73	2	53	18
50 05	Eisenbahnen (ohne Deutsche Bundesbahn) .....	5	29,3	4	6	-	6	-
50 1	Straßenverkehr .....	5	362,8	3	16	-	15	1
50 2-3	Schifffahrt, Wasserstraßen, Hafen .....	5	187,0	5	47	1	29	17
Rest 5	Übriger Verkehr .....	1	400,0	1	4	1	3	-
7	Dienstleistungen von Unternehmen .....	67	4 032,5	41	929	96	571	262
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe .....	3	18,5	2	14	1	13	-
71 25	Wirtschaftl. Untern.-Berat., Wirtschaftsprüfung .....	6	18,7	4	8	2	6	-
71 70 0	Wohnungsunternehmen .....	7	165,6	3	5	1	4	-
71 70 4-7	Sonstiges Grundstücks- und Wohnungswesen .....	3	8,2	2	3	1	2	-
71 75 0	Beteiligungsgesellschaften .....	31	3 501,4	22	864	87	522	255
71 75 4-7	Sonstige Vermögensverwaltung u.a. ....	7	170,9	4	26	3	17	6
Rest 7	Übrige Dienstleistungen .....	10	149,2	4	9	1	7	1
0-7	(ohne 6)							
(ohne 6)	Insgesamt (ohne Kreditinst. u. Versicherungen) .....	327	33 442,2	268	2 791	303	1 989	499

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1961). - 2) Ohne 20 04. - 3) Ohne 22 02.

Die 327 Obergesellschaften hatten am Ende des Geschäftsjahres 1973 ein Nominalkapital von 33,4 Mrd. DM. Bei dem größten Teil dieser Gesellschaften handelt es sich um Unternehmen mit einer Kapitalausstattung unter 250 Mill. DM. 228 Konzerne (rd. 70 %) besaßen bei einem Nominalkapital unter je-

weils 50 Mill. DM zusammen nur 9,1 % des gesamten Nominalkapitals. Demgegenüber verfügten die 16 größten Konzerne mit einem Nominalkapital von jeweils 500 Mill. DM und mehr mit 16,5 Mrd. DM über etwa die Hälfte (49,4 %) des gesamten Nominalkapitals.

10. Konzerne nach Größenklassen des Nominalkapitals  
Stand: Ende Geschäftsjahr 1973

Größenklasse von ... bis unter ... DM	Konzerne		Nominalkapital	
	Anzahl	%	Mill. DM	%
unter 10 Mill. ....	120	36,7	492,5	1,5
10 Mill. - 50 Mill. ....	108	33,0	2 545,3	7,6
50 Mill. - 100 Mill. ....	34	10,4	2 397,2	7,2
100 Mill. - 250 Mill. ....	27	8,3	4 058,6	12,1
250 Mill. - 500 Mill. ....	22	6,7	7 410,7	22,2
500 Mill. - 1 Mrd. ....	9	2,8	6 567,7	19,6
1 Mrd. und mehr ....	7	2,1	9 970,3	29,8
Insgesamt	327	100	33 442,2	100

Die bereinigte Bilanzsumme der Obergesellschaften stieg von 1972 zu 1973 um 7,5 % auf 281,9 Mrd. DM. Der Buchwert aller Sachanlagen erhöhte sich um 4,0 % auf 115,6 Mrd. DM. Zusammen mit den Finanzanlagen in Höhe von 26,2 Mrd. DM belief sich das gesamte Anlagevermögen auf 141,8 Mrd. DM, das sind 50,3 % (1972: 51,9 %) der Bilanzsumme. Das Umlaufvermögen erhöhte sich um 11,5 % auf 138,7 Mrd. DM.

11. Vermögens- und Kapitalaufbau bei 327 Konzern-Obergesellschaften  
(ohne Kreditinstitute und Versicherungen)

Bilanzposten	1972		1973	
	Mill. DM	%	Mill. DM	%
<b>Aktiva</b>				
Sachanlagen u. immat. Anlagewerte 1) .....	111 164,3	42,4	115 586,1	41,0
Finanzanlagen 1)2) .....	25 033,1	9,5	26 191,2	9,3
Anlagevermögen zusammen	136 197,4	51,9	141 777,3	50,3
Vorräte .....	52 873,0	20,2	59 586,0	21,1
Forderungen 3) .....	54 385,1	20,7	60 187,8	21,4
Flussige Mittel .....	17 081,7	6,5	18 894,8	6,7
Umlaufvermögen zusammen	124 339,8	47,4	138 668,7	49,2
Sonst. Aktiva u. Konzernverlust .....	1 653,3	0,7	1 496,4	0,5
Bereinigte Bilanzsumme 4) .....	262 130,5	100	281 942,4	100
<b>Passiva</b>				
Nominalkapital 5) .....	32 883,9	12,5	33 979,1	12,1
Rücklagen 2)6), Vermögensabg.	38 679,2	14,8	40 907,4	14,5
Eigenkapital zusammen	71 563,2	27,3	74 886,5	26,6
Posten mit Rücklagenanteil .....	4 853,3	1,9	5 500,9	1,9
Langfristige Rückstellungen 7) .....	21 282,6	8,1	23 814,1	8,4
Langfristige Verbindlichkeiten 8) .....	62 880,4	24,0	64 261,3	22,8
Langfr. Fremdkapital zus.	84 163,0	32,1	88 075,4	31,2
Übrige Rückstellungen .....	21 146,8	8,0	24 199,3	8,6
Übrige Verbindlichkeiten ...	75 971,2	29,0	83 699,5	29,7
Kurzfr. Fremdkapital zus.	97 118,0	37,0	107 898,8	38,3
Sonst. Passiva u. Konzerngewinn .....	4 443,1	1,7	5 574,9	2,0

1) Buchwert nach Abzug der Wertberichtigungen. - 2) Einschließlich Konsolidierungsausgleichsposten. - 3) Buchwert nach Abzug der Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen. - 4) Nach Saldierung der Wertberichtigungen, der ausstehenden Einlagen und des Buchwertes der eigenen Aktien. - 5) Zuzüglich der Genußscheine und der Einlagen persönlich haftender Gesellschafter, abzüglich der ausstehenden Einlagen und des Buchwertes der eigenen Aktien. - 6) 1972 einschl. 4 020,3 Mill. DM, 1973: 4 296,3 Mill. DM Fremddanteile. - 7) Überwiegend Pensionsrückstellungen. - 8) Einschließlich Sozialverbindlichkeiten und Kreditgewinnabgabe.

Auf der Passivseite stieg das Eigenkapital um 4,6 % auf 74,9 Mrd. DM. Vom Eigenkapital entfielen auf die einzelnen Posten folgende Anteile:

	1972 Mill. DM	%	1973 Mill. DM	%
Rücklagen	28 948	40,5	30 556	40,8
Stammaktien	29 361	41,0	30 284	40,4
Konsolidierungsausgleichsposten	5 712	8,0	6 057	8,1
Ausgleichsposten für Fremddanteile	4 019	5,6	4 294	5,7
Stammkapital der GmbH	2 209	3,1	2 209	3,0
Vorzugsaktien	783	1,1	793	1,1
Einlagen persönlich haftender Gesellschafter, Genußscheine	531	0,7	693	0,9
Eigenkapital insgesamt	71 563	100	74 887	100

Der Anteil des Eigenkapitals (einschl. der Sonderposten mit Rücklagenanteil) an der Bilanzsumme ging erneut zurück (von 29,2 auf 28,5 %), während sich der Anteil des Fremdkapitals wiederum erhöht hat (von 69,1 auf 69,5 %).

Nach dem Aktiengesetz haben die Konzerne für die Gliederung ihrer Gewinn- und Verlustrechnung die Wahl zwischen drei Möglichkeiten. Deshalb kann keine zusammenfassende Übersicht für sämtliche Posten der Gewinn- und Verlustrechnung aufgestellt werden. Die drei Gliederungsmöglichkeiten sind im Zahlenteil dieses Heftes dargestellt\*).

Von den in die Bilanzstatistik einbezogenen 327 Obergesellschaften veröffentlichten 144 den Konzernabschluß mit einer vollkonsolidierten, 33 mit einer teilkonsolidierten und 150 mit einer vereinfachten Erfolgsrechnung.

Die Außensatzserlöse der Konzerne stiegen von 1972 auf 1973 um 14,5 % auf 330,2 Mrd. DM; ein Jahr zuvor hatte der Steigerungssatz noch bei nur 5 % gelegen. Rund fünf Sechstel der gesamten Außensatzserlöse entfielen auf 65 Konzerne, die je eine Mrd. DM und mehr umsetzten (vgl. Übersicht 12). Gegenüber den Vorjahren ist der Anteil der unteren Größenklassen weiter zurückgegangen.

12. Außensatzserlöse der Konzerne nach Umsatzgrößenklassen: Geschäftsjahr 1973

Umsatz von ... bis unter ... DM	Konzerne		Außensatzserlöse	
	Anzahl	%	Mill. DM	%
unter 50 Mill. ....	72	22,0	1 436,1	0,4
50 Mill. - 100 Mill. ....	48	14,7	3 647,0	1,1
100 Mill. - 250 Mill. ....	68	20,8	11 146,3	3,4
250 Mill. - 500 Mill. ....	50	15,3	17 708,0	5,4
500 Mill. - 1 Mrd. ....	24	7,3	17 753,6	5,4
1 Mrd. - 5 Mrd. ....	41	12,5	78 214,5	23,7
5 Mrd. und mehr ....	24	7,3	200 343,8	60,7
Insgesamt ....	327	100	330 249,2	100

Die Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte erhöhten sich um 9,3 % auf insgesamt 17,9 Mrd. DM. Die Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Finanzanlagen, die in den Vorjahren rückläufig waren, erfuhren 1973 mit einer Zunahme um 22,5 % auf 0,9 Mrd. DM eine kräftige Steigerung.

Der Aufwand der Konzerngesellschaften an Steuern war 1973 mit 18,1 Mrd. DM um 14,4 % höher als 1972.

Die Ertragslage der Konzerne ließ 1973 nochmals eine leichte Besserung erkennen; die Überschüsse (unter Berücksichtigung der Fehlbeträge) stiegen um 0,7 Mrd. DM (+ 14,3 %) auf 5,9 Mrd. DM.

Nach Verrechnung der Rücklagenveränderungen, Vorträge und des auf konzernfremde Gesellschafter entfallenden Gewinn-Verlust-Ergebnisses verblieb den Konzernen ein mit Konzernverlusten saldierter Konzerngewinn von 4,1 Mrd. DM. Das Ergebnis liegt um 0,8 Mrd. DM (25,4 %) über dem Ergebnis des Geschäftsjahres 1972.

\* ) S. Tabelle 6 auf S.89

T a b e l l e 1

# 1. Bilanzen nach

Vergleichbare Ab

1000

LFD. NR.	ABSCHLUSSPOSTEN	0 LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI		1 ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSER- VERSORG., BERGBAU		10 0,5,7 ALLGEM. ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSERVERSORG.	
		1972	1973	1972	1973	1972	1973
		7 AG	7 AG	143 AG	143 AG	46 AG	46 AG
1	I. AUSSTEHENDE EINLAGEN AUF DAS GRUNDKAPITAL	-	-	167 997	133 957	134 297	127 150
2	II. ANLAGEVERMOEGEN	63 631	63 493	52 318 641	55 660 056	11 884 473	12 783 147
3	A. SACHANLAGEN UND IMMAT. ANLAGEWERTE 1)	38 344	37 090	44 056 535	47 120 626	11 083 156	11 863 433
4	B. FINANZANLAGEN 2)	25 287	28 403	8 262 106	8 539 430	801 317	919 714
5	1. BETEILIGUNGEN 2)	23 546	25 510	6 519 785	6 815 429	670 174	788 176
6	2. WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS 2)	55	55	89 931	83 405	62 195	56 775
7	3. AUSLEIHUNGEN (LAUFZEIT V. MIN. 4 JAHREN)	1 686	2 838	1 652 392	1 640 596	68 948	74 765
8	DARUNTER DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	741	829	246 766	247 185	49 153	54 222
9	III. UMLAUFVERMOEGEN	61 548	75 091	14 247 488	16 240 805	2 206 360	2 367 226
10	A. VORRAETE	22 789	30 863	3 660 069	3 763 356	303 637	347 595
11	1. ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	1 578	1 710	1 691 918	1 826 845	265 360	298 370
12	2. UNFERTIGE ERZEUGNISSE	45	284	325 779	349 167	24 677	38 516
13	3. FERTIGE ERZEUGNISSE, WAREN	21 166	28 869	1 642 372	1 587 344	13 600	10 709
14	B. ANDERE GEGENSTAENDE DES UMLAUFVERMOEGENS	38 759	44 228	10 587 419	12 477 449	1 902 723	2 019 631
15	1. GELEISTETE ANZAHLUNGEN	53	319	87 591	121 478	1 672	3 451
16	2. FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	8 476	6 775	4 879 011	5 523 410	1 096 602	1 185 495
17	DAR. MIT EINER RESTLAUFZ. V. MEHR ALS 1 JAHR	27	14	50 139	32 186	4 590	3 184
18	3. WECHSEL	-	16	13 947	53 984	-	-
19	DARUNTER BUNDESBANKFAEBIG	-	-	12 375	52 948	-	-
20	4. SCHECKS	-	-	4 164	9 381	503	1 293
21	5. KASSENBESTAND, BUNDESBANK- U. POSTSCHECKGUTH.	99	755	35 175	43 837	10 477	13 641
22	6. GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN	4 718	3 280	1 526 113	1 872 169	402 270	448 380
23	7. WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMOEGENS	233	76	269 024	245 658	19 621	18 003
24	3. - 7. FLUESSIGE MITTEL	5 050	4 127	1 848 423	2 225 029	432 871	481 317
25	8. EIGENE AKTIEN (BUCHWERT)	-	-	5 421	4 338	29	24
26	EIGENE AKTIEN (NENNWERT)	-	-	5 500	3 696	10	8
27	9. ANTEILE A. HERRSCH. KAPITALGESELLSCHAFT U. A. E.	-	-	10 007	10 007	-	-
28	10. FORDERUNGEN AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN	20 340	27 822	1 773 275	2 285 993	85 995	105 952
29	11. A) FORDERUNGEN AN VORSTANDSMITGLIEDER	109	87	78 786	80 963	3 743	4 563
30	11. B) FORDERUNGEN AN AUFSICHTSRATSMITGLIEDER	76	76	6 018	2 832	5 853	2 661
31	12. SONSTIGE VERMOEGENS- GEGENSTAENDE	4 655	5 022	1 898 889	2 223 399	275 958	236 168
32	IV. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	879	800	370 367	353 043	75 434	71 176
33	V. BILANZVERLUST	4 657	2 069	312 836	110 637	46 931	26 453
34	BILANZSUMME	130 715	143 453	67 417 329	72 498 498	14 347 495	15 375 152
35	I. GRUNDKAPITAL	34 710	40 955	12 596 139	12 854 543	3 233 216	3 272 326
36	DAVON: STAMMAKTIONEN	34 710	40 055	11 991 331	12 249 735	3 233 196	3 272 306
37	VORZUGSAKTIONEN	-	900	604 808	604 808	20	20
38	- GENUSS- SCHEINE, EINLAGEN PERS. HAFT. GESELLSCH.	-	-	383 857	422 466	1 380	-
39	II. OFFENE RUECKLAGEN	22 970	20 215	7 120 079	7 549 586	1 086 781	1 209 965
40	1. GESETZLICHE RUECKLAGE	4 906	5 360	2 882 728	2 932 729	616 200	627 131
41	2. ANDERE RUECKLAGEN (FREIE RUECKLAGEN)	18 069	14 808	3 740 993	4 232 825	431 726	549 302
42	- VERMOEGENSABGABE	55	47	496 358	384 032	38 855	33 532
43	I. - II. EIGENKAPITAL	57 680	61 170	20 100 075	20 826 595	4 321 377	4 482 291
44	II. A) POSTEN MIT RUECKLAGENANTEIL	54	884	4 833 878	5 339 765	1 626 422	1 778 332
45	DAVON: SONDERWERTBERICHTIGUNG GEM. P 36 IN VM	-	-	206 814	181 815	66 203	58 121
46	STEUERBEQUEENSTIGTE RUECKLAGEN	54	884	997 745	1 202 771	89 073	85 423
47	BAUKOSTENZUSCHUESSE	-	-	3 629 321	4 155 179	1 471 146	1 634 788
48	III. WERTBERICHTIGUNGEN	324	312	75 752	103 973	8 238	9 413
49	DAVON: WERTBER. AUF SACHANLAGEN	-	-	-	-	-	-
50	WERTBER. AUF BETEILIGUNGEN	200	200	47 066	62 911	1 884	2 100
51	WERTBER. AUF WERTP. DES ANLAGEVERM.	-	-	-	-	-	-
52	PAUSCHALWERTBER. ZU FORDERUNGEN	124	112	28 686	41 062	6 354	7 313
53	IV. RUECKSTELLUNGEN	26 131	29 248	10 302 561	11 883 320	1 458 748	1 610 111
54	1. PENSIONSRUECKSTELLUNGEN	9 258	10 232	5 422 550	6 148 165	1 109 770	1 229 150
55	2. ANDERE RUECKSTELLUNGEN	16 873	19 016	4 880 011	5 735 155	348 978	380 961
56	DARUNTER ALS LANGFRISTIG ERKENNBAR	-	-	1 571 657	1 783 385	-	-
57	V. VERBINDLICHK. M. EINER LAUFZEIT V. MIN. 4 JAHREN	11 833	10 026	19 552 040	20 833 964	4 498 148	4 968 233
58	DARUNTER VOR ABLAUF VON 4 JAHREN FAELLIG	6 003	5 122	5 944 356	6 091 568	1 386 184	1 481 648
59	1. ANLEIHEN	-	-	3 199 340	2 989 889	396 800	371 800
60	DARUNTER D. GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	-	-	1 816 394	1 681 708	250 000	240 000
61	2. VERBINDLICHK. GEGENUEBER KREDITINSTITUTEN	6 466	5 548	9 466 067	11 373 711	2 891 158	3 219 752
62	DARUNTER D. GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	4 790	3 912	2 351 368	3 412 671	562 014	628 684
63	3. SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	5 218	4 423	6 514 750	6 060 490	1 156 816	1 303 822
64	DARUNTER D. GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	2 557	2 412	2 858 684	3 072 806	540 268	605 076
65	- SOZIALVERBINDLICHKEITEN 3)	-	-	361 122	408 687	53 374	72 859
66	- KREDITGEWINNABGABE	149	55	10 761	1 187	-	-
67	VI. ANDERE VERBINDLICHKEITEN	30 686	35 755	11 347 038	12 042 217	2 261 343	2 354 427
68	1. VERBINDLICHK. AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	4 954	10 406	2 952 619	3 201 646	691 358	709 275
69	2. WECHSELVERBINDLICHKEITEN	9 893	4 366	367 076	241 052	52 629	5 098
70	3. VERBINDLICHK. GEG. KREDITINSTITUTEN	7 312	12 483	2 430 374	2 439 872	303 764	255 265
71	4. ERHALTENE ANZAHLUNGEN	2 072	1 846	857 672	1 102 848	263 634	309 697
72	5. VERBINDLICHK. GEG. VERBUNDENEN UNTERNEHMEN	2 079	2 310	2 687 866	2 762 588	513 182	568 601
73	6. SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	4 376	4 344	2 051 431	2 294 211	436 776	506 491
74	VII. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	1	-	216 805	208 045	18 770	17 939
75	VIII. BILANZGEWINN	4 006	6 058	989 180	1 060 619	154 449	154 406
76	NACHRICHTLICHE ANGABEN:						
77	WECHSELBILIO	5 584	3 624	808 644	439 831	13 749	17 654
78	BUERGSCHAFTEN UND SONSTIGE AVALE	8 503	6 906	2 089 409	1 860 521	52 126	66 376
79	VERMOEGENSABGABE: GEGENWARTSWERT	698	598	643 767	514 997	64 533	55 507
80	VIERTELJAHRESBETRAG	32	32	29 333	27 317	2 913	2 913

1) EINZELNACHWEISUNG VGL. TABELLE 2. - 2) DIE WERTBERICHTIGUNGEN SIND HIERBEI ZU BEACHTEN. - 3) SOWEIT ERKENNBAR; DIESER POSTEN WIRD HAUFIG UNTER

# Wirtschaftsgruppen

schlüsse 1972-1973

DM

10 1 ELEKTRIZITÄT SERZEUG. UND -VERTEILUNG		10 3 GASERZEUGUNG UND -VERTEILUNG		11 0 STEINKOHLENERGIEBAU, KOKEREI		11 1-9 UEBRIGER BERGBAU		2 VERARBEITENDES GEBIETE LFD. ( OHNE BAUGEBIETE )		NR.
1972	1973	1972	1973	1972	1973	1972	1973	1972	1973	
69	A0	11	A0	4	A0	13	A0	772	A0	
17 500	-	16 200	6 807	-	-	-	-	14 197	31 320	1
26 855 960	29 952 923	1 736 724	1 912 997	8 440 296	7 639 033	3 401 188	3 371 956	88 705 208	90 813 260	2
22 868 705	25 690 571	1 548 251	1 724 366	6 254 739	5 571 184	2 301 684	2 271 072	62 958 611	63 781 636	3
3 987 255	4 262 352	188 473	188 631	2 185 557	2 067 849	1 099 504	1 100 884	25 746 597	27 031 624	4
3 650 032	3 895 077	175 505	175 953	1 012 801	926 707	1 011 271	1 029 516	23 065 877	24 497 958	5
19 710	18 879	14	11	1 230	1 000	6 782	6 740	200 919	186 884	6
317 513	348 396	12 954	12 667	1 171 526	1 140 142	81 451	64 628	2 479 801	2 346 782	7
86 751	80 218	6 803	7 822	66 354	71 220	37 705	33 703	929 216	928 192	8
5 546 286	6 309 806	520 363	578 500	4 045 721	4 530 462	1 928 758	2 454 811	95 092 729	108 335 359	9
966 900	1 032 900	48 380	59 334	1 815 332	1 690 638	525 820	632 889	38 838 942	43 865 513	10
815 335	866 228	28 873	31 254	355 764	345 180	226 586	285 773	9 592 077	11 173 953	11
111 655	127 176	7 504	16 008	123 114	97 187	58 829	70 280	13 682 914	14 993 620	12
39 910	39 496	12 003	12 032	1 336 434	1 248 271	240 405	276 836	15 563 951	17 697 940	13
4 579 386	5 276 906	471 983	519 166	2 230 389	2 839 824	1 402 938	1 821 922	56 253 787	64 469 846	14
45 450	49 501	1 034	750	30 858	57 284	8 577	10 492	2 440 060	3 134 335	15
1 997 417	2 272 953	296 508	339 024	885 005	964 306	605 479	761 632	24 295 099	26 349 868	16
19 335	19 887	183	200	21 484	4 710	4 547	4 205	2 231 195	2 193 421	17
6 166	13 443	6 174	375	242	39 012	1 365	1 154	1 662 012	1 765 153	18
5 903	13 417	6 174	375	186	38 991	112	165	490 846	567 613	19
3 163	5 179	3 437	2 568	33	208	28	133	87 836	83 324	20
17 387	20 067	3 440	1 302	2 855	6 761	1 008	2 066	501 214	253 523	21
906 956	1 097 776	45 924	75 516	25 706	16 986	145 257	233 511	9 112 936	9 508 264	22
211 300	193 213	1 728	1 492	2 573	2 158	33 802	30 792	3 823 424	3 799 753	23
1 144 972	1 329 678	57 711	81 253	31 409	65 125	181 460	267 656	13 187 422	15 408 017	24
4 281	3 205	-	-	-	-	1 111	1 109	54 281	56 764	25
3 479	1 679	-	-	-	-	2 011	2 009	25 305	26 767	26
10 007	10 007	-	-	-	-	-	-	25 415	25 403	27
677 768	764 240	45 335	44 932	449 575	670 030	514 600	700 839	11 713 225	14 021 705	28
57 762	65 419	882	891	16 137	9 701	262	389	442 700	614 834	29
92	112	-	-	73	59	-	-	851	3 849	30
641 637	781 791	70 513	52 316	819 332	1 073 319	91 449	79 805	4 094 734	4 855 071	31
118 920	112 607	25 052	22 768	143 133	139 813	7 828	6 679	396 803	388 594	32
11 414	18 346	21 369	14 831	233 114	51 000	8	7	357 228	280 941	33
32 550 080	36 393 682	2 319 708	2 535 903	12 862 264	12 360 308	5 337 782	5 833 453	184 566 165	199 849 474	34
6 388 491	6 607 785	565 525	565 525	1 325 503	1 325 503	1 083 404	1 083 404	31 157 216	32 365 079	35
5 783 778	6 003 072	565 450	565 450	1 325 503	1 325 503	1 083 404	1 083 404	30 599 216	31 782 538	36
604 713	604 713	75	75	-	-	-	-	558 000	582 541	37
18 387	57 375	14 090	15 091	350 000	350 000	-	-	74 825	110 768	38
4 203 958	4 604 531	228 993	262 457	724 318	560 721	876 029	911 912	27 823 031	29 403 356	39
1 467 117	1 604 402	144 033	144 141	291 879	193 556	363 499	363 499	12 274 750	12 976 812	40
2 672 444	2 952 452	83 503	117 066	103 999	119 805	449 321	494 200	14 905 141	15 871 325	41
64 397	47 677	1 457	1 250	328 440	247 360	63 209	54 213	643 140	555 219	42
10 610 836	11 269 691	808 608	843 073	2 399 821	2 236 224	1 959 433	1 995 316	59 055 072	61 879 203	43
3 043 828	3 390 305	48 597	51 708	28 529	160 532	86 502	158 888	1 428 849	2 231 891	44
140 611	125 694	43	360	-	-	-	-	33 573	47 272	45
793 596	797 568	48 554	51 348	28 529	160 532	86 502	158 888	1 395 276	2 184 619	46
2 109 621	2 469 043	-	-	-	-	-	-	-	-	47
57 288	74 940	2 794	3 267	435	536	6 997	15 817	896 427	981 433	48
45 127	60 756	-	-	-	-	55	55	207 447	207 255	49
12 161	14 184	2 794	3 267	435	536	6 942	15 762	688 971	774 169	50
4 133 511	4 766 838	299 445	386 755	3 401 527	3 906 245	1 009 330	1 213 371	28 250 872	32 154 601	51
2 295 883	2 621 071	144 373	165 383	1 543 635	1 770 250	328 829	362 311	13 171 023	14 766 320	52
1 837 628	2 145 767	155 072	221 372	1 857 892	2 135 995	680 501	851 060	15 079 849	17 388 281	53
125 736	136 237	-	-	1 404 199	1 598 373	41 722	48 775	682 515	908 476	54
9 863 944	11 269 778	661 550	718 410	3 592 655	2 937 636	935 743	939 907	37 010 128	36 585 703	55
2 732 568	3 067 580	244 928	266 907	1 382 534	1 078 260	198 142	197 173	14 175 920	15 478 648	56
2 305 905	2 166 037	180	180	156 191	135 141	340 264	316 731	6 274 786	5 949 619	57
1 071 312	1 023 351	-	-	154 847	135 141	340 235	283 216	3 488 043	3 263 128	58
4 415 004	5 903 138	302 722	300 152	1 624 611	1 688 271	232 572	262 398	21 871 010	21 644 917	59
1 264 678	1 367 021	22 459	22 387	466 626	1 362 274	35 591	32 305	7 483 404	7 495 817	60
2 845 965	2 878 439	357 767	417 999	1 805 565	1 114 160	348 637	346 070	6 503 663	6 644 788	61
1 090 724	1 124 105	177 679	222 730	883 924	967 696	166 089	153 199	3 353 168	3 521 731	62
293 595	321 120	-	-	-	-	14 153	14 708	2 352 420	2 344 137	63
3 475	1 044	881	79	6 288	64	117	-	8 249	2 242	64
4 066 231	4 828 963	461 230	488 909	3 271 080	2 958 142	1 287 154	1 411 776	54 337 696	61 338 824	65
1 282 915	1 440 793	191 848	219 484	543 685	593 759	242 813	238 335	12 643 253	14 511 746	66
74 798	43 141	71 756	18 509	155 499	174 173	12 394	131	3 275 662	1 750 947	67
708 188	804 478	68 111	114 897	1 275 664	1 242 295	74 647	22 937	6 322 864	7 007 029	68
480 150	686 201	24 748	25 356	82 000	73 060	7 140	10 534	12 344 182	15 103 379	69
835 282	1 006 719	21 279	22 249	695 147	363 034	622 976	799 985	10 056 186	12 941 752	70
684 898	847 631	83 488	90 414	519 085	509 821	327 184	339 854	9 695 549	10 023 971	71
32 381	31 972	1 155	1 336	161 737	154 551	2 762	2 227	148 352	184 703	72
742 061	761 195	36 329	42 425	6 480	6 442	49 861	96 151	3 438 769	4 493 116	73
58 005	32 239	62 088	22 878	623 429	337 308	51 373	29 752	7 684 785	5 350 805	74
482 536	517 075	22 639	12 891	1 395 564	1 124 386	136 544	139 793	8 807 960	8 874 991	75
117 247	101 024	13 589	11 667	337 940	253 172	110 458	93 627	1 506 285	1 294 720	76
5 309	5 320	623	623	15 462	13 503	5 026	4 958	68 654	69 102	77

\*SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN\*BILANZIERT.

1. Bilanzen nach  
Vergleichbare Ab  
1000

LFD. NR.	ABSCHLUSSPOSTEN	20 0 (OHNE 20 04) CHEMISCHE INDUSTRIE		20 04 HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN		20 5 MINERALÖLVERARBEITUNG	
		1972	1973	1972	1973	1972	1973
		61	A0	3	A0	10	A0
1	I. AUSSTEHENDE EINLAGEN AUF DAS GRUNDKAPITAL	11 500	8 625	-	-	-	-
2	II. ANLAGEVERMÖGEN	21 951 254	22 335 809	718 515	688 461	9 350 798	9 508 739
3	A. SACHANLAGEN UND IMMAT. ANLAGEWERTE 1)	12 923 254	13 051 359	630 539	585 998	6 564 258	6 690 819
4	B. FINANZANLAGEN 2)	9 028 000	9 284 450	87 976	102 463	2 786 540	2 817 920
5	1. BETEILIGUNGEN 2)	8 528 333	8 827 044	67 005	66 633	2 602 409	2 648 752
6	2. WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMÖGENS 2)	66 251	57 584	-	-	4 927	3 928
7	3. AUSLEIHUNGEN (LAUFZEIT V. MIND. 4 JAHREN)	433 416	399 822	20 971	35 830	179 204	165 240
8	DARUNTER DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	186 687	207 194	13 493	13 754	58 702	57 260
9	III. UMLAUFVERMÖGEN	14 309 836	16 025 985	758 109	873 822	6 277 885	8 655 797
10	A. VORRÄTE	4 793 552	5 172 662	274 073	273 516	1 989 242	2 714 453
11	1. ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	1 438 320	1 607 346	84 638	90 478	697 662	1 023 807
12	2. UNFERTIGE ERZEUGNISSE	315 393	369 321	39 066	46 634	77 359	99 303
13	3. FERTIGE ERZEUGNISSE, WAREN	3 039 839	3 195 995	150 369	136 404	1 214 221	1 591 343
14	B. ANDERE GEGENSTÄNDE DES UMLAUFVERMÖGENS	9 516 284	10 853 323	484 036	600 306	4 288 643	5 941 344
15	1. GELEISTETE ANZAHLUNGEN	49 212	53 173	944	3 277	2 721	10 139
16	2. FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	4 202 942	4 632 821	246 053	230 508	2 284 721	2 985 709
17	DAR. MIT EINER RESTLAUFZ. V. MEHR ALS 1 JAHR	85 427	75 593	71	201	2 702	1 821
18	3. WECHSEL	415 073	488 855	34 552	65 419	15 973	25 924
19	DARUNTER BUNDESBANKFAHIG	120 489	195 386	4 979	37 458	10 642	21 020
20	4. SCHECKS	6 674	4 864	257	1 751	1 234	3 327
21	5. KASSENBESTAND, BUNDESBANK- u. POSTSCHECKGUTH.	52 563	42 024	5 986	440	8 266	12 046
22	6. GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN	1 852 197	2 236 746	63 768	127 037	635 024	1 050 502
23	7. WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMÖGENS	228 510	275 616	12 012	66 062	21 135	26 389
24	3.-7. FLÜSSIGE MITTEL	2 555 017	3 048 105	116 575	260 709	681 632	1 098 188
25	8. EIGENE AKTIEN (BUCHWERT)	2 440	3 335	-	-	-	-
26	EIGENE AKTIEN (NENNWERT)	934	1 288	-	-	-	-
27	9. ANTEILE A. HERRSCH. KAPITALGESELLSCHAFT U. AE.	-	-	-	-	-	-
28	10. FORDERUNGEN AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN	2 181 386	2 497 282	52 564	61 953	667 307	998 740
29	11. A) FORDERUNGEN AN VORSTANDSMITGLIEDER	31 991	34 841	651	729	254 347	420 554
30	11. B) FORDERUNGEN AN AUFSICHTSRATSMITGLIEDER	87	76	-	-	-	-
31	12. SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE	493 209	583 690	67 249	43 130	397 915	428 014
32	IV. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	21 668	20 638	1 801	1 525	87 853	74 856
33	V. BILANZVERLUST	7 821	4 559	15 310	10 126	107 617	9 186
34	BILANZSUMME	36 302 079	38 395 616	1 493 735	1 573 934	15 824 153	18 248 578
35	I. GRUNDKAPITAL	7 234 426	7 447 719	194 590	194 590	4 103 500	4 303 500
36	DAVON: STAMMAKTIONEN	7 226 962	7 438 364	194 590	194 590	4 103 500	4 303 500
37	VORZUGSAKTIONEN	7 464	9 355	-	-	-	-
38	- GENUSS-SCHEINE, EINLAGEN PERS. HAFT. GESELLSCH.	13 677	39 900	-	-	-	-
39	II. OFFENE RUECKLAGEN	8 047 544	8 460 317	306 966	328 152	1 053 160	981 995
40	1. GESETZLICHE RUECKLAGE	4 678 811	4 830 068	72 410	72 523	328 515	359 302
41	2. ANDERE RUECKLAGEN (FREIE RUECKLAGEN)	3 301 607	3 572 548	206 918	231 918	715 469	614 829
42	- VERMÖGENSABGABE	67 126	57 701	27 638	23 711	9 176	7 864
43	I.-II. EIGENKAPITAL	15 295 647	15 947 936	501 556	522 742	5 156 660	5 285 495
44	II. A) POSTEN MIT RUECKLAGENANTEIL	287 551	480 041	11 684	19 026	107 733	551 258
45	DAVON: SONDERWERTBERICHTIGUNG GEM. § 36 INVMO	-	-	-	-	17 391	32 506
46	STEUERBEQUENSTIGTE RUECKLAGEN	287 551	480 041	11 684	19 026	90 342	518 752
47	BAUKOSTENZUSCHUESSE	-	-	-	-	-	-
48	III. WERTBERICHTIGUNGEN	83 256	91 548	8 460	7 988	20 893	36 607
49	DAVON: WERTBER. AUF SACHANLAGEN	-	-	-	-	-	-
50	WERTBER. AUF BETEILIGUNGEN	1 928	1 921	-	-	-	-
51	WERTBER. AUF WERTP. DES ANLAGEVERM.	-	-	-	-	-	-
52	PAUSCHALWERTBER. ZU FORDERUNGEN	81 328	89 627	8 460	7 988	20 893	36 607
53	IV. RUECKSTELLUNGEN	4 505 675	5 042 022	279 480	334 224	1 237 762	1 755 393
54	1. PENSIONSRUECKSTELLUNGEN	2 615 396	2 978 042	159 521	173 295	837 637	964 126
55	2. ANDERE RUECKSTELLUNGEN	1 890 279	2 063 980	119 959	160 929	400 125	791 267
56	DARUNTER ALS LANGFRISTIG ERKENNBAR	20 647	20 162	-	-	-	-
57	V. VERBINDLICHK. M. EINER LAUFZEIT V. MIND. 4 JAHREN	9 719 352	9 242 301	365 757	341 150	2 472 332	2 461 809
58	DARUNTER VOR ABLAUF VON 4 JAHREN FAELLIG	2 774 174	3 182 158	160 782	165 560	974 190	1 150 091
59	1. ANLEIHEN	2 232 191	2 186 767	-	-	650 725	585 732
60	DARUNTER D. GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	596 056	564 115	-	-	635 725	573 232
61	2. VERBINDLICHK. GEGENUEBER KREDITINSTITUTEN	5 106 773	4 734 252	221 963	205 917	1 058 020	1 129 538
62	DARUNTER D. GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	1 451 255	1 473 024	106 264	96 623	416 458	372 690
63	3. SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	1 301 212	1 257 134	118 075	110 024	737 319	721 423
64	DARUNTER D. GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	676 890	661 042	100 316	92 678	433 374	397 634
65	- SOZIALVERBINDLICHKEITEN 3)	1 077 000	1 063 478	25 661	25 159	25 000	25 000
66	- KREDITGEWINNABGABE	2 176	670	58	50	1 268	116
67	VI. ANDERE VERBINDLICHKEITEN	5 390 991	6 484 237	319 247	318 417	6 628 136	7 336 273
68	1. VERBINDLICHK. AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	1 650 922	2 035 251	105 240	117 658	1 416 032	1 799 472
69	2. WECHSELVERBINDLICHKEITEN	140 219	72 362	23 279	1 746	562 869	99 832
70	3. VERBINDLICHK. GEG. KREDITINSTITUTEN	855 568	532 861	28 511	24 390	380 257	304 006
71	4. ERHALTENE ANZAHLUNGEN	147 058	186 895	-	3 195	1 823	2 302
72	5. VERBINDLICHK. GEG. VERBUNDENEN UNTERNEHMEN	962 201	1 933 824	97 298	96 403	2 885 589	3 913 816
73	6. SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	1 635 023	1 723 044	64 919	75 025	1 381 566	1 216 845
74	VII. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	9 480	5 969	1 026	387	34 429	43 141
75	VIII. BILANZBEWINN	1 010 127	1 101 562	6 525	30 000	166 208	778 602
76	NACHRICHTLICHE ANGABEN:						
77	WECHSELBILIO	766 499	531 506	210 696	153 749	290 440	87 503
78	BERECHNUNGEN UND SONSTIGE AVALE	3 209 071	2 967 015	18 277	11 669	415 808	526 468
79	VERMÖGENSABGABE: GEGENWARTSWERT	311 543	267 330	27 893	23 929	110 747	95 065
80	VIERTELJAHRESBETRAG	14 259	14 259	1 276	1 276	4 972	4 972

1) EINZELNACHWEIS VGL. TABELLE 2. - 2) DIE WERTBERICHTIGUNGEN SIND HIERBEI ZU BEACHTEN. - 3) SOWEIT ERKENNBAR; DIESER POSTEN WIRD HÄUFIG UNTER

# Wirtschaftsgruppen

schlüsse 1972-1973

DM

21 0 KUNSTSTOFFVERARBEITUNG		21 5 SUMMI- UND ASBEST- VERARBEITUNG		22 0 (OHNE 22 02) GEWINN- u. VERARB. V. STEINEN UND ERDEN		22 02 HERSTELLUNG VON ZEMENT		22 4 FEINKERAMIK		LFD.
1972	1973	1972	1973	1972	1973	1972	1973	1972	1973	NR.
7	AG	16	AG	39	AG	9	AG	13	AG	
-	-	-	-	75	75	-	-	-	-	1
1 61 483	157 487	1 651 533	1 623 161	827 857	879 314	1 062 893	1 094 664	290 818	306 835	2
124 680	121 591	1 524 709	1 486 974	568 498	597 493	861 141	876 313	220 254	225 673	3
36 803	35 896	126 824	136 187	259 359	281 821	201 752	218 351	70 564	81 162	4
32 309	31 697	110 226	122 402	248 187	272 529	167 180	184 878	68 121	79 187	5
432	424	904	858	2 354	1 943	530	403	35	32	6
4 062	3 775	15 694	12 927	8 818	7 349	34 042	33 070	2 408	1 943	7
201	189	11 104	7 932	3 351	2 848	4 733	5 350	1 524	1 453	8
175 036	201 151	1 775 051	1 848 009	771 818	820 349	343 766	333 949	260 418	289 621	9
68 661	75 385	716 498	759 732	287 749	331 298	95 710	114 786	101 153	113 184	10
10 954	14 399	165 795	226 960	100 265	115 874	64 364	66 931	28 784	31 235	11
10 878	15 931	82 468	94 633	22 497	27 952	18 139	33 467	17 586	19 136	12
46 829	45 055	468 253	438 139	164 987	187 472	13 207	14 388	54 783	62 813	13
106 375	125 766	1 058 555	1 088 277	484 069	489 051	248 056	219 163	159 265	176 437	14
586	692	2 504	3 421	4 399	4 774	2 248	3 052	280	229	15
84 628	100 101	561 315	610 010	199 083	210 924	28 787	27 313	75 573	79 862	16
79	105	24 243	14 960	9 620	5 307	378	450	-	90	17
1 302	2 005	43 993	45 849	7 866	8 756	5 390	4 583	1 912	1 557	18
756	1 440	18 932	28 738	4 685	4 923	5 354	4 573	1 400	954	19
33	96	1 706	11 913	883	1 102	2 569	1 782	918	1 310	20
207	3 687	46 881	9 591	3 010	3 015	1 045	795	965	1 265	21
6 002	2 789	56 500	132 719	95 047	92 942	84 662	58 292	23 886	26 540	22
704	558	3 396	2 345	26 743	27 413	9 212	8 887	555	463	23
8 248	9 135	152 476	202 417	133 549	132 228	102 878	74 339	28 236	31 133	24
-	-	-	-	18	998	116	116	14	14	25
-	-	-	-	22	213	337	414	8	8	26
-	-	-	-	-	-	838	838	-	-	27
2 604	1 497	266 024	210 197	78 329	61 708	34 978	43 916	41 017	49 944	28
43	223	1 066	1 209	325	4 331	387	358	443	430	29
29	239	21	18	-	-	-	-	-	-	30
10 237	13 879	75 147	61 005	68 366	74 088	77 824	69 231	13 702	14 825	31
949	766	6 058	7 420	3 057	3 575	2 815	2 472	558	1 106	32
-	-	55 750	79 717	9 435	9 200	-	-	36	177	33
337 468	359 404	3 488 392	3 558 307	1 612 242	1 712 513	1 409 474	1 431 085	551 830	597 739	34
57 708	61 208	609 040	712 440	314 688	364 996	271 763	284 179	111 965	115 040	35
50 128	53 628	609 021	712 421	306 288	356 596	227 690	239 260	105 841	108 841	36
7 580	7 580	19	19	8 400	8 400	44 073	44 919	6 124	6 199	37
-	-	-	-	-	-	-	-	278	-	38
53 480	53 676	370 128	362 449	190 454	231 593	253 598	255 223	132 467	137 376	39
24 524	24 874	130 336	145 386	161 268	106 482	89 865	91 298	47 148	48 073	40
28 181	28 156	219 614	199 728	115 938	114 118	146 224	148 915	76 901	82 065	41
775	646	20 178	17 335	13 248	10 993	17 509	15 010	8 418	7 238	42
111 188	114 884	979 168	1 074 889	505 142	596 589	525 361	539 402	244 710	252 416	43
654	4 123	30 159	27 726	26 259	34 327	16 465	12 080	20 510	13 385	44
654	4 123	30 159	27 726	26 259	34 327	16 465	12 080	20 510	13 385	45
857	1 050	32 758	32 279	5 037	5 221	4 080	4 048	2 885	2 984	46
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	47
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
857	1 050	32 758	32 279	5 037	5 220	4 080	4 048	2 885	2 984	49
49 408	59 214	419 536	436 243	256 862	257 513	353 718	363 986	95 872	99 321	50
25 419	28 339	180 630	195 553	114 153	125 603	193 108	212 082	36 517	39 813	51
23 989	30 875	238 906	240 690	142 709	131 910	160 610	151 904	59 355	59 508	52
-	-	10 799	18 694	1 756	1 653	126	-	725	770	53
84 404	78 295	655 622	681 989	333 830	368 481	244 049	283 637	66 212	72 903	54
35 382	34 817	197 853	256 910	142 489	144 200	78 142	98 585	35 798	39 428	55
-	-	100 000	100 000	38 280	34 900	34 000	27 500	4 002	3 335	56
-	-	100 000	100 000	38 280	34 900	34 000	27 500	4 002	3 335	57
74 296	69 099	334 935	349 536	195 814	216 722	94 655	132 186	51 244	59 176	58
51 757	43 039	25 262	20 241	105 743	107 148	72 574	69 266	42 003	47 834	59
10 018	9 135	210 983	223 100	69 637	85 054	104 148	112 966	4 474	3 928	60
619	160	176 951	173 251	37 148	35 476	67 173	65 977	2 657	2 148	61
50	51	9 614	9 347	29 938	31 718	11 092	10 971	6 489	6 464	62
40	10	70	6	161	87	154	14	3	-	63
84 954	94 947	1 321 609	1 260 990	442 941	409 551	213 605	182 649	102 308	136 658	64
25 341	31 393	141 557	168 051	111 423	125 710	103 846	92 382	31 215	41 830	65
5 849	10 716	131 721	72 567	38 650	9 297	6 438	4 790	4 334	8 765	66
14 589	13 218	130 293	116 747	91 757	88 428	526	5 519	22 945	30 544	67
1 696	1 724	12 681	18 304	19 249	18 206	3 591	3 072	4 902	5 599	68
23 621	21 165	754 271	727 998	87 967	52 114	35 196	28 182	8 818	7 213	69
13 858	16 731	151 106	157 323	93 895	115 796	64 008	48 704	30 094	42 707	70
22	-	385	201	690	646	6 964	7 393	4	-	71
5 981	6 891	49 155	43 990	41 481	40 185	45 232	37 890	19 329	20 072	72
34 651	32 291	279 242	227 581	62 666	23 933	2 422	1 948	10 089	10 481	73
48 509	62 470	91 136	127 606	20 617	75 714	2 759	1 870	40 880	41 088	74
928	793	26 933	23 151	25 069	21 547	17 414	14 942	9 270	7 953	75
41	41	1 237	1 239	1 150	1 152	799	799	422	422	76

"SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN" BILANZIERT.



1. Bilanzen nach  
Vergleichbare Ab  
1000

LFD. NR.	ABSCHLUSSPOSTEN	22 7 HERSTELLUNG UND VERAR- BEITUNG VON GLAS 1972 1973		23 0,4,8-9 EISEN- UND STAHL- ERZEUGNISSE USW. 1972 1973		23 2,6 NE-METALLERZEUGNISSE, MESSEREI 1972 1973	
		11 AG	AG	39 AG	AG	16 AG	AG
1	I. AUSSTEHENDE EINLAGEN AUF DAS GRUNDKAPITAL	-	-	-	-	-	-
2	II. ANLAGEVERMOEGEN	708 047	803 885	17 025 817	17 156 801	2 654 255	2 699 154
3	A. SACHANLAGEN UND IMMAT. ANLAGEWERTE 1)	602 946	693 383	12 968 948	12 782 102	1 710 504	1 722 649
4	B. FINANZANLAGEN 2)	105 101	108 502	4 056 869	4 374 699	943 751	976 505
5	1. BETEILIGUNGEN 2)	97 185	99 410	3 698 097	4 035 889	834 400	860 969
6	2. WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS 2)	8	8	1 211	1 001	334	335
7	3. AUSLEIHUNGEN (LAUFZEIT V. MIN. 4 JAHREN)	7 908	9 084	337 561	337 809	109 017	115 201
8	DARUNTER DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	4 210	4 284	191 902	191 658	60 922	57 258
9	III. UMLAUFVERMOEGEN	780 807	734 132	10 019 716	11 373 610	2 673 710	2 944 845
10	A. VORRAETE	258 765	280 058	3 961 275	4 348 490	1 060 963	1 141 381
11	1. ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	74 557	88 461	1 492 120	1 612 000	326 027	363 034
12	2. UNFERTIGE ERZEUGNISSE	6 812	7 369	1 416 500	1 567 120	396 780	469 016
13	3. FERTIGE ERZEUGNISSE, WAREN	177 396	184 228	1 052 655	1 169 370	338 156	309 331
14	B. ANDERE GEGENSTAEENDE DES UMLAUFVERMOEGENS	522 042	454 074	6 058 441	7 025 120	1 612 747	1 803 464
15	1. GELEISTETE ANZAHLUNGEN	509	462	32 456	30 589	55 641	80 919
16	2. FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	224 290	221 497	2 232 032	2 572 615	810 503	834 146
17	DAR. MIT EINER RESTLAUFZ. V. MEHR ALS 1 JAHR	226	165	5 609	6 204	98 515	37 640
18	3. WECHSEL	5 124	4 406	34 964	131 841	16 551	26 465
19	DARUNTER BUNDESBANKFAEHIG	2 491	1 807	27 475	85 243	10 339	21 310
20	4. SCHECKS	546	472	1 793	1 483	544	520
21	5. KASSENBESTAND, BUNDESBANK- U. POSTSCHECKGUTH.	2 147	2 352	11 397	6 638	44 626	21 453
22	6. GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN	132 469	66 147	356 833	367 434	198 269	297 065
23	7. WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMOEGENS	24 535	19 425	54 662	42 625	73 339	78 242
24	3.-7. FLUESSIGE MITTEL	164 821	92 800	459 649	550 021	333 329	423 745
25	8. EIGENE AKTIEN (BUCHWERT)	30	30	412	409	-	-
26	EIGENE AKTIEN (NENNWERT)	92	101	409	409	-	-
27	9. ANTEILE A. HERRSCH. KAPITALGESELLSCHAFT U. A.E.	23 562	23 562	-	-	-	-
28	10. FORDERUNGEN AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN	81 374	92 811	2 813 395	3 316 770	199 601	240 281
29	11. A) FORDERUNGEN AN VORSTANDSMITGLIEDER	378	419	91 005	67 341	1 289	1 229
30	11. B) FORDERUNGEN AN AUFSICHTSRATSMITGLIEDER	-	-	23	15	203	203
31	12. SONSTIGE VERMOEGENSGEGENSTAEENDE	27 078	22 493	429 469	487 360	212 181	222 941
32	IV. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	2 283	2 738	125 571	107 200	7 922	6 905
33	V. BILANZVERLUST	1 258	3 138	39 017	21 862	10 578	10 965
34	BILANZSUMME	1 492 395	1 543 893	27 210 121	28 659 473	5 346 465	5 661 869
35	I. GRUNDKAPITAL	351 600	363 920	4 447 495	4 486 369	717 675	719 975
36	DAVON: STAHMAKTIEN	351 600	363 920	4 291 489	4 330 363	711 139	713 439
37	VORZUGSAKTIEN	-	-	156 006	156 006	6 536	6 536
38	- GENUSS-SCHHEINE, EINLAGEN PERS. HAFT. GESELLSCH.	-	-	-	-	-	-
39	II. OFFENE RUECKLAGEN	340 650	353 255	4 216 867	4 388 154	668 239	668 869
40	1. GESETZLICHE RUECKLAGE	98 003	98 003	2 088 020	2 153 485	328 697	329 157
41	2. ANDERE RUECKLAGEN (FREIE RUECKLAGEN)	237 185	250 534	1 898 717	2 041 222	332 635	339 745
42	- VERMOEGENSABGABE	5 462	4 718	230 130	193 447	6 907	5 967
43	I.-II. EIGENKAPITAL	692 250	717 175	8 664 362	8 874 523	1 385 914	1 388 844
44	II. A) POSTEN MIT RUECKLAGENANTEIL	7 037	3 799	221 543	172 968	61 458	97 371
45	DAVON: SONDERWERTBERICHTIGUNG GEM. P. 36 INVHO	-	-	16 160	14 766	-	-
46	STEUERBEQUENSTIGTE RUECKLAGEN	7 037	3 799	205 383	158 202	61 458	97 371
47	BAUKOSTENZUSCHUESSE	-	-	-	-	-	-
48	III. WERTBERICHTIGUNGEN	8 002	7 812	109 707	113 746	25 796	26 058
49	DAVON: WERTBER. AUF SACHANLAGEN	-	-	-	-	-	-
50	WERTBER. AUF BETEILIGUNGEN	-	-	51 526	51 526	-	-
51	WERTBER. AUF WERTP. DES ANLAGEVERM.	-	-	9	9	-	-
52	PAUSCHALWERTBER. ZU FORDERUNGEN	8 002	7 812	58 172	62 211	25 796	26 058
53	IV. RUECKSTELLUNGEN	239 882	230 410	4 721 193	5 124 365	524 695	554 268
54	1. PENSIONS RUECKSTELLUNGEN	100 505	114 015	2 625 928	2 849 525	185 765	200 616
55	2. ANDERE RUECKSTELLUNGEN	139 377	116 395	2 095 265	2 274 840	338 930	353 652
56	DARUNTER ALS LANGFRISTIG ERKENNBAR	13 142	12 353	138 743	145 521	6 374	6 374
57	V. VERBINDLICHK. M. EINER LAUFZEIT V. MIN. 4 JAHREN	152 364	162 774	7 672 405	7 890 430	1 185 466	1 220 388
58	DARUNTER VOR ABLAUF VON 4 JAHREN FAELLIG	65 616	83 664	3 072 738	3 459 805	411 461	381 418
59	1. ANLEIHEN	14 000	12 600	1 595 361	1 491 737	-	-
60	DARUNTER D. GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	14 000	12 600	1 507 038	1 416 746	-	-
61	2. VERBINDLICHK. GEGENUEBER KREDITINSTITUTEN	89 057	99 947	4 002 846	4 087 161	872 274	934 471
62	DARUNTER D. GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	59 733	54 597	1 765 781	1 660 646	105 351	112 651
63	3. SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	18 039	18 691	2 034 113	2 271 604	260 868	231 480
64	DARUNTER D. GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	6 949	6 556	1 013 520	1 298 680	164 245	154 749
65	- SOZIALVERBINDLICHKEITEN 3)	31 125	31 523	40 040	39 926	51 830	54 333
66	- KREDITGEWINNABGABE	143	13	45	2	494	104
67	VI. ANDERE VERBINDLICHKEITEN	343 494	387 131	5 617 641	6 172 012	2 128 245	2 338 515
68	1. VERBINDLICHK. AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	84 276	125 741	1 781 576	1 986 556	655 972	763 536
69	2. WECHSELVERBINDLICHKEITEN	23 674	4 077	665 933	330 538	96 422	46 840
70	3. VERBINDLICHK. GEB. KREDITINSTITUTEN	15 397	20 434	548 409	649 984	294 205	258 500
71	4. ERHALTENE ANZAHLUNGEN	210	179	70 528	76 585	343 282	371 450
72	5. VERBINDLICHK. GEG. VERBUNDENEN UNTERNEHMEN	154 308	162 662	1 489 010	1 891 402	350 559	488 263
73	6. SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	65 629	74 038	1 062 185	1 236 947	387 805	409 926
74	VII. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	12	16	5 276	10 540	847	1 818
75	VIII. BILANZGEWINN	49 354	34 776	197 994	300 889	34 044	34 607
76	NACHRICHTLICHE ANGABEN:						
77	WECHSELBILIO	44 021	24 615	1 661 510	1 089 905	215 903	144 993
78	BUERGSCHAFTEN UND SONSTIGE AYALE	40 179	31 870	1 121 225	1 454 639	252 688	272 178
79	VERMOEGENSABGABE: GEGENWARTSWERT	7 448	6 424	404 706	347 149	29 802	25 750
80	VIERTELJAHRESBETRAG	338	338	18 972	19 247	1 323	1 323

1) EINZELNACHWEISUNG VGL. TABELLE 2. - 2) DIE WERTBERICHTIGUNGEN SIND HIERBEI ZU BEACHTEN. - 3) SOWEIT ERKENNBAR; DIESER POSTEN WIRD HAUFIG UNTER



# Wirtschaftsgruppen

schlüsse 1972-1973

DM

24 0 STAHL- UND LEIGHTMETALLBAU		24 2 MASCHINENBAU		24 4,8 STRASSEN- UND LUFTFAHR- ZEUGBAU		24 6 SCHIFFBAU		25 0 ELEKTROTECHNIK		LFD.
1972	1973	1972	1973	1972	1973	1972	1973	1972	1973	NR.
15	A0	99	A0	13	A0	8	A0	33	A0	
-	-	2 550	2 994	-	-	-	14 119	-	-	1
457 182	477 819	4 484 814	4 728 681	10 999 236	11 168 677	1 177 814	1 097 084	7 198 511	7 799 734	2
254 949	259 191	3 548 596	3 673 390	9 431 811	9 409 356	658 470	695 924	4 056 989	4 363 893	3
202 233	218 628	936 218	1 055 291	1 567 425	1 759 321	519 344	401 160	3 141 522	3 435 841	4
159 185	175 064	834 643	976 126	1 307 034	1 445 608	8 593	8 698	3 047 373	3 346 572	5
6 799	12 381	5 606	5 454	58 985	55 792	72	15	5 254	4 514	6
36 249	31 183	95 969	73 711	201 406	257 921	510 679	392 447	88 895	84 755	7
6 368	6 796	44 504	39 307	134 322	148 122	44 782	23 080	50 321	45 142	8
1 682 969	1 859 741	14 073 062	15 874 256	9 777 511	11 531 237	3 757 217	4 560 794	19 005 659	21 028 827	9
700 799	758 850	6 041 752	6 833 218	4 151 481	5 685 790	1 734 650	1 774 089	8 146 428	8 717 472	10
78 659	86 105	1 095 383	1 270 913	1 259 420	1 587 126	117 807	123 530	1 069 268	1 268 950	11
599 838	649 323	3 871 600	4 126 872	1 393 733	1 732 050	1 616 544	1 650 459	3 012 640	3 220 691	12
22 302	23 422	1 074 769	1 435 433	1 498 328	2 366 614	299	100	4 064 520	4 227 831	13
982 170	1 100 891	8 031 310	9 041 038	5 626 030	5 845 447	2 022 567	2 786 705	10 859 231	12 311 355	14
69 618	86 312	1 370 434	2 039 000	18 172	32 181	398 034	361 725	394 374	389 765	15
447 412	489 651	3 613 067	3 844 184	1 278 720	1 254 460	477 384	445 739	5 452 017	5 528 968	16
94 411	95 185	675 443	709 342	20 584	9 052	191 630	116 665	1 006 914	1 088 570	17
41 305	37 653	703 517	697 615	176 941	143 715	8 507	12 013	117 650	27 559	18
9 620	6 701	65 643	60 054	82 878	45 600	776	6 436	105 268	19 996	19
1 044	5 753	12 365	7 201	14 851	1 743	661	20	12 644	20 089	20
8 037	3 752	66 329	40 161	9 878	11 180	985	3 027	175 885	45 532	21
69 411	102 764	548 294	639 308	2 087 424	1 691 517	569 079	430 836	1 747 279	1 665 724	22
130 897	106 716	81 300	72 905	111 397	138 202	99 643	689 337	858 947	2 153 345	23
250 694	251 458	1 411 805	1 457 190	2 400 491	1 986 357	678 875	1 135 233	2 912 405	3 912 249	24
657	-	1 441	1 411	40 061	42 330	-	-	1 401	2 142	25
786	-	833	834	15 060	16 926	-	-	501	846	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
175 550	230 181	1 316 410	1 404 920	1 424 367	1 882 473	192 424	341 898	1 437 466	1 693 942	28
917	1 474	9 038	10 830	13 164	13 310	1 049	1 119	28 427	43 923	29
7	6	160	365	29	20	-	-	-	26	30
37 315	41 809	308 955	283 138	451 026	634 316	274 801	500 991	633 141	740 340	31
1 897	2 609	27 896	38 091	18 200	18 672	4 229	6 754	26 386	29 668	32
197	699	10 414	14 634	2	1	25 546	18 489	-	-	33
2 142 245	2 340 868	18 598 736	20 658 656	20 794 949	22 718 587	4 964 806	5 697 240	26 230 556	28 858 229	34
211 786	217 805	2 010 817	2 098 848	4 170 371	4 200 371	247 500	284 600	2 997 710	3 261 842	35
191 786	191 805	1 892 703	1 978 658	4 168 834	4 198 834	216 800	255 900	2 943 820	3 195 952	36
20 000	26 000	118 114	120 190	1 537	1 537	30 700	30 700	53 890	65 890	37
-	50	1 100	1 000	-	-	-	-	-	-	38
257 818	292 009	1 718 163	1 765 713	3 815 909	4 197 676	91 030	92 562	3 801 258	4 306 056	39
144 000	176 920	714 438	765 135	747 148	753 060	50 931	57 573	1 775 705	2 053 608	40
105 915	107 684	951 078	952 149	3 030 122	3 411 557	34 652	30 198	2 015 706	2 244 032	41
7 903	7 405	52 647	48 429	38 639	33 059	5 447	4 791	9 847	8 416	42
469 604	509 864	3 730 080	3 865 561	7 986 280	8 398 047	338 530	377 162	6 801 496	7 567 898	43
7 596	2 105	89 080	75 901	179 278	235 415	6 396	30 000	129 821	189 951	44
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
7 596	2 105	89 080	75 901	179 278	235 415	6 396	30 000	129 821	189 951	46
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47
14 636	16 013	149 938	153 862	94 726	131 789	2 186	2 654	250 808	259 185	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
-	-	186	-	5 747	5 747	-	-	148 060	148 060	50
14 636	16 013	149 752	153 862	88 979	126 042	2 186	2 654	102 748	111 125	51
284 512	295 922	2 765 368	3 151 070	4 616 368	5 425 719	371 442	480 475	5 261 176	6 078 593	52
68 415	74 139	1 197 580	1 288 392	1 526 468	1 810 464	53 801	58 359	2 174 447	2 479 816	53
216 097	221 783	1 567 788	1 862 678	3 089 900	3 615 255	317 641	422 116	3 086 729	3 598 777	54
-	-	10 767	14 872	476 828	685 824	1 521	1 163	-	-	55
124 059	131 217	3 264 702	3 305 975	2 148 810	2 152 428	1 043 075	997 789	4 755 027	4 435 128	56
54 883	65 957	1 666 332	1 587 904	526 258	751 520	646 958	577 680	2 283 976	2 304 328	57
-	-	115 649	106 819	450 000	450 000	-	-	985 748	898 529	58
-	-	77 312	69 100	300 000	300 000	-	-	126 800	109 900	59
101 414	110 367	2 618 478	2 665 302	1 081 866	1 104 424	971 613	918 444	3 101 072	2 858 681	60
55 793	56 353	886 450	949 979	506 926	541 517	130 994	132 191	355 256	341 791	61
7 632	11 620	268 333	267 979	277 166	270 411	27 323	36 521	571 595	572 174	62
7 103	6 719	159 218	137 113	161 205	149 812	146	152	125 456	131 977	63
14 993	9 230	262 125	265 862	339 778	327 593	44 135	42 824	96 600	105 743	64
-	-	117	13	-	-	4	-	12	1	65
1 215 062	1 359 331	8 410 611	9 925 941	5 057 673	5 452 286	3 187 061	3 785 161	8 482 372	9 722 011	66
137 847	151 655	1 326 481	1 554 583	2 109 094	2 257 854	230 702	255 467	1 270 318	1 395 630	67
67 380	58 599	353 193	216 474	41 293	16 036	40 110	31 280	101 975	12 631	68
88 133	122 571	1 359 393	1 478 110	482 418	554 127	180 264	93 798	594 703	966 796	69
734 235	852 320	4 120 782	5 311 108	80 310	134 942	2 624 758	3 255 412	4 120 585	4 775 810	70
95 881	93 541	592 977	621 483	829 089	926 717	20 942	19 301	1 115 808	1 290 630	71
91 588	80 645	657 785	744 183	1 515 469	1 562 610	90 285	131 903	1 278 983	1 280 514	72
8	3	3 954	4 255	9 844	15 762	677	415	64 660	78 783	73
26 768	26 413	185 003	176 091	701 970	907 141	15 439	23 584	485 196	526 680	74
42 812	28 513	1 141 920	776 172	1 072 310	849 582	222 687	67 259	732 518	573 896	75
124 291	179 728	1 120 763	1 135 049	208 747	179 417	258 499	120 438	1 571 343	1 341 023	76
11 631	10 040	119 297	102 672	55 328	47 467	11 808	10 166	83 959	72 526	77
519	519	5 371	5 369	2 531	2 531	441	537	3 732	3 732	78

"SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN" BILANZIERT.

1. Bilanzen nach  
Vergleichbare Ab  
1000

LFD. NR.	ABSCHLUSSPOSTEN	25 2-4 FEINMECHANIK, OPTIK, H.U. REP. V. UHREN		25 6 HERSTELLUNG VON EDW-WAREN		25 8 N.V. MUSIKINST., SPIELW., SCHMUCK USW.	
		1972	1973	1972	1973	1972	1973
		17	AG	25	AG	3	AG
1	I. AUSSTEHENDE EINLAGEN AUF DAS GRUNDKAPITAL	-	-	-	-	-	-
2	II. ANLAGEVERMOEGEN	281 511	312 753	314 405	330 123	33 059	37 948
3	A. SACHANLAGEN UND IMMAT. ANLAGEWERTE 1)	258 564	286 862	279 763	292 305	27 405	30 159
4	B. FINANZANLAGEN 2)	22 947	25 891	34 642	37 818	5 654	7 789
5	1. BETEILIGUNGEN 2)	20 304	23 501	30 801	33 780	5 595	7 694
6	2. WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS 2)	445	478	53	55	11	8
7	3. AUSLEIHUNGEN (LAUFZEIT V. MIND. 4 JAHREN)	2 198	1 912	3 788	3 983	48	87
8	DARUNTER DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	530	350	1 993	1 963	47	47
9	III. UMLAUFVERMOEGEN	562 347	637 099	604 771	690 826	94 765	100 758
10	A. VORRAETE	285 930	298 262	314 296	387 220	51 645	62 162
11	1. ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	53 156	60 159	78 520	102 190	14 895	20 746
12	2. UNFERTIGE ERZEUGNISSE	108 685	117 099	86 292	106 404	20 955	26 745
13	3. FERTIGE ERZEUGNISSE, WAREN	124 089	121 004	149 484	178 626	15 795	14 671
14	B. ANDERE GEGENSTAENDE DES UMLAUFVERMOEGENS	276 417	338 837	290 475	303 606	43 120	38 596
15	1. GELEISTETE ANZAHLUNGEN	1 472	1 336	2 219	2 831	337	564
16	2. FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	206 417	211 632	162 067	200 545	30 074	26 303
17	DAR. MIT EINER RESTLAUFZ. V. MEHR ALS 1 JAHR	6 184	5 056	952	979	-	-
18	3. WECHSEL	1 397	2 456	4 576	3 092	495	316
19	DARUNTER BUNDESBANKFAELIG	825	1 694	2 715	1 459	145	114
20	4. SCHEKES	290	110	2 054	1 272	44	275
21	5. KASSENBESTAND, BUNDESBANK-U. POSTSCHECKGUTH.	3 073	2 861	5 848	3 378	427	360
22	6. GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN	16 422	55 371	41 507	19 645	2 169	455
23	7. WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMOEGENS	599	260	3 110	3 431	156	166
24	3.-7. FLUESSIGE MITTEL	21 781	61 058	55 245	29 818	3 271	1 572
25	8. EIGENE AKTIEN (BUCHWERT)	-	-	1 105	218	-	-
26	EIGENE AKTIEN (NENNWERT)	-	-	514	514	-	-
27	9. ANTEILE A. HERRSCH. KAPITALGESELLSCHAFT U. A.E.	-	-	-	-	-	-
28	10. FORDERUNGEN AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN	36 656	52 390	53 354	53 644	7 617	8 364
29	11. A) FORDERUNGEN AN VORSTANDSMITGLIEDER	608	647	594	721	-	-
30	11. B) FORDERUNGEN AN AUFSICHTSRATSMITGLIEDER	9	-	17	160	-	-
31	12. SONSTIGE VERMOEGENS- GEGENSTAENDE	9 474	11 774	15 874	15 669	1 821	1 793
32	IV. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	1 159	1 159	1 832	2 170	289	297
33	V. BILANZVERLUST	4 467	4 872	4 203	6 899	-	148
34	BILANZSUMME	849 484	955 883	925 211	1 030 018	128 113	139 151
35	I. GRUNDKAPITAL	237 260	237 260	176 484	181 184	22 500	22 500
36	DAVON: STAMMAKTIEN	235 175	235 175	165 835	170 535	22 500	22 500
37	VORZUGSAKTIEN	2 085	2 085	10 649	10 649	-	-
38	- GENUSS-SCHEINE, EINLAGEN PERS. HAFT. GESELLSCH.	-	3 410	-	-	-	-
39	II. OFFENE RUECKLAGEN	83 373	85 596	121 324	137 975	24 612	24 502
40	1. GESETZLICHE RUECKLAGE	37 316	37 519	49 886	60 802	5 142	5 142
41	2. ANDERE RUECKLAGEN (FREIE RUECKLAGEN)	44 766	46 957	65 564	72 154	18 963	18 963
42	- VERMOEGENSABGABE	1 291	1 120	5 874	5 019	507	397
43	I.-II. EIGENKAPITAL	320 633	326 266	297 808	319 159	47 112	47 002
44	II. A) POSTEN MIT RUECKLAGENANTEIL	1 124	1 819	4 890	7 844	763	722
45	DAVON: SONDERWERTBERICHTIGUNG GEM. P. 36 IN VNO	-	-	-	-	-	-
46	STEUERBEQUENSTIGTE RUECKLAGEN	1 124	1 819	4 890	7 844	763	722
47	BAUKOSTENZUSCHUESSE	-	-	-	-	-	-
48	III. WERTBERICHTIGUNGEN	5 604	5 726	8 522	10 980	1 508	1 492
49	DAVON: WERTBER. AUF SACHANLAGEN	-	-	-	-	-	-
50	WERTBER. AUF BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-	-
51	WERTBER. AUF WERTP. DES ANLAGEVERM.	-	-	-	-	-	-
52	PAUSCHALWERTBER. ZU FORDERUNGEN	5 604	5 726	8 522	10 980	1 508	1 492
53	IV. RUECKSTELLUNGEN	165 008	193 302	140 873	144 107	18 165	18 937
54	1. PENSIONS RUECKSTELLUNGEN	83 953	89 371	58 379	64 379	9 623	10 210
55	2. ANDERE RUECKSTELLUNGEN	81 055	103 931	82 494	79 728	8 542	8 727
56	DARUNTER ALS LANGFRISTIG ERKENNBAR	-	-	1 046	1 046	-	-
57	V. VERBINDLICHK. M. EINER LAUFZEIT V. MIND. 4 JAHREN	94 110	102 402	203 747	203 659	17 427	18 727
58	DARUNTER VOR ABLAUF VON 4 JAHREN FAELLIG	28 652	34 549	62 941	67 759	3 514	9 371
59	1. ANLEIHEN	-	-	800	-	-	-
60	DARUNTER D. GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	-	-	800	-	-	-
61	2. VERBINDLICHK. GEGENUEBER KREDITINSTITUTEN	59 790	67 999	105 955	109 916	7 195	8 398
62	DARUNTER D. GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	26 643	30 747	64 643	86 707	320	1 615
63	3. SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	14 049	12 775	67 457	64 595	915	845
64	DARUNTER D. GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	3 882	3 095	27 774	26 438	541	514
65	- SOZIALVERBINDLICHKEITEN 3)	20 214	21 623	29 535	29 148	9 317	9 484
66	- KREDITGEWINNABGABE	57	5	-	-	-	-
67	VI. ANDERE VERBINDLICHKEITEN	226 851	274 057	253 605	328 125	40 911	49 981
68	1. VERBINDLICHK. AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	35 314	46 502	71 022	81 121	3 566	5 749
69	2. WECHSELVERBINDLICHKEITEN	12 097	8 386	31 647	46 911	2 727	4 783
70	3. VERBINDLICHK. GEG. KREDITINSTITUTEN	51 202	73 622	32 989	69 547	22 134	26 363
71	4. ERHALTENE ANZAHLUNGEN	22 923	33 265	15 793	19 579	150	105
72	5. VERBINDLICHK. GEG. VERBUNDENEN UNTERNEHMEN	59 689	58 327	50 909	55 721	148	381
73	6. SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	45 626	51 955	51 245	55 246	12 186	12 600
74	VII. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	6	2	289	276	100	12
75	VIII. BILANZGEWINN	36 148	52 309	15 477	15 868	2 127	2 278
76	NACHRICHTLICHE ANGABEN:						
77	WECHSELBILBO	29 106	13 335	56 483	50 137	5 485	8 263
78	BUEROSCHAFTEN UND SONSTIGE AVALE	13 399	19 733	13 957	16 395	-	2 292
79	VERMOEGENSABGABE: GEGENWARTSWERT	4 389	3 781	11 071	9 558	3 765	3 193
80	VIERTELJAHRESBETRAB	198	198	503	505	170	170

1) EINZELNACHWEISUNG VGL. TABELLE 2. - 2) DIE WERTBERICHTIGUNGEN SIND HIERBEI ZU BEACHTEN. - 3) SOWEIT ERKENNBAR; DIESER POSTEN WIRD HAUFIG UNTER

# Wirtschaftsgruppen

schlüsse 1972-1973

DM

26 0-1 HOLZBE- UND VERARBEITUNG		26 4 ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG		26 5-8 PAPIERVERARBEITUNG, DRUCKEREI		27 0 LEDERERZEUGUNG		27 1-2 LEDERVERARBEITUNG		LFD.
1972	1973	1972	1973	1972	1973	1972	1973	1972	1973	NR.
17	A0	15	A0	22	A0	3	A0	8	A0	
53	50	-	-	-	-	-	-	-	-	1
55 511	63 338	978 605	937 348	182 194	194 618	7 322	7 775	221 209	213 766	2
50 792	59 141	950 086	904 499	175 018	188 557	5 920	6 443	162 046	154 804	3
4 719	4 197	28 519	32 849	7 176	6 061	1 402	1 332	59 163	58 962	4
4 515	4 009	25 708	30 068	5 070	4 280	771	1 040	56 011	56 417	5
41	41	555	544	872	525	-	-	-	-	6
163	147	2 236	2 237	1 234	1 256	631	292	3 152	2 545	7
85	79	1 532	1 406	1 081	1 030	58	56	1 292	1 065	8
120 235	147 404	526 141	582 568	158 872	196 600	19 131	15 746	261 775	233 623	9
65 539	86 475	285 865	290 170	67 652	77 324	8 806	8 080	162 237	147 194	10
22 224	30 877	142 625	153 455	28 217	32 565	3 577	2 672	41 796	33 672	11
10 643	12 681	41 779	40 921	16 998	17 782	3 263	3 242	19 464	17 033	12
32 672	42 917	101 461	95 794	22 437	26 977	1 966	2 166	100 977	96 489	13
54 696	60 929	240 276	292 398	91 220	119 276	10 325	7 666	99 538	86 429	14
1 400	1 280	1 634	2 438	183	282	-	1	184	72	15
37 471	40 193	172 468	191 663	51 846	60 551	5 730	4 348	52 270	34 939	16
10	27	1 227	4	50	40	-	-	48	17	17
615	1 937	191	474	1 157	344	-	-	3 169	6 356	18
126	1 428	85	228	1 033	256	-	-	2 445	5 392	19
666	936	501	511	211	467	-	145	186	107	20
2 998	765	9 878	1 979	1 068	1 497	81	23	566	670	21
4 803	8 609	8 782	15 215	8 902	27 967	2 128	1 896	4 569	9 755	22
324	535	11 408	13 395	553	940	-	-	3 589	1 938	23
9 406	12 802	30 760	31 574	11 891	31 215	2 209	2 064	12 079	18 826	24
-	-	767	767	1	1	44	97	36	36	25
-	-	541	541	3	3	72	120	45	45	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
3 516	3 793	20 961	37 215	12 400	15 832	482	360	28 122	27 109	28
228	269	762	727	189	325	15	-	115	125	29
-	-	46	51	12	12	-	-	-	-	30
2 675	2 592	12 878	27 963	14 698	11 070	1 845	796	6 732	5 322	31
616	609	8 009	7 062	2 002	2 356	95	131	651	704	32
6 149	3 541	20 221	16 046	905	878	369	2 274	364	1 098	33
182 564	214 942	1 532 976	1 543 024	343 973	394 452	26 917	25 926	483 999	449 191	34
35 500	37 825	240 030	244 030	90 443	110 443	6 575	6 575	114 485	114 485	35
34 965	37 290	239 670	243 670	89 743	109 743	6 575	6 575	104 485	104 485	36
535	535	360	360	700	700	-	-	10 000	10 000	37
540	297	-	-	-	-	-	-	-	-	38
15 935	18 830	63 116	63 641	38 974	40 170	3 327	2 715	64 350	49 710	39
5 801	7 556	32 480	32 482	7 571	7 601	652	652	13 365	8 365	40
9 977	11 117	27 867	28 634	30 762	32 024	2 400	1 832	41 841	33 141	41
157	157	2 769	2 525	641	545	275	231	9 144	8 204	42
51 975	56 952	303 146	307 671	129 417	150 613	9 902	9 290	178 835	164 195	43
3 495	5 939	2 481	2 631	3 771	2 862	2 275	1 402	1 220	1 220	44
3 495	5 939	2 481	2 631	3 771	2 862	2 275	1 402	1 220	1 220	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46
1 323	1 410	3 977	4 329	2 053	2 128	119	118	1 615	1 187	47
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
1 323	1 410	3 977	4 329	2 053	2 128	119	118	1 615	1 187	50
23 560	26 967	55 698	62 403	39 200	40 422	4 157	4 064	82 890	95 494	51
13 210	14 431	22 288	23 582	22 739	24 987	2 312	2 534	62 626	65 217	52
10 350	12 536	33 410	38 821	16 461	15 435	1 845	1 530	20 264	30 277	53
-	-	-	-	41	44	-	-	-	-	54
19 758	23 350	647 514	635 003	86 215	86 424	1 598	1 989	40 690	38 393	55
6 557	10 321	249 651	251 851	32 982	36 136	240	204	18 847	20 322	56
-	-	46 000	45 000	-	-	-	-	8 030	6 700	57
-	-	46 000	45 000	-	-	-	-	8 030	6 700	58
13 863	16 344	466 111	480 536	70 588	72 823	1 550	1 941	26 688	26 206	59
11 783	14 528	446 314	461 696	31 970	36 801	980	1 685	17 628	16 856	60
1 549	2 398	119 901	94 853	11 093	8 717	-	-	4 397	3 856	61
286	180	45 380	45 816	267	312	-	-	2 550	2 444	62
4 321	4 606	15 332	14 598	4 524	4 880	48	48	1 575	1 631	63
25	2	170	16	10	4	-	-	-	-	64
76 099	94 976	515 544	522 029	78 217	105 742	8 687	9 057	175 330	146 511	65
22 289	30 106	116 517	127 501	30 818	33 255	1 869	2 524	21 238	23 812	66
5 059	4 960	106 470	115 585	12 369	13 115	3 685	2 956	18 104	4 011	67
33 334	41 141	199 062	167 912	13 676	38 385	1 767	2 466	94 629	89 985	68
2 039	1 908	443	815	2 201	2 234	-	-	838	231	69
155	874	40 329	49 001	2 432	1 705	300	-	18 313	8 704	70
13 223	15 987	52 723	61 215	16 721	17 048	1 066	1 111	22 208	19 768	71
2	2	94	54	482	532	2	6	1 114	1 001	72
6 352	5 346	4 522	8 904	4 618	5 729	177	-	2 305	1 190	73
8 863	7 111	61 436	57 312	11 492	8 205	1 242	1 568	7 984	4 392	74
1 230	5 689	10 244	23 103	2 412	2 944	453	2 741	14 203	18 198	75
3 430	2 970	25 584	21 947	1 798	1 543	1 299	1 114	10 567	9 066	76
161	161	1 170	1 170	80	80	59	59	483	483	77

"SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN" BILANZIERT.

1. Bilanzen nach  
Vergleichbare Ab  
1000

LFD. NR.	ABSCHLUSSPOSTEN	27 5 TEXTILBEREIBE		27 6 BEKLEIDUNGSBEREIBE		28 1 HAHL- UND SONNENMUELEN	
		1972	1973 AB	1972	1973 AB	1972	1973 AB
1	I. AUSSTEHENDE EINLAGEN AUF DAS BRUCKKAPITAL	-	3 563	-	-	-	-
2	II. ANLAGEVERMOEGEN	1 162 970	1 209 987	142 835	129 259	39 232	39 911
3	A. SACHANLAGEN UND IMMAT. ANLAGEWERTE 1)	934 215	986 512	87 652	74 102	28 324	29 275
4	B. FINANZANLAGEN 2)	228 755	223 475	55 183	55 157	10 908	10 636
5	1. BETEILIGUNGEN 2)	196 453	194 195	42 988	42 990	9 733	8 904
6	2. WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS 2)	24 347	21 956	2	2	-	-
7	3. AUSLEIHUNGEN (LAUFZEIT V. MIN. 4 JAHREN)	7 955	7 344	12 193	12 165	1 175	1 732
8	DARUNTER DURCH GRUNDPFANDRECHTE BESICHERT	2 314	2 886	214	140	324	615
9	III. UMLAUFVERMOEGEN	2 057 116	2 282 670	348 947	309 559	116 109	131 263
10	A. VORRAETE	1 107 702	1 244 928	143 753	121 034	59 054	58 098
11	1. RAW-, HALB- UND BETRIEBSSTOFFE	310 492	394 057	58 084	41 504	49 713	50 518
12	2. UNFERTIGE ERZEUGNISSE	354 034	391 699	19 367	16 562	-	-
13	3. FERTIGE ERZEUGNISSE, WAREN	443 176	459 172	66 302	62 968	9 341	7 580
14	B. ANDERE GEGENSTAEENDE DES UMLAUFVERMOEGENS	949 414	1 037 742	205 194	188 525	57 055	73 165
15	1. BELEBTE ANZAHUNGEN	2 793	2 584	539	160	50	11
16	2. FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	547 090	612 551	9 079	6 417	28 432	34 107
17	DAR. MIT EINER RESTLAUFZ. V. MEHR ALS 1 JAHR	823	867	-	-	1 327	705
18	3. WECHSEL	9 237	13 660	225	162	1 418	882
19	DARUNTER BUNDESBANKFAKTO	6 636	9 925	97	115	520	794
20	4. SONSTIGES	3 825	2 244	573	369	730	993
21	5. KASSENBESTAND, BUNDESBANK- U. POSTSHECKGUTH.	11 441	9 511	868	546	692	772
22	6. WERTPAPIERE BEI KREDITINSTITUTEN	89 211	114 240	3 353	1 191	15 123	13 080
23	7. WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMOEGENS	35 821	25 656	1 022	549	22	22
24	3. - 7. FLUESSIGE MITTEL	149 535	165 311	6 041	2 617	17 985	15 749
25	8. EIGENE AKTIEN (BUCHWERT)	2 466	1 895	1 026	1 026	-	-
26	EIGENE AKTIEN (NENNWERT)	2 309	1 804	570	570	-	-
27	9. ANTEILE AN NERSON. KAPITALGESELLSCHAFT U. A.E.	883	883	-	-	-	-
28	10. FORDERUNGEN AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN	158 649	156 181	182 459	170 485	3 369	14 603
29	11. A) FORDERUNGEN AN VORSTANDSMITGLIEDER	1 587	5 368	-	-	570	598
30	11. B) FORDERUNGEN AN AUFSICHTSRATSMITGLIEDER	163	2 561	-	-	-	-
31	12. SONSTIGE VERMOEGENSgegenstaeende	86 248	90 408	6 050	7 820	6 649	8 097
32	IV. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	10 119	13 055	885	663	1 240	1 343
33	V. BILANZVERLUST	21 667	24 666	-	9 527	550	7 952
34	BILANZSUMME	3 251 872	3 533 941	492 667	449 008	157 131	180 469
35	I. GRUNDKAPITAL	629 664	648 245	188 352	188 352	13 955	13 955
36	DARIN: STAMMAKTIEN	621 375	639 956	139 352	139 352	13 920	13 920
37	VORZUGSAKTIEN	8 289	8 289	49 000	49 000	35	35
38	- GENUSS-SCHHEINE, EINLAGEN PERS. HAFT. GESELLSCH.	9 000	9 000	12 000	12 000	-	-
39	II. OFFENE RUECKLAGEN	423 560	433 167	67 540	48 065	18 678	18 313
40	1. GEGENSTAEENDE RUECKLAGEN	111 289	113 220	41 348	26 193	2 456	1 956
41	2. ANDERE RUECKLAGEN (FREIE RUECKLAGEN)	273 529	284 760	24 267	20 192	16 222	16 357
42	- VERMOEGENSABGABE	38 742	35 187	1 925	1 680	-	-
43	I. - II. EIGENKAPITAL	1 062 224	1 090 412	267 892	248 417	32 633	32 268
44	II. A) POSTEN MIT RUECKLAGENANTEIL	69 292	90 434	1 409	1 396	1 764	1 146
45	DARIN: SONDERWERTBERICHTIGUNG BEW. P. 36 IN VHS	-	-	-	-	-	-
46	STEUERBEQUEENSTOETE RUECKLAGEN	69 292	90 434	1 409	1 396	1 764	1 146
47	BAUKOSTENZUSCHUESSE	-	-	-	-	-	-
48	III. WERTBERICHTIGUNGEN	17 384	20 814	335	213	716	870
49	DARIN: WERTBER. AUF SACHANLAGEN	-	-	-	-	-	-
50	WERTBER. AUF BETEILIGUNGEN	-	-	-	-	-	-
51	WERTBER. AUF WERTP. DES ANLAGEVERM.	-	-	-	-	-	-
52	PANSCHEWERTBER. ZU FORDERUNGEN	17 384	20 814	335	213	716	870
53	IV. RUECKSTELLUNGEN	419 482	448 536	21 397	13 643	16 400	30 265
54	1. PENSIONSRUECKSTELLUNGEN	178 454	184 931	3 369	3 684	8 021	8 903
55	2. ANDERE RUECKSTELLUNGEN	241 028	263 605	18 028	9 959	8 379	21 362
56	DARUNTER ALS LANGFRISTIG ERKENNBAR	-	-	-	-	-	-
57	V. VERBUNDLICHK. M. EINER LAUFZEIT V. MIN. 4 JAHREN	446 593	463 053	70 490	68 939	20 132	18 312
58	DARUNTER VOR ABLAUF VON 4 JAHREN FAELLIG	206 583	245 034	46 927	46 333	12 963	11 611
59	1. ANLEIHEN	-	-	-	-	-	-
60	DARUNTER D. GRUNDPFANDRECHTE BESICHERT	-	-	-	-	-	-
61	2. VERBUNDLICHK. GEGENUEBER KREDITINSTITUTEN	328 708	348 527	67 931	66 585	15 329	14 661
62	DARUNTER D. GRUNDPFANDRECHTE BESICHERT	222 504	240 558	37 127	30 642	9 462	8 165
63	3. SONSTIGE VERBUNDLICHKEITEN	55 543	52 448	729	230	3 871	2 721
64	DARUNTER D. GRUNDPFANDRECHTE BESICHERT	32 510	30 702	160	115	312	262
65	- SOZIALVERBUNDLICHKEITEN 3)	61 455	61 946	1 768	2 078	932	930
66	- KREDITGEWINNABGABE	887	132	62	46	-	-
67	VI. ANDERE VERBUNDLICHKEITEN	1 166 706	1 364 556	119 853	112 139	83 839	95 025
68	1. VERBUNDLICHK. AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	294 718	308 127	12 950	9 738	8 805	9 672
69	2. WECHSELVERBUNDLICHKEITEN	382 788	340 829	29 898	16 072	64 793	68 839
70	3. VERBUNDLICHK. GEG. KREDITINSTITUTEN	178 750	371 535	39 326	66 928	556	1 771
71	4. ERHALTENE ANZAHUNGEN	319	851	115	149	-	-
72	5. VERBUNDLICHK. GEG. VERBUNDENEN UNTERNEHMEN	141 427	168 768	20 955	4 374	5 527	9 221
73	6. SONSTIGE VERBUNDLICHKEITEN	168 704	174 446	16 609	14 878	4 158	5 522
74	VII. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	218	141	6	-	5	4
75	VIII. BILANZGEWINN	69 973	55 995	11 285	4 261	1 642	2 579
76	NAHRSCHEITLICHE ANGABEN:	-	-	-	-	-	-
77	WECHSELKURSEN	373 664	327 954	64 563	55 846	11 145	10 378
78	WERTBERICHTIGUNGEN UND SONSTIGE ABGABE	27 247	44 656	33 273	66 315	1 282	10 719
79	VERMOEGENSABGABE: BEWERTUNGSWERT	92 703	79 552	2 006	1 623	2 124	1 833
80	VIERTELJAHRESBETRAG	4 199	4 199	91	86	94	94

1) EINZELNACHWEISUNG VGL. TABELLE 2. - 2) DIE WERTBERICHTIGUNGEN SIND HIERBEI ZU BEACHTEN. - 3) SOWEIT ERKENNBAR; DIESER POSTEN WIRD KÄUFIG UNTER

# Wirtschaftsgruppen

schlüsse 1972-1973

DM

28 3 ZUCKERINDUSTRIE		29 3 BRAUEREI UND MÄLZEREI		T.A. 29 47 SEKTELLEREIEN		REST 28/29 GEBR., NÄHRUNGS- UND GENUSSMITTELBEREIBE		3 BAU- UND ANLAGENBEREIBE		LFD.
1972	1973	1972	1973	1972	1973	1972	1973	1972	1973	
26	A0	97	A0	8	A0	41	A0	36	A0	Nr.
19	19	-	-	-	-	-	1 875	-	150	1
610 917	647 054	2 744 978	2 867 221	41 619	44 414	1 168 014	1 251 440	1 331 637	1 525 644	2
597 311	615 563	1 858 722	1 927 787	36 709	39 506	855 538	948 013	1 201 301	1 383 131	3
13 606	31 491	886 256	939 434	4 910	4 908	312 476	303 427	130 336	142 513	4
6 070	22 522	572 113	614 167	4 699	4 699	274 766	268 234	116 508	128 069	5
763	1 042	2 487	1 670	-	-	17 641	15 911	4 891	4 873	6
6 773	7 927	311 656	323 597	211	209	20 069	19 282	8 937	9 571	7
3 793	5 027	91 859	94 540	-	-	6 968	7 361	732	721	8
749 580	756 468	1 178 724	1 267 413	153 736	168 784	1 697 910	1 858 453	6 978 569	7 585 357	9
561 171	585 665	355 131	355 053	77 025	90 626	910 385	938 858	3 746 509	4 355 407	10
37 786	38 381	175 394	175 427	20 482	23 910	451 093	436 751	146 793	167 995	11
11 130	10 370	16 736	15 158	23 424	27 495	52 311	61 152	3 110 894	3 607 807	12
512 255	536 994	163 001	164 468	33 119	39 221	406 981	460 955	488 822	579 605	13
188 409	170 803	823 593	912 360	76 711	78 158	787 525	899 595	3 232 060	3 229 950	14
11 988	11 209	3 467	4 885	503	-	11 159	6 972	65 142	85 661	15
75 591	64 816	328 088	358 857	60 163	55 295	309 786	379 143	1 611 632	1 633 285	16
25	-	4 276	5 970	48	26	371	380	47 773	42 642	17
159	-	4 700	5 109	86	57	3 967	4 073	20 546	8 635	18
159	-	2 022	2 196	24	21	2 287	2 352	7 941	4 746	19
95	61	16 773	14 573	11	26	5 005	4 989	4 611	6 015	20
829	1 053	14 878	12 361	816	3 566	9 544	7 425	13 098	14 102	21
9 666	4 561	207 341	188 440	1 415	386	171 401	79 091	961 676	854 787	22
4 275	3 831	20 991	36 188	61	170	4 526	4 144	224 926	200 467	23
13 024	9 506	264 683	256 671	2 589	4 205	194 443	99 722	1 224 857	1 084 006	24
16	19	1 073	1 070	303	243	854	607	52	41	25
37	39	1 339	1 301	166	145	727	646	39	39	26
39 694	33 395	85 591	122 384	7 944	10 047	107 615	187 390	137 761	200 611	27
600	680	1 343	1 643	204	206	1 365	1 205	1 646	1 821	28
45 496	51 178	139 216	166 730	5 205	8 162	45	109	71	51	29
5 482	5 208	16 368	16 947	152	323	162 258	224 447	190 879	224 474	30
-	-	1 013	2 355	85	9	8 761	11 572	11 861	10 107	31
1 365 998	1 408 749	3 941 083	4 153 936	195 592	213 530	2 888 939	3 141 263	8 322 376	9 122 476	32
153 887	157 793	681 954	701 851	24 718	25 318	488 775	557 861	355 840	446 250	33
153 887	157 793	681 765	700 009	24 718	25 318	473 060	542 146	354 948	445 341	34
-	-	189	1 842	-	-	15 715	15 715	892	909	35
637	210	31 079	41 208	3 000	3 000	986	693	9 727	450	36
277 720	291 531	842 174	875 760	23 426	25 860	437 191	412 446	421 413	449 762	37
85 373	85 596	445 569	464 547	5 019	5 032	51 664	55 202	149 164	175 513	38
175 794	191 033	359 706	378 853	17 210	19 820	379 411	352 090	264 338	267 405	39
16 553	14 902	36 899	32 360	1 197	1 008	6 116	5 154	7 911	6 844	40
432 244	449 534	1 555 207	1 618 819	51 144	54 178	926 932	971 000	786 980	896 462	41
1 142	1 942	102 469	129 689	4 333	3 391	25 197	29 978	101 606	106 208	42
1 142	1 942	102 469	129 689	4 333	3 391	22	29 978	101 606	106 167	43
1 267	939	29 073	30 226	3 109	2 744	25 175	29 978	101 606	106 167	44
-	-	-	-	-	-	5 797	5 413	29 820	29 710	45
-	-	-	-	-	-	-	-	1 524	56	46
1 267	939	29 073	30 226	3 109	2 744	-	5 413	28 296	29 654	47
190 747	234 107	667 287	706 730	23 150	21 626	399 909	425 260	1 018 495	1 136 953	48
70 562	77 128	352 937	391 316	7 785	10 072	179 475	203 396	212 302	234 817	49
120 185	156 979	314 350	315 414	15 365	11 554	220 434	221 864	806 195	902 136	50
-	-	-	-	-	-	-	-	3 243	3 652	51
116 117	126 561	631 601	628 076	9 998	12 150	316 672	331 971	447 613	480 812	52
50 734	60 229	216 571	255 227	3 321	4 384	108 405	141 292	183 315	183 521	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	54
57 305	68 337	459 664	449 845	3 922	5 963	210 071	231 613	290 360	329 304	55
50 422	57 772	291 662	306 696	3 922	5 963	130 424	115 796	122 735	124 005	56
23 527	21 679	96 646	99 872	1 686	1 650	81 345	74 905	63 396	54 874	57
19 526	17 427	29 822	28 978	986	950	56 202	50 374	33 398	30 161	58
33 429	35 719	74 890	78 242	4 357	4 529	25 253	25 453	93 856	96 634	59
1 856	826	401	117	33	8	3	-	21	-	60
600 277	566 751	818 892	914 642	98 152	116 256	1 128 783	1 272 867	5 860 075	6 401 505	61
224 823	227 546	218 772	246 824	16 588	14 756	382 322	443 744	1 272 690	1 289 019	62
91 096	27 355	112 646	57 196	19 278	17 785	79 666	25 614	28 988	5 370	63
162 379	218 081	81 534	120 479	18 278	34 031	305 880	424 750	60 918	123 431	64
8 438	11 613	1 715	9 155	5 247	9	3 533	4 362	3 837 153	4 369 337	65
5 187	15 861	88 296	146 440	38 954	33 320	113 737	131 306	153 348	73 567	66
108 354	66 293	313 929	334 548	-	-	243 645	243 091	506 978	540 781	67
3 116	3 427	4 208	4 424	63	94	369	5 399	822	752	68
21 088	25 488	132 346	121 330	5 643	3 091	85 260	99 375	76 965	70 074	69
25 637	9 057	18 364	14 194	328	1 687	218 607	158 239	72 671	51 105	70
34 595	31 647	59 752	58 454	263	200	50 958	43 723	122 595	162 984	71
26 071	23 184	56 088	48 566	1 519	1 306	10 095	8 620	9 649	8 281	72
1 111	1 129	2 432	2 492	69	69	451	451	437	437	73

"SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN" BILANZIERT.

## 1. Bilanzen nach

Vergleichbare Ab

1000

Lfd. Nr.	ABSCHLUSSPOSTEN	1-3 PRODUZIERENDES GEBIETE			4 HANDEL		40-42 GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	
		1972	1973	1974	1972	1973	1972	1973
		951	951	951	127	127	98	98
1	I. AUSSTENENGE EINKLAGEN AUF DAS GRUNDKAPITAL	182 194	165 427	4 106	3 020	4 015	3 020	
2	II. ANLAGEVERMOEGEN	142 355 486 147 998 960	6 157 768	6 722 595	1 916 815	2 155 099		
3	A. SACHANLAGEN UND IMMAT. ANLAGEWERTE 1)	108 216 447 112 285 393	5 121 662	5 562 321	1 291 906	1 417 602		
4	B. FINANZANLAGEN 2)	34 139 039 35 713 567	1 036 106	1 160 274	624 909	737 497		
5	1. BETEILIGUNGEN 2)	29 702 168 31 441 456	935 446	1 056 771	584 563	698 083		
6	2. WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS 2)	295 741 275 162	16 431	17 713	14 678	16 068		
7	3. AUSLEIHUNGEN (LAUFZEIT V. MIND. 4 JAHREN)	4 141 130 3 956 949	84 229	85 790	25 668	23 346		
8	DARUNTER DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	1 176 714 1 176 098	40 876	41 014	5 608	5 396		
9	III. UMLAUFVERMOEGEN	116 318 786 132 161 521	9 355 160	10 276 364	5 645 845	6 391 920		
10	A. VORRAETE	46 245 520 51 984 276	3 470 952	4 011 456	1 542 168	1 887 537		
11	1. ROH-, HALB- UND BETRIEBSSTOFFE	11 430 788 13 168 793	67 335	114 696	51 894	97 990		
12	2. UNFERTIGE ERZEUGNISSE	17 119 587 18 950 594	88 268	117 226	87 398	116 445		
13	3. FERTIGE ERZEUGNISSE, WAREN	17 695 145 19 864 889	3 315 349	3 779 534	1 402 876	1 673 104		
14	B. ANDERE GEGENSTAEENDE DES UMLAUFVERMOEGENS	70 073 266 80 177 245	5 884 208	6 264 908	4 103 677	4 504 383		
15	1. BELEGTE ANZAHLUNGEN	2 592 793 3 341 474	203 614	168 550	175 687	139 862		
16	2. FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	30 785 762 33 506 563	3 108 803	3 461 761	2 551 584	2 731 813		
17	DAR. MIT EINER RESTLAUFZ. V. MEHR ALS 1 JAHR	2 329 105 2 268 249	318 865	201 025	315 522	197 007		
18	3. WECHSEL	1 696 505 1 825 772	235 111	202 485	228 389	194 997		
19	DARUNTER BUNDESBANKFAENIS	511 162 625 307	69 904	42 324	65 794	38 583		
20	4. SCHECKS	96 611 98 720	10 346	13 403	3 749	6 766		
21	5. KASSENBESTAND, BUNDESBANK- U. POSTSCHECKKOUTH.	549 427 511 462	83 294	92 190	20 008	28 213		
22	6. GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN	11 600 785 12 235 220	1 042 200	806 464	348 286	289 403		
23	7. WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMOEGENS	2 317 374 4 245 078	52 271	55 593	23 701	30 610		
24	3.-7. FLUESSIGE MITTEL	16 260 702 18 717 052	1 423 222	1 170 135	624 133	549 989		
25	8. EIGENE AKTIEN (BUCHWERT)	59 754 61 143	5 804	5 023	4 351	3 703		
26	EIGENE AKTIEN (NENNWERT)	30 844 30 502	3 830	4 100	2 548	1 790		
27	9. ANTEILE AN NERNSCH. KAPITALGESELLSCHAFT U. AE.	35 422 35 410	300	300				
28	10. FORDERUNGEN AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN	13 624 259 16 508 309	574 334	892 938	415 337	708 358		
29	11. A) FORDERUNGEN AN VORSTANDSMITGLIEDER	523 132 697 618	8 148	8 396	4 353	5 024		
30	11. B) FORDERUNGEN AN AUFSICHTSRATSMITGLIEDER	6 940 6 732	1 71	681	1 08	653		
31	12. SONSTIGE VERMOEGENS- GEGENSTAEENDE	6 184 502 7 302 944	559 812	557 124	328 124	364 981		
32	IV. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	779 031 751 744	68 804	72 365	12 411	15 859		
33	V. BILANZVERLUST	670 373 392 796	32 880	39 061	15 302	16 887		
34	BILANZSUMME	260 305 870 281 470 448	15 618 718	17 113 405	7 594 388	8 582 785		
35	I. GRUNDKAPITAL	44 109 195 45 665 872	2 404 670	2 452 340	880 345	908 755		
36	DAVON: STAMMAKTIEEN	42 945 495 44 477 614	2 317 374	2 365 044	870 349	898 759		
37	VORZUGSAKTIEEN	1 163 700 1 188 258	87 296	87 296	9 996	9 996		
38	- GENUSS- SCHEINE, EINLAGEN PERS. HAFT. GESELLSCH.	468 409 533 684	29 349	46 873	17 686	34 519		
39	II. OFFENE RUECKLAGEN	35 364 523 37 402 704	2 103 778	2 238 480	566 620	635 984		
40	1. BESETZTICKE RUECKLAGE	15 306 642 16 085 054	570 440	591 491	170 507	186 601		
41	2. ANDERE RUECKLAGEN (FREIE RUECKLAGEN)	18 910 472 20 371 555	1 513 072	1 629 592	387 373	441 902		
42	- VERMOEGENSABGABE	1 147 409 946 095	20 266	17 397	8 740	7 481		
43	I. - II. EIGENKAPITAL	79 942 127 83 602 260	4 537 797	4 737 693	1 464 651	1 579 258		
44	II. A) POSTEN MIT RUECKLAGENANTEIL	6 364 333 7 877 864	114 241	120 281	95 745	76 852		
45	DAVON: SONDERWERTBERICHTIGUNG GEM. P 36 IN VHG	2 340 387 229 128	-	-	-	-		
46	STEUERBEQUEENSTICKE RUECKLAGEN	2 494 625 3 493 557	114 241	120 281	95 745	76 852		
47	BAUKOSTENZUSCHUESSE	3 629 321 4 155 179	-	-	-	-		
48	III. WERTBERICHTIGUNGEN	1 001 999 1 115 116	88 578	84 797	83 022	76 402		
49	DAVON: WERTBER. AUF SACHANLAGEN	-	-	-	-	-		
50	WERTBER. AUF BETEILIGUNGEN	256 037 270 222	73	73	53	53		
51	WERTBER. AUF WERTP. DES ANLAGEVERM.	9	9	-	-	-		
52	PAUSONALWERTBER. ZU FORDERUNGEN	745 953 844 885	88 505	84 724	82 969	76 349		
53	IV. RUECKSTELLUNGEN	39 571 928 45 174 874	1 479 977	1 607 683	598 847	652 844		
54	1. PENSIONSRUECKSTELLUNGEN	18 805 875 21 149 302	781 770	895 560	281 671	318 725		
55	2. ANDERE RUECKSTELLUNGEN	20 766 053 24 025 572	698 207	712 123	317 176	334 119		
56	DARUNTER ALS LANGFRISTIG ERKENNBAR	2 257 415 2 695 313	2 183	2 215	2 183	2 215		
57	V. VERBINDLICHK. M. EINER LAUFZEIT V. MIND. 4 JAHREN	57 009 781 57 900 479	2 544 443	2 472 982	867 658	842 236		
58	DARUNTER VOR ABLAUF VON 4 JAHREN FAELLIG	20 303 591 21 753 737	995 649	1 080 878	561 746	545 746		
59	1. ANLEIHEN	9 474 126 8 939 508	342 817	329 817	-	-		
60	DARUNTER D. GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	5 304 437 4 944 836	330 500	319 500	-	-		
61	2. VERBINDLICHK. GEGENUEBER KREDITINSTITUTEN	31 627 437 33 347 932	1 778 225	1 731 567	702 919	684 099		
62	DARUNTER D. GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	9 957 507 11 032 493	842 985	815 149	152 703	146 878		
63	3. SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	13 081 809 12 760 152	257 372	240 318	81 656	69 890		
64	DARUNTER D. GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	6 245 250 6 624 698	65 259	68 896	18 647	18 279		
65	- SOZIALVERBINDLICHKEITEN 3)	2 807 378 2 849 458	165 713	171 255	82 785	88 224		
66	- KREDITGEWINNABGABE	19 031 3 429	316	25	298	23		
67	VI. ANDERE VERBINDLICHKEITEN	71 544 809 79 782 546	6 532 486	7 788 108	4 372 676	5 255 583		
68	1. VERBINDLICHK. AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	16 868 562 19 002 411	2 490 895	3 158 180	1 391 978	1 744 561		
69	2. WECHSELVERBINDLICHKEITEN	3 671 726 1 997 369	628 198	256 709	514 179	234 400		
70	3. VERBINDLICHK. GEG. KREDITINSTITUTEN	8 814 156 9 570 332	1 551 695	2 255 710	1 321 988	1 964 382		
71	4. ERHALTENE ANZAHLUNGEN	17 039 007 20 575 564	231 647	174 303	209 079	158 643		
72	5. VERBINDLICHK. GEG. VERBUNDENEN UNTERNEHMEN	12 897 400 15 777 907	763 653	1 008 582	631 742	866 905		
73	6. SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	12 253 958 12 858 963	866 398	934 624	303 710	286 692		
74	VII. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	365 979 393 500	17 329	24 986	6 199	13 123		
75	VIII. BILANZGEWINN	4 504 914 5 623 809	303 867	276 875	105 590	86 487		
76	NACHRICHTLICHE ANGABEN:							
77	WECHSELBILANZ	8 566 100 5 841 741	644 709	533 455	629 967	532 164		
78	UEBERSONFTEN UND SONSTIGE AVALE	11 019 964 10 898 496	382 462	580 300	233 312	430 702		
79	VERMOEGENSABGABE: GEGENWARTSWERT	2 159 701 1 817 998	30 776	26 765	15 750	13 842		
80	VERMOEGENSABGABE: VIERTELJAHRESBETRAG	98 424 96 856	1 331	1 421	646	736		

1) EINZELNACHWEISUNG VGL. TABELLE 2. - 2) DIE WERTBERICHTIGUNGEN SIND HIERBEI ZU BEACHTEN. - 3) SOWEIT ERKENNBAR; DIESER POSTEN WIRD HÄUFIG UNTER

# Wirtschaftsgruppen

schlüsse 1972-1973

DM

T.A.43 WARENHAUSUNTERNEHMEN		T.A.43 EINZELHANDEL(OHNE WAREN- HAUSUNTERNEHMEN)		5 VERKEHR		50 05 EISENBAHNEN (O-DEUTSCHE BUNDESBahn)		50 1 STRASSENVERKEHR		LFD. NR.
1972	1973	1972	1973	1972	1973	1972	1973	1972	1973	
12	A8	17	A8	119	A8	26	A8	45	A8	
-	-	91	-	5 646	4 995	1 122	606	3 363	3 400	1
3 352 765	3 644 055	888 188	923 441	6 911 890	7 112 928	253 823	249 651	1 682 090	1 718 524	2
3 062 748	3 354 030	767 008	790 689	6 533 429	6 690 978	246 659	244 228	1 600 162	1 632 315	3
290 017	290 025	121 180	132 752	378 461	421 950	7 164	5 423	81 928	86 209	4
255 346	253 376	95 537	105 312	232 942	271 012	4 261	4 212	63 050	65 806	5
64	64	1 689	1 581	10 593	10 293	189	248	5 624	5 628	6
34 607	36 585	23 954	25 859	134 926	140 645	2 714	963	13 274	14 775	7
17 954	19 050	17 314	16 568	30 431	35 449	408	343	10 390	12 509	8
2 745 419	2 701 341	963 896	1 183 103	2 229 284	2 479 248	73 139	87 269	403 998	510 921	9
1 562 464	1 714 461	366 320	409 458	306 840	279 409	8 136	9 343	68 173	76 256	10
5 140	5 917	10 301	10 789	274 014	259 985	6 081	6 874	57 067	65 172	11
-	-	870	783	26 619	12 748	8	48	10 997	10 999	12
1 557 324	1 708 544	355 149	397 886	6 207	6 676	2 047	2 421	109	85	13
1 182 955	986 880	597 576	773 645	1 922 444	2 199 839	65 003	77 926	335 825	434 665	14
24 349	24 682	3 578	4 006	13 149	14 999	43	319	947	1 087	15
222 393	249 598	334 826	480 350	824 919	818 231	15 923	16 366	63 357	66 564	16
2 940	3 562	4 03	456	6 405	3 217	378	21	551	275	17
2	-	6 719	7 488	155	74	-	-	-	-	18
2	-	4 108	3 741	86	74	-	-	-	-	19
6 494	6 569	1 03	6 68	4 620	7 331	96	63	121	263	20
55 577	57 474	7 709	6 503	24 895	17 525	664	596	7 865	8 106	21
570 473	367 359	123 441	149 702	295 754	310 629	9 421	9 976	37 725	77 380	22
28 250	24 686	320	297	37 080	38 075	2 564	2 495	2 306	2 087	23
660 797	456 088	138 292	164 058	362 504	373 634	12 745	13 130	48 017	87 836	24
253	203	1 200	1 117	544	556	-	-	384	399	25
120	520	1 162	1 790	630	661	8	8	433	445	26
300	300	-	-	-	-	-	-	-	-	27
76 895	106 616	82 102	77 964	268 863	392 073	3 584	3 957	129 358	181 649	28
1 202	1 682	2 593	1 690	5 751	24 154	33	5 152	1 838	16 622	29
38	3	25	25	1 153	1 078	5	5	9	9	30
196 728	147 708	34 960	44 435	445 561	575 114	32 670	38 997	91 915	80 499	31
41 277	42 771	15 116	13 735	169 643	191 685	4 034	4 272	8 414	9 364	32
15 609	15 224	1 969	6 950	129 215	213 706	38 596	41 752	58 262	54 941	33
6 155 070	6 403 391	1 869 260	2 127 229	9 445 678	10 002 562	370 714	383 550	2 156 127	2 297 150	34
1 085 313	1 095 213	439 012	448 372	2 096 174	2 145 990	111 860	111 513	673 698	689 278	35
1 009 413	1 019 313	437 612	446 972	2 032 166	2 081 979	96 679	96 332	673 326	688 916	36
75 900	75 900	1 400	1 400	64 008	64 011	15 181	15 181	372	362	37
11 663	12 354	-	-	6 487	1 024	3	3	5 500	-	38
1 413 984	1 484 113	123 174	118 383	423 068	442 599	55 202	55 057	106 256	108 484	39
349 082	353 367	50 853	51 523	180 239	196 658	13 266	13 054	65 218	65 666	40
1 055 564	1 122 733	70 133	64 957	239 906	243 447	41 932	42 000	40 020	41 958	41
9 338	8 013	2 188	1 903	2 923	2 494	4	3	1 018	860	42
2 510 960	2 591 680	562 186	566 755	2 525 729	2 589 613	1 67 065	1 66 573	785 454	797 762	43
155	48	18 341	43 381	247 223	171 523	22 989	23 708	43 854	49 258	44
155	48	18 341	43 381	214 681	121 562	7 751	6 008	26 550	16 997	45
-	-	-	-	32 542	49 961	15 238	17 700	17 304	32 261	46
2 160	2 191	3 396	6 204	18 338	19 600	44	49	532	615	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
-	-	20	20	190	190	-	-	-	-	50
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
2 160	2 191	3 376	6 184	18 148	19 410	44	49	532	615	52
648 056	695 494	233 074	259 345	1 422 381	1 590 142	47 086	58 144	412 040	443 040	53
331 051	388 837	169 048	187 998	669 520	729 591	36 715	40 967	351 091	374 416	54
317 005	306 657	64 026	71 347	752 861	860 551	10 371	17 177	60 949	68 624	55
-	-	-	-	8 790	8 649	1 536	1 596	7 254	7 053	56
1 472 513	1 428 343	204 272	202 403	2 971 049	3 153 767	45 058	46 617	534 722	559 811	57
346 165	424 586	87 738	110 546	1 108 857	1 040 817	21 048	24 271	157 089	157 967	58
330 817	319 817	12 000	10 000	144 694	132 060	5	5	2 145	2 094	59
330 500	319 500	-	-	2 438	4 874	-	-	1 038	1 024	60
931 967	905 042	143 339	142 426	2 102 956	2 238 830	14 755	14 654	290 873	318 758	61
625 128	599 125	65 154	69 146	811 649	876 275	5 961	7 354	57 293	72 352	62
141 999	135 542	33 717	34 886	662 436	715 865	29 782	31 291	196 404	186 835	63
34 414	34 761	12 198	15 856	157 662	135 055	4 981	5 931	24 362	25 055	64
67 730	67 942	15 198	15 089	60 946	66 997	516	667	45 283	52 109	65
-	-	18	2	17	15	-	-	17	15	66
1 321 848	1 492 131	837 962	1 040 394	2 043 985	2 259 482	87 951	87 820	365 147	428 811	67
551 077	619 873	547 840	793 746	453 559	493 730	31 417	30 070	78 627	92 500	68
101 358	7 243	12 661	15 066	135 542	36 579	653	272	8 137	4 417	69
184 354	232 447	43 373	58 881	502 571	527 616	17 160	12 352	72 749	78 135	70
13 766	14 814	8 802	8 446	50 195	70 182	1 555	2 076	30 169	61 162	71
70 828	91 296	61 083	50 381	559 960	775 492	1 711	825	101 089	102 870	72
400 485	526 458	162 203	121 474	342 158	355 883	35 455	42 225	74 376	89 727	73
10 637	11 630	493	233	158 588	182 846	415	549	13 128	16 851	74
188 741	181 874	9 536	8 514	58 385	35 589	106	90	1 250	1 002	75
10 800	554	3 942	737	5 674	2 304	48	-	-	-	76
74 496	75 502	74 654	74 096	67 107	87 075	102	94	662	783	77
8 683	7 453	6 343	5 470	11 052	9 491	508	424	2 754	2 363	78
399	399	286	286	485	500	24	23	125	125	79
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	80

"SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN" BILANZIERT.

1. Bilanzen nach  
Vergleichbare Ab  
1000

LFB. NR.	ABSCHLUSSPOSTEN	50 2-3 SCHIFFFAHRT, WASSER- STRASSEN, HAFEN		REST 5 NEBENFÄHR VERKEHR		7 DIENSTLEISTUNGEN VON UNTERNEHMEN	
		1972	1973	1972	1973	1972	1973
		27	28	21	22	407	408
1	I. AUSSTEHENDE EINLAGEN AUF DAS GRUNDKAPITAL	1 161	989	-	-	106 058	108 568
2	II. ANLAGEVERMÖGEN	1 997 297	1 993 457	2 978 680	3 151 296	27 135 310	28 683 844
3	A. SACHANLAGEN UND IMMAT. ANLAGEWERTE 1)	1 851 672	1 804 302	2 834 936	3 010 133	16 724 383	18 023 551
4	B. FINANZANLAGEN 2)	145 625	189 155	143 744	141 163	10 410 927	10 660 293
5	1. BETEILIGUNGEN 2)	77 946	112 864	87 705	88 130	9 762 165	9 983 698
6	2. WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMÖGENS 2)	810	889	3 970	3 528	127 132	126 938
7	3. AUSLEIHUNGEN (LAUFZEIT V. MIND. 4 JAHREN)	66 869	75 402	52 069	49 505	521 630	549 657
8	DARUNTER DURCH GRUNDPFANDRECHTE BESICHERT	5 089	4 198	14 544	18 399	166 342	136 296
9	III. UMLAUFVERMÖGEN	690 789	643 268	1 061 358	1 237 790	10 918 184	11 064 502
10	A. VORRÄTE	30 942	20 787	199 589	173 023	2 649 263	2 800 079
11	1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	14 842	17 411	196 024	170 528	1 62 980	191 077
12	2. unfertige Erzeugnisse	12 810	22	2 804	1 679	442 640	403 701
13	3. fertige Erzeugnisse, Waren	3 290	3 354	761	816	2 043 643	2 205 301
14	B. ANDERE GEGENSTÄNDE DES UMLAUFVERMÖGENS	659 847	622 481	861 769	1 064 767	8 268 921	8 264 423
15	1. GELIEFESTE ANZAHLUNGEN	3 190	4 542	8 969	9 051	115 577	117 190
16	2. FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	313 781	289 639	431 858	445 662	873 924	904 023
17	DAR. MIT EINER RESTLAUFZ. V. MEHR ALS 1 JAHR	2 670	1 000	2 806	1 921	62 562	53 503
18	3. WECHSEL	86	-	69	74	92 203	61 814
19	DARUNTER BUNDESBANKPAHLE	86	-	-	-	50 619	33 584
20	4. SCHECKS	586	980	3 817	6 025	2 130	38 698
21	5. KASSENBESTAND, BUNDESBANK- u. POSTSCHECKKOUTH.	8 092	3 509	8 274	5 314	47 333	18 486
22	6. GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN	154 707	106 282	93 901	116 991	1 221 937	1 478 206
23	7. WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMÖGENS	30 803	31 588	1 407	1 905	2 76 011	216 775
24	3. - 7. FLUESSIGE MITTEL	194 274	142 339	107 468	130 309	1 639 614	1 775 979
25	8. EIGENE AKTIEN (BUCHWERT)	68	65	92	92	11 638	9 085
26	EIGENE AKTIEN (NENNWERT)	27	26	182	182	8 500	6 142
27	9. ANTEILE A. HERRSCH. KAPITALGESELLSCHAFT U. A. E.	-	-	-	-	43 110	43 110
28	10. FORDERUNGEN AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN	68 460	110 548	67 461	95 919	4 838 208	4 783 202
29	11. A) FORDERUNGEN AN VORSTANDSMITGLIEDER	3 226	1 646	654	734	116 808	73 542
30	11. B) FORDERUNGEN AN AUFSICHTSRATSMITGLIEDER	1 133	1 059	6	5	16 127	19 482
31	12. SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE	75 715	72 623	245 261	382 995	613 915	538 810
32	IV. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	100 375	116 146	56 820	61 903	110 708	156 993
33	V. BILANZVERLUST	7 750	8 356	24 607	108 657	29 955	73 032
34	BILANZSUMME	2 797 372	2 762 216	4 121 465	4 559 646	38 300 215	40 086 939
35	I. GRUNDKAPITAL	430 916	464 039	879 700	881 160	7 262 464	7 437 446
36	DAVON: STAMMAKTEN	430 716	463 839	831 445	832 892	7 218 961	7 378 131
37	VORZUGSAKTIE	200	200	48 255	48 268	43 503	59 315
38	- GENUSS-SCHEINE, EINLAGEN PERS. HAFT. BESELLSCH.	784	821	200	200	23 249	123 182
39	II. OFFENE RUECKLAGEN	66 472	82 515	195 138	196 543	5 470 413	5 742 011
40	1. GESETZLICHE RUECKLAGE	27 344	43 441	75 411	74 497	2 617 505	2 627 358
41	2. ANDERE RUECKLAGEN (FREIE RUECKLAGEN)	37 588	37 753	120 366	121 736	2 782 543	3 055 971
42	- VERMÖGENSABGABE	1 540	1 321	361	310	70 363	58 102
43	I. - II. EIGENKAPITAL	498 172	547 375	1 075 038	1 077 903	12 756 126	13 302 639
44	II. A) POSTEN MIT RUECKLAGENANTEIL	177 332	97 032	3 048	1 505	429 436	367 993
45	DAVON: SONDERWERTBERICHTIGUNG GEM. § 36 INVO	-	-	-	-	-	-
46	STEUERBEFRIEGTE RUECKLAGEN	177 332	97 032	3 048	1 505	406 988	341 404
47	BAUKOSTENZUSCHUESSE	-	-	-	-	22 448	26 589
48	III. WERTBERICHTIGUNGEN	4 629	4 493	13 133	14 443	27 519	29 137
49	DAVON: WERTBER. AUF SACHANLAGEN	-	-	-	-	-	-
50	WERTBER. AUF BETEILIGUNGEN	-	-	190	190	12 311	14 740
51	WERTBER. AUF WERTP. DES ANLAGEVERM.	-	-	-	-	21	33
52	PAUSCHALWERTBER. ZU FORDERUNGEN	4 629	4 493	12 943	14 253	15 187	14 364
53	IV. RUECKSTELLUNGEN	374 239	377 919	589 016	711 039	2 023 514	2 239 202
54	1. PENSIONS RUECKSTELLUNGEN	178 877	197 911	102 837	116 297	746 670	814 186
55	2. ANDERE RUECKSTELLUNGEN	195 362	180 008	486 179	594 742	1 276 844	1 425 016
56	DARUNTER ALS LANGFRISTIG ERKENNBAR	-	-	-	-	171 921	170 423
57	V. VERBINDLICHK. M. EINER LAUFZEIT V. MIND. 4 JAHREN	1 067 860	1 096 256	1 323 409	1 451 083	16 932 359	17 452 984
58	DARUNTER VOR ABLAUF VON 4 JAHREN FAELLIG	436 552	480 510	494 168	578 069	1 942 821	1 684 998
59	1. ANLEIHEN	1 400	3 850	141 144	126 111	360 053	334 086
60	DARUNTER D. GRUNDPFANDRECHTE BESICHERT	1 400	3 850	-	-	275 172	258 069
61	2. VERBINDLICHK. GEGENUEBER KREDITINSTITUTEN	920 079	960 047	877 249	945 371	10 769 787	12 677 207
62	DARUNTER D. GRUNDPFANDRECHTE BESICHERT	680 320	732 668	68 075	63 901	8 553 977	10 547 429
63	3. SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	132 511	119 780	303 739	377 959	5 713 561	4 361 132
64	DARUNTER D. GRUNDPFANDRECHTE BESICHERT	104 780	90 330	23 539	13 739	4 429 987	3 186 622
65	- SOZIALVERBINDLICHKEITEN 3)	13 870	12 579	1 277	1 642	40 555	41 214
66	- KREDITGEWINNABGABE	-	-	-	-	48 403	39 345
67	VI. ANDERE VERBINDLICHKEITEN	510 527	454 150	1 080 360	1 288 701	5 480 081	6 034 110
68	1. VERBINDLICHK. AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	121 394	130 505	222 121	240 635	882 376	888 888
69	2. WECHSELVERBINDLICHKEITEN	126 752	31 890	-	-	112 871	24 460
70	3. VERBINDLICHK. GEB. KREDITINSTITUTEN	117 818	141 560	294 844	295 569	1 117 419	1 289 777
71	4. ERHALTENE ANZAHLUNGEN	14 395	2 495	4 076	4 449	499 856	631 132
72	5. VERBINDLICHK. BEG. VERBUNDENEN UNTERNEHMEN	38 138	51 728	419 022	620 069	1 961 186	2 239 813
73	6. SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	92 030	95 972	140 297	127 959	906 373	960 040
74	VII. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	144 451	163 565	594	1 881	15 794	19 594
75	VIII. BILANZGEWINN	20 162	21 406	36 867	13 091	635 386	641 280
76	NACHRICHTLICHE ANGABEN:						
77	WECHSELBILIO	4 308	2 037	1 318	267	513 531	303 885
78	BUKERSCHAFTEN UND SONSTIGE AVALE	29 522	32 075	36 821	54 123	3 224 098	3 312 895
79	VERMÖGENSABGABE: BEWERTUNGSWERT	5 397	4 634	2 393	2 068	124 022	107 068
80	VIERTELJAHRESBETRAG	229	244	107	108	5 512	5 619

1) EINZELNACHWEISUNG VGL. TABELLE 2. - 2) DIE WERTBERICHTIGUNGEN SIND HIERBEI ZU BEACHTEN. - 3) SOWEIT ERKENNBAR; DIESER POSTEN WIRD HÄUFIG UNTER



# Wirtschaftsgruppen

schlüsse 1972-1973

DM

70 0 SABTSTAETTEN-UND-BEMER- BERUNGSBEREICHE		71 25 WIRTSCH. UNTERN.-BERAT., WIRTSCHAFTSPRUF.		71 70 0 WOHNUNGSUNTERNEHMEN		71 70 4-7 SONST. BRUNDSTUECKE- UND WOHNUNGSWESEN		71 75 0 BETEILIGUNGS- GESELLSCHAFTEN		LFD. NR.
1972	1973	1972	1973	1972	1973	1972	1973	1972	1973	
19	A8	33	A8	87	A8	66	A8	83	A8	
-	-	155	90	881	4 239	1 433	1 375	1 122	447	1
111 872	109 596	155 714	190 481	14 019 849	15 168 567	596 596	620 619	10 734 360	11 031 202	2
94 961	91 783	69 106	101 682	13 926 829	15 078 511	558 933	579 514	1 247 764	1 304 649	3
16 911	17 813	86 608	88 799	93 020	90 056	37 663	41 105	9 486 596	9 726 553	4
16 624	17 543	11 790	13 606	39 176	34 575	29 381	28 711	9 222 430	9 436 710	5
163	156	69 059	68 654	5 084	5 211	4 608	8 710	16 748	15 896	6
124	114	5 759	6 539	48 760	50 270	3 674	3 684	247 418	273 947	7
-	-	1 706	1 839	22 951	23 901	424	393	110 451	81 480	8
48 603	53 608	215 103	237 207	2 383 286	2 740 839	453 557	413 378	6 562 463	6 315 728	9
11 149	11 636	13 172	19 368	1 424 073	1 608 650	151 231	103 206	545 931	537 124	10
2 549	2 509	12 961	19 140	6 508	12 151	274	452	112 540	121 196	11
152	142	53	66	-	-	39 846	24 636	338 837	304 434	12
8 448	8 985	158	162	1 417 565	1 596 499	111 111	78 118	94 554	111 494	13
37 454	41 972	201 931	217 839	959 213	1 132 189	302 326	310 172	6 016 532	5 778 604	14
70	86	137	235	70 031	63 194	7 796	2 328	24 128	33 702	15
10 575	11 069	77 224	83 960	280 447	329 158	27 447	46 396	346 650	306 279	16
-	-	5	20	4 433	9 191	408	460	40 559	28 231	17
-	-	1	83	-	-	18 244	-	71 866	60 077	18
-	-	-	79	-	-	3 154	-	47 454	33 408	19
93	49	-	60	-	-	827	1	768	-	20
1 674	1 845	1 401	1 392	4 224	3 769	706	698	36 465	7 682	21
7 332	6 918	37 164	41 114	494 174	596 880	83 043	148 094	488 970	543 097	22
3 665	2 901	41 807	39 384	10 565	9 412	8 205	7 395	167 355	117 401	23
12 764	11 713	80 373	82 033	508 963	610 063	111 025	156 188	765 424	728 257	24
1	1	150	-	264	264	2	1	10 965	8 582	25
1	1	150	-	42	42	41	40	7 649	4 882	26
-	-	-	-	-	-	17	17	-	-	27
11 399	13 285	19 610	24 154	16 400	33 160	101 305	76 463	4 411 735	4 346 035	28
-	-	3 634	4 961	941	1 289	2 412	4 885	107 509	53 544	29
-	-	823	802	256	368	1 168	1 285	-	58	30
2 645	5 818	19 980	21 696	81 911	92 693	51 154	22 609	350 121	302 147	31
1 402	1 228	694	773	62 835	101 581	5 935	6 235	15 393	13 727	32
2 521	4 347	964	873	3 260	2 422	6 134	15 700	4 899	37 103	33
164 398	168 779	372 630	429 424	16 470 111	18 017 668	1 063 657	1 057 307	17 318 237	17 398 207	34
37 654	38 079	43 965	50 305	1 068 816	1 114 756	299 873	307 723	4 995 797	5 099 107	35
37 382	37 807	43 965	50 305	1 051 647	1 082 275	296 264	305 114	4 989 232	5 092 542	36
272	272	-	-	17 169	32 481	3 609	2 609	6 565	6 565	37
1 430	1 533	85	15	1 682	5 375	2 749	239	10 461	107 379	38
13 218	13 429	29 470	32 182	1 200 463	1 304 171	55 436	69 853	3 825 283	3 962 498	39
8 885	8 907	7 606	9 157	183 274	196 854	23 339	25 523	2 240 534	2 231 258	40
4 096	4 321	21 733	22 913	1 008 976	1 100 283	30 318	42 625	1 537 832	1 693 452	41
237	201	131	112	8 213	7 034	1 779	1 705	46 917	37 788	42
52 302	53 041	73 520	82 502	2 270 961	2 424 302	358 058	377 815	8 831 541	9 168 984	43
1 055	843	19 118	18 953	5 073	12 041	17 786	10 307	213 127	197 919	44
1 055	843	19 118	18 953	5 073	12 041	17 786	10 307	191 061	171 537	45
-	-	-	-	-	-	-	-	22 066	26 382	46
198	206	1 295	1 314	2 037	2 014	1 411	9 553	20 815	13 856	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
-	-	7	19	14	14	1 094	9 334	11 158	5 312	50
198	206	1 288	1 295	2 023	2 000	317	219	9 657	8 544	51
6 732	7 503	181 445	198 039	190 042	219 633	61 232	75 719	1 240 001	1 344 800	53
3 926	4 475	112 049	126 789	120 948	141 109	22 648	22 747	336 604	356 135	54
2 806	3 028	69 396	71 250	69 094	78 524	38 584	52 972	903 397	988 665	55
-	-	142	164	866	866	75	26	109 617	109 364	56
57 511	58 178	11 413	25 890	12 529 504	13 677 534	249 244	258 738	3 768 138	3 089 830	57
14 290	13 899	1 309	7 963	86 558	92 222	54 893	57 765	1 614 215	1 357 549	58
-	-	-	-	-	-	398	369	548 874	324 000	59
-	-	-	-	-	-	398	369	274 774	257 700	60
49 753	50 557	6 366	13 787	7 889 612	10 114 900	220 662	229 652	2 360 144	1 998 948	61
49 034	49 852	6 366	13 787	7 582 399	9 617 559	196 772	206 339	621 352	556 113	62
7 398	7 444	4 364	11 078	4 595 768	3 524 083	27 532	28 213	1 017 521	727 940	63
4 455	4 102	3 473	8 692	3 886 610	2 805 110	17 946	19 212	482 444	315 761	64
120	81	683	1 025	7	7	-	-	38 494	38 779	65
240	96	-	-	44 117	38 544	652	504	3 105	163	66
45 345	47 012	77 026	94 591	1 387 658	1 611 951	342 213	301 066	2 779 448	3 079 451	67
13 125	12 602	12 101	10 303	540 626	563 800	93 131	79 888	136 648	127 674	68
1 677	974	-	-	2 205	4 654	1 418	3 718	103 472	12 646	69
14 875	20 760	12 192	23 518	149 304	192 455	115 311	98 218	595 466	807 780	70
1 139	1 201	16 043	19 475	147 115	169 823	25 828	4 580	206 142	286 765	71
4 565	3 189	2 952	4 870	119 421	174 495	74 781	72 569	1 421 805	1 578 969	72
9 964	8 286	33 738	36 425	428 987	506 724	31 744	42 093	315 915	265 617	73
23	27	1 264	1 214	2 446	3 544	541	1 102	1 733	2 732	74
1 232	1 969	7 549	6 921	82 390	66 649	33 172	23 007	463 434	500 635	75
-	-	40	-	-	500	-	190	510 056	298 240	76
6 586	5 791	13 869	14 749	425 805	492 923	62 178	93 121	2 397 186	2 241 459	77
1 591	1 359	199	171	10 314	8 879	11 379	9 880	80 195	69 271	78
72	72	10	9	447	447	520	513	3 533	3 648	79

"SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN" BILANZIERT.

# 1. Bilanzen nach Wirtschaftsgruppen

Vergleichbare Abschlüsse 1972-1973

1000 DM

LFD. NR.	ABSCHLUSSPOSTEN	71 75 4-7 SONSTIGE VERMOEGENS- VERWALTUNG U.A.E.		UEBRIGE DIENSTLEISTUNGEN		REST 7 INSGESAMT O. KREDITINSTIT- TUTE U. VERSICHERUNGEN		D-7 (OHNE 6) O. KREDITINSTIT- TUTE U. VERSICHERUNGEN	
		1972	1973	1972	1973	1972	1973	1972	1973
		70	70	49	49	1611	1611	1611	1611
1	I. AUSSTEHENDE EINLAGEN AUF DAS GRUNDKAPITAL	102 375	102 370	90	27	298 004	282 010		
2	II. ANLAGEVERMOEGEN	776 353	773 167	740 566	790 212	182 624 085	190 583 820		
3	A. SACHANLAGEN UND IMMAT. ANLAGEWERTE 1)	147 720	141 752	679 070	725 660	136 634 265	142 599 333		
4	B. FINANZANLAGEN 2)	628 633	631 415	61 496	64 552	45 989 820	47 984 487		
5	1. BETEILIGUNGEN 2)	398 960	406 433	43 804	46 120	40 656 267	42 778 447		
6	2. WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS 2)	23 647	20 043	7 823	8 268	449 952	430 161		
7	3. AUSLEIHUNGEN (LAUFZEIT V. MIND. 4 JAHREN)	206 026	204 939	9 869	10 164	4 883 601	4 775 879		
8	DARUNTER DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	29 836	27 765	974	918	1 415 104	1 389 886		
9	III. UMLAUFVERMOEGEN	488 644	489 881	766 528	813 861	138 882 962	156 056 726		
10	A. VORRAETE	13 143	21 625	490 564	498 470	52 695 364	59 106 083		
11	1. ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	569	149	27 579	35 480	11 936 695	13 736 261		
12	2. UNFERTIGE ERZEUGNISSE	11 756	21 001	51 996	53 422	17 677 159	19 484 553		
13	3. FERTIGE ERZEUGNISSE, WAREN	818	475	410 989	409 568	23 081 510	25 885 269		
14	B. ANDERE GEGENSTAEENDE DES UMLAUFVERMOEGENS	475 501	468 256	275 964	315 391	86 187 598	96 950 643		
15	1. GELEISTETE ANZAHLUNGEN	645	1 349	12 770	14 298	2 925 186	3 642 532		
16	2. FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	5 802	3 146	125 779	124 015	35 601 884	38 697 353		
17	DAR. MIT EINER RESTLAUFZ. V. MEHR ALS 1 JAHR	152	194	17 005	15 407	2 716 964	2 526 008		
18	3. WECHSEL	-	64	2 092	1 585	2 023 974	2 090 161		
19	DARUNTER BUNDESBANKFAEHIG	-	64	11	33	631 771	701 289		
20	4. SCHECKS	92	-	350	586	113 707	120 152		
21	5. KASSENBESTAND, BUNDESBANK- U. POSTSCHECKGUTH.	359	612	2 504	2 488	705 108	440 418		
22	6. GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN	75 171	84 779	36 083	57 324	14 165 334	14 833 799		
23	7. WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMOEGENS	39 773	32 116	4 641	8 166	2 682 969	4 556 397		
24	3. - 7. FLUESSIGE MITTEL	115 395	117 576	45 670	70 149	19 691 092	22 040 927		
25	8. EIGENE AKTIEN (BUCHWERT)	254	235	2	2	77 740	75 807		
26	EIGENE AKTIEN (NENNWERT)	590	590	27	587	43 824	41 405		
27	9. ANTEILE A. HERRSCH. KAPITALGESELLSCHAFT U.A.E.	43 093	43 093	-	-	78 832	78 820		
28	10. FORDERUNGEN AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN	232 243	237 440	45 516	52 665	19 326 004	22 604 344		
29	11. A) FORDERUNGEN AN VORSTANDSMITGLIEDER	937	7 195	1 375	1 668	653 948	803 797		
30	11. B) FORDERUNGEN AN AUFSICHTSRATSMITGLIEDER	-	135	13 880	16 834	24 467	28 049		
31	12. SONSTIGE VERMOEGENS- GEGENSTAEENDE	77 132	58 087	30 972	35 760	7 808 445	8 979 014		
32	IV. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	16 459	26 579	7 990	6 870	1 129 065	1 173 587		
33	V. BILANZVERLUST	10 304	9 765	1 873	2 822	867 080	720 664		
34	BILANZSUMME	1 394 135	1 401 762	1 517 047	1 613 792	323 801 196	348 816 807		
35	I. GRUNDKAPITAL	590 912	598 212	225 447	229 264	55 907 213	57 742 603		
36	DAVON: STAMMAKTIEN	576 480	582 280	223 991	227 808	54 548 706	56 342 823		
37	VORZUGSAKTIEN	14 432	15 932	1 456	1 456	1 358 507	1 399 780		
38	- . GENUSS- SCHEINE, EINLAGEN PERS. HAFT. GESELLSCH.	6 226	675	616	7 966	527 494	704 763		
39	II. OFFENE RUECKLAGEN	219 594	220 754	126 949	139 124	43 384 752	45 846 009		
40	1. GESETZLICHE RUECKLAGE	127 667	128 343	26 200	27 896	18 679 734	19 506 501		
41	2. ANDERE RUECKLAGEN (FREIE RUECKLAGEN)	80 092	82 231	99 498	110 146	23 464 002	25 315 373		
42	- . VERMOEGENSABGABE	11 835	10 180	1 251	1 082	1 241 016	1 024 135		
43	I. - II. EIGENKAPITAL	816 732	819 641	353 012	376 354	99 819 459	104 293 375		
44	II. A) POSTEN MIT RUECKLAGENANTEIL	167 845	119 830	5 432	8 100	7 155 287	8 538 545		
45	DAVON: SONDERWERTBERICHTIGUNG GEM. P. 36 IN V.H.	-	-	-	-	240 387	229 128		
46	STEUERBEQUENSTIGTE RUECKLAGEN	167 673	119 633	5 222	8 090	3 230 589	4 077 688		
47	BAUKOSTENZUSCHUESSE	172	197	210	10	3 684 311	4 231 729		
48	III. WERTBERICHTIGUNGEN	210	450	1 553	1 744	1 136 758	1 248 962		
49	DAVON: WERTBER. AUF SACHANLAGEN	-	-	-	-	-	-		
50	WERTBER. AUF BETEILIGUNGEN	50	50	9	44	268 811	285 425		
51	WERTBER. AUF WERTP. DES ANLAGEVERM.	-	-	-	-	30	42		
52	PAUSCHALWERTBER. ZU FORDERUNGEN	160	400	1 544	1 700	867 917	963 495		
53	IV. RUECKSTELLUNGEN	190 470	225 878	153 592	167 630	44 523 931	50 641 149		
54	1. PENSIONS RUECKSTELLUNGEN	86 697	93 837	63 798	69 094	21 013 093	23 598 871		
55	2. ANDERE RUECKSTELLUNGEN	103 773	132 041	89 794	98 536	23 510 838	27 042 278		
56	DARUNTER ALS LANGFRISTIG ERKENNBAR	61 221	60 003	-	-	2 440 309	2 876 800		
57	V. VERBINDLICHK. M. EINER LAUFZEIT V. MIND. 4 JAHREN	47 455	43 511	269 094	299 303	79 469 465	80 990 238		
58	DARUNTER VOR ABLAUF VON 4 JAHREN FAELLIG	15 214	14 216	156 342	141 384	24 356 921	25 565 552		
59	1. ANLEIHEN	-	-	10 781	9 717	10 321 690	9 735 471		
60	DARUNTER D. GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	-	-	-	-	5 912 547	5 527 279		
61	2. VERBINDLICHK. GEGENUEBER KREDITINSTITUTEN	37 237	34 177	206 013	235 186	46 284 871	50 001 084		
62	DARUNTER D. GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	31 216	31 148	66 838	72 631	20 170 908	23 275 258		
63	3. SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	9 676	9 058	51 302	53 336	19 720 396	18 081 890		
64	DARUNTER D. GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	5 440	5 053	29 619	28 692	10 900 715	10 017 683		
65	- . SOZIALVERBINDLICHKEITEN 3)	269	271	982	1 051	3 074 592	3 128 924		
66	- . KREDITGEWINNABGABE	273	25	16	13	67 916	42 869		
67	VI. ANDERE VERBINDLICHKEITEN	139 875	165 548	708 516	734 491	85 632 047	95 900 001		
68	1. VERBINDLICHK. AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	4 973	3 702	81 772	90 919	20 700 346	23 553 615		
69	2. WECHSELVERBINDLICHKEITEN	-	-	4 099	2 468	4 558 230	2 319 483		
70	3. VERBINDLICHK. GEG. KREDITINSTITUTEN	30 685	27 259	199 586	119 787	11 993 153	13 655 918		
71	4. ERHALTENE ANZAHLUNGEN	38 828	65 843	64 761	83 445	17 822 777	21 453 027		
72	5. VERBINDLICHK. GEG. VERBUNDENEN UNTERNEHMEN	41 835	26 027	295 827	379 694	16 184 278	19 804 104		
73	6. SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	23 554	42 717	62 471	58 178	14 373 263	15 113 854		
74	VII. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	47	592	9 740	10 383	557 691	620 926		
75	VIII. BILANZGEWINN	31 501	26 312	16 108	15 787	5 506 558	6 583 611		
76	NAHRICHTLICHE ANGABEN:								
77	WECHSELKURSEN	2 277	3 304	1 158	1 651	9 735 598	6 685 009		
78	BUCHSCHAFTEN UND SONSTIGE AUALE	292 804	436 315	25 670	28 537	14 702 134	14 885 672		
79	VERMOEGENSABGABE: GEGENWARTSWERT	16 210	13 961	4 134	3 547	2 326 249	1 961 920		
80	VIERTELJAHRESBETRAG	742	742	188	188	105 784	104 428		

1) EINZELNACHWEISUNG VGL. TABELLE 2. - 2) DIE WERTBERICHTIGUNGEN SIND HIERBEI ZU BEACHTEN. - 3) SOWEIT ERKENNBAR; DIESER POSTEN WIRD HÄUFIG UNTER "SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN" BILANZIERT.

T a b e l l e 2

## 2. Entwicklung der Sachanlagen

nach Wirtschafts

1 000

LFD:	NR. DER SYSTEMATIK 1), WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG,	NETZBESTAND	ZUGANG	ABGANG	UMBUCHUNGEN	BEREICH-
NR:	ANZAHL DER ERFASSTEN AN UND ART DER SACHANLAGE	ANFANG 1972		NETTO	IM GESCHAEFTSJAHR 1972	TIGUNGEN
1	0					
2	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI					
3	7 A0					
4	II.A. SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	37 180	7 974	1 113	-	4
5	1. GRUNDSTUECKE MIT BESCH., FABRIK-U.A. BAUTEN	7 809	2 099	58	2 734	-
6	2. GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	2 503	660	31	21	-
7	3. GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	2 046	281	32	730-	-
8	4. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	1 234	1 195	13	-	-
9	1.-4. GRUNDSTUECKE UND BEBAUUNG	13 592	4 235	134	2 025	-
10	5. MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	17 456	1 190	904	71	-
11	6. BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	3 327	1 963	75	464	4
12	7. ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	2 684	581	-	2 560-	-
13	8. KONZESIONEN, LIZENZEN USW.	121	5	-	-	-
14	1					
15	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSERVERSORGUNG, BERGBAU					
16	143 A0					
17	II.A. SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	40 207 015	8 452 254	390 403	-	206 259
18	1. GRUNDSTUECKE MIT BESCH., FABRIK-U.A. BAUTEN	7 361 368	307 491	97 332	273 909	87 403
19	2. GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	592 687	20 711	12 319	9 980	1 389
20	3. GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	719 807	86 358	20 270	2 097-	9 948
21	4. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	187 646	26 462	1 582	3 868	21 680
22	1.-4. GRUNDSTUECKE UND BEBAUUNG	8 861 508	441 022	131 503	285 660	120 420
23	5. MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	24 940 638	3 560 281	207 508	2 076 766	112 371
24	6. BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	1 226 108	257 484	8 636	33 785	27 509
25	7. ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	4 914 296	4 148 917	42 189	2 397 694-	55 790-
26	8. KONZESIONEN, LIZENZEN USW.	264 465	44 550	567	1 483	1 749
27	10 0,5,7					
28	ALLOEM. ENERGIEWIRTSCH., WASSERVERSORG.					
29	46 A0					
30	II.A. SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	10 272 208	1 857 563	73 368	-	5 077
31	1. GRUNDSTUECKE MIT BESCH., FABRIK-U.A. BAUTEN	1 455 125	95 158	19 403	85 418	1 587
32	2. GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	79 201	2 684	865	3 983	71
33	3. GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	105 049	8 852	1 338	4 423-	-
34	4. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	66 342	3 588	163	469	-
35	1.-4. GRUNDSTUECKE UND BEBAUUNG	1 705 717	110 282	21 769	85 447	1 658
36	5. MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	7 678 011	1 067 218	45 478	462 276	3 119
37	6. BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	153 182	60 313	1 449	6 806	45
38	7. ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	692 370	614 167	4 663	555 392-	255
39	8. KONZESIONEN, LIZENZEN USW.	42 928	5 583	9	863	-
40	10 1					
41	ELEKTRIZITAETSERZEUG. UND -VERTEILUNG					
42	69 A0					
43	II.A. SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	20 257 532	5 157 426	190 909	-	35 949-
44	1. GRUNDSTUECKE MIT BESCH., FABRIK-U.A. BAUTEN	3 095 508	121 834	56 860	97 706	3 278
45	2. GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	251 308	11 631	4 274	6 148	424
46	3. GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	134 076	24 245	4 314	1 427-	1
47	4. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	53 399	6 389	435	2 037	253-
48	1.-4. GRUNDSTUECKE UND BEBAUUNG	3 534 291	164 099	65 883	104 464	3 450
49	5. MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	12 873 743	1 952 192	100 800	1 214 785	23 714
50	6. BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	217 760	101 737	3 706	23 046	1 811
51	7. ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	3 435 460	2 918 823	19 985	1 342 781-	64 924-
52	8. KONZESIONEN, LIZENZEN USW.	196 278	20 575	535	486	-
53	10 3					
54	GAZSERZUEGUNG UND -VERTEILUNG					
55	11 A0					
56	II.A. SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	1 366 515	320 774	14 963	-	369-
57	1. GRUNDSTUECKE MIT BESCH., FABRIK-U.A. BAUTEN	123 987	4 595	849	3 049	16
58	2. GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	11 342	298	193	34	-
59	3. GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	10 468	51	70	16	-
60	4. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	1 0729	1 409	650	421	-
61	1.-4. GRUNDSTUECKE UND BEBAUUNG	156 526	6 353	1 762	3 520	16
62	5. MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	1 109 602	174 759	8 394	30 497	396-
63	6. BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	22 367	11 897	184	2 393	11
64	7. ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	74 126	127 759	4 622	36 450-	-
65	8. KONZESIONEN, LIZENZEN USW.	3 894	6	1	40	-

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (AUSGABE 1961). - 2) SOWEIT ERKENNBAR.

# und immateriellen Anlagewerte

gruppen 1972-1973

DM

ABSCHREIBUNGEN NEUZUGABEN ALLE UEDRIG. NETTOBESTAND 2) ENDE 1972 IN GESCHAFTSJAHRE 1972			ZUGANG	ABGANG NETTO	UMWERTUNGEN	BEREIN- TIGUNGEN	ABSCHREIBUNGEN NEUZUGABEN ALLE UEDRIG. NETTOBESTAND 2) ENDE 1973 IN GESCHAFTSJAHRE 1973			Lfd. Nr.
										1
										2
										3
989	4 712	38 344	6 438	2 285	-	104	779	4 732	37 090	4
227	617	11 740	783	96	493	-	40	864	12 016	5
4	128	3 021	231	1	35	-	8	107	3 171	6
-	12	1 553	767	54	-	-	63	12	2 191	7
25	164	2 227	321	14	69	-	65	192	2 346	8
256	921	18 541	2 102	165	597	-	176	1 175	19 724	9
243	3 230	14 340	2 569	2 065	105	-	308	2 809	11 832	10
490	501	4 692	1 056	55	-	104	295	687	4 815	11
-	-	705	711	-	702-	-	-	-	714	12
-	60	66	-	-	-	-	-	61	5	13
										14
										15
										16
1 019 365	3 399 225	44 056 535	9 006 523	362 916	-	628 000-	1 257 160	3 694 356	47 120 626	17
59 264	378 358	7 495 237	290 406	55 407	397 585	166 192-	69 805	390 404	7 501 420	18
4 452	23 569	584 427	29 381	9 959	5 024	1 160	3 085	24 976	581 994	19
18 449	12 178	763 119	69 458	25 879	4 032	10 713-	18 605	10 712	770 700	20
6 110	15 103	216 861	20 629	2 505	6 131	45	10 627	31 546	198 988	21
88 275	429 188	9 059 644	409 874	93 730	412 772	175 700-	102 120	457 638	9 053 102	22
803 994	2 780 503	26 898 051	4 097 856	227 285	3 148 427	274 968-	1 005 922	3 030 768	29 605 391	23
100 039	166 184	1 270 027	254 796	7 221	47 981	104 715-	102 282	177 532	1 181 054	24
16 228	2 021	6 549 291	4 197 548	32 709	3 612 128-	72 004-	26 673	1 102	7 002 223	25
10 829	21 329	279 522	46 449	1 971	2 948	613-	20 163	27 316	278 856	26
										27
										28
										29
229 521	748 803	11 083 156	2 001 038	121 585	-	875-	262 298	836 003	11 863 433	30
12 464	54 779	1 550 642	89 625	13 474	59 157	32-	13 585	63 323	1 609 010	31
407	2 739	81 928	2 990	840	524	-	223	3 454	80 925	32
4 241	1 258	102 641	7 280	1 608	1 575-	-	3 125	248	103 367	33
281	3 105	66 850	4 250	156	239	7-	190	3 220	67 766	34
17 393	61 881	1 802 061	104 145	16 078	58 345	39-	17 121	70 245	1 861 068	35
194 024	655 980	8 315 142	1 135 823	93 213	518 366	970-	215 062	728 993	8 931 093	36
13 688	27 782	177 427	50 242	1 562	9 188	8	14 670	32 452	188 181	37
4 135	30	742 572	703 896	10 732	586 413-	-	15 221	30	834 072	38
281	3 130	45 954	6 932	-	514	126	224	4 283	49 019	39
										40
										41
										42
554 213	1 765 182	22 868 705	5 705 591	138 849	-	69 591-	738 066	1 937 219	25 690 571	43
19 880	170 632	3 070 954	131 483	28 271	262 242	750	28 356	158 987	3 249 815	44
952	10 101	254 184	20 427	3 880	6 410	31	1 978	10 729	264 465	45
1 489	109	150 987	32 635	6 040	526	74	3 148	444	174 590	46
570	3 059	57 508	3 247	528	2 091	68-	439	2 567	59 244	47
22 891	183 897	3 533 633	187 792	38 719	271 269	787	33 921	172 727	3 748 114	48
479 191	1 508 701	15 975 742	2 288 899	78 216	2 034 931	21 152-	630 203	1 682 896	15 887 105	49
41 572	57 658	241 418	126 454	3 560	29 814	422-	50 124	63 070	280 510	50
1 971	693	4 923 929	3 067 787	17 752	2 358 033-	48 804-	4 318	704	5 582 105	51
8 588	14 233	193 983	34 659	602	2 019	-	19 500	17 822	192 737	52
										53
										54
										55
12 806	110 900	1 548 251	344 456	15 611	-	3 886	35 397	121 219	1 724 366	56
135	4 960	125 703	11 599	4 757	7 755	104	318	5 324	134 762	57
1	289	11 191	631	113	68	-	12	306	11 459	58
-	-	10 465	154	53	5-	-	-	-	10 561	59
139	593	11 177	201	9	136	129	7	912	10 715	60
275	5 842	158 536	12 585	4 932	7 954	233	357	6 542	167 497	61
9 369	97 944	1 198 755	248 624	8 154	122 139	2 820	31 031	106 377	1 426 776	62
3 158	6 862	26 464	13 570	204	1 443	-	3 993	8 044	29 236	63
-	-	160 813	69 628	2 321	131 634-	833	22	-	97 297	64
4	252	3 683	49	-	98	-	14	256	3 560	65

## 2. Entwicklung der Sachanlagen

nach Wirtschafts-

1000

LFD. NR.	NR. DER SYSTEMATIK 1), WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG, ANZAHL DER ERFAßTEN AG UND ART DER SACHANLAGE	NETTOBESTAND ANFANG 1972	ZUGANG	ABGABE NETTO	UMBUCHUNGEN	BEREIN- TIGUNGEN
IM BESCHAEFTJAHRE 1972						
1	11 0					
2	STEINKOHLENBERGBAU, KÖRPERL					
3	4 AG					
4	II.A.SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	6 245 918	514 091	81 563	-	180 268
5	1. GRUNDSTÜCKE MIT GESCH., FABRIK-U.A. BAUTEN	2 194 306	41 577	16 967	50 322	74 883
6	2. GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBÄUTEN	186 656	4 036	5 606	912	894
7	3. GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	195 667	3 815	2 333	570	2 351
8	4. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	23 379	3 363	12	433-	1 660
9	1.-4. GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE	2 600 008	52 791	24 918	51 371	79 788
10	5. MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	2 470 095	112 302	41 514	164 183	66 902
11	6. BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	778 452	60 106	2 470	3 310-	24 693
12	7. ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	386 978	270 551	12 661	212 284-	8 879
13	8. KONZESIONEN, LIZENZEN USW.	10 385	18 341	-	40	6
14	11 1-9					
15	UEBRIGER BERGBAU					
16	13 AG					
17	II.A.SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	2 064 842	602 400	29 600	-	57 232
18	1. GRUNDSTÜCKE MIT GESCH., FABRIK-U.A. BAUTEN	492 442	44 327	3 253	37 414	7 639
19	2. GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBÄUTEN	64 180	2 062	1 381	1 097-	-
20	3. GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	274 547	49 395	12 215	3 167	7 596
21	4. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	33 797	11 713	322	1 374	20 273
22	1.-4. GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE	864 966	107 497	17 171	40 858	35 508
23	5. MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	809 187	253 810	11 322	205 025	19 032
24	6. BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	54 347	23 431	827	4 850	949
25	7. ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	325 362	217 617	258	250 787-	-
26	8. KONZESIONEN, LIZENZEN USW.	10 980	45	22	54	1 743
27	2					
28	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)					
29	772 AG					
30	II.A.SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	57 861 458	14 270 470	810 666	-	3 289 980
31	1. GRUNDSTÜCKE MIT GESCH., FABRIK-U.A. BAUTEN	18 804 392	1 452 743	191 965	1 416 573	1 082 705
32	2. GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBÄUTEN	1 086 162	76 507	38 882	18 900	103 456
33	3. GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	1 221 817	158 859	51 935	19 733-	61 909
34	4. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	824 992	90 370	16 141	31 048-	28 752
35	1.-4. GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE	21 937 363	1 778 479	298 923	1 384 692	1 276 822
36	5. MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	23 183 944	4 283 938	265 638	4 592 028	1 123 829
37	6. BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	4 873 950	2 488 769	110 572	366 867	378 278
38	7. ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	7 655 216	5 675 373	124 158	6 366 170-	474 917
39	8. KONZESIONEN, LIZENZEN USW.	210 985	43 911	11 375	2 583	36 134
40	20 0 (OHNE 20 04)					
41	CHEMISCHE INDUSTRIE					
42	61 AG					
43	II.A.SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	12 664 334	2 448 725	123 443	-	409 133
44	1. GRUNDSTÜCKE MIT GESCH., FABRIK-U.A. BAUTEN	4 061 772	319 564	13 891	270 858	166 415
45	2. GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBÄUTEN	163 307	7 019	5 028	4 205	5 894
46	3. GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	418 163	52 858	18 000	6 120-	6 847
47	4. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	92 581	11 038	420	4 923-	332
48	1.-4. GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE	4 735 823	390 479	37 339	264 020	179 488
49	5. MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	5 638 711	668 112	62 916	1 186 591	118 009
50	6. BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	414 732	206 363	8 728	36 352	31 125
51	7. ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	1 863 935	1 182 372	14 455	1 487 330-	48 654
52	8. KONZESIONEN, LIZENZEN USW.	11 133	1 399	5	367	31 857
53	20 04					
54	HERSTELLUNG VON GEMINFASERN					
55	3 AG					
56	II.A.SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	708 091	85 087	17 596	-	-
57	1. GRUNDSTÜCKE MIT GESCH., FABRIK-U.A. BAUTEN	215 567	6 989	214	11 691	-
58	2. GRUNDSTÜCKE MIT WOHNBÄUTEN	25 704	317	717	461	-
59	3. GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN	9 962	1 417	561	149-	-
60	4. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTÜCKEN	276	1	-	-	-
61	1.-4. GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE	251 509	8 724	1 492	12 003	-
62	5. MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	377 217	48 312	12 780	34 031	-
63	6. BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG	26 435	11 105	880	1 989	-
64	7. ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	52 930	16 946	2 444	48 023-	-
65	8. KONZESIONEN, LIZENZEN USW.	-	-	-	-	-

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (AUSGABE 1961). - 2) SOWEIT ERKENNBAR.

und immateriellen Anlagewerte  
gruppen 1972-1973  
DM

ABSCHREIBUNGEN NEUZUBAUENDE ALLE UEBRIGEN NETTOBESTAND 2) IM GESCHAFTSJAHRE 1972			ZUBAUEN	ABGANG NETTO	UMBUCHUNGEN	BEREICH- TILGUNGEN	ABSCHREIBUNGEN NEUZUBAUENDE ALLE UEBRIGEN NETTOBESTAND 2) IM GESCHAFTSJAHRE 1973			LFD. NR.
										1
										2
										3
88 123	515 852	6 254 739	447 039	47 746	-	562 871-	76 548	443 429	5 571 184	4
6 622	114 017	2 223 482	29 224	6 321	46 795	166 875-	14 834	99 201	2 012 270	5
41	7 950	178 901	3 326	3 859	421-	1 129	414	7 211	171 651	6
98	3 129	196 843	880	905	485-	12 344-	133	1 690	182 166	7
898	1 624	25 435	602	781	1 781-	9-	107	2 204	21 155	8
7 659	126 720	2 624 661	34 232	11 866	44 108	178 099-	15 488	110 306	2 387 242	9
34 603	328 644	2 408 721	187 050	34 329	305 159	253 699-	37 000	275 561	2 298 341	10
33 806	58 175	765 492	40 899	378	672	104 301-	23 575	54 881	623 928	11
10 106	1 017	430 340	180 419	617	350 142-	24 033-	99	368	235 500	12
1 949	1 298	25 525	4 439	556	203	739-	386	2 313	26 173	13
										14
										15
										16
134 702	258 488	2 301 684	508 399	39 125	-	1 451	144 851	356 486	2 271 072	17
20 163	33 950	524 456	28 475	2 584	21 636	139-	12 712	63 569	495 563	18
3 051	2 490	58 223	1 807	1 247	1 357-	-	456	3 276	53 494	19
12 621	7 686	302 183	28 509	17 273	5 571	1 557	12 201	8 330	300 016	20
4 222	6 722	55 891	12 329	1 031	5 446	-	9 884	22 643	40 108	21
40 057	50 848	940 753	71 120	22 135	31 096	1 418	35 253	97 818	889 181	22
86 807	189 234	999 691	237 460	13 373	167 832	33	92 626	236 941	1 062 076	23
7 815	15 709	59 226	23 631	1 517	6 864	-	9 920	19 085	59 199	24
16	281	291 637	175 818	1 287	205 906-	-	7 013	-	253 249	25
7	2 416	10 377	370	813	114	-	39	2 642	7 367	26
										27
										28
										29
3 334 759	8 317 872	62 958 611	13 597 703	715 019	-	292 168	3 657 237	8 694 590	63 781 636	30
386 571	1 270 376	20 907 501	1 335 405	160 059	1 321 361	97 236	380 365	1 324 417	21 796 662	31
17 029	54 049	1 175 065	74 165	37 012	14 344	3 285	19 546	52 849	1 157 452	32
47 444	3 815	1 319 658	173 939	42 309	11 445-	1 929	82 141	14 434	1 345 197	33
13 679	87 384	795 862	68 815	16 870	15 408	3 240	10 714	102 783	752 958	34
464 723	1 415 624	24 198 086	1 652 324	256 250	1 339 668	105 690	492 766	1 494 483	25 052 269	35
1 494 931	5 249 454	26 173 716	4 334 441	255 786	4 597 244	130 781	1 472 764	5 666 778	27 840 854	36
1 163 031	1 574 263	5 279 998	2 853 648	100 567	417 820	32 679	1 360 141	1 463 297	5 660 140	37
205 300	27 568	7 082 310	4 710 779	101 746	6 361 297-	7 688	323 233	10 354	5 004 147	38
6 774	50 963	224 501	46 511	670	6 565	15 330	8 333	59 678	224 226	39
										40
										41
										42
663 180	1 812 315	12 923 254	2 694 454	90 033	-	148 156	737 503	1 886 967	13 051 359	43
56 198	331 772	4 416 748	284 304	15 283	191 145	45 846	74 854	338 180	4 509 726	44
1 155	6 657	167 585	8 392	4 043	630	380	3 635	6 588	162 721	45
13 345	81	440 322	57 626	12 946	13	-	11 632	6 523	466 860	46
1 777	6 969	89 862	7 348	201	2 418	1	709	7 640	91 079	47
72 475	345 479	5 114 517	357 670	32 473	194 206	46 227	90 830	358 931	5 230 386	48
378 258	1 299 684	5 870 565	853 570	43 869	954 588	89 055	361 542	1 378 221	5 984 146	49
109 577	139 667	430 600	267 071	8 031	49 676	5 317	142 816	135 795	466 022	50
102 354	18 740	1 472 082	1 201 337	5 662	1 198 576-	7 557	138 513	4 774	1 333 451	51
516	8 745	35 490	14 806	-	106	-	3 802	9 246	37 354	52
										53
										54
										55
23 397	121 646	630 539	108 189	5 606	-	-	28 268	118 856	585 998	56
1 258	16 843	215 932	5 811	313	1 186	-	1 318	17 508	203 790	57
-	1 308	24 457	140	988	30-	-	-	1 166	22 413	58
1 200	74	9 395	2 474	141	670-	-	1 300	41	9 717	59
-	26	251	177	123	-	-	-	24	281	60
2 458	18 251	250 035	8 602	1 565	486	-	2 618	18 739	236 201	61
13 460	96 728	336 592	54 819	2 099	15 847	-	16 873	93 621	294 665	62
7 479	6 667	24 503	11 726	1 476	799	-	7 377	6 466	21 709	63
-	-	19 409	33 042	466	17 132-	-	1 400	30	33 423	64
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65

## 2. Entwicklung der Sachanlagen

nach Wirtschafts-

1000

LFD. NR.	NR. DER SYSTEMATIK 1), WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG, ANZAHL DER ERFASSTEN AG UND ART DER SACHANLAGE	NETTOBESTAND ANFANG 1972	ZUGANG	ABBAND NETTO	UMBUCHUNGEN IM GESCHAFTSJAHR 1972	BERECHNUNGEN
1	20 5					
2	MINERALBEREITUNG					
3	10 AG					
4	II.A. SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	6 270 072	1 153 158	53 883	-	14 710
5	1. GRUNDSTUECKE MIT GESCH., FABRIK- U. A. BAUTEN	974 697	36 928	9 859	67 925	2 365
6	2. GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	26 696	1 965	2 115	397-	3 383
7	3. GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	131 311	26 127	2 585	2 015	7 694
8	4. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	314 231	26 918	8 370	13 457	-
9	1.-4. GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	1 446 935	91 938	22 929	83 000	13 442
10	5. MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	3 393 679	279 804	21 165	538 586	410
11	6. BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	399 747	39 125	3 435	15 705	83
12	7. ANLAGEN IM BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	894 423	721 849	6 085	638 043-	775
13	8. KONZSSIONEN, LIZENZEN USW.	135 288	20 442	269	752	-
14	21 0					
15	KUNSTSTOFFVERARBEITUNG					
16	7 AG					
17	II.A. SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	125 303	23 870	1 530	-	-
18	1. GRUNDSTUECKE MIT GESCH., FABRIK- U. A. BAUTEN	60 598	1 210	900	473	-
19	2. GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	5 471	4	149	-	-
20	3. GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	1 052	11	-	-	-
21	4. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	114	21	9	5	-
22	1.-4. GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	67 235	1 246	1 058	478	-
23	5. MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	39 999	12 388	233	803	-
24	6. BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	15 253	6 302	218	1 026	-
25	7. ANLAGEN IM BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	2 785	3 934	21	2 307-	-
26	8. KONZSSIONEN, LIZENZEN USW.	31	-	-	-	-
27	21 5					
28	GUMMI- UND ASBESTVERARBEITUNG					
29	16 AG					
30	II.A. SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	1 441 820	344 717	10 698	-	3 063
31	1. GRUNDSTUECKE MIT GESCH., FABRIK- U. A. BAUTEN	500 465	21 937	2 788	78 683	2 283
32	2. GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	10 905	587	863	422	433
33	3. GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	10 283	1 545	133	6 681-	23
34	4. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	891	40	-	-	-
35	1.-4. GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	522 544	24 109	3 784	72 424	2 739
36	5. MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	376 953	68 106	4 710	222 411	242
37	6. BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	138 157	74 541	1 339	50 386	82
38	7. ANLAGEN IM BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	398 847	1 77 712	865	345 221-	-
39	8. KONZSSIONEN, LIZENZEN USW.	5 319	249	-	-	-
40	22 0 (OHNE 22 02)					
41	BEWINN- U. VERARB. V. STEINEN UND ERDEN					
42	39 AG					
43	II.A. SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	562 034	138 090	7 472	-	7 078
44	1. GRUNDSTUECKE MIT GESCH., FABRIK- U. A. BAUTEN	197 022	16 525	1 881	11 906	40
45	2. GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	29 819	2 487	501	155-	46
46	3. GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	39 130	3 932	1 258	1	156
47	4. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	3 421	505	10	72	33
48	1.-4. GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	269 392	23 449	3 650	11 824	275
49	5. MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	210 150	54 896	2 541	18 526	5 853
50	6. BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	42 621	31 898	1 042	2 755	138
51	7. ANLAGEN IM BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	38 239	27 691	239	33 084-	186-
52	8. KONZSSIONEN, LIZENZEN USW.	1 632	156	-	21-	998
53	22 02					
54	HERSTELLUNG VON ZEMENT					
55	9 AG					
56	II.A. SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	753 543	321 232	8 895	-	27
57	1. GRUNDSTUECKE MIT GESCH., FABRIK- U. A. BAUTEN	184 096	58 280	216	29 616	-
58	2. GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	13 944	1 721	251	157	-
59	3. GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	98 266	16 604	1 463	350	26
60	4. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	4 341	385	856	-	-
61	1.-4. GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	300 647	76 990	2 786	30 123	26
62	5. MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	302 899	159 998	5 248	83 603	-
63	6. BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	20 710	17 525	512	361	1
64	7. ANLAGEN IM BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	123 751	66 716	349	114 087-	-
65	8. KONZSSIONEN, LIZENZEN USW.	5 536	5	-	-	-

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (AUSGABE 1961). - 2) SOWEIT ERKENNBAR.



## und immateriellen Anlagewerte

gruppen 1972-1973

DM

ABSCHREIBUNGEN NEUZUBAENGE ALLE UEBRIG. NETTOBESTAND 2) IM BESCHAFFTSJAHR 1972			ZUGANG	ABGANG NETTO	UMBUCHUNGEN TILGUNGEN	BERICH- TUNGEN	ABSCHREIBUNGEN NEUZUBAENGE ALLE UEBRIG. NETTOBESTAND 2) IM BESCHAFFTSJAHR 1973			LFD.
ENDE 1972							ENDE 1973			
										1
										2
										3
108 810	710 989	6 564 258	1 354 144	128 814	—	1 024	314 670	785 123	6 690 819	4
9 082	49 791	1 013 183	40 610	9 293	53 757	400	9 025	58 590	1 031 042	5
352	874	28 306	773	1 896	239	—	366	873	25 705	6
3 862	44	160 656	9 455	3 040	199	—	5 252	184	161 834	7
3 982	41 315	300 939	25 407	11 661	8 114	—	1 959	56 640	264 200	8
17 278	92 024	1 503 084	76 245	25 890	61 831	400	16 602	116 287	1 482 781	9
75 767	526 596	3 588 951	441 294	50 911	760 702	596	165 542	569 846	4 005 244	10
14 020	64 540	372 665	45 642	3 281	11 148	28	15 356	63 723	347 123	11
—	748	972 171	777 147	48 286	833 843	—	115 887	2 536	748 766	12
1 745	27 081	127 387	13 816	446	162	—	1 283	32 731	106 905	13
										14
										15
										16
4 974	17 989	124 680	27 460	5 712	—	—	5 325	19 512	121 591	17
91	2 705	58 585	2 643	2 842	1 948	—	376	2 840	57 118	18
—	186	5 140	424	1 573	—	—	6	156	3 829	19
—	—	1 063	84	—	—	—	—	—	1 147	20
1	16	114	19	6	2	—	1	16	112	21
92	2 907	64 902	3 170	4 421	1 950	—	383	3 012	62 206	22
2 699	9 984	40 274	11 634	471	1 616	—	1 994	11 229	39 830	23
2 183	5 079	15 101	7 879	614	794	—	2 948	5 259	14 953	24
—	—	4 391	4 777	206	4 360	—	—	—	4 602	25
—	19	12	—	—	—	—	—	12	—	26
										27
										28
										29
87 456	166 737	1 524 709	244 339	30 678	—	159	58 586	192 969	1 486 974	30
19 421	23 964	557 195	24 161	20 576	22 228	15	9 897	24 774	548 352	31
161	457	10 866	528	372	160	—	75	468	10 639	32
18	—	5 019	1 206	292	1 222	—	—	—	4 711	33
7	247	677	75	—	11	—	4	246	513	34
19 607	24 668	573 757	25 970	21 240	21 177	15	9 976	25 488	564 215	35
39 587	95 165	528 250	54 945	3 713	100 612	46	23 287	113 039	543 814	36
28 262	46 741	186 824	70 023	1 903	20 764	98	25 256	54 245	196 305	37
—	25	230 448	93 363	3 822	142 533	—	54	48	177 334	38
—	138	5 430	38	—	—	—	13	149	5 306	39
										40
										41
										42
48 505	82 727	568 498	155 740	5 332	—	2 184	40 173	83 424	597 493	43
9 784	12 596	201 232	18 815	753	9 716	471	7 035	12 857	209 589	44
1 425	1 207	29 064	1 388	347	193	49	545	1 209	28 593	45
2 228	1 566	38 167	8 994	960	2 706	978	3 253	929	40 291	46
264	356	3 401	1 554	—	628	200	321	373	4 887	47
13 701	15 725	271 864	30 751	2 060	7 831	1 698	11 354	15 370	283 360	48
17 849	52 512	216 523	61 075	1 663	19 130	99	14 773	52 790	227 601	49
15 386	13 774	47 210	28 500	1 325	1 099	179	12 888	14 577	48 198	50
1 569	—	30 852	34 693	284	28 060	208	1 137	—	36 272	51
—	716	2 049	721	—	—	—	21	687	2 062	52
										53
										54
										55
88 687	116 079	861 141	213 726	11 549	—	7 365	49 741	144 629	876 313	56
14 699	25 978	231 099	23 385	784	16 494	—	5 003	30 400	234 791	57
229	1 083	14 259	2 531	778	265	—	126	732	15 419	58
8 854	945	103 984	15 147	1 540	77	57	6 399	2 807	108 365	59
8	967	2 895	212	156	4	—	13	602	2 340	60
23 790	28 973	352 237	41 275	3 258	16 686	57	11 541	34 541	360 915	61
57 907	78 495	404 850	97 412	5 240	45 511	8	32 734	99 254	410 553	62
4 539	8 525	25 021	11 142	863	385	—	3 577	10 578	21 530	63
2 448	12	73 571	63 888	2 188	62 582	—	1 887	—	70 802	64
3	74	5 462	9	—	—	7 300	2	256	12 513	65

## 2. Entwicklung der Sachanlagen

nach Wirtschafts

1000

LFD.	NR. DER SYSTEMATIK 1), WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG, NR.	ANZAHL DER ERFASTEN AB UND ART DER SACHANLAGE	NETTOBESTAND ANFANG 1972	ZUGANG	ABGANG NETTO	UMBUCHUNGEN	BERECH- TIGUNGEN
						IM GESCHAEFTSJAHRE 1972	
1	22 4						
2	FEINKERAMIK						
3	13 AG						
4	II.A. SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE		196 430	57 462	1 758	-	13 316
5	1. GRUNDSTUECKE MIT GESCH., FABRIK-U.A. BAUTEN		95 623	5 498	294	2 343	7 656
6	2. GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN		10 323	5 647	337	167	519
7	3. GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN		3 526	1 473	352	9-	300
8	4. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN		318	-	-	21-	-
9	1.-4. GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE		109 790	12 618	983	2 480	8 475
10	5. MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN		60 320	19 090	336	5 476	3 132
11	6. BETRIEBS- UND GESCHAEFTSAUSSTATTUNG		14 413	9 859	267	1 138	1 502
12	7. ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN		11 177	15 895	155	9 094-	185
13	8. KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.		730	-	17	-	22
14	22 7						
15	HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS						
16	11 AG						
17	II.A. SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE		518 910	164 002	5 722	-	42 348
18	1. GRUNDSTUECKE MIT GESCH., FABRIK-U.A. BAUTEN		191 508	25 094	714	6 372	21 622
19	2. GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN		23 351	875	238	70	985
20	3. GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN		4 302	1 191	10	2	701
21	4. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN		1 034	55	61	120	119
22	1.-4. GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE		220 195	27 215	1 023	6 564	23 427
23	5. MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN		212 246	84 182	2 098	26 237	15 242
24	6. BETRIEBS- UND GESCHAEFTSAUSSTATTUNG		29 959	16 692	801	783	2 875
25	7. ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN		53 965	35 588	1 800	33 583-	804
26	8. KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.		2 545	325	-	1-	-
27	23 0,4,8-9						
28	EISEN- UND STAHLERZEUGUNG USW.						
29	39 AG						
30	II.A. SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE		9 915 458	2 672 759	179 329	-	2 324 812
31	1. GRUNDSTUECKE MIT GESCH., FABRIK-U.A. BAUTEN		2 237 708	169 554	58 494	252 475	692 957
32	2. GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN		336 973	18 369	9 616	2 849	75 397
33	3. GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN		174 163	6 394	12 049	802	43 049
34	4. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN		25 621	1 174	1 078	696-	9 668
35	1.-4. GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE		2 774 465	195 491	81 237	255 430	821 071
36	5. MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN		4 996 498	710 491	48 728	1 230 815	792 309
37	6. BETRIEBS- UND GESCHAEFTSAUSSTATTUNG		609 436	98 532	32 090	34 916	302 464
38	7. ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN		1 524 645	1 660 826	17 274	1 522 565-	406 961
39	8. KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.		10 414	7 419	-	1 404	2 007
40	23 2,6						
41	NE-METALLERZEUGUNG, -GLASSEREI						
42	16 AG						
43	II.A. SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE		1 542 840	369 974	16 640	-	20 074
44	1. GRUNDSTUECKE MIT GESCH., FABRIK-U.A. BAUTEN		407 839	35 628	5 918	59 540	7 693
45	2. GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN		39 207	4 405	971	152	127
46	3. GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN		30 308	6 456	951	27-	71
47	4. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN		14 719	43	12	85	53
48	1.-4. GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE		492 073	46 532	7 852	59 750	7 944
49	5. MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN		479 711	112 742	5 698	238 255	7 361
50	6. BETRIEBS- UND GESCHAEFTSAUSSTATTUNG		79 252	34 838	2 135	7 185	2 499
51	7. ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN		491 014	175 080	938	305 190-	1 913
52	8. KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.		790	782	17	-	357
53	24 0						
54	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU						
55	15 AG						
56	II.A. SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE		219 559	78 886	4 026	-	309
57	1. GRUNDSTUECKE MIT GESCH., FABRIK-U.A. BAUTEN		81 682	10 667	1 468	3 221	251
58	2. GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN		16 922	41	10	24-	3
59	3. GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN		8 358	713	172	163-	-
60	4. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN		130	346	60	186	-
61	1.-4. GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE		107 092	11 767	1 710	3 220	254
62	5. MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN		59 506	26 274	1 106	6 594	43
63	6. BETRIEBS- UND GESCHAEFTSAUSSTATTUNG		29 203	13 973	672	729	101
64	7. ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN		22 309	26 122	538	10 543-	89-
65	8. KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.		1 449	750	-	-	-

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (AUSGABE 1961). - 2) SOWEIT ERKENNBAR.

## und immateriellen Anlagewerte

gruppen 1972-1973

DM

ABSCHREIBUNGEN NEUZUGABEN ALLE DEGR. 2) IM BESCHAFTSJAHR 1972			ZUGANG	ABGANG NETTO	UMBUCHUNGEN IM BESCHAFTSJAHR 1973	BERICH- TIGUNGEN	ABSCHREIBUNGEN NEUZUGABEN ALLE DEGR. 2) IM BESCHAFTSJAHR 1973			LFD. NR.
NETTOBESTAND ENDE 1972							NETTOBESTAND ENDE 1973			
										1
										2
										3
13 972	31 224	220 254	67 365	2 040	-	30	25 878	34 058	225 673	4
2 708	7 253	100 865	13 214	906	6 049	11	9 869	7 589	101 775	5
669	532	15 118	2 014	405	73-	-	386	1 243	15 025	6
1 065	16	3 857	4 833	184	6	-	3 845	913	3 754	7
-	41	256	-	-	-	-	-	43	213	8
4 442	7 842	120 096	20 061	1 495	5 982	11	14 100	9 788	120 767	9
4 562	18 360	64 760	20 130	187	8 168	18	6 426	18 823	67 640	10
3 851	4 886	17 908	12 289	216	1 216	1	5 341	5 367	20 490	11
1 117	57	16 834	14 535	110	15 366-	-	1	-	15 892	12
-	79	656	350	32	-	-	10	80	884	13
										14
										15
										16
30 561	86 031	602 946	231 778	2 055	-	1 070	38 314	100 042	695 383	17
4 944	13 707	225 231	48 362	188	14 960	472	10 939	14 698	263 200	18
69	1 150	23 824	968	479	398	15	94	1 028	23 604	19
902	-	5 284	1 113	19	63	3	731	26	5 687	20
15	181	1 071	3	9	28-	-	-	192	845	21
5 930	15 038	255 410	50 446	695	15 393	490	11 764	15 944	293 336	22
18 439	60 243	257 127	77 221	578	25 617	527	19 525	72 826	267 563	23
5 950	10 299	33 259	20 044	740	1 296	32	6 913	10 757	36 221	24
237	28	54 709	84 045	42	42 306-	-	101	186	96 119	25
5	423	2 441	22	-	-	21	11	329	2 144	26
										27
										28
										29
315 061	1 449 691	12 968 948	1 904 321	134 840	-	15 489	434 272	1 537 544	12 782 102	30
32 067	188 934	3 073 199	193 272	29 313	334 279	9 685	63 675	211 352	3 306 095	31
2 114	18 819	403 039	11 320	8 260	1 134	188	2 076	18 308	387 057	32
2 838	91	209 430	3 863	10 403	12 738	46	13 975	192	201 507	33
35	3 685	30 969	591	1 748	47-	-	327	2 760	26 678	34
37 054	211 529	3 716 637	209 046	49 724	348 104	9 919	80 053	232 612	3 921 317	35
236 717	1 162 699	6 281 969	812 461	56 238	1 712 155	7 372	304 766	1 228 640	7 224 313	36
39 042	70 418	903 798	105 942	21 052	43 306	5 616-	45 952	70 535	909 891	37
14	-	2 052 579	775 961	7 826	2 107 673-	-	2 468	56	710 517	38
2 234	5 045	13 965	911	-	4 108	3 814	1 033	5 701	16 064	39
										40
										41
										42
62 506	143 238	1 710 504	238 082	13 643	-	27 644	44 551	195 387	1 722 649	43
8 778	29 747	466 257	35 738	4 293	144 886	9 418	4 628	39 071	608 307	44
430	1 764	40 726	1 195	129	697	534	952	1 981	40 088	45
153	54	35 650	780	1 717	5 836-	149	401	2	28 623	46
5	1 795	13 088	418	53	2 054-	-	51	1 242	10 106	47
9 366	33 360	555 721	38 129	6 192	137 693	10 101	6 032	42 296	687 124	48
42 579	86 012	703 780	107 530	5 493	196 654	14 744	24 180	125 850	867 185	49
10 249	23 512	87 878	44 860	1 279	5 777	508	13 109	26 955	97 680	50
236	103	361 540	46 670	672	342 272-	-	1 006	47	64 213	51
76	251	1 585	893	7	2 148	2 291	224	239	6 447	52
										53
										54
										55
12 366	27 413	254 949	56 276	3 031	-	286-	16 928	31 789	259 191	56
661	4 652	89 040	13 355	477	26 941	-	5 407	5 266	118 186	57
3	1 174	15 755	1 353	149	-	-	192	962	15 805	58
163	-	8 575	1 081	447	9-	-	18	-	9 180	59
307	55	240	-	17	-	-	-	31	192	60
1 134	5 881	113 608	15 789	1 090	26 932	-	5 617	6 259	143 363	61
6 190	13 518	71 603	15 352	1 395	7 543	-	4 488	16 729	71 886	62
4 892	7 520	30 922	17 983	508	1 375	-	6 786	8 122	34 861	63
-	-	37 261	6 949	38	35 850-	286-	-	-	8 056	64
150	494	1 555	203	-	-	-	37	676	1 045	65

## 2. Entwicklung der Sachanlagen

nach Wirtschafts

1000

LFD:	NR. DER SYSTEMATIK 1), WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG,	NETTOBESTAND	ZUGANG	ABGANG	UMBUCHUNGEN	BERICH-
NR:	ANZAHL DER ERFASSTEN AG UND ART DER SACHANLAGE	ANFANG 1972		NETTO	IM BESCHAEFTJAHRE 1972	TIGUNGEN
1	24 2					
2	MASCHINENBAU					
3	99 AG					
4	II.A. SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	3 431 412	820 342	49 706	-	38 287
5	1. GRUNDSTUECKE MIT GESCH., FABRIK- U. A. BAUTEN	1 518 446	77 125	16 070	55 058	21 222
6	2. GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	88 393	3 582	3 079	469	448
7	3. GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	35 065	4 501	1 785	151	427
8	4. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	22 580	3 159	2 05	1 088	78
9	1.-4. GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	1 664 486	88 367	21 139	56 766	22 175
10	5. MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	1 093 725	266 118	18 593	172 275	9 996
11	6. BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	391 394	207 570	5 571	27 153	5 043
12	7. ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	274 869	257 201	3 667	256 194-	972
13	8. KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	6 938	1 086	734	-	101
14	24 4,8					
15	STRASSEN- UND LUFTFAHRZEUGBAU					
16	13 AG					
17	II.A. SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	9 351 102	2 548 145	146 477	-	126
18	1. GRUNDSTUECKE MIT GESCH., FABRIK- U. A. BAUTEN	3 809 278	315 243	29 457	293 515	-
19	2. GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	65 836	11 253	626	1 097	12-
20	3. GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	94 716	5 927	1 063	1 874-	-
21	4. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	237 586	21 935	696	45 622-	-
22	1.-4. GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	4 207 416	354 358	31 842	247 116	12-
23	5. MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	2 651 770	863 439	33 818	463 012	-
24	6. BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	1 392 562	739 722	19 847	106 969	-
25	7. ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	1 099 205	590 472	60 970	817 097-	138
26	8. KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	149	154	-	-	-
27	24 6					
28	SCHIFFBAU					
29	8 AG					
30	II.A. SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	436 017	121 310	9 179	-	180 866
31	1. GRUNDSTUECKE MIT GESCH., FABRIK- U. A. BAUTEN	187 715	19 489	695	9 457	52 852
32	2. GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	9 090	605	559	41	2 024
33	3. GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	1 187	145	8	14	219
34	4. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	15 547	445	1 806	4 547-	12 374
35	1.-4. GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	213 539	20 684	3 068	4 965	67 469
36	5. MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	135 586	26 290	3 264	5 077	105 221
37	6. BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	43 237	17 111	2 817	2 984	4 830
38	7. ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	43 632	56 581	30	13 026-	3 346
39	8. KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	23	644	-	-	-
40	25 0					
41	ELEKTROTECHNIK					
42	33 AG					
43	II.A. SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	3 826 485	1 301 720	77 781	-	60 090
44	1. GRUNDSTUECKE MIT GESCH., FABRIK- U. A. BAUTEN	1 697 684	120 219	18 666	110 855	32 551
45	2. GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	29 807	2 476	1 976	5 507	2 367
46	3. GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	75 367	8 562	6 543	7 270-	751
47	4. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	30 968	5 455	360	7 764	264
48	1.-4. GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	1 833 826	136 712	27 547	116 856	35 933
49	5. MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	1 015 450	315 378	17 305	177 017	19 459
50	6. BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	568 573	519 613	18 236	76 665	3 463
51	7. ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	398 586	329 690	5 318	370 538-	1 235
52	8. KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	10 050	327	9 375	-	-
53	25 2-4					
54	FEINMECHANIK, OPTIK, N.U. REP. V. UHREN					
55	17 AG					
56	II.A. SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	247 709	62 689	9 967	-	7 537
57	1. GRUNDSTUECKE MIT GESCH., FABRIK- U. A. BAUTEN	127 251	11 106	2 485	15 182	5 105
58	2. GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	3 715	262	504	20	23
59	3. GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	8 393	328	1 629	452-	-
60	4. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	3 648	514	4	67	7
61	1.-4. GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	143 007	12 210	4 622	14 817	5 135
62	5. MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	47 299	17 152	3 130	1 047	919
63	6. BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	36 733	23 795	1 230	3 080	1 103
64	7. ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	20 367	9 532	985	18 944-	279
65	8. KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	303	-	-	-	101

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (AUSGABE 1961). - 2) SOWEIT ERKENNBAR.

## und immateriellen Anlagewerte

gruppen 1972-1973

DM

ABSCHEIDUNGEN NEUZUGABEN ALLE UEBRIG. NETTOBESTAND 2) ENDE 1972 IM GESCHAFTSJAHRE 1972			ZUGANG	ABGANG NETTO	UMBUCHUNGEN IM GESCHAFTSJAHRE 1973	BERICH- TUNGEN	ABSCHEIDUNGEN NEUZUGABEN ALLE UEBRIG. NETTOBESTAND 2) ENDE 1973			LFD. NR.
										1
										2
										3
244 156	447 583	3 548 596	839 425	37 099	-	34 610	229 052	483 090	3 673 390	4
37 725	77 117	1 540 939	96 843	11 191	85 168	5 527	27 910	78 685	1 610 691	5
829	3 592	85 394	5 875	2 122	2 302	142	1 984	3 320	86 287	6
2 776	144	35 439	6 692	899	1 300-	128	4 797	-	35 263	7
1 508	2 571	22 621	2 052	732	2 014	223	2 213	2 723	21 242	8
42 838	83 424	1 684 393	111 462	14 944	88 184	6 020	36 904	84 728	1 753 483	9
86 141	240 935	1 196 443	247 102	13 462	176 799	6 587	67 925	266 682	1 278 862	10
106 537	120 530	398 522	244 306	7 043	34 164	22 190	118 015	129 246	444 878	11
8 432	172	264 577	229 735	1 650	299 147-	187-	5 183	133	188 012	12
208	2 522	4 661	6 820	-	-	-	1 025	2 301	8 155	13
										14
										15
										16
672 792	1 648 293	9 431 811	2 256 532	78 338	-	436	647 610	1 553 475	9 409 356	17
49 744	250 500	4 088 333	192 985	11 808	143 204	-	30 559	246 615	4 135 542	18
4 915	4 141	68 492	16 387	879	3 232	22	1 142	3 598	82 514	19
1 326	2	96 378	11 561	5 431	4 071-	-	1 312	2	97 123	20
3 099	17 070	193 034	8 233	765	1 872	-	893	16 978	184 503	21
59 084	271 713	4 446 239	229 166	18 883	144 237	22	33 906	267 193	4 499 682	22
263 290	786 221	2 894 892	578 530	30 122	255 594	388	183 432	851 627	2 664 223	23
294 753	587 489	1 337 164	887 461	9 580	142 221	26	415 514	434 082	1 507 696	24
55 650	2 773	753 325	561 368	19 744	542 052-	-	14 757	524	737 616	25
15	97	191	7	9	-	-	1	49	139	26
										27
										28
										29
19 827	50 717	658 470	124 940	1 745	-	1 524	35 449	51 816	695 924	30
3 089	13 960	251 769	31 333	1 002	23 155	759	7 964	15 189	282 861	31
3	303	10 895	528	17	30	2	18	294	11 126	32
-	193	1 364	7	-	73	-	-	-	1 444	33
26	1 443	20 544	2 214	11	1 531	371	132	1 358	23 159	34
3 118	15 899	284 572	34 082	1 030	24 789	1 132	8 114	16 841	318 590	35
9 426	25 856	233 628	35 675	492	67 389	303	14 992	24 096	297 415	36
6 403	8 899	50 043	21 769	164	3 951-	89	10 560	10 546	46 680	37
800	39	89 664	33 339	59	88 234-	-	1 782	41	32 887	38
80	24	563	75	-	7	-	1	292	352	39
										40
										41
										42
470 539	582 986	4 056 989	1 504 293	76 951	-	2 008	502 166	620 280	4 363 893	43
36 115	82 538	1 823 990	119 044	19 862	97 370	365	31 626	86 788	1 902 493	44
355	1 468	36 358	1 889	6 008	246	4	630	1 775	30 084	45
4 356	1	66 508	32 878	1 236	26-	6	24 558	644	72 928	46
1 232	3 772	39 087	6 574	279	1 333	136	764	4 235	41 852	47
42 058	87 779	1 965 943	160 385	27 385	98 923	511	57 578	93 442	2 047 357	48
110 977	236 980	1 162 042	349 351	12 958	114 906	313	106 077	259 281	1 248 296	49
291 909	256 191	601 978	600 060	30 610	77 280	1 171	305 289	265 857	678 733	50
25 559	1 934	326 162	394 390	5 998	291 109-	3	33 221	1 467	388 760	51
36	102	864	107	-	-	10	1	233	747	52
										53
										54
										55
15 950	33 454	258 564	80 993	3 634	-	599	12 638	37 022	286 862	56
4 893	7 537	143 729	14 065	1 134	2 834	469	1 645	8 178	150 140	57
212	122	3 182	25	305	-	1	1	108	2 793	58
-	-	6 640	1 320	146	187-	1	156	-	7 472	59
61	641	3 530	525	7	15	-	27	608	3 428	60
5 166	8 300	157 081	15 935	1 592	2 662	470	1 829	8 894	163 833	61
3 135	10 592	49 560	15 038	873	1 687	1	2 599	11 924	50 890	62
7 649	14 537	41 295	23 479	823	2 162	128	7 014	16 178	43 049	63
-	-	10 249	26 498	346	6 511-	-	1 185	-	28 705	64
-	25	379	43	-	-	-	11	26	385	65

## 2. Entwicklung der Sachanlagen

nach Wirtschafts

1000

LFD.	NR. DER SYSTEMATIK 1), WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG,	NETTOBESTAND	ZUGANG	ABGANG	UMBUCHUNGEN	BERICH-
NR.	ANZAHL DER ERFASSTEN AG UND ART DER SACHANLAGE	ANFANG 1972		NETTO	IM GESCHAFTSJAHRE 1972	TIGUNGEN
1	25 6					
2	HERSTELLUNG VON EBM-WAREN					
3	25 AG					
4	II.A.SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	264 873	64 690	4 705	-	2 402
5	1.GRUNDSTUECKE MIT GESCH.,FABRIK-U.A.BAUTEN	98 469	8 330	40	1 908	1 827
6	2.GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	9 741	855	1 203	278	98
7	3.GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	7 329	406	41	85-	-
8	4.BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	4 271	1 386	6	449	-
9	1.-4.GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	120 010	11 177	1 290	2 552	1 925
10	5.MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	88 013	16 519	1 649	5 297	37
11	6.BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	43 801	19 118	644	798	430
12	7.ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	10 797	17 502	1 122	8 650-	-
13	8.KONZESSIONEN,LIZENZEN USW.	2 252	374	-	3	10
14	25 8					
15	H.V.MUSIKINST., SPIELW., SCHMUCK USW.					
16	3 AG					
17	II.A.SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	23 411	7 257	58	-	1 643
18	1.GRUNDSTUECKE MIT GESCH.,FABRIK-U.A.BAUTEN	11 598	1 365	-	88	1 507
19	2.GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	805	4	-	-	-
20	3.GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	334	-	4	-	-
21	4.BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	-	-	-	-	-
22	1.-4.GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	12 737	1 369	4	88	1 507
23	5.MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	4 821	1 062	25	196	-
24	6.BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	3 227	2 262	29	118	136
25	7.ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	1 960	1 802	-	402-	-
26	8.KONZESSIONEN,LIZENZEN USW.	666	762	-	-	-
27	26 0-1					
28	HOLZBE- UND -VERARBEITUNG					
29	17 AG					
30	II.A.SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	43 929	15 934	784	-	334
31	1.GRUNDSTUECKE MIT GESCH.,FABRIK-U.A.BAUTEN	18 606	1 264	507	3 402	259
32	2.GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	1 241	31	-	20	-
33	3.GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	697	2	7	242-	-
34	4.BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	598	15	-	-	-
35	1.-4.GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	21 142	1 312	514	3 180	259
36	5.MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	12 666	7 264	76	2 301	55
37	6.BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	6 029	3 048	193	570	16
38	7.ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	4 073	4 204	1	6 051-	-
39	8.KONZESSIONEN,LIZENZEN USW.	19	106	-	-	4
40	26 4					
41	ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG					
42	15 AG					
43	II.A.SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	956 026	82 381	6 211	-	27 591
44	1.GRUNDSTUECKE MIT GESCH.,FABRIK-U.A.BAUTEN	266 979	4 077	785	5 268	8 953
45	2.GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	14 429	336	1 051	1 016	1 636
46	3.GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	9 242	457	217	136-	306
47	4.BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	4 724	1 546	1 298	507-	-
48	1.-4.GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	295 374	6 416	3 351	5 641	10 895
49	5.MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	572 829	48 338	1 948	26 385	12 709
50	6.BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	57 197	8 725	589	463	1 858
51	7.ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	30 172	18 828	323	32 454-	2 129
52	8.KONZESSIONEN,LIZENZEN USW.	454	74	-	35-	-
53	26 5-8					
54	PAPIERVERARBEITUNG, DRUCKEREI					
55	22 AG					
56	II.A.SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	181 320	39 390	9 709	-	150
57	1.GRUNDSTUECKE MIT GESCH.,FABRIK-U.A.BAUTEN	79 879	3 562	4 440	407	-
58	2.GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	3 682	79	-	-	83
59	3.GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	1 217	1 169	318	-	-
60	4.BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	5 247	861	-	-	-
61	1.-4.GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	90 025	5 671	4 758	407	83
62	5.MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	71 696	19 171	3 949	5 054	61
63	6.BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	12 235	5 510	637	99	6
64	7.ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	7 177	8 972	365	5 560-	-
65	8.KONZESSIONEN,LIZENZEN USW.	187	66	-	-	-

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (AUSGABE 1961). 2) SOWEIT ERKENNBAR.

und immateriellen Anlagewerte  
gruppen 1972-1973

DM

ABSCHREIBUNGEN NEUZUGAENGE ALLE UEBRIG. NETTOBESTAND 2) ENDE 1972 IM GESCHAFTSJAHR 1972			ZUGANG	ABGANG NETTO	UMBUCHUNGEN	BERICH- TIGUNGEN	ABSCHREIBUNGEN NEUZUGAENGE ALLE UEBRIG. NETTOBESTAND 2) ENDE 1973 IM GESCHAFTSJAHR 1973			LFD. NR.
										1
										2
										3
11 671	35 826	279 763	68 011	2 747	-	563	12 760	40 525	292 305	4
2 363	4 254	103 877	7 543	1 072	13 039	426	1 187	4 868	117 758	5
28	394	9 347	1 967	176	528	14	205	421	11 054	6
-	-	7 811	550	29	4 373-	2	-	-	3 961	7
72	313	5 915	1 303	1	1 124	-	20	383	7 938	8
2 463	4 961	126 950	11 363	1 278	10 318	442	1 412	5 672	140 711	9
2 970	19 078	86 169	19 098	552	8 782	38	3 845	20 260	89 430	10
5 970	11 161	46 372	23 083	831	1 482	83	7 483	13 863	48 843	11
5	20	18 502	14 362	86	20 582-	-	15	12	12 169	12
263	606	1 770	105	-	-	-	5	718	1 152	13
										14
										15
										16
1 602	3 246	27 405	8 915	102	-	176	1 569	4 666	30 159	17
483	494	13 581	333	1	3 603	-	55	751	16 710	18
1	59	749	50	-	-	176	1	60	914	19
-	-	330	9	6	-	-	-	-	353	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
484	553	14 660	392	7	3 603	176	56	811	17 957	22
202	1 309	4 543	2 205	12	811	-	536	1 847	5 164	23
862	1 051	3 801	3 038	83	222	-	954	1 422	4 602	24
-	-	3 360	3 145	-	4 636-	-	-	-	1 869	25
54	333	1 041	135	-	-	-	23	586	567	26
										27
										28
										29
2 719	5 902	50 792	18 496	388	-	130	2 550	7 339	59 141	30
561	987	21 476	3 325	130	1 947	26	281	1 087	25 276	31
4	49	1 239	18	15	6-	11	3	46	1 198	32
-	-	450	373	40	102-	-	46	1	634	33
1	73	539	-	4	-	-	-	73	462	34
566	1 109	23 704	3 716	189	1 839	37	330	1 207	27 570	35
1 407	3 271	17 532	7 138	97	272	91	1 044	4 246	19 646	36
725	1 508	7 237	4 877	102	193	2	1 124	1 863	9 220	37
-	6	2 219	2 765	-	2 304-	-	52	-	2 628	38
21	8	100	-	-	-	-	-	23	77	39
										40
										41
										42
7 179	102 522	950 086	73 974	9 209	-	233	8 450	102 135	904 499	43
238	12 553	271 701	5 368	816	4 096	102	327	12 107	268 017	44
10	711	15 645	454	782	290	8	27	691	14 897	45
-	-	9 652	328	518	-	-	-	1	9 461	46
31	257	4 177	226	9	9	-	26	291	4 086	47
279	13 521	301 175	6 376	2 125	4 395	110	380	13 090	296 461	48
5 268	78 552	574 493	33 802	6 497	15 191	93	6 356	78 808	531 920	49
1 625	10 260	55 769	9 007	467	399	28	1 712	10 142	52 882	50
-	92	18 260	24 697	120	19 985-	-	-	-	22 852	51
7	97	389	92	-	-	-	2	95	384	52
										53
										54
										55
15 486	20 647	175 018	46 048	3 911	-	19	7 601	21 016	188 557	56
2 426	3 163	73 819	5 603	697	6 859	-	1 460	3 112	81 012	57
3	295	3 546	78	614	68	-	-	285	2 793	58
455	-	1 613	70	378	85	-	-	-	1 390	59
61	270	5 777	1 103	-	-	-	41	339	6 500	60
2 945	3 728	84 755	6 854	1 689	7 012	-	1 501	3 736	91 695	61
10 566	13 894	67 573	20 482	1 128	3 237	9	4 254	13 479	72 440	62
1 971	2 976	12 266	5 386	320	96	10	1 706	3 731	12 001	63
-	-	10 224	13 290	765	10 345-	-	120	25	12 259	64
4	49	200	36	9	-	-	20	45	1 62	65

2. Entwicklung der Sachanlagen  
nach Wirtschafts  
1000

LPD. NR.	NR. DER SYSTEMATIK 1), WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG, ANZAHL DER ERFASTEN AG UND ART DER SACHANLAGE	NETTOBESTAND ANFANG 1972	ZUGANG	ABGANG NETTO	UMWERTUNGEN	BERECH- TIGUNGEN
				IM BESCHAFTSJAHR 1972		
1	27 0					
2	LEDERERZEUGUNG					
3	3 AG					
4	II.A.SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	5 204	2 015	525	-	-
5	1. GRUNDSTUECKE MIT GESCH., FABRIK-U.A. BAUTEN	3 146	270	439	6	-
6	2. GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	280	7	12	-	-
7	3. GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	120	-	6	-	-
8	4. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	-	134	-	90	-
9	1.-4. GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	3 546	411	457	96	-
10	5. MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	1 221	128	49	9	-
11	6. BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	220	63	19	-	-
12	7. ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	217	1 413	-	105	-
13	8. KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	-	-	-	-	-
14	27 1-2					
15	LEDERVERARBEITUNG					
16	8 AG					
17	II.A.SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	161 070	25 025	4 182	-	4 880
18	1. GRUNDSTUECKE MIT GESCH., FABRIK-U.A. BAUTEN	87 494	2 839	1 254	1 187	55
19	2. GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	5 338	116	16	-	4 400
20	3. GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	1 259	3	3	-	-
21	4. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	13 137	6 569	396	2 102	-
22	1.-4. GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	107 228	9 527	1 669	3 289	4 455
23	5. MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	19 921	4 020	1 072	93	-
24	6. BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	24 665	8 560	733	516	425
25	7. ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	9 256	2 918	708	3 898	-
26	8. KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	-	-	-	-	-
27	27 5					
28	TEXTILGEWERBE					
29	86 AG					
30	II.A.SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	882 174	262 332	13 323	-	22 153
31	1. GRUNDSTUECKE MIT GESCH., FABRIK-U.A. BAUTEN	299 992	23 473	2 018	10 437	11 490
32	2. GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	53 701	5 410	4 438	44	1 933
33	3. GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	17 733	1 913	1 307	244	65
34	4. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	1 639	145	18	15	-
35	1.-4. GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	373 065	30 941	7 781	10 252	13 488
36	5. MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	405 537	150 219	4 009	23 184	6 854
37	6. BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	68 833	32 597	729	1 915	625
38	7. ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	33 727	47 546	774	35 351	1 186
39	8. KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	1 012	1 029	30	-	-
40	27 6					
41	BEKLEIDUNGSGEWERBE					
42	6 AG					
43	II.A.SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	93 386	1 888	3 445	-	1 060
44	1. GRUNDSTUECKE MIT GESCH., FABRIK-U.A. BAUTEN	81 481	238	3 103	1 156	999
45	2. GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	3 374	-	171	-	-
46	3. GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	676	-	48	-	44
47	4. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	4	-	-	-	4
48	1.-4. GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	85 535	238	3 322	1 156	1 047
49	5. MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	5 443	963	70	1 156	-
50	6. BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	2 408	603	53	-	1
51	7. ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	-	84	-	-	-
52	8. KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	-	-	-	-	12
53	28 1					
54	MAHL- UND SCHAELELMUELEN					
55	6 AG					
56	II.A.SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	26 849	6 694	275	-	6
57	1. GRUNDSTUECKE MIT GESCH., FABRIK-U.A. BAUTEN	9 363	50	1	-	-
58	2. GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	772	-	-	-	5
59	3. GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	848	-	3	-	-
60	4. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	163	-	2	-	-
61	1.-4. GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	11 146	50	6	-	5
62	5. MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	11 514	3 306	140	1 572	1
63	6. BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	2 487	1 685	129	4	-
64	7. ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	1 575	1 547	-	1 576	-
65	8. KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	127	106	-	-	-

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (AUSGABE 1961). - 2) SOWEIT ERKENNBAR.



und immateriellen Anlagewerte  
gruppen 1972-1973  
DM

ABSCHEIDUNGEN NEUZUGAENGE ALLE UEBRIG- 2) NETTOBESTAND IM GESCHAFTSJAHRE 1972			ZUGANG	ABGANG NETTO	UMBUCHUNGEN	BERICH- TUNGEN	ABSCHEIDUNGEN NEUZUGAENGE ALLE UEBRIG- 2) NETTOBESTAND IM GESCHAFTSJAHRE 1973			LFD. NR.
										1
										2
										3
227	547	5 920	1 775	76	-	157	840	493	6 443	4
143	156	2 684	446	-	6	157	26	165	3 102	5
1	13	261	3	-	2 238	-	727	13	1 762	6
-	-	114	1	-	-	-	1	-	114	7
6	-	218	-	-	-	-	-	7	211	8
150	169	3 277	450	-	2 244	157	754	185	5 189	9
51	291	967	502	65	-	-	65	242	1 097	10
26	87	151	103	11	-	-	21	66	156	11
-	-	1 525	720	-	2 244	-	-	-	1	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
										14
										15
										16
5 248	19 499	162 046	19 882	3 529	-	144	5 772	17 967	154 804	17
524	4 391	85 406	1 104	150	814	92	153	4 300	82 813	18
-	285	9 553	64	138	367	-	3	386	9 457	19
-	-	1 259	52	180	367	-	-	-	764	20
456	2 298	18 658	3 902	433	379	-	292	2 746	19 468	21
980	6 974	114 876	5 122	901	1 193	92	448	7 432	112 502	22
771	4 644	17 547	4 028	918	289	-	851	4 526	15 569	23
3 497	6 631	23 305	9 435	693	2 448	52	4 473	5 840	24 234	24
-	1 250	6 318	1 297	1 017	3 930	-	-	169	2 499	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
										27
										28
										29
52 392	166 729	934 215	293 496	11 583	-	8 861	64 165	174 312	986 512	30
6 523	20 488	316 363	33 274	1 695	15 979	5 004	10 189	20 924	337 812	31
1 656	2 855	52 139	8 372	1 628	747	182	3 875	2 890	53 047	32
314	65	17 781	2 051	890	470	7	438	272	17 769	33
21	186	1 574	84	71	-	-	7	212	1 368	34
8 514	23 594	387 857	43 781	4 284	16 256	5 193	14 509	24 298	409 996	35
32 723	122 927	426 135	157 994	6 111	28 413	3 154	38 599	128 390	442 596	36
9 959	19 912	73 370	31 035	979	3 216	380	10 050	21 121	75 851	37
756	52	45 526	59 961	209	47 885	37	1 001	8	56 421	38
440	244	1 327	725	-	-	97	6	495	1 648	39
										40
										41
										42
419	4 818	87 652	1 780	10 676	-	-	265	4 389	74 102	43
10	2 299	76 150	314	8 653	-	-	11	2 166	65 634	44
-	84	3 119	1	1 167	-	-	-	81	1 872	45
-	-	672	-	2	-	-	-	-	670	46
-	4	4	-	-	-	-	-	-	4	47
10	2 387	79 945	315	9 822	-	-	11	2 247	68 180	48
295	1 728	5 469	944	481	-	-	63	1 474	4 395	49
114	702	2 143	461	373	84	-	191	667	1 457	50
-	-	84	60	-	84	-	-	-	60	51
-	1	11	-	-	-	-	-	1	10	52
										53
										54
										55
1 053	3 897	28 324	8 014	218	-	-	2 249	4 596	29 275	56
6	584	8 822	95	-	30	-	9	560	8 378	57
-	48	729	265	131	1	-	62	43	759	58
-	1	844	344	19	-	-	114	-	1 055	59
-	13	148	87	-	-	-	2	13	220	60
6	646	10 543	791	150	31	-	187	616	10 412	61
647	2 373	13 235	4 169	4	1 416	-	1 573	2 916	14 325	62
389	841	2 817	1 951	64	1 000	-	489	1 012	3 303	63
-	-	1 546	1 103	-	1 547	-	-	-	1 102	64
11	37	185	-	-	-	-	-	52	133	65

## 2. Entwicklung der Sachanlagen

nach Wirtschafts-

1000

LFD:	NR. DER SYSTEMATIK 1), WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG,	NETTOBESTAND	ZUGANG	ABGANG	UMBUCHUNGEN	BERICH-
NR.:	ANZAHL DER ERFASSTEN AG UND ART DER SACHANLAGE	ANFANG 1972		NETTO		TIGUNGEN
					IM GESCHAFTSJAHR 1972	
1	28 5					
2	ZUCKERINDUSTRIE					
3	26 AG					
4	II.A.SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	534 693	168 235	1 878	-	4 571
5	1.GRUNDSTUECKE MIT GESCH., FABRIK-U.A.BAUTEN	117 210	23 729	117	13 743	1 113
6	2.GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	17 363	1 693	102	143	504
7	3.GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	7 916	4 762	236	-	59
8	4.BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	996	-	-	-	-
9	1.-4.GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	143 485	30 184	455	13 886	1 676
10	5.MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	314 238	98 386	1 103	48 150	2 670
11	6.BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	10 878	6 138	101	22	87
12	7.ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	65 952	33 527	219	62 058-	138
13	8.KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	140	-	-	-	-
14	29 3					
15	BRAUEREI UND MÄLZEREI					
16	97 AG					
17	II.A.SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	1 650 895	619 670	26 393	-	93 051
18	1.GRUNDSTUECKE MIT GESCH., FABRIK-U.A.BAUTEN	802 088	106 527	11 874	56 927	39 533
19	2.GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	60 689	4 948	3 891	1 507	3 148
20	3.GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	16 200	2 192	1 038	299	1 161
21	4.BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	15 392	5 967	437	449	6 110
22	1.-4.GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	894 369	119 634	17 240	59 182	49 952
23	5.MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	358 909	118 059	3 175	35 173	17 704
24	6.BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	292 231	269 715	3 496	5 358	18 060
25	7.ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	94 958	104 779	1 554	99 827-	6 670
26	8.KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	10 428	7 483	928	114	665
27	T.A.29 47					
28	SEKTELLERIEIEN					
29	8 AG					
30	II.A.SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	31 402	9 674	157	-	265
31	1.GRUNDSTUECKE MIT GESCH., FABRIK-U.A.BAUTEN	11 434	1 639	-	1 751	102
32	2.GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	320	6	-	-	-
33	3.GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	1 730	-	-	-	10
34	4.BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	-	-	-	-	-
35	1.-4.GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	13 484	1 645	-	1 751	112
36	5.MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	8 271	5 442	126	310	155
37	6.BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	6 876	1 551	21	120	-
38	7.ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	2 771	1 026	10	2 181-	2-
39	8.KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	-	10	-	-	-
40	REST 28/29					
41	UEBR.NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE					
42	41 AG					
43	II.A.SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	795 107	253 117	14 919	-	10 098
44	1.GRUNDSTUECKE MIT GESCH., FABRIK-U.A.BAUTEN	367 702	24 324	3 377	43 435	3 855
45	2.GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	14 962	1 407	458	851	12
46	3.GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	12 764	9 771	143	83	-
47	4.BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	10 815	1 513	37	681-	290-
48	1.-4.GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	406 243	37 015	4 015	43 688	3 577
49	5.MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	217 146	78 289	4 576	32 792	5 387
50	6.BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	90 446	60 630	3 379	6 708	1 325
51	7.ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	77 902	77 018	2 949	83 188-	191-
52	8.KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	3 370	165	-	-	-
53	3					
54	BAUGEWERBE					
55	36 AG					
56	II.A.SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	997 270	463 966	30 186	-	81 744
57	1.GRUNDSTUECKE MIT GESCH., FABRIK-U.A.BAUTEN	328 758	46 676	4 481	31 786	29 388
58	2.GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	39 168	3 324	108	5 902	1 581
59	3.GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	9 672	11 010	1 258	130-	25
60	4.BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	18 424	16 108	429	2 071	175
61	1.-4.GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	396 022	77 118	6 276	39 629	31 169
62	5.MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	402 793	200 458	18 902	15 899	39 146
63	6.BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	146 472	127 672	3 936	245-	6 084
64	7.ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	51 683	58 718	1 072	55 283-	5 045
65	8.KONZESSIONEN, LIZENZEN USW.	300	-	-	-	300

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (AUSGABE 1961). - 2) SOWEIT ERKENNBAR.

und immateriellen Anlagewerte  
gruppen 1972-1973

DM

ABSCHEIDUNGEN NEUZUGAENGE ALLE UEBRIGEN NETTOBESTAND 2) IM GESCHAFTSJAHR 1972			ZUGANG	ABGANG NETTO	UMBUCHUNGEN	BERECH- TIGUNGEN	ABSCHEIDUNGEN NEUZUGAENGE ALLE UEBRIGEN NETTOBESTAND 2) IM GESCHAFTSJAHR 1973			LFD. NR.
ENDE 1972							ENDE 1973			
										1
										2
										3
43 352	64 958	597 311	130 848	2 467	-	8 193	36 607	81 715	615 563	4
14 387	5 334	135 957	15 090	574	11 124	2 664	9 667	6 754	147 840	5
128	663	18 810	938	270	33	198	294	680	18 735	6
2 866	-	9 635	4 825	232	18-	373	2 810	9	11 764	7
-	64	932	232	1	359	-	15	87	1 420	8
17 381	6 061	165 334	21 085	1 077	11 498	3 235	12 786	7 530	179 759	9
23 151	56 078	383 112	77 981	1 248	22 158	4 419	20 728	71 055	394 639	10
2 620	2 817	11 587	5 608	75	30	283	2 442	3 006	11 985	11
200	2	37 138	26 174	67	33 686-	256	651	124	29 040	12
-	-	140	-	-	-	-	-	-	140	13
										14
										15
										16
246 244	232 257	1 858 722	546 790	26 573	-	24 867	228 350	247 669	1 927 787	17
59 549	47 560	886 092	74 658	11 502	54 806	10 784	42 709	47 316	924 813	18
1 844	3 059	61 498	5 701	2 015	400	1 274	1 980	2 804	62 074	19
137	534	18 143	2 531	498	50	120	1 043	129	19 174	20
553	1 922	25 006	2 774	253	3 086-	75	1 596	2 124	20 796	21
62 083	53 075	990 739	85 664	14 268	52 170	12 253	47 328	52 373	1 026 857	22
22 890	81 754	422 026	96 662	5 851	23 098	3 253	20 205	89 699	429 284	23
155 476	93 972	332 420	273 521	4 687	12 271	7 482	158 658	101 882	360 467	24
4 901	784	99 341	84 752	1 616	87 572-	100	1 489	168	93 348	25
894	2 672	14 196	6 191	151	33	1 779	670	3 547	17 831	26
										27
										28
										29
793	3 682	36 709	8 999	151	-	-	1 839	4 212	39 506	30
99	437	14 390	2 360	-	2 292	-	1 103	593	17 346	31
-	9	317	21	-	1-	-	1	9	327	32
-	3	1 737	1	-	-	-	-	3	1 735	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
99	449	16 444	2 382	-	2 291	-	1 104	605	19 408	35
379	1 798	11 875	1 952	58	331	-	209	2 228	11 663	36
315	1 435	6 776	3 010	28	49	-	526	1 379	7 902	37
-	-	1 604	1 655	65	2 671-	-	-	-	523	38
-	-	10	-	-	-	-	-	-	10	39
										40
										41
										42
63 635	124 230	855 538	268 618	12 287	-	6 813	63 096	107 573	948 013	43
8 002	28 082	399 855	27 952	4 751	31 446	4 543	11 458	21 134	426 453	44
433	688	15 653	505	1 326	734	86	140	631	14 881	45
586	1	21 888	3 690	116	3 238-	59	60	1 756	20 467	46
151	834	10 335	3 702	330	810	2 234	1 101	795	14 855	47
9 172	29 605	447 731	35 849	6 523	29 752	6 922	12 759	24 316	476 656	48
26 628	61 177	241 233	74 345	3 000	28 728	335-	23 281	53 130	264 560	49
26 801	31 636	97 293	62 957	2 346	7 719	208	25 601	29 012	111 218	50
1 022	731	66 839	95 061	402	66 200-	-	1 323	6	93 969	51
12	1 081	2 442	406	16	1	18	132	1 109	1 610	52
										53
										54
										55
132 040	179 453	1 201 301	523 277	20 549	-	8 495	135 224	194 169	1 383 131	56
7 937	16 657	407 533	90 133	4 007	35 791	3 086	11 215	17 413	503 908	57
232	1 718	47 917	4 742	392	4 882	89	170	2 706	54 362	58
1 242	17	18 060	4 140	2 558	3 170-	-	6	13	16 453	59
296	2 895	33 158	4 302	114	157	-	257	2 928	34 318	60
9 707	21 287	506 668	103 317	7 071	37 660	3 175	11 648	23 060	609 041	61
48 988	114 195	476 211	219 794	9 893	9 514	5 005	45 891	126 725	528 015	62
70 614	43 935	161 498	144 051	3 271	2 555	754	77 652	44 323	183 612	63
2 731	6	56 354	56 115	314	49 729-	439-	33	4	61 950	64
-	30	570	-	-	-	-	-	57	513	65

## 2. Entwicklung der Sachanlagen nach Wirtschafts- 1000

LFD.	NR. DER SYSTEMATIK 1), WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG, NR. ANZAHL DER ERFASSTEN AB UND ART DER SACHANLAGE	NETTOBESTAND ANFANG 1972	ZUGANG	ABGANG NETTO	UMBUCHUNGEN	BERICH- TIGUNGEN
				IM GESCHAEFTSJAHRE 1972		
1	1-3					
2	PRODUZIERENDES GEWERBE					
3	951 AB					
4	II.A.SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	99 065 743	23 186 690	1 231 255	-	3 577 983
5	1.GRUNDSTUECKE MIT GESCH.-,FABRIK-U.A.BAUTEN	26 494 518	1 806 910	293 778	1 722 268	1 199 496
6	2.GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	1 718 017	100 542	51 309	34 782	106 426
7	3.GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	1 951 296	256 227	73 463	21 960-	71 882
8	4.BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	1 031 062	132 940	18 152	25 109-	50 607
9	1.-4.GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	31 194 893	2 296 619	436 702	1 709 981	1 428 411
10	5.MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	48 527 375	8 044 677	492 048	6 684 693	1 275 346
11	6.BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	6 246 530	2 873 925	123 144	420 407	411 871
12	7.ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	12 621 195	9 883 008	167 419	8 819 147-	424 172
13	8.KONZESSIONEN,LIZENZEN USW.	475 750	88 461	11 942	4 066	38 183
14	4					
15	HANDEL					
16	127 AG					
17	II.A.SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	4 477 435	1 241 971	110 627	-	150 825
18	1.GRUNDSTUECKE MIT GESCH.-,FABRIK-U.A.BAUTEN	2 469 009	351 471	40 332	274 151	77 490
19	2.GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	28 190	1 293	7 819	423	150
20	3.GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	69 935	11 280	6 961	4 102	893
21	4.BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	518 919	63 461	11 997	44 027	18 137
22	1.-4.GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	3 086 053	427 505	67 109	322 703	96 670
23	5.MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	443 589	126 123	13 934	66 924	39 195
24	6.BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	489 403	359 408	13 187	11 748	8 619
25	7.ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	422 882	305 391	15 425	401 924-	5 944
26	8.KONZESSIONEN,LIZENZEN USW.	35 508	23 544	972	549	397
27	40-42					
28	GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG					
29	98 AG					
30	II.A.SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	1 129 875	340 163	63 782	-	56 266
31	1.GRUNDSTUECKE MIT GESCH.-,FABRIK-U.A.BAUTEN	490 927	44 114	14 971	73 476	12 565
32	2.GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	15 428	655	2 104	469	151
33	3.GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	32 986	7 430	3 480	9 714	893
34	4.BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	127 016	5 081	9 704	19 036	3 680
35	1.-4.GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	666 357	57 280	30 259	102 695	17 289
36	5.MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	193 937	35 214	8 443	47 259	33 174
37	6.BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	120 046	85 511	10 899	6 907	3 020
38	7.ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	144 621	148 752	14 078	156 861-	2 535
39	8.KONZESSIONEN,LIZENZEN USW.	4 914	13 406	103	-	248
40	T.A.43					
41	WARENHAUSUNTERNEHMEN					
42	12 AG					
43	II.A.SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	2 587 841	747 858	32 200	-	94 531
44	1.GRUNDSTUECKE MIT GESCH.-,FABRIK-U.A.BAUTEN	1 748 925	282 572	20 919	180 337	65 008
45	2.GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	7 598	59	5 529	66-	1-
46	3.GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	24 664	2 774	3 466	3 420-	-
47	4.BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	192 399	43 132	48	22 623	14 457
48	1.-4.GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	1 973 586	328 537	29 962	199 474	79 464
49	5.MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	59 904	34 275	10	13 703	6 021
50	6.BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	298 408	241 394	1 091	3 881	5 552
51	7.ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	250 660	139 111	1 137	217 058-	3 409
52	8.KONZESSIONEN,LIZENZEN USW.	5 283	4 541	-	-	85
53	T.A.43					
54	EINZELHANDEL (OHNE WARENHAUSUNTERNEHMEN)					
55	17 AG					
56	II.A.SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	759 719	153 950	14 645	-	28
57	1.GRUNDSTUECKE MIT GESCH.-,FABRIK-U.A.BAUTEN	229 157	24 785	4 442	20 338	83-
58	2.GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	5 164	579	186	20	-
59	3.GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	12 285	1 076	13	2 192-	-
60	4.BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	199 504	15 248	2 245	2 368	-
61	1.-4.GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	446 110	41 688	6 888	20 534	83-
62	5.MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	189 748	56 634	5 481	5 962	-
63	6.BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	70 949	32 503	1 197	960	47
64	7.ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	27 601	17 528	210	28 005-	-
65	8.KONZESSIONEN,LIZENZEN USW.	25 311	5 597	869	549	64

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (AUSGABE 1961). - 2) SOWEIT ERKENNBAR.

und immateriellen Anlagewerte  
gruppen 1972-1973

DM

ABSCHREIBUNGEN NEUZUGAENGE ALLE UEBRIG. NETTOBESTAND 2) ENDE 1972 IM GESCHAFTSJAHRE 1972				ZUSATZ	ABGANG NETTO	UMBUCHUNGEN	BERECH- TIGUNGEN	ABSCHREIBUNGEN NEUZUGAENGE ALLE UEBRIG. NETTOBESTAND 2) ENDE 1973 IM GESCHAFTSJAHRE 1973				LFD. NR.
												1
												2
												3
4 486 164	11 896 550	108 216 447	23 127 503	1 098 484	-	327 337-	5 049 621	12 583 115	112 285 393	4		
453 772	1 665 371	28 810 271	1 715 944	219 473	1 754 737	65 870-	461 385	1 732 234	29 801 990	5		
21 713	79 336	1 807 409	108 288	47 343	24 250	4 534	22 799	80 531	1 793 808	6		
67 135	16 010	2 100 837	247 537	70 746	10 583-	8 784-	100 752	25 159	2 132 350	7		
20 085	105 382	1 045 881	93 746	19 489	21 696	3 285	21 598	137 257	986 264	8		
562 705	1 866 099	33 764 398	2 165 515	357 051	1 790 100	66 835-	606 534	1 975 181	34 714 412	9		
2 347 913	8 144 152	53 547 978	8 652 091	492 964	7 755 185	139 182-	2 524 577	8 824 271	57 974 260	10		
1 333 684	1 784 382	6 711 523	3 252 495	111 059	468 356	71 282-	1 540 075	1 685 152	7 024 806	11		
224 259	29 595	13 687 955	8 964 442	134 769	10 023 154-	64 755-	349 939	11 460	12 068 320	12		
17 603	72 322	504 593	92 960	2 641	9 513	14 717	28 496	87 051	503 595	13		
												14
												15
												16
186 670	451 272	5 121 662	1 200 240	73 466	-	10 183	178 955	517 343	5 562 321	17		
41 069	157 522	2 933 198	327 199	30 670	201 057	4 672	25 559	176 310	3 233 587	18		
38	1 038	21 161	6 078	932	2 276	63-	3 158	895	24 467	19		
1 142	262	77 845	16 129	1 474	2 372	1	5 397	143	89 333	20		
10 128	54 795	567 624	57 908	2 159	26 741	163-	6 991	58 482	584 478	21		
52 377	213 617	3 599 828	407 314	35 235	232 446	4 447	41 105	235 830	3 931 865	22		
21 535	82 331	558 031	117 301	25 333	45 591	1 599	28 378	95 579	573 232	23		
110 714	146 772	598 505	340 949	7 981	16 790	3 125	108 083	178 272	665 033	24		
1 122	348	315 398	322 554	4 372	294 838-	362	405	259	338 440	25		
922	8 204	49 900	12 122	545	11	650	984	7 403	53 751	26		
												27
												28
												29
62 924	107 692	1 291 906	329 609	31 617	-	9 967	61 621	120 642	1 417 602	30		
14 992	25 984	565 135	34 594	3 812	70 919	4 472	9 128	27 483	634 697	31		
24	631	13 944	5 513	389	2 276	63-	3 157	589	17 535	32		
1 116	7	46 420	8 755	237	3 408	1	3 135	-	55 212	33		
5 746	7 743	131 620	7 143	693	16 955	163-	2 023	9 419	143 420	34		
21 878	34 365	757 119	56 005	5 131	93 558	4 247	17 443	37 491	850 864	35		
11 877	34 401	254 863	31 832	17 830	40 950	1 591	17 339	39 967	254 100	36		
27 876	37 212	139 497	75 348	4 888	4 999	3 117	25 806	42 193	150 074	37		
1 094	19	123 856	164 505	3 765	139 518-	362	405	163	144 872	38		
199	1 695	16 571	1 919	3	11	650	628	828	17 692	39		
												40
												41
												42
98 454	236 828	3 062 748	682 179	16 917	-	5	86 339	287 646	3 354 030	43		
18 539	119 012	2 118 372	268 450	14 196	122 814	5	14 621	136 392	2 344 432	44		
-	162	1 899	-	270	-	-	-	62	1 567	45		
-	-	20 552	3 770	573	783-	-	45	143	22 778	46		
3 624	13 303	255 636	30 623	88	7 111	-	2 993	17 373	272 916	47		
22 163	132 477	2 396 459	302 843	15 127	129 142	5	17 659	153 970	2 641 693	48		
3 343	15 186	95 364	18 306	-	2 282	-	1 352	19 306	95 294	49		
72 848	88 007	387 289	228 463	1 313	9 481	-	67 328	113 202	443 390	50		
-	329	174 656	131 621	477	140 905-	-	-	96	164 799	51		
100	829	8 980	946	-	-	-	-	1 072	8 854	52		
												53
												54
												55
25 292	106 752	767 008	188 452	24 932	-	211	30 995	109 055	790 689	56		
7 538	12 526	249 691	24 155	12 662	7 324	195	1 810	12 435	254 458	57		
14	245	5 318	565	273	-	-	1	244	5 365	58		
26	255	10 873	3 604	664	253-	-	2 217	-	11 343	59		
758	33 749	180 368	20 142	1 378	2 675	-	1 975	31 690	168 142	60		
8 336	46 775	446 250	48 466	14 977	9 746	195	6 003	44 369	439 308	61		
6 315	32 744	207 804	67 163	7 503	2 359	8	9 687	36 306	223 838	62		
9 990	21 553	71 719	57 138	1 780	2 310	8	14 949	22 877	71 569	63		
28	-	16 886	26 428	130	14 415-	-	-	-	28 769	64		
623	5 680	24 349	9 257	542	-	-	356	5 503	27 205	65		

## 2. Entwicklung der Sachanlagen nach Wirtschafts 1900

LFD.	NR. DER SYSTEMATIK 1), WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG,	NETTOBESTAND	ZUGANG	ABGANG	UMBUCHUNGEN	BERICH-
NR.	ANZAHL DER ERFASSTEN AG UND ART DER SACHANLAGE	ANFANG 1972		NETTO	IM GESCHAFTSJAHR 1972	TUNGEN
1	5					
2	VERKEHR					
3	119 AG					
4	II.A.SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	5 960 239	1 604 470	128 625	-	20 329
5	1.GRUNDSTUECKE MIT GESCH.,FABRIK-U.A.BAUTEN	905 714	74 444	13 748	578 626	9 459
6	2.GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	44 147	2 629	467	2 968	113
7	3.GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	28 927	2 001	807	207	208
8	4.BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	263 689	61 998	2 066	26 751	4 946
9	1.-4.GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	1 242 477	141 072	17 088	608 552	14 726
10	5.MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	3 207 760	794 502	90 752	433 824	5 234
11	6.BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	236 499	68 568	4 889	2 338	284
12	7.ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	1 196 624	598 942	15 883	1 045 859	85
13	8.KONZESSIONEN,LIZENZEN USW.	56 879	1 386	13	1 145	-
14	50 05					
15	EISENBAHNEN (O. DEUTSCHE BUNDESBahn)					
16	26 AG					
17	II.A.SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	245 738	36 716	2 058	-	510
18	1.GRUNDSTUECKE MIT GESCH.,FABRIK-U.A.BAUTEN	75 833	582	428	527	555
19	2.GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	2 306	655	73	475	5
20	3.GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	2 074	90	88	91	29
21	4.BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	1 346	44	-	-	-
22	1.-4.GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	81 559	1 371	589	1 093	589
23	5.MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	145 589	18 135	1 021	2 078	55-
24	6.BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	4 594	936	45	334	-
25	7.ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	13 240	16 051	402	3 505-	24-
26	8.KONZESSIONEN,LIZENZEN USW.	756	223	1	-	-
27	50 1					
28	STRASSENVERKEHR					
29	45 AG					
30	II.A.SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	1 557 590	291 013	11 208	-	499
31	1.GRUNDSTUECKE MIT GESCH.,FABRIK-U.A.BAUTEN	335 091	11 714	1 123	14 766	67
32	2.GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	35 746	1 657	237	2 442	10
33	3.GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	15 203	1 365	706	116	-
34	4.BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	31 784	5 533	239	3 690	-
35	1.-4.GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	417 824	20 269	2 305	21 014	77
36	5.MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	962 991	170 697	3 835	36 246	457
37	6.BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	37 640	12 597	374	4 270	-
38	7.ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	130 301	87 087	4 694	61 580-	35-
39	8.KONZESSIONEN,LIZENZEN USW.	8 834	363	-	50	-
40	50 2-3					
41	SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN					
42	27 AG					
43	II.A.SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	1 614 249	660 098	96 871	-	14 979
44	1.GRUNDSTUECKE MIT GESCH.,FABRIK-U.A.BAUTEN	85 406	2 140	9 456	3 242	4 593
45	2.GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	1 985	9	34	-	71
46	3.GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	11 251	546	13	-	179
47	4.BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	115 904	21 258	1 219	3 628	4 941
48	1.-4.GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	214 546	23 933	10 722	6 870	9 784
49	5.MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	1 032 546	449 619	81 317	184 665	4 594
50	6.BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	69 649	18 250	1 833	12 226-	264
51	7.ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	251 437	167 590	2 987	179 309-	337
52	8.KONZESSIONEN,LIZENZEN USW.	46 071	686	12	-	-
53	REST 5					
54	UEBRIGER VERKEHR					
55	21 AG					
56	II.A.SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	2 542 662	616 643	18 488	-	4 341
57	1.GRUNDSTUECKE MIT GESCH.,FABRIK-U.A.BAUTEN	409 384	60 008	2 741	560 091	4 244
58	2.GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	4 110	308	123	51	27
59	3.GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	399	-	-	-	-
60	4.BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	114 655	35 163	608	19 433	5
61	1.-4.GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	528 548	95 479	3 472	579 575	4 276
62	5.MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	1 066 634	156 051	4 579	210 835	238
63	6.BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	144 616	36 785	2 637	9 960	20
64	7.ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	801 646	328 214	7 800	801 465-	195-
65	8.KONZESSIONEN,LIZENZEN USW.	1 218	114	-	1 095	-

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (AUSGABE 1961). - 2) SOWEIT ERKENNBAR.

und immateriellen Anlagewerte  
gruppen 1972-1973  
DM

ABSCHREIBUNGEN NEUZUGAENGE ALLE UEBRIG. NETTOBESTAND 2) ENDE 1972 IM GESCHAFTSJAHR 1972			ZUGANG	ABGANG NETTO	UMBUCHUNGEN IM GESCHAFTSJAHR 1973	BERICH- TIGUNGEN	ABSCHREIBUNGEN NEUZUGAENGE ALLE UEBRIG. NETTOBESTAND 2) ENDE 1973 IM GESCHAFTSJAHR 1973			LFD. NR.
										1
										2
										3
306 320	616 664	6 533 429	1 317 120	91 376	-	36 583	313 746	791 032	6 690 978	4
19 685	27 033	1 507 777	34 473	7 488	160 313	266	15 877	49 618	1 629 846	5
1 123	1 518	46 749	10 316	365	407	91	4 601	1 729	50 868	6
206	590	29 740	3 605	492	5 956-	33	1 174	1 020	25 756	7
4 963	16 375	333 980	27 703	600	1 601	20	3 927	20 979	337 798	8
25 977	45 516	1 918 246	76 097	8 945	156 365	410	24 579	73 346	2 044 248	9
249 504	504 920	3 596 144	591 833	64 779	474 265	41 966	258 740	651 288	3 729 401	10
23 943	57 876	240 981	81 107	2 670	20 362	390	23 342	61 762	255 066	11
6 363	5 464	722 082	566 530	14 056	652 079-	6 317-	6 697	1 293	608 170	12
533	2 888	55 976	1 533	926	1 087	134	388	3 343	54 093	13
										14
										15
										16
16 694	17 553	246 659	40 802	5 849	-	267	16 801	20 850	244 228	17
319	1 743	75 007	1 945	3 223	578	86-	358	7 164	66 699	18
1 052	83	2 233	4 251	95	32	91	4 113	84	2 315	19
-	1	2 195	62	48	3	-	-	5	2 207	20
97	53	1 240	12	-	14	-	97	55	1 114	21
1 468	1 880	80 675	6 270	3 366	627	5	4 568	7 308	72 335	22
10 132	12 223	142 371	14 895	1 288	7 992	271	7 945	11 560	144 736	23
353	723	4 743	2 283	35	331	9-	603	846	5 864	24
4 714	2 721	17 925	17 290	1 160	8 950-	-	3 685	1 104	20 316	25
27	6	945	64	-	-	-	-	32	977	26
										27
										28
										29
90 625	147 107	1 600 162	314 168	12 548	-	1 857	122 227	149 097	1 632 315	30
2 146	12 820	345 549	11 417	3 680	55 092	7	7 493	12 194	388 698	31
47	1 190	38 381	2 133	207	393	-	482	1 350	38 868	32
1	3	15 974	2 602	444	6 008-	33	-	521	11 636	33
1 483	1 133	38 152	3 309	137	1 276	20	1 227	2 224	39 169	34
3 677	15 146	438 056	19 461	4 468	50 753	60	9 202	16 289	478 371	35
81 651	119 010	965 895	185 034	5 438	50 266	1 469	107 889	122 482	966 855	36
4 207	9 709	40 217	13 864	2 72	2 249	332	3 772	9 725	42 893	37
991	2 695	147 393	95 065	2 327	103 880-	4-	1 253	37	134 957	38
99	547	8 601	744	43	612	-	111	564	9 239	39
										40
										41
										42
152 184	188 599	1 851 672	310 072	36 790	-	5 618	122 295	203 975	1 804 302	43
946	3 511	81 468	1 867	31	1 530	345	1 180	3 314	80 685	44
-	86	1 945	3 913	63	18-	-	2	98	5 677	45
205	586	11 172	941	-	49	-	174	494	11 494	46
665	6 723	137 124	12 858	306	5 651	-	489	7 733	147 105	47
1 816	10 906	231 709	19 579	400	7 212	345	1 845	11 639	244 961	48
142 648	163 712	1 283 747	137 452	34 843	304 123	5 206	113 196	176 834	1 405 655	49
7 008	11 957	55 139	21 443	509	1 367	67	5 479	13 184	58 844	50
658	48	236 362	131 364	155	312 702-	-	1 759	152	52 958	51
54	1 976	44 715	234	883	-	-	16	2 166	41 884	52
										53
										54
										55
46 817	263 405	2 834 936	652 078	36 189	-	28 841	52 423	417 110	3 010 133	56
16 274	8 939	1 005 753	19 244	554	103 113	-	6 846	26 946	1 093 764	57
24	159	4 190	19	-	-	-	4	197	4 008	58
-	-	399	-	-	-	-	-	-	399	59
2 718	8 466	157 464	11 524	157	5 340-	-	2 114	10 967	150 410	60
19 016	17 584	1 167 806	30 787	711	97 773	-	8 964	38 110	1 248 581	61
15 073	209 975	1 204 131	254 452	23 210	111 884	35 020	29 710	340 412	1 212 155	62
12 375	35 487	140 882	43 517	1 854	16 415	-	13 488	38 007	147 465	63
-	-	320 402	322 811	10 414	226 547-	6 313-	-	-	399 939	64
353	359	1 715	511	-	475	134	261	581	1 993	65

## 2. Entwicklung der Sachanlagen nach Wirtschaftsjahren 1900

LFD.	NR. DER SYSTEMATIK 1), WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG,	NETTOBESTAND	ZUGANG	ABGANG	UMBUCHUNGEN	BERICH-
NR.	ANZAHL DER ERFASSTEN AB UND ART DER SACHANLAGE	ANFANG 1972		NETTO	IM GESCHAFTSJAHRE 1972	TIGUNGEN
1	7					
2	Dienstleistungen von Unternehmen					
3	407 AG					
4	II.A. SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	15 934 822	1 799 786	251 632	-	162 786-
5	1. GRUNDSTUECKE MIT GESCH., FABRIK- U. A. BAUTEN	2 028 233	84 566	105 866	83 081	335 102-
6	2. GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	9 489 890	170 353	22 997	1 702 726	1 372 863
7	3. GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	458 943	108 753	27 497	41 110-	7 121
8	4. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	57 308	4 739	2 497	2 040	8 482-
9	1.-4. GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	12 034 374	368 411	158 857	1 746 737	1 036 400
10	5. MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	1 225 421	86 389	39 079	42 081	630 187-
11	6. BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	414 807	69 960	15 430	5 103	221 351-
12	7. ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	2 247 308	1 273 640	37 945	1 793 965-	345 884-
13	8. KONZSSIONEN, LIZENZEN USW.	12 912	1 386	321	44	1 764-
14	70 0					
15	GASTSTAETTEN- U. BEWERTUNGSGEWERBE					
16	19 AG					
17	II.A. SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	87 461	20 513	184	-	46
18	1. GRUNDSTUECKE MIT GESCH., FABRIK- U. A. BAUTEN	53 507	7 759	70	727	44
19	2. GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	1 946	-	11	-	-
20	3. GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	3 472	1	-	-	-
21	4. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	14 201	2 353	-	397	-
22	1.-4. GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	73 126	10 113	81	1 124	44
23	5. MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	2 521	1 111	12	25	-
24	6. BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	10 089	8 426	82	268	2
25	7. ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	1 714	730	9	1 417-	-
26	8. KONZSSIONEN, LIZENZEN USW.	11	133	-	-	-
27	71 25					
28	WIRTSCH. UNTERN.-BERAT., WIRTSCHAFTSPRUEF.					
29	33 AG					
30	II.A. SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	51 836	30 792	354	-	3 221
31	1. GRUNDSTUECKE MIT GESCH., FABRIK- U. A. BAUTEN	35 271	6 664	58	2 621	2 552
32	2. GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	4 989	7 563	-	-	7
33	3. GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	1 722	1 302	9	41-	-
34	4. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	269	52	2	-	-
35	1.-4. GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	42 251	15 581	69	2 580	2 559
36	5. MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	363	851	9	204	-
37	6. BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	6 586	4 308	261	22-	597
38	7. ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	2 002	10 052	15	2 762-	37
39	8. KONZSSIONEN, LIZENZEN USW.	634	-	-	-	28
40	71 70 0					
41	WOHNUNGSUNTERNEHMEN					
42	87 AG					
43	II.A. SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	11 401 555	1 318 058	57 257	-	1 528 378
44	1. GRUNDSTUECKE MIT GESCH., FABRIK- U. A. BAUTEN	214 080	6 823	2 318	18 805	40 877
45	2. GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	9 127 551	152 159	15 424	1 697 564	1 412 793
46	3. GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	342 315	101 290	23 285	41 596-	30 015
47	4. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	4 274	838	3	2 129	-
48	1.-4. GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	9 688 220	261 110	41 030	1 676 902	1 483 685
49	5. MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	24 835	5 593	38	1 275	18
50	6. BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	10 036	6 837	229	5-	889
51	7. ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	1 678 446	1 044 517	15 960	1 678 172-	43 786
52	8. KONZSSIONEN, LIZENZEN USW.	18	1	-	-	-
53	71 70 4-7					
54	SONST. GRUNDSTUECKE- UND WOHNUNGSWESEN					
55	66 AG					
56	II.A. SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	658 454	47 837	100 332	-	1 822
57	1. GRUNDSTUECKE MIT GESCH., FABRIK- U. A. BAUTEN	487 007	11 671	90 797	31 178	1 721
58	2. GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	53 357	690	215	745	55
59	3. GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	6 990	1 163	291	715-	84-
60	4. BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	8 396	661	-	352	73
61	1.-4. GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	555 750	14 185	91 303	31 560	1 765
62	5. MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	24 728	1 404	2 423	3 274	27
63	6. BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	42 947	7 105	5 907	337	23
64	7. ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	34 703	25 143	699	35 171-	7
65	8. KONZSSIONEN, LIZENZEN USW.	326	-	-	-	-

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (AUSGABE 1961). - 2) SOWEIT ERKENNBAR.



und immateriellen Anlagewerte  
gruppen 1972-1973

DM

ABSCHREIBUNGEN EZUZUGAENGE ALLE UEBRIG. 2) NETTOBESTAND IM GESCHAEFTSJAHR 1972			ZUGANG	ABGANG NETTO	UMBUCHUNGEN	BEREICH- TILBUNGEN	ABSCHREIBUNGEN NEUZUGAENGE ALLE UEBRIG. 2) NETTOBESTAND IM GESCHAEFTSJAHR 1973	LFD. NR.		
										1
										2
										3
110 620	485 187	16 724 383	2 055 899	1 07 726	-	5 096	142 301	511 800	18 023 551	4
30 715	90 354	1 633 843	198 610	20 950	130 908	2 543	47 205	92 412	1 805 337	5
25 320	236 385	12 451 130	298 517	24 060	943 528	1 516	19 438	253 539	13 397 654	6
5 041	259	500 910	66 057	26 775	29 563-	1 896	9 351	257	502 917	7
286	4 236	48 586	3 047	2 230	983-	2	365	4 278	43 779	8
61 362	331 234	14 634 469	566 231	74 015	1 043 890	5 957	76 359	350 486	15 749 687	9
16 431	102 245	565 949	116 086	6 837	84 601	2 065	32 234	108 303	621 327	10
23 842	42 502	186 745	74 802	5 469	10 619	580	28 035	46 377	192 865	11
8 733	2 363	1 332 058	1 296 272	21 370	1 142 525-	3 506-	4 737	4 723	1 451 469	12
252	6 843	5 162	2 508	35	3 415	-	936	1 911	8 203	13
										14
										15
										16
4 223	8 652	94 961	13 067	2 899	-	3	3 421	9 928	91 783	17
450	3 438	58 079	2 397	450	1 486	3	121	3 565	57 829	18
-	90	1 845	-	1	-	-	-	76	1 768	19
-	1	3 472	12	1 569	355-	-	-	1	1 559	20
40	1 374	15 537	904	244	40	-	57	1 406	14 774	21
490	4 903	78 933	3 313	2 264	1 171	3	178	5 048	75 930	22
210	627	2 808	935	148	23	-	193	732	2 693	23
3 520	3 082	12 101	5 760	198	2	-	3 042	4 129	10 494	24
-	40	978	2 952	289	1 196-	-	-	-	2 445	25
3	-	141	107	-	-	-	8	19	221	26
										27
										28
										29
12 441	3 948	69 106	46 712	2 578	-	50	7 207	4 401	101 682	30
3 625	1 335	42 090	12 893	1 448	2 506	50	4 275	1 349	50 467	31
6 235	127	6 199	575	919	1 918	-	276	158	7 339	32
657	-	2 317	1 024	-	-	-	371	-	2 970	33
7	68	244	66	-	-	-	3	71	236	34
10 522	1 530	50 850	14 558	2 367	4 424	50	4 925	1 578	61 012	35
106	222	1 081	1 321	5	735	-	245	322	2 565	36
1 813	2 026	7 369	5 324	206	326	-	2 037	2 331	8 445	37
-	-	9 314	25 509	-	5 485-	-	-	-	29 338	38
-	170	492	-	-	-	-	-	170	322	39
										40
										41
										42
24 684	239 221	13 926 829	1 489 557	58 691	-	37-	18 858	260 289	15 078 511	43
382	9 193	268 692	18 171	738	29 409	451	671	10 590	304 724	44
16 286	221 233	12 137 124	279 069	14 553	931 618	1 133	14 523	237 707	13 082 161	45
2 772	150	405 817	48 422	22 305	28 027-	1 896	-	162	405 641	46
1	425	6 812	240	1 778	922-	2	87	639	3 628	47
19 441	231 001	12 818 445	345 902	39 374	932 078	3 482	15 281	249 098	13 796 154	48
421	2 387	28 875	4 352	41	4 696	-	493	2 658	34 731	49
2 144	3 815	11 569	5 495	194	352	-	2 038	4 042	11 142	50
2 677	2 009	1 067 931	1 133 803	19 073	937 126-	3 519-	1 041	4 491	1 236 484	51
1	9	9	5	9	-	-	5	-	-	52
										53
										54
										55
6 964	41 884	558 933	77 688	3 285	-	1 017	17 925	36 914	579 514	56
4 517	25 343	410 920	33 459	1 759	8 383	504	10 274	20 537	420 696	57
30	2 389	52 213	11 926	346	6 034	344	807	2 850	66 514	58
-	-	7 063	5 300	214	347-	-	4 686	-	7 116	59
86	479	8 917	387	99	-	-	149	510	8 546	60
4 633	28 211	479 113	51 072	2 418	14 070	848	15 916	23 897	502 872	61
302	4 573	22 135	2 547	341	182	4	232	4 707	19 588	62
2 029	9 051	53 425	5 328	507	382	152	1 775	8 197	28 810	63
-	16	23 967	18 732	19	14 634-	13	2	82	27 975	64
-	33	293	9	-	-	-	2	31	269	65

## 2. Entwicklung der Sachanlagen

nach Wirtschafts-

1000

LFD.	NR. DER SYSTEMATIK 1), WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG,	NETTOBESTAND	ZUGANG	ABGANG	UMBUCHUNGEN	BERICH-
NR.	ANZAHL DER ERFASTEN AG UND ART DER SACHANLAGE	ANFANG 1972		NETTO		TILGUNGEN
IM GESCHAFTSJAHRE 1972						
1	71 75 0					
2	BETEILIGUNGSGESELLSCHAFTEN					
3	83 AG					
4	II.A.SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	2 956 421	228 330	77 150	-	1 717 818-
5	1.GRUNDSTUECKE MIT GESCH.,FABRIK-U.A.BAUTEN	847 951	33 155	8 971	15 846	393 343-
6	2.GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	229 930	4 332	4 046	2 166	40 795-
7	3.GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	79 599	3 336	1 016	1 938	22 966-
8	4.BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	20 874	654	2 459	847-	8 825-
9	1.-4.GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	1 178 354	41 477	16 492	19 103	465 929-
10	5.MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	981 169	50 474	36 056	31 115	634 079-
11	6.BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	299 145	21 373	5 104	3 509	226 253-
12	7.ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	491 868	114 605	19 223	53 727-	389 714-
13	8.KONZESSIONEN,LIZENZEN USW.	5 885	401	275	-	1 843-
14	71 75 4-7					
15	SONSTIGE VERMOEGENSVERWALTUNG U.AE.					
16	70 AG					
17	II.A.SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	134 426	17 124	8 139	-	21 441
18	1.GRUNDSTUECKE MIT GESCH.,FABRIK-U.A.BAUTEN	42 576	4 321	1 641	36	12 966
19	2.GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	52 152	4 861	3 301	135	803
20	3.GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	15 361	488	496	6-	156
21	4.BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	653	8	19	9	233
22	1.-4.GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	110 742	9 678	5 457	174	14 158
23	5.MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	8 710	641	341	-	3 986
24	6.BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	13 702	4 796	2 091	6	3 295
25	7.ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	618	1 998	250	180-	-
26	8.KONZESSIONEN,LIZENZEN USW.	654	11	-	-	2
27	REST 7					
28	UEBRIGE DIENSTLEISTUNGEN					
29	49 AG					
30	II.A.SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	644 669	137 132	8 216	-	124
31	1.GRUNDSTUECKE MIT GESCH.,FABRIK-U.A.BAUTEN	347 841	14 173	2 011	13 868	81
32	2.GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	19 965	748	-	2 116	-
33	3.GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	9 484	1 173	2 400	690-	-
34	4.BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	8 641	173	14	-	37
35	1.-4.GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	385 931	16 267	4 425	15 294	118
36	5.MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	183 095	26 315	200	6 188	139-
37	6.BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	32 302	17 115	1 756	1 010	96
38	7.ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	37 957	76 595	1 789	22 536-	-
39	8.KONZESSIONEN,LIZENZEN USW.	5 384	840	46	44	49
40	0-7 (OHNE 6)					
41	INSGESAMT 0:KREDITINSTITUTE U.VERSICHERUNGEN					
42	1611 AG					
43	II.A.SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE	1 25 475 419	27 840 891	1 723 252	-	3 586 355
44	1.GRUNDSTUECKE MIT GESCH.,FABRIK-U.A.BAUTEN	31 905 283	2 319 490	453 782	2 660 860	951 343
45	2.GRUNDSTUECKE MIT WOHNBAUTEN	11 282 747	275 477	82 623	1 740 920	1 479 552
46	3.GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN	2 511 147	378 542	108 760	59 491-	80 104
47	4.BAUTEN AUF FREMDEN GRUNDSTUECKEN	1 872 212	264 333	34 725	47 709	65 208
48	1.-4.GRUNDSTUECKE UND GEBAEUDE	47 571 389	3 237 842	679 890	4 389 998	2 576 207
49	5.MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN	53 421 601	9 052 881	636 717	7 227 593	689 588
50	6.BETRIEBS- UND GESCHAFTSAUSSTATTUNG	7 410 566	3 373 824	156 725	440 060	199 427
51	7.ANLAGEN IN BAU UND ANZAHLUNGEN AUF ANLAGEN	16 490 693	12 061 562	236 672	12 063 455-	84 317
52	8.KONZESSIONEN,LIZENZEN USW.	581 170	114 782	13 248	5 804	36 816

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (AUSGABE 1961). - 2) SOWEIT ERKENNBAR.

## und immateriellen Anlagewerte

gruppen 1972-1973

DM

ABSCHREIBUNGEN NEUZUGAENGE ALLE UEBRIG. NETTOBESTAND 2) ENDE 1972 IM GESCHAFTSJAHR 1972			ZUGANG	ABGANG NETTO	UMBUCHUNGEN IM GESCHAFTSJAHR 1973	BERICH- TUNGEN	ABSCHREIBUNGEN NEUZUGAENGE ALLE UEBRIG. NETTOBESTAND 2) ENDE 1973			LFD.
										1
										2
										3
37 913	104 106	1 247 764	251 665	25 633	-	3 898	53 926	119 119	1 304 649	4
16 892	23 632	454 114	86 383	8 226	49 627	1 409	19 975	29 605	533 727	5
1 241	9 404	180 942	4 801	7 107	3 458	38	2 665	9 816	169 651	6
1 281	80	59 530	7 766	1 904	151-	-	2 900	82	62 259	7
137	663	8 597	368	85	264-	-	19	695	7 902	8
19 551	33 779	703 183	99 318	17 322	52 670	1 447	25 559	40 198	773 539	9
10 039	54 997	327 587	55 609	4 821	56 245	2 061	18 418	62 581	355 682	10
7 458	12 593	72 619	27 067	2 051	8 897	390	9 577	15 645	81 700	11
729	174	142 906	68 567	1 439	121 227-	-	22	28	88 757	12
136	2 563	1 469	1 104	-	3 415	-	350	667	4 971	13
										14
										15
										16
5 661	11 471	147 720	22 860	7 090	-	127	10 423	11 442	141 752	17
3 089	2 764	52 405	10 125	3 492	583	126	6 795	4 580	48 372	18
1 435	2 487	50 708	1 643	1 134	500	1	1 053	2 004	48 661	19
262	28	15 213	1 007	576	1	-	925	12	14 708	20
-	84	800	-	-	-	-	-	71	729	21
4 806	5 363	119 126	12 775	5 202	1 084	127	8 773	6 667	112 470	22
30	2 542	10 424	672	613	40	-	12	1 936	8 575	23
743	3 228	15 737	6 337	974	40	-	1 118	2 633	17 389	24
81	20	2 085	2 626	301	1 164-	-	70	14	3 162	25
1	318	348	450	-	-	-	450	192	156	26
										27
										28
										29
18 734	75 905	679 070	154 350	7 550	-	38	30 541	69 707	725 660	30
1 760	24 649	347 543	35 182	4 837	38 914	-	5 094	22 186	389 522	31
75	655	22 099	503	-	-	-	114	928	21 560	32
69	-	7 498	2 526	207	684-	-	469	-	8 664	33
15	1 143	7 679	1 082	24	163	-	50	886	7 964	34
1 919	26 447	384 819	39 293	5 068	38 393	-	5 727	24 000	427 710	35
5 323	36 897	173 039	50 650	868	22 680	-	12 641	35 367	197 493	36
6 135	8 707	33 925	19 491	1 339	620	38	8 450	9 400	34 885	37
5 246	104	84 877	44 083	249	61 693-	-	3 602	108	63 308	38
111	3 750	2 410	833	26	-	-	121	832	2 264	39
										40
										41
										42
5 090 763	13 454 385	136 634 265	27 707 200	1 373 337	-	275 371-	5 685 402	14 408 022	142 599 333	43
545 468	1 940 897	34 896 829	2 277 009	278 677	2 247 508	58 389-	550 066	2 051 438	36 482 776	44
48 198	318 405	14 329 470	423 430	72 701	970 496	6 078	50 004	336 801	15 269 968	45
73 524	17 133	2 710 885	334 095	99 541	43 730-	6 854-	115 737	26 591	2 752 527	46
35 487	180 952	1 998 298	182 725	24 492	49 124	3 144	32 946	221 188	1 954 665	47
702 677	2 457 387	53 935 482	3 217 259	475 411	3 223 398	56 021-	748 753	2 636 018	56 459 936	48
2 635 626	8 836 878	58 282 442	9 479 880	591 978	8 359 747	93 552-	2 844 237	9 682 250	62 910 052	49
1 492 673	2 032 033	7 742 446	3 750 409	127 234	516 127	67 083-	1 699 830	1 972 250	8 142 585	50
240 477	37 770	16 058 198	11 150 509	174 567	12 113 298-	74 216-	361 778	17 735	14 467 113	51
19 310	90 317	615 697	109 143	4 147	14 026	15 501	30 804	99 769	619 647	52



T a b e l l e 3

### 3. Erfolgsrechnungen

Vergleichbare Ab

1000

LFD. NR.	ABSCHLUSSPOSTEN	0 LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI		1 ENERGIEWIRTSCH., WASSER- VERSORG., BERGBAU		10 0,5,7 ALLGEM. ENERGIEWIRTSCH., WASSERVERSORG.	
		1972	1973	1972	1973	1972	1973
		7	AO	143	AO	46	AO
1	1. UMSATZERLOESE	128 387	132 364	42 659 660	48 910 008	7 953 313	8 878 610
2	2. ERMOEHUNG D. VORR. AN FERTIG- U. UNFERT. ERZEUGN.	6 276	8 041	620 148	90 799	9 770	16 220
3	3. VERMINDER. D. VORR. AN FERTIG- U. UNFERT. ERZEUGN.	1 963	385	18 636	143 909	4 320	5 310
4	3. ANDERE AKTIVIERTE EIGENLEISTUNGEN	3	27	527 821	540 229	156 177	158 153
5	4. GESAMTLEISTUNG	132 703	140 047	43 788 993	49 397 127	8 114 940	9 047 673
6	5. AUFW. F. ROH-, HILFS- U. BETRIEBSST. UND WARENBEZUG	66 830	75 087	21 355 691	24 060 705	3 842 201	4 253 626
7	6. ROHERTRAG	65 873	64 960	22 433 302	25 336 422	4 272 739	4 794 047
8	ROHAUFWAND	-	-	-	-	-	-
9	7. ERTR. AUS GEWINNGEMEINSCHAFTEN U. AE.	118	573	181 109	208 990	1 868	1 566
10	8. ERTRAEGE AUS BETEILIGUNGEN	1 618	1 788	251 046	267 554	22 859	27 978
11	9. ERTRAEGE AUS DEN ANDEREN FINANZANLAGEN	98	133	31 431	94 758	6 200	6 752
12	10. SONSTIGE ZINSEN UND AEHNLICHE ERTRAEGE	1 429	2 262	219 694	345 863	32 161	53 773
13	11. ERTRAEGE AUS ANLAGENABG. UND -ZUSCHREIBUNG	639	1 031	395 064	291 048	20 162	25 734
14	12. ERTR. A. D. HERABSETZUNG D. PAUSCHALWERTB. Z. FORD.	43	5	45 708	31 094	9 098	7 478
15	13. ERTRAEGE A. D. AUFL. OESUNG V. RUECKSTELLUNGEN	2 967	420	178 398	220 995	25 898	24 210
16	- ERTRAEGE A. AUFL. O. V. SOPO. M. RUECKLAGENANTEIL	-	54	171 130	145 629	17 401	16 696
17	14. SONSTIGE ERTRAEGE	12 538	11 417	1 636 404	3 063 927	154 678	191 477
18	DARUNTER AUSSERORDENTLICHE	4 270	1 697	637 416	1 836 766	44 137	59 021
19	15. ERTRAEGE AUS VERLUSTUEBERNAHME	-	302	712 429	287 855	18 096	61 925
20	ERTRAEGE ZUSAMMEN	19 450	17 985	3 822 413	4 957 713	308 421	417 589
21	ROHERTRAG (SALDO) UND ERTRAEGE ZUSAMMEN	85 323	82 945	26 255 715	30 294 135	4 581 160	5 211 636
22	16. LOEHNE UND GHAELTER	26 645	25 401	8 738 841	9 416 217	1 204 617	1 369 581
23	17. SOZIALE ABGABEN	2 952	2 856	1 660 921	1 733 467	146 160	172 891
24	18. AUFWENDUNGEN FUER ALTERVERS. U. UNTERSTUETZUNG	2 103	1 804	1 012 961	1 350 220	242 692	277 022
25	19. ABSCHR. U. WERTBER. A. SACHANL. U. IMMAT. ANL. -WERTE	5 701	5 511	4 418 590	4 951 516	978 324	1 098 301
26	DAR. ABSCHR. AUF NEUZUGAENGE	989	779	1 019 365	1 257 160	229 521	262 298
27	20. ABSCHREIBUNGEN UND WERTB. AUF FINANZANLAGEN	600	195	57 723	164 635	7 112	13 618
28	DARVON: ABSCHR. AUF BETEILIGUNGEN	600	195	43 436	137 176	3 391	8 874
29	ABSCHR. AUF WERTP. DES ANLAGEVERM.	-	-	2 899	3 702	2 826	3 603
30	ABSCHR. AUF AUSLEIHUNGEN	-	-	11 388	23 757	895	1 141
31	21. VERLUSTE DES UMLAUFVERMOEGENS	165	88	79 146	91 867	7 307	7 956
32	22. VERLUSTE AUS ANLAGENABGANG	96	30	122 449	133 333	33 458	34 449
33	23. ZINSEN UND AEHNLICHE AUFWENDUNGEN	2 806	3 181	1 434 360	1 826 386	361 450	421 422
34	24. STEUERN	9 306	6 892	2 964 771	3 325 253	337 537	369 264
35	A) V. EINKOMMEN, V. ERTRAG U. V. VERMOEGEN	8 956	6 668	1 755 280	2 149 527	332 069	363 540
36	B) SONSTIGE	350	224	1 209 491	1 175 726	5 468	5 724
37	- VERMOEGENSABGABE	92	93	65 360	62 612	11 940	11 944
38	25. AUFWENDUNGEN AUS VERLUSTUEBERNAHME	722	271	209 207	133 675	19 185	22 478
39	- EINSTELLUNG IN SOPO. MIT RUECKLAGENANTEIL	54	884	168 451	352 227	10 448	13 048
40	26. SONSTIGE AUFWENDUNGEN	25 056	25 079	3 698 255	4 889 671	865 270	956 638
41	27. AUFGRUND V. GEWINNEM. ABGEFUEHRTE GEWINNE	1 357	-	226 940	291 834	130 169	155 416
42	AUFWENDUNGEN ZUSAMMEN	77 655	72 285	24 857 975	28 722 913	4 355 669	4 924 028
43	28. JAHRESUEBERSCHUSS	8 985	10 676	1 502 844	1 712 099	235 334	290 948
44	JAHRESFEHLBETRAG	1 317	16	105 104	140 877	9 843	3 340
45	29. GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	76	184	12 290	12 784	1 081	3 514
46	VERLUSTVORTRAG AUS DEM VORJAHR	7 545	4 657	285 379	296 903	39 746	46 931
47	30. ENTNAHMEN AUS OFFENEN RUECKLAGEN	615	4	40 639	411 498	5 797	6 250
48	A) AUS DER GESETZLICHEN RUECKLAGE	582	-	119	98 442	119	119
49	B) AUS FREIEN RUECKLAGEN	33	4	40 520	313 056	5 678	6 131
50	- ERTRAEGE AUS KAPITALHERABSETZUNG	2 500	-	-	-	-	-
51	31. EINST. A. D. JAHRESUEBERSCH. IN OFFENE RUECKLAGEN	3 965	2 202	488 946	748 619	85 105	122 488
52	A) IN DIE GESETZLICHE RUECKLAGE	80	403	9 969	11 159	4 443	4 719
53	B) IN FREIE RUECKLAGEN	3 885	1 799	478 977	737 460	80 662	117 769
54	32. BILANZGEWINN	4 006	6 058	989 180	1 060 619	154 449	154 406
55	BILANZVERLUST	4 657	2 069	312 836	110 637	46 931	26 453
56	VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS	4 006	6 058	989 180	1 060 619	154 449	154 406
57	DIVIDENDE	3 800	3 415	971 153	1 001 438	147 174	148 002
58	RUECKLAGEN	5	2 553	3 857	41 599	2 461	1 906
59	GEWINNVORTRAG	184	90	12 785	14 284	3 514	3 626
60	BRATISAKTIEN	-	-	-	506	-	-
61	ZUSAEZTLICHER AUFWAND	17	-	1 385	2 792	1 300	872
62	NACHRICHTLICHE ANGABEN						
63	BEZUEGE DES VORSTANDS	1 617	1 506	64 808	71 293	13 753	15 879
64	BEZUEGE DES AUFSICHTSRATS	120	144	11 547	12 377	1 920	2 115
65	BEZUEGE DES BEIRATS O. AE.	-	-	2 401	2 525	482	494
66	PENSIONSANLAGE	634	695	490 282	551 181	122 656	137 966
67	AGIO	-	46	106 623	136 941	893	6 014
68	AUSGABE VON BRATISAKTIEN	-	-	-	-	-	-
69	BERICHTIGUNGSAKTIEN	-	5 000	69 244	54 189	14 850	1 500

# nach Wirtschaftsgruppen

schlüsse 1972-1973

DM

10 1 ELEKTRIZITÄTSENRZÜG. UND -VERTEILUNG			10 3 GASERZÜGUNG UND -VERTEILUNG			11 0 STEINKOHLBERGEBAU, KOKEREI			11 1-9 UEBRIGER BERGBAU			2 VERARBEITENDES GEWERBE LFD. ( OHNE BAUGEWERBE )			NR.
1972	1973	AG	1972	1973	AG	1972	1973	AG	1972	1973	AG	1972	1973	AG	
18 076 006	20 520 249	69	1 867 965	2 166 428	11	9 746 516	11 213 702	4	5 015 860	6 131 019	13	503 484 246	774 219	772	1
32 377	23 155		2 033	9 612		535 428	-		40 540	41 812		1 904 009	3 695 058		2
482	3 433		17	265		-	127 989		13 817	6 912		1 150 943	550 072		3
248 257	261 497		25 915	27 453		25 516	32 659		71 956	60 467		1 702 428	1 796 442		4
18 356 158	20 801 468		1 895 896	2 203 228		10 307 460	11 118 372		5 114 539	6 226 386		215 958 978	251 716 097		5
9 868 696	10 941 913		1 217 289	1 423 963		4 093 387	4 566 930		2 334 118	2 874 273		107 971 091	126 472 571		6
8 487 462	9 859 555		678 607	779 265		6 214 073	6 551 442		2 780 421	3 352 113		107 988 360	125 245 530		7
												473-	2 004-		8
79 258	102 994		11 563	4 985		56 022	40 118		32 398	59 327		1 119 803	1 207 190		9
183 411	188 111		5 190	13 013		16 515	17 129		23 071	21 323		800 247	953 571		10
14 847	26 464		607	627		6 576	57 399		3 201	3 516		140 724	170 429		11
98 084	139 749		11 253	16 449		44 374	74 842		33 822	61 050		1 542 154	2 643 849		12
53 167	93 687		3 263	5 419		215 335	134 331		103 137	31 877		1 512 608	1 364 154		13
36 090	23 110		-	-		72	35		448	471		34 381	30 172		14
75 906	74 156		4 841	27 163		55 183	88 204		16 570	7 262		739 078	680 850		15
95 222	88 600		-	43		11 203	14 505		47 304	25 785		701 325	529 548		16
334 503	405 070		21 379	14 874		826 235	2 131 822		299 609	320 684		4 635 838	5 245 145		17
82 544	119 398		10 517	2 686		350 824	1 623 873		149 394	31 788		970 796	968 141		18
14 864	3 124		-	-		672 960	214 810		6 509	7 996		303 845	218 682		19
985 352	1 145 065		58 096	82 573		1 904 475	2 773 195		566 069	539 291		11 530 003	13 043 590		20
9 472 814	11 004 620		736 703	861 838		8 118 548	9 324 637		3 346 490	3 891 404		119 517 890	138 287 116		21
2 155 049	2 447 744		214 180	234 415		4 425 779	4 556 693		739 216	807 784		47 636 153	54 085 492		22
258 978	307 422		25 542	29 318		1 098 705	1 076 568		131 536	147 268		5 845 615	6 983 135		23
411 518	538 578		36 979	46 646		274 039	428 772		47 733	59 202		2 608 764	3 189 286		24
2 319 395	2 675 285		123 706	156 616		603 975	519 977		393 190	501 337		11 652 631	12 351 827		25
554 213	738 066		12 806	35 397		88 123	76 548		134 702	144 851		3 334 759	3 657 237		26
12 969	49 434		24	249		21 238	79 301		16 380	22 033		622 232	757 734		27
7 406	36 777		-	230		17 371	73 933		15 268	17 362		510 614	662 841		28
41	86		-	-		-	-		32	13		2 147	6 402		29
5 522	12 571		24	19		3 867	5 368		1 080	4 658		109 471	88 491		30
19 234	28 317		3 924	7 490		22 800	27 623		25 881	20 481		616 617	978 383		31
40 785	40 941		2 275	4 003		31 907	39 725		14 024	14 215		279 265	331 231		32
644 731	828 865		62 272	70 186		295 092	418 129		70 815	87 784		3 897 203	4 933 389		33
1 133 819	1 365 185		84 082	97 023		135 990	128 866		1 273 343	1 364 915		15 972 859	18 115 396		34
1 109 882	1 348 514		81 568	96 178		123 812	117 238		107 949	224 057		6 274 424	6 973 843		35
23 937	16 671		2 514	845		12 178	11 628		1 165 394	1 140 858		9 698 435	11 141 553		36
21 340	21 374		5 089	2 493		6 865	6 946		20 126	19 855		274 237	279 905		37
37 799	61 975		215	322		92 316	45 472		59 692	3 428		689 247	788 986		38
75 369	94 141		43	360		17 378	146 508		65 213	98 170		511 396	1 305 399		39
1 267 042	1 454 762		120 983	146 509		1 095 602	1 830 947		349 358	500 815		24 281 947	28 248 474		40
22 387	22 014		-	-		-	-		74 384	114 404		302 340	494 086		41
8 420 415	9 936 037		679 314	795 630		8 121 686	9 305 527		3 280 891	3 761 691		115 190 506	132 842 723		42
1 054 073	1 078 314		73 300	81 039		72 607	132 082		67 530	129 716		4 629 167	5 672 691		43
1 674	9 731		15 911	14 831		75 745	112 972		1 931	3		301 783	228 298		44
9 150	7 882		126	279		84	98		1 849	1 011		63 438	90 842		45
9 862	11 414		17 197	5 436		217 332	233 114		1 242	8		226 734	356 135		46
8 525	9 880		145	212		17 548	386 158		8 624	8 998		297 145	337 775		47
8 525	9 880		145	212		17 548	98 323		8 624	-		39 537	46 202		48
-	-		-	-		-	287 835		-	8 998		257 608	291 573		49
-	-		-	-		-	-		-	-		2 880	20 437		50
329 565	332 082		25 503	33 669		23 796	216 810		24 977	43 570		1 382 572	1 325 137		51
4 625	6 339		65	101		836	-		-	-		43 957	54 676		52
324 940	325 743		25 438	33 568		22 960	216 810		24 977	43 570		1 338 615	1 270 461		53
742 061	761 195		36 329	42 425		6 480	6 442		49 861	96 151		3 438 769	4 493 116		54
11 414	18 346		21 369	14 831		233 114	51 000		8	7		357 228	280 941		55
742 061	761 195		36 329	42 425		6 480	6 442		49 861	96 151		3 438 769	4 493 116		56
734 089	750 989		36 050	41 099		6 300	6 300		47 540	55 048		3 185 665	4 171 333		57
86	3 041		-	200		-	-		1 310	36 452		110 823	67 002		58
7 883	5 327		279	620		98	60		1 011	4 651		90 615	124 449		59
-	-		-	506		-	-		-	-		21 541	111 317		60
3	1 838		-	-		82	82		-	-		30 125	19 015		61
27 634	30 665		5 045	6 024		7 866	8 595		10 510	10 130		395 060	429 377		62
7 046	7 495		708	798		886	868		987	1 101		48 516	48 601		63
1 673	1 762		192	215		-	-		54	54		1 178	946		64
176 141	201 423		20 434	24 279		144 946	160 579		26 105	26 934		1 196 087	1 359 629		65
104 980	130 927		250	-		-	-		500	-		1 673 886	753 444		66
32 000	52 689		20 000	-		-	-		-	-		1 800	-		67
-	-		-	-		-	-		2 394	-		383 819	265 418		68

### 3. Erfolgsrechnungen

Vergleichbare Ab

1000

LFD. NR.	ABSCHLUSSPOSTEN	20 0 (OHNE 20 04) CHEMISCHE INDUSTRIE			20 04 HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN			20 5 MINERALÖLVERARBEITUNG		
		1972	1973 AG	61	1972	1973 AG	3	1972	1973 AG	10
1	1. UMSATZERLOESE	31 850 327	36 659 966		1 928 153	2 251 586		22 607 004	29 505 833	
2	2. ERHOEHUNG D.VORR.AN FERTIG.U.UNFERT.ERZEUGN.	54 158	184 384		-	-		61 646	360 587	
3	VERMINDER.D.VORR.AN FERTIG.U.UNFERT.ERZEUGN.	80 016	35 841		23 520	5 822		27 324	-	
4	3. ANDERE AKTIVIERTE EIGENLEISTUNGEN	431 171	504 113		11 950	14 084		70 713	43 516	
5	4. GESAMTLEISTUNG	32 255 640	37 312 622		1 916 583	2 259 848		22 712 039	29 909 936	
6	5. AUFW.F.ROH-,HILFS-U.BETRIEBSST.UND WARENBEZUG	13 115 180	15 333 933		929 930	1 090 263		11 394 933	14 645 065	
7	6. ROHERTRAG	19 140 460	21 978 689		986 653	1 169 585		11 317 106	15 264 871	
8	ROHAUFWAND	-	-		-	-		-	-	
9	7. ERTR.AUS GEWINNGEMEINSCHAFTEN U.AE.	139 350	177 167		3 388	3 941		284 571	324 400	
10	8. ERTRAEGE AUS BETEILIGUNGEN	223 388	271 150		3 668	8 326		72 862	91 430	
11	9. ERTRAEGE AUS DEN ANDEREN FINANZANLAGEN	20 433	23 174		1 756	1 463		11 005	24 321	
12	10. SONSTIGE ZINSEN UND AEHNLICHE ERTRAEGE	166 440	329 610		8 462	23 886		77 318	171 413	
13	11. ERTRAEGE AUS ANLAGENABG.UUND -ZUSCHREIBUNG	91 698	117 464		7 205	6 158		90 150	46 648	
14	12. ERTR.A.D.HERABSETZUNG D.PAUSCHALWERTB.Z.FORD.	2 488	2 712		-	-		2 840	800	
15	13. ERTRAEGE A.D.AUFLÖSUNG V.RUECKSTELLUNGEN	103 616	87 781		13 766	16 831		15 352	17 652	
16	- ERTRAEGE A.AUFLÖS.V.SOPO.M.RUECKLAGENANTEIL	53 799	52 094		5 237	4 907		148 772	48 487	
17	14. SONSTIGE ERTRAEGE	406 008	492 100		158 889	134 507		423 775	423 697	
18	DARUNTER AUSSERORDENTLICHE	83 306	70 344		22 438	11 714		121 981	88 489	
19	15. ERTRAEGE AUS VERLUSTUEBERNAHME	3 105	157		3 833	-		52 951	-	
20	ERTRAEGE ZUSAMMEN	1 210 325	1 553 409		206 204	200 019		1 179 596	1 148 848	
21	ROHERTRAG (SALDO) UND ERTRAEGE ZUSAMMEN	20 350 785	23 532 098		1 192 857	1 369 604		12 496 702	16 413 719	
22	16. LOEHNE UND GEMAEHTER	7 206 698	8 208 701		510 098	556 385		936 180	1 024 831	
23	17. SOZIALE ABGABEN	800 317	952 101		60 247	69 441		95 903	108 994	
24	18. AUFWENDUNGEN FUER ALTERVERS.U.UNTERSTUETZUNG	626 343	715 228		30 429	46 921		137 135	182 022	
25	19. ABSCHR.U.WERTBER.A.SACHANL.U.IMMAT. ANL.-WERTE	2 475 495	2 624 470		145 043	147 124		819 799	1 099 793	
26	DAR.ABSCHR.AUF NEUZUGAENGE	663 180	737 503		23 397	28 268		108 810	314 670	
27	20. ABSCHREIBUNGEN UND WERTB.AUF FINANZANLAGEN	183 180	235 813		1 169	993		36 462	107 248	
28	DAVON:ABSCHR.AUF BETEILIGUNGEN	164 535	206 774		31	145		35 750	94 856	
29	ABSCHR.AUF WERTP.DES ANLAGEVERM.	195	2 345		-	-		-	-	
30	ABSCHR.AUF AUSLEIHUNGEN	18 450	26 694		1 138	848		712	12 392	
31	21. VERLUSTE DES UMLAUFVERMOEGENS	118 004	140 726		17 613	46 872		8 315	37 874	
32	22. VERLUSTE AUS ANLAGENABGANG	54 583	91 246		8 448	1 684		28 946	63 998	
33	23. ZINSEN UND AEHNLICHE AUFWENDUNGEN	840 977	915 052		35 046	36 081		323 054	410 940	
34	24. STEUERN	1 549 484	1 825 361		21 044	51 694		7 149 150	8 515 567	
35	A) V.EINKOMMEN,V.ERTRAG U.V.VERMOEGEN	1 478 200	1 749 354		20 255	50 938		233 840	465 811	
36	B) SONSTIGE	71 284	76 007		789	756		6 915 310	8 049 756	
37	- VERMOEGENSABGABE	56 604	57 142		5 131	5 131		20 191	20 253	
38	25. AUFWENDUNGEN AUS VERLUSTUEBERNAHME	101 883	87 086		30	8		44 573	86 919	
39	- EINSTELLUNG IN SOPO.MIT RUECKLAGENANTEIL	66 850	244 401		4 187	12 249		34 579	476 897	
40	26. SONSTIGE AUFWENDUNGEN	5 040 674	6 054 296		366 766	337 640		2 851 002	3 446 418	
41	27. AUFGRUND V.GEWINNGEM.ABGEFUEHRTE GEWINNE	18 955	19 241		-	1 010		-	69 304	
42	AUFWENDUNGEN ZUSAMMEN	19 140 047	22 170 864		1 205 251	1 313 233		12 485 289	15 651 058	
43	28. JAHRESUEBERSCHUSS	1 215 649	1 365 514		3 116	56 371		109 212	764 045	
44	JAHRESFEHLBETRAG	4 911	4 280		15 510	-		97 799	1 384	
45	29. GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	5 460	3 866		-	-		25 212	43 208	
46	VERLUSTVORTRAG AUS DEM VORJAHR	28 872	7 821		2 929	15 310		32 860	107 617	
47	30. ENTNAHMEN AUS OFFENEN RUECKLAGEN	34 853	26 879		6 538	3 927		60 216	104 950	
48	A) AUS DER GESETZLICHEN RUECKLAGE	17 421	17 404		454	-		-	-	
49	B) AUS FREIEN RUECKLAGEN	17 432	9 475		6 084	3 927		60 216	104 950	
50	- ERTRAEGE AUS KAPITALHERABSETZUNG	-	-		-	-		-	-	
51	31. EINST.A.D.JAHRESUEBERSCH.FIN OFFENE RUECKLAGEN	219 873	287 155		-	25 114		5 390	33 786	
52	A) IN DIE GESETZLICHE RUECKLAGE	4 312	2 942		-	114		5 390	30 787	
53	B) IN FREIE RUECKLAGEN	215 561	284 213		-	25 000		-	2 999	
54	32. BILANZGEWINN	1 010 127	1 101 562		6 525	30 000		166 208	778 602	
55	BILANZVERLUST	7 821	4 559		15 310	10 126		107 617	9 186	
56	VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS	1 010 127	1 101 562		6 525	30 000		166 208	778 602	
57	DIVIDENDE	960 816	1 070 443		6 525	28 975		123 000	633 115	
58	RUECKLAGEN	44 080	26 344		-	-		-	2 775	
59	GEWINNVORTRAG	3 866	3 587		-	627		43 208	77 712	
60	BRATISAKTIEN	-	-		-	-		-	65 000	
61	ZUSATZLICHER AUFWAND	1 365	1 188		-	398		-	-	
62	MACHRICHTLICHE ANGABEN									
63	BEZUEGE DES VORSTANDS	53 395	59 124		4 057	3 623		13 960	16 358	
64	BEZUEGE DES AUFSICHTSRATS	6 122	6 220		262	566		948	1 022	
65	BEZUEGE DES BEIRATS O.AE.	-	-		-	-		-	-	
66	PENSIONSAUFLÖSUNGEN	282 501	320 621		13 446	33 666		46 275	52 859	
67	AGIO	253 519	165 342		-	-		-	-	
68	AUSGABE VON:BRATISAKTIEN	-	-		-	-		-	-	
69	BERICHTIGUNGSAKTIEN	50 985	56 932		-	-		-	-	



## nach Wirtschaftsgruppen

schlusse 1972-1973

DM

21 0 KUNSTSTOFFVERARBEITUNG		21 5 GUMMI- UND ASBEST- VERARBEITUNG		22 0 (OHNE 22 02) GEWINN.U. VERARB.V. STEINEN UND ERDEN		22 02 HERSTELLUNG VON ZEMENT		22 4 FEINKERAMIK		LFD.
1972	1973 AG	1972	1973 AG	1972	1973 AG	1972	1973 AG	1972	1973 AG	NR.
518 328	624 464	3 657 447	4 008 835	1 808 207	1 923 503	1 489 658	1 451 778	668 874	737 166	1
1 894	3 915	48 163	21 751	21 910	36 447	6 929	16 529	4 157	9 239	2
3 03	5 887	10 974	12 530	6 940	5 111	1 376	2 6	2 360	1 302	3
4 151	4 006	38 146	35 631	6 619	8 341	5 810	5 038	2 864	3 243	4
524 070	626 498	3 732 782	4 053 687	1 829 796	1 963 180	1 501 021	1 473 319	673 535	748 346	5
3 01 475	363 885	1 637 790	1 771 781	727 574	787 374	564 975	566 170	171 013	194 509	6
222 595	262 613	2 094 992	2 281 906	1 102 248	1 175 806	936 046	907 149	502 522	553 837	7
				26						8
2 195	2 334	1 980	3 754	10 044	17 090	3 406	755	2 586	6 027	9
17	37	3 969	4 481	11 612	10 509	12 205	12 503	6 702	5 552	10
320	281	893	1 509	594	909	1 395	1 314	1 93	178	11
928	2 215	17 739	18 071	13 304	18 478	8 138	7 810	3 446	4 823	12
547	4 155	15 592	49 445	23 754	46 714	16 779	13 374	4 629	11 319	13
3		644	1 389	60	509	280	77	21	114	14
1 245	658	15 264	12 947	8 102	7 694	7 788	10 289	3 113	2 710	15
2	190	20 497	8 249	18 742	12 663	7 424	9 737	3 174	12 042	16
13 890	13 089	82 724	98 422	52 839	55 260	31 808	26 982	27 605	30 577	17
2 788	3 734	38 849	35 143	12 333	13 269	11 095	3 670	3 240	3 653	18
		2 967	3 932							19
19 147	22 959	2 162 269	2 202 199	1 139 051	1 169 826	89 223	82 841	51 469	73 342	20
241 742	285 572	2 257 261	2 484 105	1 241 273	1 345 632	1 025 269	989 990	553 991	627 179	21
102 726	120 050	1 190 975	1 305 847	482 848	540 107	218 743	238 500	284 711	317 910	22
12 801	15 791	156 526	180 060	72 062	84 444	29 819	33 099	41 936	48 797	23
2 792	3 977	41 031	40 917	17 880	23 851	29 118	33 580	8 443	10 038	24
22 963	24 837	254 193	251 555	131 232	123 597	204 766	194 370	45 196	59 936	25
4 974	5 325	87 456	58 586	48 505	40 173	88 687	49 741	13 972	25 878	26
26	1 104	395	2 270	14 190	23 543	5 197	5 718	430	494	27
18	796	66	2 227	14 171	23 449	5 004	5 263	427	452	28
3	11	30	43	9	94					29
5	297	299		10		193	455	3	42	30
3 171	4 140	5 883	10 468	10 949	15 651	823	2 057	1 612	1 143	31
202	385	2 870	2 048	1 636	1 992	538	586	500	321	32
11 576	14 418	100 744	141 115	39 449	52 217	20 326	21 524	8 185	13 106	33
12 720	15 828	69 156	66 634	67 905	54 315	101 566	69 163	32 631	32 617	34
9 813	12 909	64 403	60 262	60 256	49 990	100 946	68 384	32 151	32 012	35
2 907	2 919	4 753	6 372	7 649	4 325	620	779	480	605	36
154	155	4 962	4 963	4 642	4 644	3 026	3 232	1 710	1 712	37
45	2 579	88	346	74	722	158	367	3 362	1 667	38
462	3 659	629	5 817	12 739	20 717	9 791	5 352	3 706	4 904	39
61 725	69 075	425 512	481 801	327 760	355 104	326 722	333 328	94 777	108 513	40
2 226	2 864	698	480	3 204	1 072	7 437	7 516			41
233 589	278 862	2 253 662	2 494 321	1 186 570	1 302 176	958 030	948 392	527 199	601 158	42
8 153	8 744	55 231	41 202	55 336	44 883	67 239	41 598	26 985	26 711	43
	2 034	51 632	51 418	633	1 427			193	690	44
648	927	671	8 260	516	364	203	245	217	215	45
		9 596	55 750	10 012	9 435			36	36	46
130	1 764	1 866	22 293	1 111	3 919	1 259	2 348	1 141	1 750	47
130	1 764	1 866	22 293	1 111	988			167		48
					2 931	1 259	2 348	974	1 750	49
										50
2 950	2 510	3 135	314	14 272	7 319	23 469	6 301	8 821	8 055	51
	250	1 610		328	1 131	90	170	463	722	52
2 950	2 260	1 525	314	13 944	6 188	23 379	6 131	8 358	7 333	53
5 981	6 891	49 155	43 990	41 481	40 185	45 232	37 890	19 329	20 072	54
		55 750	79 717	9 435	9 200			36	177	55
5 981	6 891	49 155	43 990	41 481	40 185	45 232	37 890	19 329	20 072	56
4 474	6 128	40 478	27 898	40 959	39 750	44 987	37 787	16 927	17 898	57
450	67	350	130	148	124			1 400	1 190	58
927	617	8 260	15 880	363	272	245	103	215	226	59
130	79	67	82	11	39					60
								787	758	61
										62
1 951	2 067	8 573	8 174	7 782	9 116	6 979	6 936	4 814	5 499	63
343	479	849	561	1 580	1 523	1 871	1 603	1 035	997	64
				76						65
691	822	16 526	17 222	7 810	8 683	13 126	13 295	4 436	4 569	66
7 000		269	14 950	43	44 992	3 829	1 263	8 127	203	67
										68
	1 000		1 000		7 400	3 000	3 591		3 000	69

### 3. Erfolgsrechnungen

Vergleichbare Ab

1000

LFD. NR.	ABSCHLUSSPOSTEN	22 7 HERSTELLUNG UND VERAR- BEITUNG VON GLAS		23 0,4,8-9 EISEN- UND STAHL- ERZEUGUNG USW.		23 2,6 NE-METALLERZEUGUNG, -GIESSEREI	
		1972	1973	1972	1973	1972	1973
		11 AG	11 AG	39 AG	39 AG	16 AG	16 AG
1	1. UMSATZERLOESE	1 949 453	2 071 167	25 431 872	31 610 687	7 375 813	9 028 610
2	2. ERHOEHUNG D.VORR. AN FERTIG. U. UNFERT. ERZEUGN.	28 885	21 754	158 074	273 588	20 045	80 380
3	VERMINDER. D.VORR. AN FERTIG. U. UNFERT. ERZEUGN.	3 503	15 909	94 409	13 228	42 081	540
4	3. ANDERE AKTIVIERTE EIGENLEISTUNGEN	12 708	12 407	179 023	149 664	47 764	37 570
5	4. GESAMTLEISTUNG	1 987 543	2 089 419	25 674 560	32 020 711	7 401 541	9 146 020
6	5. AUFW. F. ROH-, HILFS- U. BETRIEBSST. UND WARENBEZUG	726 550	800 951	14 996 761	18 674 264	5 740 010	7 194 612
7	6. ROHERTRAG	1 260 993	1 288 468	10 677 799	13 346 447	1 661 531	1 951 408
8	ROHAUFWAND	-	-	-	-	-	-
9	7. ERTR. AUS GEWINNGEMEINSCHAFTEN U. A.E.	4 013	5 471	219 428	237 300	37 045	49 389
10	8. ERTRAEGE AUS BETEILIGUNGEN	7 998	9 646	92 462	106 127	33 408	35 208
11	9. ERTRAEGE AUS DEN ANDEREN FINANZANLAGEN	364	398	19 770	26 505	1 310	1 574
12	10. SONSTIGE ZINSEN UND AEHNLICHE ERTRAEGE	15 511	20 120	191 347	316 884	79 734	80 903
13	11. ERTRAEGE AUS ANLAGENABG. UND -ZUSCHREIBUNG	19 897	7 143	468 886	222 412	36 218	62 382
14	12. ERTR. A. D. HERABSETZUNG D. PAUSCHALWERTB. Z. FORD.	484	649	10 038	4 986	1 861	2 136
15	13. ERTRAEGE A. D. AUFL. V. RUECKSTELLUNGEN	3 393	6 865	171 584	66 861	13 011	17 253
16	- ERTRAEGE A. AUFL. V. SOPO. H. RUECKLAGENANTEIL	2 677	6 725	109 167	119 229	15 366	4 418
17	14. SONSTIGE ERTRAEGE	40 559	47 109	600 697	776 367	186 471	148 410
18	DARUNTER AUSSERORDENTLICHE	4 856	3 187	126 264	171 952	61 961	27 410
19	15. ERTRAEGE AUS VERLUSTUEBERNAHME	5 052	12 984	65 696	57 539	59 006	46 086
20	ERTRAEGE ZUSAMMEN	99 948	117 110	1 949 075	1 934 210	463 430	447 759
21	ROHERTRAG (SALDO) UND ERTRAEGE ZUSAMMEN	1 360 941	1 405 578	12 626 874	15 280 657	2 124 961	2 399 167
22	16. LOEHNE UND GEMAEHTER	633 696	683 237	5 782 865	6 686 534	886 875	985 322
23	17. SOZIALE ABGABEN	83 681	93 682	798 361	963 373	117 347	134 246
24	18. AUFWENDUNGEN FUER ALTERVERS. U. UNTERSTUETZUNG	17 187	21 388	329 751	472 486	41 465	45 825
25	19. ABSCHR. U. WERTBER. A. SACHANL. U. IMMAT. ANL.-WERTE	116 592	138 356	1 764 752	1 971 816	205 744	239 938
26	DAR: ABSCHR. AUF NEUZUGAENGE	30 561	38 314	315 061	434 272	62 506	44 551
27	20. ABSCHREIBUNGEN UND WERTB. AUF FINANZANLAGEN	658	116	178 344	75 093	18 456	9 364
28	DAVON: ABSCHR. AUF BETEILIGUNGEN	637	58	116 434	60 705	17 955	8 000
29	ABSCHR. AUF WERTP. DES ANLAGEVERM.	-	-	20	108	-	-
30	ABSCHR. AUF AUSLEIHUNGEN	21	58	61 890	14 280	501	1 364
31	21. VERLUSTE DES UMLAUFVERMOEGENS	1 978	3 957	45 335	44 166	19 732	21 705
32	22. VERLUSTE AUS ANLAGENABGANG	1 968	2 164	92 867	107 199	1 757	2 494
33	23. ZINSEN UND AEHNLICHE AUFWENDUNGEN	17 855	23 079	659 478	946 983	152 300	193 815
34	24. STEUERN	78 944	48 214	408 034	674 371	118 462	93 807
35	A) V. EINKOMMEN, V. ERTRAG U. V. VERMOEGEN	78 081	47 503	390 218	652 657	113 277	90 168
36	B) SONSTIGE	863	711	17 816	21 714	5 185	3 639
37	- VERMOEGENSABGABE	1 357	1 357	75 069	79 092	5 275	5 300
38	25. AUFWENDUNGEN AUS VERLUSTUEBERNAHME	5 758	4 801	146 340	168 046	94 226	94 917
39	- EINSTELLUNG IN SOPO. MIT RUECKLAGENANTEIL	1 102	3 486	106 423	70 429	13 269	40 328
40	26. SONSTIGE AUFWENDUNGEN	312 628	329 034	1 953 594	2 401 594	414 595	495 470
41	27. AUFGRUND V. GEWINNEN ABGEFUEHRTE GEWINNE	3 188	1 720	102 544	198 972	1 064	3 103
42	AUFWENDUNGEN ZUSAMMEN	1 276 592	1 354 591	12 443 757	14 860 154	2 090 567	2 365 634
43	28. JAHRESUEBERSCHUSS	84 437	53 020	216 429	438 266	35 779	35 208
44	JAHRESFEHLBETRAG	88	2 053	33 512	17 763	1 385	1 675
45	29. GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	1 053	865	2 077	1 406	556	557
46	VERLUSTVORTRAG AUS DEM VORJAHR	1 661	1 258	30 282	39 017	11 160	10 578
47	30. ENTNAHMEN AUS OFFENEN RUECKLAGEN	745	744	59 177	59 654	882	1 130
48	A) AUS DER GESETZLICHEN RUECKLAGE	-	-	-	17	-	-
49	B) AUS FREIEN RUECKLAGEN	745	744	59 177	59 637	882	1 130
50	- ERTRAEGE AUS KAPITALHERABSETZUNG	-	-	-	-	-	-
51	31. EINST. A. D. JAHRESUEBERSCH. IN OFFENE RUECKLAGEN	36 390	19 700	55 112	163 519	1 206	1 000
52	A) IN DIE GESETZLICHE RUECKLAGE	340	-	384	802	-	-
53	B) IN FREIE RUECKLAGEN	36 050	19 700	54 728	162 717	1 206	1 000
54	32. BILANZGEWINN	49 354	34 776	197 994	300 889	34 044	34 607
55	BILANZVERLUST	1 258	3 138	39 017	21 862	10 578	10 965
56	VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS	49 354	34 776	197 994	300 889	34 044	34 607
57	DIVIDENDE	41 740	32 055	193 681	297 892	33 062	33 565
58	RUECKLAGEN	5 969	1 000	2 741	1 070	300	-
59	GEWINNVORTRAG	865	1 069	1 406	1 800	557	1 042
60	GRATISAKTIEN	-	-	-	-	-	-
61	ZUSAETZLICHER AUFWAND	780	652	166	127	125	-
62	NACHRICHTLICHE ANGABEN	-	-	-	-	-	-
63	BEZUEGE DES VORSTANDS	6 441	6 874	36 794	44 533	10 497	11 125
64	BEZUEGE DES AUFSICHTSRATS	1 655	986	4 105	4 854	1 046	1 000
65	BEZUEGE DES BEIRATS O. A.E.	-	-	304	306	-	-
66	PENSIONSZAHLUNGEN	6 029	6 883	179 534	184 682	24 226	28 900
67	AGIO	-	-	831 932	64 680	10 086	460
68	AUSGABE VON: GRATISAKTIEN	-	-	-	-	-	-
69	BERICHTIGUNGSAKTIEN	2 000	12 320	-	-	3 600	-

## nach Wirtschaftsgruppen

schlusse 1972-1973

DM

24 0 STAHL- UND LEIGHTMETALLBAU			24 2 MASCHINENBAU			24 4,8 STRASSEN- UND LUFTFAHR- ZEUGBAU			24 6 SCHIFFBAU			25 0 ELEKTROTECHNIK			LFD.
1972	15	1973 AG	1972	99	1973 AG	1972	13	1973 AG	1972	8	1973 AG	1972	33	1973 AG	NR.
1 687 813	1 893 118	16 938 780	18 610 935	39 554 443	44 399 484	2 754 991	3 505 486	26 805 379	29 602 652	1					
69 680	84 956	637 958	776 706	133 241	1 080 916	263 481	122 711	175 874	365 426	2					
16 055	35 866	351 528	177 227	180 669	370 740	976	76 182	162 987	53 832	3					
6 233	4 484	124 408	129 733	370 740	412 651	10 153	15 834	325 581	356 027	4					
1 747 671	1 946 692	17 349 618	19 340 147	39 877 755	45 893 051	3 027 649	3 567 849	27 143 847	30 270 273	5					
922 337	1 031 569	8 317 842	9 159 204	21 470 101	25 018 151	1 775 361	2 024 495	12 411 699	13 781 312	6					
825 334	915 123	9 031 776	10 180 943	18 407 654	20 874 900	1 252 288	1 543 354	14 732 148	16 488 961	7					
										8					
14 378	13 567	69 724	68 552	46 532	67 065	74	346	197 852	152 189	9					
6 448	7 598	26 699	34 618	121 980	89 963	3 011	1 860	117 861	206 419	10					
5 107	3 596	8 120	6 316	24 334	25 835	17 130	24 097	3 180	3 248	11					
31 525	43 505	249 415	306 997	191 485	467 459	65 430	147 809	311 139	516 170	12					
11 935	5 557	88 246	83 314	75 266	32 019	16 227	2 606	224 140	355 493	13					
310	925	7 484	7 178	1 890	1 584	538	484	213	2 039	14					
12 385	7 816	47 628	64 602	139 368	158 953	33 076	31 286	73 119	78 923	15					
477	6 191	101 378	59 071	2 722	8 800	—	6 396	80 353	58 783	16					
25 901	29 618	276 325	385 243	716 614	662 147	144 971	146 565	901 044	1 165 263	17					
8 293	6 904	49 379	56 170	203 446	202 807	9 808	13 398	37 888	76 726	18					
		82 918	86 348	—	1 243	—	—	236	2 206	19					
108 466	118 373	957 935	1 102 239	1 320 191	1 515 068	280 457	361 449	1 909 137	2 540 733	20					
933 800	1 033 496	9 989 711	11 283 182	19 727 845	22 389 968	1 532 745	1 904 803	16 641 285	19 029 694	21					
509 949	553 003	5 295 285	5 993 125	9 271 924	10 877 554	877 149	966 700	8 307 048	9 425 734	22					
62 989	72 559	653 565	784 671	1 131 133	1 389 114	120 927	137 209	958 942	1 166 968	23					
14 484	16 339	168 958	203 973	400 214	504 411	9 117	13 625	506 858	601 680	24					
39 779	48 717	691 739	712 142	2 321 085	2 201 085	70 544	87 265	1 053 525	1 122 446	25					
12 366	16 928	244 156	229 052	672 792	647 610	19 827	35 449	470 539	502 166	26					
197	82	30 681	12 148	40 731	59 453	390	329	53 031	170 115	27					
46	71	29 069	10 266	26 887	44 531	30	10	52 937	169 751	28					
—	—	68	10	823	2 154	—	—	81	353	29					
151	11	1 544	1 872	13 021	12 768	360	319	13	11	30					
12 753	17 756	96 193	108 761	74 532	125 282	7 670	23 261	126 555	273 997	31					
257	252	5 815	4 795	18 288	11 497	431	1 693	24 465	14 474	32					
25 630	37 840	423 273	544 758	231 771	260 955	83 415	131 690	536 871	638 427	33					
34 662	41 231	371 834	408 459	1 750 625	1 704 226	33 933	43 468	884 925	914 304	34					
32 269	39 250	348 671	390 750	1 713 315	1 661 473	31 812	41 688	865 793	879 249	35					
2 393	1 981	23 163	17 709	37 310	42 753	2 121	1 780	19 132	35 055	36					
2 074	2 074	21 808	21 586	10 126	10 127	2 146	2 146	14 232	15 246	37					
4 535	6 160	41 274	30 635	39 197	51 680	39	188	170 085	211 875	38					
2 835	677	26 515	31 003	16 105	64 936	2 937	30 000	45 696	118 004	39					
188 996	201 564	1 943 435	2 219 047	3 212 980	3 809 789	281 954	409 816	3 161 620	3 590 147	40					
7 829	6 575	17 274	28 883	3 449	22 849	20 541	27 489	37 609	45 742	41					
906 969	1 004 829	9 787 649	11 103 986	18 522 160	21 092 958	1 511 193	1 874 879	15 881 462	18 309 159	42					
27 578	31 113	241 952	215 265	1 205 685	1 297 265	21 570	32 248	759 901	720 535	43					
747	2 446	39 890	36 069	—	255	18	2 324	78	—	44					
807	788	4 383	4 676	3 890	6 266	818	784	2 622	2 466	45					
—	197	18 603	10 414	4	2	31 489	25 546	1	—	46					
2 148	3 138	41 988	17 835	5 370	5 689	300	2 618	12 230	7 060	47					
400	—	89	1 116	—	—	—	—	68	60	48					
1 748	3 138	41 899	16 719	5 370	5 689	300	2 618	12 162	7 000	49					
—	—	—	16 394	—	—	—	—	—	—	50					
3 215	6 682	55 241	46 230	512 973	401 823	1 288	2 685	289 478	203 381	51					
96	62	925	1 855	14 153	5 912	—	367	370	4 167	52					
3 119	6 620	54 316	44 375	498 820	395 911	1 288	2 318	289 108	199 214	53					
26 768	26 413	185 003	176 091	701 970	907 141	15 439	23 584	485 196	526 680	54					
197	699	10 414	14 634	2	1	25 546	18 489	—	—	55					
26 768	26 413	185 003	176 091	701 970	907 141	15 439	23 584	485 196	526 680	56					
22 802	24 790	164 757	159 120	664 324	888 085	13 900	11 400	466 069	516 474	57					
1 779	916	8 968	8 682	15 631	13	191	—	6 910	4 769	58					
789	707	4 675	4 143	6 266	6 931	784	332	2 454	2 386	59					
—	—	—	—	13 555	11 797	—	11 500	5 620	—	60					
1 398	—	6 603	4 146	2 194	315	564	352	4 143	3 051	61					
										62					
7 372	8 030	50 939	53 337	30 255	32 530	6 452	7 014	46 794	48 572	63					
1 034	987	5 539	5 389	2 024	1 752	746	819	3 956	3 922	64					
12	8	8	10	113	113	—	—	34	34	65					
7 323	7 530	81 419	90 144	168 575	201 028	4 919	6 764	239 822	265 233	66					
44 022	28 868	147 237	49 725	—	—	32 500	6 275	288 936	356 353	67					
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	68					
2 430	—	16 975	40 505	190 254	30 000	—	5 000	73 344	34 787	69					

### 3. Erfolgsrechnungen

Vergleichbare Ab

1000

LFD. NR.	ABSCHLUSSPOSTEN	25 2-4 FEINMECHANIK, OPTIK, H.U. REP. V. UHREN		25 6 HERSTELLUNG VON EBM-WAREN		25 8 H.V. MUSIKINST., SPIELW., SCHMUCK USW.	
		1972	1973	1972	1973	1972	1973
		17	AB	25	AG	3	AG
1	1. UMSATZERLOESE	1 211 758	1 328 035	1 416 334	1 599 813	142 593	161 737
2	2. ERHOEHUNG D. VORR. AN FERTIG. U. UNFERT. ERZEUGN.	7 431	12 128	9 895	44 023	484	5 816
3	VERMINDER. O. VORR. AN FERTIG. U. UNFERT. ERZEUGN.	35 901	2 498	5 876	5 294	441	-
4	3. ANDERE AKTIVIERTE EIGENLEISTUNGEN	14 140	14 285	7 628	8 732	993	1 166
5	4. GESAMTLEISTUNG	1 197 428	1 351 950	1 427 981	1 647 274	143 629	168 719
6	5. AUFW. F. ROH-, HILFS- U. BETRIEBSST. UND WARENBEZUG	468 806	518 052	638 235	749 377	45 240	54 502
7	6. ROHERTRAG	729 069	833 898	789 746	897 897	98 389	114 217
8	ROHAUFWAND	447-	-	-	-	-	-
9	7. ERTR. AUS GEWINNGEMEINSCHAFTEN U. AE.	90	767	2 012	2 880	18	28
10	8. ERTRAEGE AUS BETEILIGUNGEN	1 463	2 247	3 460	2 986	996	1 163
11	9. ERTRAEGE AUS DEN ANDEREN FINANZANLAGEN	143	290	90	95	87	28
12	10. SONSTIGE ZINSEN UND AEHNLICHE ERTRAEGE	1 939	5 069	3 020	4 617	289	588
13	11. ERTRAEGE AUS ANLAGENABG. UND -ZUSCHREIBUNG	13 363	5 448	7 035	7 528	1 323	287
14	12. ERTR. A. D. HERABSETZUNG D. PAUSCHALWERTB. Z. FORD.	140	309	213	450	14	26
15	13. ERTRAEGE A. D. AUFLÖSUNG V. RUECKSTELLUNGEN	3 696	2 474	6 128	7 160	254	1 747
16	- ERTRAEGE A. AUFLÖS. V. SOPO. H. RUECKLAGENANTEIL	2 121	580	1 654	2 310	489	287
17	14. SONSTIGE ERTRAEGE	21 805	27 350	20 243	25 491	1 930	1 583
18	DARUNTER AUSSERORDENTLICHE	6 319	10 309	3 045	4 982	879	570
19	15. ERTRAEGE AUS VERLUSTUEBERNAHME	20 307	-	-	-	-	-
20	ERTRAEGE ZUSAMMEN	65 067	44 534	43 855	53 517	5 400	5 737
21	ROHERTRAG (SALDO) UND ERTRAEGE ZUSAMMEN	793 689	878 432	833 601	951 414	103 789	119 954
22	16. LOEHNE UND GEMAELTER	404 235	434 836	442 422	507 937	60 509	70 241
23	17. SOZIALE ABGABEN	48 965	55 718	56 350	67 907	7 891	9 676
24	18. AUFWENDUNGEN FÜR ALTERVERS. U. UNTERSTÜTZUNG	18 550	24 396	12 925	14 576	2 898	2 364
25	19. ABSCHR. U. WERTBER. A. SACHANL. U. IMMAT. ANL.-WERTE	49 404	49 660	47 497	53 285	4 848	6 235
26	DAR. ABSCHR. AUF NEUZUGAENGE	15 950	12 638	11 671	12 760	1 602	1 569
27	20. ABSCHREIBUNGEN UND WERTB. AUF FINANZANLAGEN	1 705	465	478	1 452	55	1 517
28	DARVON: ABSCHR. AUF BETEILIGUNGEN	1 671	392	354	1 372	55	1 517
29	ABSCHR. AUF WERTP. DES ANLAGEVERM.	-	5	-	1	-	-
30	ABSCHR. AUF AUSLEIHUNGEN	34	68	124	79	-	-
31	21. VERLUSTE DES UMLAUFVERMOEGENS	5 941	2 886	3 538	7 723	545	1 448
32	22. VERLUSTE AUS ANLAGENABGANG	1 332	876	723	720	3	8
33	23. ZINSEN UND AEHNLICHE AUFWENDUNGEN	13 251	17 821	23 202	38 117	3 212	4 921
34	24. STEUERN	39 326	51 074	40 334	39 568	3 443	3 899
35	A) V. EINKOMMEN, V. ERTRAG U. V. VERMOEGEN	38 011	50 273	38 674	37 869	3 332	3 827
36	B) SONSTIGE	1 315	801	1 660	1 699	111	72
37	- VERMOEGENSABGABE	853	853	2 018	2 025	683	683
38	25. AUFWENDUNGEN AUS VERLUSTUEBERNAHME	448	770	2 029	2 150	-	-
39	- EINSTELLUNG IN SOPO. MIT RUECKLAGENANTEIL	395	1 276	1 135	4 913	118	246
40	26. SONSTIGE AUFWENDUNGEN	165 356	180 047	177 342	192 358	16 626	17 023
41	27. AUFGRUND V. BEWINNEM. ABGEGUENRTE GEWINNE	5 538	4 739	1 770	268	-	-
42	AUFWENDUNGEN ZUSAMMEN	755 299	825 417	811 763	932 999	100 831	118 261
43	28. JAHRESUEBERSCHUSS	41 205	53 636	23 669	24 417	2 958	1 894
44	JAHRESFEHLBETRAG	2 815	621	1 831	6 002	-	201
45	29. BEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	135	539	948	477	223	327
46	VERLUSTVORTRAG AUS DEM VORJAHR	1 835	4 467	3 012	4 203	-	-
47	30. ENTNAHMEN AUS OFFENEN RUECKLAGEN	165	381	961	854	61	110
48	A) AUS DER GESETZLICHEN RUECKLAGE	-	-	-	-	-	-
49	B) AUS FREIEN RUECKLAGEN	165	381	961	854	61	110
50	- ERTRAEGE AUS KAPITALHERABSETZUNG	-	-	-	-	-	-
51	31. EINST. A. O. JAHRESUEBERSCHN. IN OFFENE RUECKLAGEN	5 174	2 031	9 461	6 574	1 115	-
52	A) IN DIE GESETZLICHE RUECKLAGE	580	100	46	117	-	-
53	B) IN FREIE RUECKLAGEN	4 594	1 931	9 415	6 457	1 115	-
54	32. BILANZGEWINN	36 148	52 309	15 477	15 868	2 127	2 278
55	BILANZVERLUST	4 467	4 872	4 203	6 899	-	148
56	VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS	36 148	52 309	15 477	15 868	2 127	2 278
57	DIVIDENDE	35 072	29 469	13 133	13 858	1 800	1 900
58	RUECKLAGEN	470	412	1 470	500	-	-
59	BEWINNVORTRAG	328	159	477	1 189	327	378
60	GRATISAKTIEN	-	22 200	-	-	-	-
61	ZUSAEZTLICHER AUFWAND	278	69	397	321	-	-
62	NAHRICHTLICHE ANGABEN	-	-	-	-	-	-
63	BEZUEGE DES VORSTANDS	6 356	7 383	5 502	6 011	887	1 515
64	BEZUEGE DES AUFSICHTSRATS	615	564	1 074	1 198	48	205
65	BEZUEGE DES BEIRATS O. AE.	-	-	-	-	11	65
66	PENSIONSAUFLAUFEN	9 836	13 599	6 289	5 893	1 455	1 863
67	AUFG.	-	-	12 500	10 050	-	-
68	AUSGABE VON GRATISAKTIEN	1 800	-	-	-	-	-
69	BERICHTIGUNGSAKTIEN	-	-	1 000	-	-	-

## nach Wirtschaftsgruppen

schlüsse 1972-1973

DM

26 0-1 HOLZBE- UND VERARBEITUNG		26 4 ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG		26 5-8 PAPIERVERARBEITUNG, DRUCKEREI		27 0 LEDERERZEUGUNG		27 1-2 LEDERVERARBEITUNG		LFD.
1972	1973	1972	1973	1972	1973	1972	1973	1972	1973	NR.
17	A0	15	A0	22	A0	3	A0	8	A0	
304 857	340 105	1 674 406	1 873 143	555 346	624 507	33 214	31 579	661 207	644 174	1
1 401	5 230	2 560	2 491	5 794	6 635	975	425	17 883	2 022	2
2 934	-	29 145	8 331	1 496	1 736	72	245	199	8 301	3
1 055	773	4 650	4 326	536	720	-	1	2 220	2 411	4
304 379	346 108	1 652 471	1 871 629	560 180	630 126	34 117	31 760	681 111	640 306	5
164 318	184 388	850 056	941 886	271 428	302 760	21 239	24 235	324 821	299 223	6
140 061	161 720	802 415	929 743	288 752	327 366	12 878	7 525	356 290	341 083	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
460	257	5 765	7 641	392	1 554	-	311	5 291	2 175	9
97	103	495	775	445	948	59	59	1 433	3 117	10
16	14	154	149	140	141	30	5	152	159	11
1 184	830	3 634	5 234	1 034	2 105	174	279	1 468	1 736	12
4 352	5 189	9 090	13 686	15 836	799	1 674	374	6 155	3 618	13
32	44	145	19	642	258	8	9	1 492	458	14
828	415	2 856	1 794	833	991	70	282	1 226	760	15
662	171	41	46	1 365	2 909	163	873	76	-	16
4 920	3 039	24 798	36 198	18 279	11 406	981	1 631	22 731	24 102	17
3 548	881	4 254	10 787	12 093	4 187	323	359	5 170	1 743	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
12 551	10 062	46 978	65 542	38 966	21 111	3 159	3 823	40 024	36 125	20
152 612	171 782	849 393	995 285	327 718	348 477	16 037	11 348	396 314	377 208	21
72 805	79 994	387 079	424 016	160 997	178 115	7 114	6 559	222 736	213 016	22
10 060	11 620	48 528	55 860	19 668	23 273	978	987	29 916	30 510	23
2 776	4 195	11 668	13 735	4 612	4 895	245	431	5 790	6 832	24
8 621	9 889	109 701	110 585	36 133	28 617	774	1 333	24 747	23 739	25
2 719	2 550	7 179	8 450	15 486	7 601	227	840	5 248	5 772	26
121	72	-	1 610	3	991	-	-	1 250	67	27
120	72	-	1 609	1	966	-	-	1 250	67	28
1	-	-	1	2	14	-	-	-	-	29
563	1 228	2 404	3 536	1 253	2 011	116	70	3 923	2 785	31
133	45	1 066	4 164	336	262	46	21	1 648	1 550	32
4 091	6 740	70 375	87 045	7 960	11 360	373	1 011	10 906	16 298	33
8 228	9 096	19 950	21 220	14 788	16 048	1 120	588	9 995	10 599	34
8 021	8 800	18 659	19 955	12 119	12 593	874	381	7 368	5 363	35
207	296	1 291	1 265	2 669	3 455	246	207	2 627	5 236	36
653	671	4 721	4 713	326	327	453	238	1 928	1 934	37
-	78	4 135	5 616	324	34	118	-	-	1 357	38
2 645	2 616	2 005	196	3 771	2 000	1 612	-	1 220	-	39
34 136	36 500	216 779	249 957	71 091	74 369	3 003	2 613	79 294	83 188	40
513	77	-	-	152	49	-	-	-	-	41
145 345	162 821	878 411	982 253	321 414	342 351	15 952	13 871	393 353	391 875	42
8 086	10 390	4 040	14 725	6 703	7 528	123	8	2 961	1 655	43
819	1 429	33 058	1 693	399	1 402	38	2 531	-	16 322	44
105	183	387	343	424	194	11	6	42	383	45
8 289	6 149	8 854	20 221	792	905	331	369	813	364	46
152	-	21 825	2 126	217	1 342	44	612	41	15 045	47
152	-	19 874	175	-	175	-	-	-	5 000	48
152	-	1 951	2 126	217	1 167	44	612	41	10 045	49
1 800	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50
832	1 190	39	2 422	2 440	1 906	1	-	290	305	51
35	50	9	2	95	194	1	-	-	-	52
797	1 140	30	2 420	2 345	1 712	-	-	290	305	53
6 352	5 346	4 522	8 904	4 618	5 729	177	-	2 305	1 190	54
6 149	3 541	20 221	16 046	905	878	369	2 274	364	1 098	55
6 352	5 346	4 522	8 904	4 618	5 729	177	-	2 305	1 190	56
3 752	4 780	3 817	6 230	3 499	5 086	173	-	1 750	976	57
16	190	230	1 985	621	317	-	-	1 00	-	58
183	131	343	190	194	142	4	-	382	214	59
2 366	-	-	-	-	-	-	-	-	-	60
35	245	132	499	304	184	-	-	73	-	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
1 220	1 059	5 141	5 521	2 199	2 443	457	476	2 208	2 629	63
119	116	494	549	253	242	27	38	171	203	64
-	-	38	25	-	-	-	-	-	-	65
1 866	2 664	10 045	11 018	1 471	1 661	198	235	3 704	4 080	66
-	1 690	-	-	100	-	-	-	-	-	67
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	68
500	-	5 250	-	-	-	-	-	-	-	69

### 3. Erfolgsrechnungen

Vergleichbare Ab

1000

LFD. NR.	ABSCHLUSSPOSTEN	27 5 TEXTILGEWERBE		27 6 BEKLEIDUNGSGEWERBE		28 1 MAHL- UND SCHÄLMUEHLEN	
		1972	1973 AG	1972	1973 AG	1972	1973 AG
1	1. UMSATZERLOESE	5 054 734	5 562 209	571 996	546 241	370 243	426 770
2	2. ERHOEHUNG D. VORR. AN FERTIG. U. UNFERT. ERZEUGN.	71 826	73 661	8 187	2 845	223	188
3	3. VERMINDER. D. VORR. AN FERTIG. U. UNFERT. ERZEUGN.	41 228	23 384	1 844	8 762	477	1 967
4	4. ANDERE AKTIVIERTE EISENLEISTUNGEN	9 978	10 483	125	119	31	50
5	5. GESAMTLEISTUNG	5 095 310	5 622 969	578 464	540 443	370 020	425 041
6	6. AUFW. F. ROM-, HILFS- U. BETRIEBSST. UND WARENBEZUG	2 722 743	3 033 152	277 370	279 003	294 588	328 763
7	7. ROHERTRAG	2 372 567	2 589 817	301 094	263 444	75 432	96 278
8	8. ROHAUFWAND	-	-	-	2 004-	-	-
9	9. ERTR. AUS GEWINNBEIHALTUNGEN U. AE.	8 882	8 349	5 126	298	4 439	6 073
10	10. ERTR. AUS BETEILIGUNGEN	9 971	13 521	-	3	606	530
11	11. ERTR. AUS DEN ANDEREN FINANZANLAGEN	3 803	3 489	187	13	90	179
12	12. SONSTIGE ZINSEN UND AEHNLICHE ERTR. AUS	18 104	37 025	11 731	17 605	875	1 158
13	13. ERTR. AUS ANLAGENABG. UND -ZUSCHREIBUNG	87 931	73 505	3 335	1 178	1 082	1 708
14	14. ERTR. A. D. HERABSETZUNG B. PAUSCHALWERTS. Z. FORD.	513	528	25	17	13	10
15	15. ERTR. A. D. AUFL. V. V. RUECKSTELLUNGEN	14 459	27 172	306	209	707	556
16	16. ERTR. A. D. AUFL. V. V. RUECKLAGENANTEIL	15 334	36 112	7 173	13	85	1 160
17	17. SONSTIGE ERTR. AUS	97 011	118 836	39 466	29 512	5 893	4 334
18	18. DARUNTER AUSSERORDENTLICHE	25 912	39 910	11 818	3 572	3 043	1 284
19	19. ERTR. AUS VERLUSTUEBERNAHME	-	-	5 872	7 800	-	-
20	20. ERTR. ZUSAMMEN	256 008	318 537	73 221	56 648	13 790	15 708
21	21. ROHERTRAG (SALDO) UND ERTR. ZUSAMMEN	2 628 575	2 908 354	374 315	318 088	89 222	111 986
22	22. LOEHNE UND GEGELTER	1 309 430	1 456 525	134 912	141 528	30 766	34 418
23	23. SOZIALE ABGABEN	168 263	195 788	17 233	19 147	3 958	4 721
24	24. AUFWENDUNGEN F. ALTERVERS. U. UNTERST. UETZUNG	34 153	39 232	3 505	4 742	2 270	1 975
25	25. ABSCHR. U. WERTBER. A. SACHANL. U. IMMAT. ANL. - WERTE	219 121	238 477	5 237	4 654	4 950	6 845
26	26. DAR. ABSCHR. AUF NEUZUGAENGE	52 392	64 165	419	265	1 053	2 249
27	27. ABSCHR. AUF WERTBER. AUF FINANZANLAGEN	25 018	16 181	1 791	-	422	1 292
28	28. DAVON: ABSCHR. AUF BETEILIGUNGEN	24 572	15 725	1 791	-	169	831
29	29. ABSCHR. AUF WERTP. DES ANLAGEVERM.	108	414	-	-	-	-
30	30. ABSCHR. AUF AUSLEIHUNGEN	338	42	-	-	253	461
31	31. VERLUSTE DES UMLAUFVERMOEGENS	13 896	27 287	214	6 133	1 056	4 727
32	32. VERLUSTE AUS ANLAGENABGANG	1 726	1 188	34	7 541	37	2
33	33. ZINSEN UND AEHNLICHE AUFWENDUNGEN	74 533	128 435	19 226	20 289	4 758	8 347
34	34. STEUERN	128 155	116 534	20 888	8 080	5 204	6 803
35	35. A) V. EINKOMMEN, V. ERTRAG U. V. VERMOEGEN	122 719	110 922	19 904	7 507	4 384	5 937
36	36. B) SONSTIGE	5 436	5 612	984	573	820	816
37	37. VERMOEGENSABGABE	16 880	16 919	363	462	379	379
38	38. AUFWENDUNGEN AUS VERLUSTUEBERNAHME	1 739	2 955	206	901	653	72
39	39. - EINST. A. D. JAHRESUEBERSCH. IN OFFENE RUECKLAGEN	53 440	57 254	2	-	774	542
40	40. SONSTIGE AUFWENDUNGEN	467 049	538 794	139 595	128 804	32 208	47 851
41	41. AUFGRUND V. GEWINNEN, ABGEGUEHRTE GEWINNE	34 488	28 711	16 437	2 030	-	-
42	42. AUFWENDUNGEN ZUSAMMEN	2 547 891	2 864 280	359 643	344 311	87 435	117 974
43	43. JAHRESUEBERSCHUSS	87 198	67 413	14 672	4 041	2 338	4 628
44	44. JAHRESFEHLBETRAG	6 514	23 339	-	30 264	551	10 616
45	45. GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	2 321	2 350	806	1 482	225	220
46	46. VERLUSTVORTRAG AUS DEM VORJAHR	17 532	21 667	-	-	-	550
47	47. ENTNAHMEN AUS OFFENEN RUECKLAGEN	6 431	18 814	92	19 485	-	3 200
48	48. A) AUS DER GESETZLICHEN RUECKLAGE	703	5 424	-	15 165	-	500
49	49. B) AUS FREIEN RUECKLAGEN	5 728	13 390	92	4 320	-	2 700
50	50. - ERTR. AUS KAPITALHERABSETZUNG	-	4 043	-	-	-	-
51	51. EINST. A. D. JAHRESUEBERSCH. IN OFFENE RUECKLAGEN	23 598	16 285	4 285	10	920	2 255
52	52. A) IN DIE GESETZLICHEN RUECKLAGE	1 280	1 444	210	10	-	-
53	53. B) IN FREIE RUECKLAGEN	22 318	14 841	4 075	-	920	2 255
54	54. 32. BILANZGEWINN	69 973	55 995	11 285	4 261	1 642	2 579
55	55. BILANZVERLUST	21 667	24 666	-	9 527	550	7 952
56	56. VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS	69 973	55 995	11 285	4 261	1 642	2 579
57	57. DIVIDENDE	60 659	52 238	9 803	4 215	500	421
58	58. RUECKLAGEN	5 477	1 300	-	-	580	1 195
59	59. GEWINNVORTRAG	2 351	1 950	1 482	46	220	202
60	60. GRATISAKTIEN	-	-	-	-	-	-
61	61. ZUSAEZTLICHER AUFWAND	1 486	507	-	-	342	761
62	62. NACHRICHTLICHE ANGABEN	-	-	-	-	-	-
63	63. BEZUEGE DES VORSTANDS	23 376	24 174	2 755	2 603	1 061	1 940
64	64. BEZUEGE DES AUFSICHTSRATS	3 902	3 863	58	51	190	193
65	65. BEZUEGE DES BEIRATS U. AE.	2	2	-	-	-	-
66	66. PENSIONSZAHLUNGEN	17 247	18 655	988	1 168	984	1 029
67	67. AGIO	924	6 709	-	-	-	-
68	68. AUSGABE VON GRATISAKTIEN	-	-	-	-	-	-
69	69. BERICHTIGUNGSAKTIEN	14 908	250	518	-	-	-

## nach Wirtschaftsgruppen

schlüsse 1972-1973

DM

28 5 ZUCKERINDUSTRIE		29 3 BRAUEREI UND MÄLZEREREI		T.A. 29 47 SEKTELLEREIEN		REST 28/29 VEOR.NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE		3 BAUGEWERBE		LFD. NR.
1972	1973 AB	1972	1973 AB	1972	1973 AB	1972	1973 AB	1972	1973 AB	
1 640 259	1 744 623	4 792 436	5 102 072	253 452	259 564	7 794 107	8 644 377	7 030 600	7 818 302	1
60 836	40 487	14 933	5 055	6 803	9 980	8 683	45 233	647 562	522 278	2
11 891	19 187	2 863	11 379	—	390	11 555	19 295	110 748	10 145	3
7 022	7 823	2 183	2 616	51	—	3 782	6 595	87 333	98 632	4
1 696 226	1 773 746	4 806 689	5 098 364	260 306	269 154	7 795 017	8 676 910	7 654 767	8 429 067	5
1 119 930	1 174 722	1 325 121	1 410 196	117 199	122 727	4 126 466	4 612 047	3 482 821	3 950 733	6
576 296	599 024	3 481 568	3 688 168	143 107	146 427	3 668 551	4 064 863	4 171 946	4 478 334	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
38	49	24 270	27 051	2 150	1 409	24 304	19 001	34 699	35 676	9
2 214	1 642	24 421	16 331	2	2	10 295	14 717	19 258	16 622	10
1 265	933	15 016	15 844	97	34	3 550	4 338	1 018	1 152	11
2 6 753	24 873	19 590	25 788	676	998	20 322	39 791	62 196	92 767	12
5 394	15 015	118 611	119 092	406	120	45 852	50 404	27 431	45 613	13
127	488	1 179	341	217	365	467	1 268	194	1 819	14
4 050	3 265	12 119	15 298	1 108	413	28 628	29 193	20 749	36 925	15
16 296	514	53 333	51 039	113	1 041	32 633	14 511	9 123	21 775	16
25 223	43 305	141 539	173 047	3 229	2 903	117 672	107 052	60 126	78 355	17
7 979	24 021	34 776	41 815	197	212	53 515	34 939	14 243	15 855	18
—	—	—	343	—	—	1 902	44	276	579	19
81 360	90 084	410 078	444 174	7 998	7 285	285 625	280 319	235 070	331 285	20
657 656	689 108	3 891 646	4 132 342	151 105	153 712	3 954 176	4 345 182	4 407 016	4 809 619	21
178 814	188 624	997 633	1 081 889	25 147	24 886	703 784	759 368	2 545 633	2 866 631	22
22 937	25 905	125 062	145 595	2 357	2 826	86 893	98 853	319 040	374 369	23
21 168	16 561	65 866	68 536	2 051	3 469	39 082	47 066	61 434	52 990	24
108 310	118 322	470 501	476 019	4 475	6 051	187 865	170 669	311 493	329 393	25
43 352	36 607	246 244	228 350	793	1 839	63 635	63 096	132 040	135 224	26
29	433	12 717	25 059	—	1	15 106	4 711	16 565	2 504	27
22	104	2 827	9 977	—	—	13 785	2 835	16 257	1 531	28
—	100	—	31	—	—	808	719	72	261	29
7	229	9 090	15 051	—	1	513	1 137	236	712	30
794	832	22 103	27 412	600	283	8 553	12 206	31 872	41 690	31
1 092	647	4 002	5 676	61	15	23 455	1 688	5 908	5 056	32
24 792	28 965	71 295	90 671	4 179	7 100	55 100	84 269	62 720	77 157	33
114 187	132 683	873 180	868 052	52 599	52 051	1 956 387	2 219 842	201 892	175 325	34
40 565	59 363	230 419	212 850	10 985	8 476	145 090	137 279	186 099	159 864	35
73 622	73 320	642 761	655 202	41 614	43 575	1 811 297	2 082 563	15 793	15 461	36
4 502	4 474	9 887	9 978	276	276	1 808	1 813	1 737	1 744	37
1	—	4 828	11 912	—	3	23 099	15 142	2 378	4 416	38
1 261	1 315	78 983	82 791	1 056	99	15 154	19 292	14 678	26 375	39
151 342	132 215	985 786	1 082 485	50 624	52 451	726 976	787 183	703 432	754 333	40
3	3	14 947	17 482	—	—	2 474	3 907	207	305	41
629 232	650 979	3 744 790	3 993 557	143 425	149 511	3 845 736	4 226 009	4 278 989	4 712 288	42
28 424	38 155	147 613	141 021	7 809	4 233	117 116	126 959	131 082	98 845	43
—	26	757	2 236	129	32	8 676	7 786	3 055	1 514	44
95	95	974	1 108	196	207	7 413	8 035	545	1 554	45
—	—	409	1 013	61	85	7 221	13 161	14 071	309	46
1 999	2 595	33 973	6 101	183	189	1 047	1 223	1 038	1 261	47
—	—	—	321	—	—	361	32	—	—	48
1 999	2 595	33 973	5 780	183	189	686	1 191	1 038	1 261	49
—	—	—	—	—	—	1 080	—	20 000	150	50
9 430	15 331	49 981	26 006	2 440	1 430	39 753	33 818	58 883	31 131	51
2	22	12 416	297	—	13	822	3 146	2 338	745	52
9 428	15 309	37 565	25 709	2 440	1 417	34 931	30 672	56 545	30 386	53
21 088	25 488	132 346	121 330	5 643	3 091	85 260	99 375	76 965	70 074	54
—	—	1 013	2 355	85	9	14 254	17 923	309	1 218	55
21 088	25 488	132 346	121 330	5 643	3 091	85 260	99 375	76 965	70 074	56
19 846	21 514	122 767	116 428	2 512	2 335	68 081	86 508	57 206	57 553	57
781	2 755	5 343	2 470	1 793	300	5 025	8 498	12 574	10 641	58
95	54	1 107	881	207	196	8 035	1 283	1 534	769	59
—	—	—	—	—	—	—	820	1 950	—	60
366	1 165	3 129	1 551	1 131	260	4 119	2 266	3 681	1 111	61
1 389	1 322	32 353	34 149	1 073	1 117	12 028	14 123	23 414	22 482	62
379	415	6 436	6 855	169	118	1 466	1 311	2 804	2 587	63
—	—	140	110	—	—	440	273	243	200	64
9 181	9 910	24 202	27 303	1 138	829	10 825	16 821	22 928	25 349	65
—	2 275	31 121	19 184	—	—	1 741	425	42 948	32 533	66
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	67
4 100	1 643	2 188	6 855	1 017	600	11 750	60 535	9 650	46 630	68

## 3. Erfolgsrechnungen

Vergleichbare Ab

1000

LFD. NR.	ABSCHLUSSPOSTEN	1-3 PRODUZIERENDES GEBIETE						4 HANDEL			40-42 GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG		
		1972		1973		1972		1973		1972		1973	
		951	AG	951	AG	127	AG	127	AG	98	AG	98	AG
1	1. UMSATZERLOESE	263 193	744 303	502 529	39 249	813 44	459 025	18 065	513 21	066 899			
2	2. ERHOEHUNG D. VORR. AN FERTIG. U. UNFERT. ERZEUGN.	3 171	719 4	308 585	29 047	47 745	28 366	47 453					
3	VERMINDER. D. VORR. AN FERTIG. U. UNFERT. ERZEUGN.	1 280	327 2	704 126	29 368	5 425	27 170	5 425					
4	3. ANDERE AKTIVIERTE EIGENLEISTUNGEN	2 317	602 2	435 303	5 543	4 269	3 600	2 633					
5	4. GESAMTLEISTUNG	267 402	738 309	584 209	39 255	864 44	505 614	18 070	309 21	111 580			
6	5. AUFW. F. ROH- u. NULF- u. BETRIEBSST. UND WARENBEZUG	132 809	603 154	484 009	30 351	834 34	416 945	15 429	381 17	875 028			
7	6. ROHERTRAG	134 593	608 155	060 286	8 903	171 10	088 755	2 640	928 3	236 582			
8	ROHAUFWAND		473-	2 004-		-	86-		-	30-			
9	7. ERTR. AUS GEWINNGEMEINSCHAFTEN U. AE.	1 335	611 1	451 858	73 865	86 373	29 328	44 977					
10	8. ERTRAEUE AUS BETEILIGUNGEN	1 070	551 1	237 747	53 811	56 618	42 361	45 579					
11	9. ERTRAEUE AUS DEN ANDEREN FINANZANLAGEN		173 173	266 339	5 998	6 547	1 961	2 475					
12	10. SONSTIGE ZINSEN UND AEHNLICHE ERTRAEUE	1 824	044 3	082 479	253 132	325 648	125 279	176 997					
13	11. ERTRAEUE AUS ANLAGEABSCHREIBUNGEN	1 935	103 1	700 815	117 711	55 443	84 093	30 333					
14	12. ERTR. A. D. HERABSETZUNG D. PAUSCHALWERTS Z. FORD.		80 283	63 085	3 183	4 866	3 043	4 661					
15	13. ERTRAEUE A. D. AUFLÖSUNG V. RUECKSTELLUNGEN		938 225	938 770	32 216	39 085	13 279	20 562					
16	- ERTRAEUE A. AUFLÖS. V. SOFO. M. RUECKLAGENANTEIL		881 578	696 952	25 558	59 692	19 144	52 343					
17	14. SONSTIGE ERTRAEUE	6 332	368 8	387 427	483 964	496 042	192 980	159 036					
18	DARUNTER AUSSERORDENTLICHE	1 622	455 2	820 762	113 257	44 758	90 825	26 277					
19	15. ERTRAEUE AUS VERLUSTUEBERNAHME	1 016	550	507 116	1 906	796	1 608	796					
20	ERTRAEUE ZUSAMMEN	15 587	486 18	332 588	1 051 344	1 131 110	513 076	537 759					
21	ROHERTRAG (SALDO) UND ERTRAEUE ZUSAMMEN	150 180	621 173	390 870	9 954	515 11	219 779	3 154	004 3	774 311			
22	16. LOEHNE UND GEGELTER	58 920	627 66	368 340	3 349	882 3	798 005	835 652	939 997				
23	17. SOZIALE ABGABEN	7 825	576 9	090 971	418 271	501 993	102 092	121 974					
24	18. AUFWENDUNGEN FUER ALTERVERS. U. UNTERSTUETZUNG	3 683	159 4	592 496	138 321	181 007	49 982	64 763					
25	19. ABSCHR. U. WERTBER. A. SACHANL. U. IMMAT. ANL.-WERTE	16 382	714 17	632 736	637 942	696 298	170 616	182 263					
26	DAR. ABSCHR. AUF NEUZUGAENGE	4 486	164 5	049 621	186 670	178 955	62 924	61 621					
27	20. ABSCHREIBUNGEN UND WERTB. AUF FINANZANLAGEN	696	520 9	924 873	24 595	35 971	22 500	26 718					
28	DAVON: ABSCHR. AUF BETEILIGUNGEN	570	307 8	014 548	23 946	34 374	21 914	25 152					
29	ABSCHR. AUF WERTP. DES ANLAGEVERM.	5	118 10	365	117	976	115	952					
30	ABSCHR. AUF AUSLEIHUNGEN	121	095	112 960	532	621	471	614					
31	21. VERLUSTE DES UMLAUFVERMOEGENS	727	635 1	111 940	50 407	67 963	39 095	45 044					
32	22. VERLUSTE AUS ANLAGEABGANG	407	622 4	469 620	44 244	18 596	32 901	8 671					
33	23. ZINSEN UND AEHNLICHE AUFWENDUNGEN	5 394	283 6	836 932	349 692	501 125	193 438	306 714					
34	24. STEUERN	19 239	522 21	613 974	956 985	1 140 150	535 819	760 399					
35	A) V. EINKOMMEN, V. ERTRAG U. V. VERMOEGEN	8 115	803 9	283 234	514 755	467 576	133 617	120 143					
36	B) SONSTIGE	10 923	719 12	332 740	442 230	672 574	402 202	640 256					
37	- VERMOEGENSABGABE	341	334	344 261	5 573	5 769	2 565	2 935					
38	25. AUFWENDUNGEN AUS VERLUSTUEBERNAHME	900	832	927 077	18 857	28 764	17 562	23 081					
39	- EINSTELLUNG IN SOFO. MIT RUECKLAGENANTEIL	694	525 1	684 001	44 118	65 916	36 000	33 634					
40	26. SONSTIGE AUFWENDUNGEN	28 683	434 33	892 478	3 362	597 3	701 854	944 736	1 090 148				
41	27. AUFRUND V. GEWINNEN, ABGEGUEHRTE GEWINNE	529	487	786 225	55 079	74 635	13 649	32 577					
42	AUFWENDUNGEN ZUSAMMEN	144 327	470 166	277 924	9 456	563 10	818 046	2 996 607	3 638 918				
43	28. JAHRESUEBERSCHUSS	6 263	093 7	483 635	510 882	413 647	167 231	140 658					
44	JAHRESFEHLBETRAG	409	942	370 689	12 930	11 914	9 834	5 265					
45	29. GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	76	273	105 180	4 784	4 344	3 101	2 483					
46	VERLUSTVORTRAG AUS DEM VORJAHR	526	184	653 347	77 862	32 880	47 983	15 302					
47	30. ENTNAHMEN AUS OFFENEN RUECKLAGEN	338	822	750 534	11 116	11 043	7 997	8 433					
48	A) AUS DER GESETZLICHEN RUECKLAGE	39	656	144 644	750	-	-	-					
49	B) AUS FREIEN RUECKLAGEN	299	166	605 890	10 366	11 043	7 997	8 433					
50	- ERTRAEUE AUS KAPITALHERABSETZUNG	22	880	20 587	1 436	-	495	-					
51	31. EINST. A. D. JAHRESUEBERSCH. IN OFFENE RUECKLAGEN	1 930	401 2	104 887	166 439	146 426	30 719	61 407					
52	A) IN DIE GESETZLICHE RUECKLAGE	56	264	66 580	13 602	11 275	2 327	3 373					
53	B) IN FREIE RUECKLAGEN	1 874	137 2	038 307	152 837	135 151	28 392	58 034					
54	32. BILANZGEWINN	4 504	914 5	623 809	303 867	276 875	105 590	86 487					
55	BILANZVERLUST	670	373	392 796	32 880	39 061	15 302	16 887					
56	VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS	4 504	914 5	623 809	303 867	276 875	105 590	86 487					
57	DIVIDENDE	4 214	924 5	230 324	269 752	251 501	77 739	65 889					
58	RUECKLAGEN	127	254	119 242	8 100	2 809	5 911	1 906					
59	GEWINNVORTRAG	104	934	139 502	4 382	5 363	2 521	2 532					
60	GRATISAKTIEN	23	491	111 823	750	-	750	-					
61	ZUSAEZTLICHER AUFWAND	33	191	22 918	20 883	17 202	18 669	16 160					
62	NACHRICHTLICHE ANGABEN												
63	BEZUEGE DES VORSTANDS	483	282	523 152	36 208	38 452	17 653	19 756					
64	BEZUEGE DES AUFSICHTSRATS	62	867	63 565	5 007	5 120	2 594	2 804					
65	BEZUEGE DES BEIRATS O. AE.	3	822	3 671	101	124	101	124					
66	PENSIOENZAHLUNGEN	1 709	297 1	936 159	55 787	57 470	24 757	24 845					
67	AUSSCHÜSS	1 823	457	922 918	59 961	12 507	1 039	12 294					
68	AUSGABE VON GRATISAKTIEN	1	800	-	-	-	-	-					
69	BERICHTIGUNGSAKTIEN	462	713	366 237	28 328	21 110	412	1 850					



nach Wirtschaftsgruppen

schlüsse 1972-1973

DM

T.A.43 WARENHAUSUNTERNEHMEN			T.A.43 EINZELHANDEL (OHNE WAREN- HAUSUNTERNEHMEN)			5 VERKEHR		50 05 EISENBAHNEN (O. DEUTSCHE BUNDESBahn)		50 1 STRASSENVERKEHR		LFD. NR.
1972	1973		1972	1973		1972	1973	1972	1973	1972	1973	
12	A0		17	A0		119	A0	26	A0	45	A0	
13 677 756	14 722 056		7 506 544	8 670 070		6 728 697	7 002 839	179 163	193 970	1 319 712	1 399 731	1
-	-		681	292		3 944	4 555	118	30	3 822	1 387	2
8	8		2 198	-		6 185	3 889	1	21	-	2 710	3
			1 935	1 608		50 646	48 103	1 835	2 256	15 606	18 754	4
13 677 764	14 722 064		7 506 962	8 671 970		6 777 102	7 051 608	181 115	196 235	1 339 140	1 417 162	5
8 960 893	9 540 002		5 961 590	7 001 915		2 230 316	2 366 343	57 388	63 394	336 946	369 105	6
4 716 871	5 182 118		1 545 372	1 670 055		4 546 786	4 685 265	123 727	132 841	1 002 194	1 048 059	7
-	56-		-	-		-	-	-	-	-	-	8
38 992	33 819		5 545	7 577		74 502	51 137	353	220	10 054	11 211	9
10 805	9 150		645	1 889		17 360	21 841	58	109	1 464	4 290	10
2 729	2 540		1 308	1 532		5 198	5 593	150	117	1 263	1 263	11
112 160	114 381		15 693	34 270		43 325	76 465	569	1 399	3 299	7 253	12
21 984	6 736		11 634	18 374		146 791	143 669	8 078	22 036	20 035	19 182	13
104	83		36	122		1 970	1 855	1	-	76	86	14
17 329	15 654		1 608	2 869		63 837	49 094	1 255	825	3 359	6 703	15
48	107		6 366	7 242		80 256	127 462	1 952	4 092	7 677	15 929	16
226 733	259 248		64 251	77 758		419 716	716 346	35 820	29 036	183 805	230 071	17
19 711	15 314		2 721	3 167		193 367	438 717	22 949	15 323	98 860	125 995	18
-	-		298	-		312 258	410 869	23 121	24 119	277 828	375 740	19
430 884	441 718		107 384	151 633		1 165 213	1 604 331	71 357	81 953	508 860	671 728	20
5 147 755	5 623 780		1 652 756	1 821 688		5 711 999	6 289 596	195 084	214 794	1 511 054	1 719 787	21
2 154 538	2 466 181		359 692	391 827		2 362 224	2 541 416	101 344	112 686	859 828	975 897	22
274 379	332 273		41 800	47 746		275 306	315 182	14 972	16 535	110 278	129 323	23
58 737	82 145		29 602	34 099		186 984	209 487	10 209	11 635	92 734	108 417	24
335 282	373 985		132 044	140 050		922 984	1 104 778	34 247	37 651	237 732	271 324	25
98 454	86 339		25 292	30 995		306 320	313 746	16 694	16 801	90 625	122 227	26
668	5 011		1 427	4 242		41 341	32 114	-	10	22	375	27
648	5 004		1 384	4 218		30 674	25 335	-	-	3	5	28
-	-		2	24		28	306	-	10	9	-	29
20	7		41	-		10 639	6 473	-	-	10	370	30
8 910	12 539		2 402	10 380		11 400	196 115	167	718	2 251	3 578	31
6 998	3 328		4 345	6 597		9 015	27 940	306	389	4 886	4 341	32
133 706	165 916		22 548	28 495		239 385	313 848	3 642	5 380	47 080	56 453	33
398 418	358 889		22 748	20 862		138 406	141 539	2 144	2 375	18 871	20 073	34
360 112	328 254		21 026	19 179		124 614	121 060	1 498	1 634	15 980	14 974	35
38 306	30 635		1 722	1 683		13 792	20 479	646	741	2 891	5 099	36
1 865	1 694		1 143	1 140		1 942	2 046	88	87	545	542	37
372	2 344		923	3 339		2 591	2 181	-	177	343	325	38
47	-		8 071	32 282		101 266	34 348	3 847	2 349	22 261	6 377	39
1 443 887	1 559 422		973 974	1 052 284		1 356 865	1 420 305	22 476	26 718	113 255	146 124	40
-	-		41 430	42 058		14 542	6 478	2 654	2 975	669	-	41
4 817 807	5 363 727		1 642 149	1 815 401		5 644 251	6 347 777	196 096	219 685	1 510 755	1 723 149	42
330 040	261 372		13 611	11 617		108 752	48 638	1 725	367	11 355	11 182	43
92	1 319		3 004	5 330		41 004	106 819	2 737	5 258	11 056	14 544	44
108	605		1 575	1 256		1 481	983	5	1	97	210	45
28 156	15 609		1 723	1 969		152 044	129 194	38 050	38 597	68 961	58 262	46
2 096	2 325		1 023	285		24 467	15 733	567	529	18 760	13 883	47
-	-		750	-		892	44	264	-	191	-	48
2 096	2 325		273	285		23 575	15 689	303	529	18 569	13 883	49
-	-		941	-		9 184	10 985	-	1 365	9 184	9 620	50
130 864	80 724		4 856	4 295		21 666	18 443	-	69	16 391	16 028	51
10 604	7 232		671	670		987	565	-	-	59	448	52
120 260	73 492		4 185	3 625		20 679	17 878	-	69	16 332	15 580	53
188 741	181 874		9 536	8 514		58 385	35 589	106	90	1 250	1 002	54
15 609	15 224		1 969	6 950		129 215	213 706	38 596	41 752	58 262	54 941	55
188 741	181 874		9 536	8 514		58 385	35 589	106	90	1 250	1 002	56
185 104	179 457		6 909	6 155		54 685	33 281	46	69	899	935	57
1 630	470		559	433		2 321	1 684	21	9	77	-	58
605	1 739		1 256	1 092		858	394	1	2	210	66	59
-	-		-	-		-	-	-	-	-	-	60
1 402	208		812	834		521	230	38	10	64	1	61
15 541	15 836		3 014	2 860		19 983	21 293	1 407	1 385	6 335	6 914	62
2 080	1 957		333	359		2 591	2 746	81	71	506	583	63
-	-		-	-		49	62	2	3	14	19	64
18 650	19 663		12 380	12 962		109 101	134 083	7 590	8 308	62 973	77 846	65
58 422	213		500	-		278	16 044	-	-	1	-	66
-	-		-	-		-	-	-	-	-	-	67
-	9 900		27 916	9 360		-	1 851	-	-	-	-	68
-	-		-	-		-	-	-	-	-	-	69

### 3. Erfolgsrechnungen

Vergleichbare Ab

1000

LFD. NR.	ABSCHLUSSPOSTEN	50 2-3 SCHIFFFAHRT, WASSER- STRASSEN, NAFFEN		REST 5 UEBRIGER VERKEHR		7 DIENSTLEISTUNGEN VON UNTERNEHMEN	
		1972	1973 AG	1972	1973 AG	1972	1973 AG
1	1. UMSATZERLOESE	2 273 358	2 343 965	2 956 484	3 063 173	6 471 582	7 001 493
2	2. ERHOEHUNG D. VORR. AN FERTIG- U. UNFERT. ERZEUGN.	4	2 916	-	222	474 372	305 695
3	3. VERMINDER. D. VORR. AN FERTIG- U. UNFERT. ERZEUGN.	6 082	-	102	1 158	292 986	340 304
4	4. ANDERE AKTIVIERTE EIGENLEISTUNGEN	3 822	1 997	29 383	25 096	82 761	150 670
5	4. GESAMTLEISTUNG	2 271 082	2 350 878	2 985 765	3 087 333	6 735 729	7 117 554
6	5. AUFW. F. ROH- u. NULFS- u. BETRIEBSST. UND WARENBEZUG	1 193 109	1 334 615	642 873	599 231	3 029 145	3 129 522
7	6. ROHERTRAG	1 077 973	1 016 263	2 342 892	2 488 102	3 706 686	3 988 321
8	ROHAUFWAND	-	-	-	-	102-	289-
9	7. ERTR. AUS GEWINNGEMEINSCHAFTEN U. AE.	12 715	19 833	51 380	19 873	402 749	713 465
10	8. ERTRAEGE AUS BETEILIGUNGEN	12 189	14 327	3 649	3 115	428 780	507 630
11	9. ERTRAEGE AUS DEN ANDEREN FINANZANLAGEN	995	1 156	2 790	3 057	78 046	106 983
12	10. SONSTIGE ZINSEN UND AENNLICHE ERTRAEGE	15 758	24 045	23 699	43 768	295 682	410 243
13	11. ERTRAEGE AUS ANLAGENABS. UND -ZUSCHREIBUNG	101 809	50 839	16 869	51 612	320 772	199 015
14	12. ERTR. A. D. HERABSETZUNG D. PAUSCHALWERTS Z. FORD.	67	456	1 826	1 313	2 729	2 148
15	13. ERTRAEGE A. D. AUFLÖSUNG V. RUECKSTELLUNGEN	12 310	19 640	46 913	21 926	42 760	57 675
16	14. ERTRAEGE A. AUFLÖS. V. SOPO. H. RUECKLAGENANTEIL	68 640	105 511	1 987	1 930	195 453	125 115
17	14. SONSTIGE ERTRAEGE	85 247	104 122	114 844	353 117	594 720	698 910
18	DARUNTER AUSSERORDENTLICHE	35 627	32 212	35 931	265 187	105 203	109 162
19	15. ERTRAEGE AUS VERLUSTUEBERNAHME	11 293	10 690	16	320	69 400	48 145
20	ERTRAEGE ZUSAMMEN	321 023	350 619	263 973	500 031	2 429 091	2 869 329
21	ROHERTRAG (SALDO) UND ERTRAEGE ZUSAMMEN	1 398 996	1 366 882	2 606 865	2 988 133	6 135 675	6 857 361
22	16. LOEHNE UND GEMAELTER	561 853	536 280	839 199	916 553	1 549 554	1 728 855
23	17. SOZIALE ABGABEN	66 362	67 942	83 694	101 382	165 965	194 006
24	18. AUFWENDUNGEN FUER ALTERVERS. U. UNTERSTUETZUNG	34 687	39 524	49 354	49 911	126 201	154 988
25	19. ABSCHN. U. WERTBER. A. SAOHANL. U. IMMAT. ANL. - WERTE	340 783	326 270	310 222	469 533	595 807	654 101
26	DAR. ABSCHN. AUF NEUZUGABEN	152 184	122 295	46 817	52 423	110 620	142 301
27	20. ABSCHREIBUNGEN UND WERTB. AUF FINANZANLAGEN	5 878	23 959	35 441	7 770	72 373	90 565
28	DAVON: ABSCHN. AUF BETEILIGUNGEN	3 649	22 496	27 022	2 834	42 605	78 833
29	ABSCHN. AUF WERTP. DES ANLAGEVERM.	-	24	19	272	1 966	5 095
30	ABSCHN. AUF AUSLEIHUNGEN	2 229	1 439	8 400	4 664	27 802	6 637
31	21. VERLUSTE DES UMLAUFVERMOEGENS	3 569	3 779	5 413	188 040	66 183	62 313
32	22. VERLUSTE AUS ANLAGENABGANG	1 725	3 019	2 098	20 191	13 450	10 867
33	23. ZINSEN UND AENNLICHE AUFWENDUNGEN	65 319	99 137	123 344	152 878	876 606	1 102 866
34	24. STEUERN	57 190	64 460	60 201	54 631	461 638	529 186
35	A) V. EINKOMMEN, V. ERTRAG U. V. VERMOEGEN	55 041	60 643	52 095	43 809	434 294	500 238
36	B) SONSTIGE	2 149	3 817	8 106	10 822	27 344	28 948
37	- VERMOEGENSABGABE	925	985	384	432	24 642	28 638
38	25. AUFWENDUNGEN AUS VERLUSTUEBERNAHME	2 225	1 679	23	-	91 338	118 650
39	- EINSTELLUNG IN SOPO. MIT RUECKLAGENANTEIL	72 310	25 235	2 848	387	97 077	59 972
40	26. SONSTIGE AUFWENDUNGEN	154 665	152 340	1 046 469	1 095 123	1 063 270	1 197 959
41	27. AUFRUND V. GEWINNGEM. ABGEFUEHRTE GEWINNE	9 653	2 020	1 566	1 483	109 891	207 003
42	AUFWENDUNGEN ZUSAMMEN	1 377 144	1 346 629	2 560 256	3 058 314	5 313 995	6 139 969
43	28. JAHRESUEBERSCHUSS	24 747	23 211	70 925	13 878	844 593	779 139
44	JAHRESFENLOERTRAG	2 895	2 958	24 316	84 059	22 913	61 747
45	29. GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	254	244	1 125	528	20 810	20 288
46	VERLUSTVORTRAG AUS DEM VORJAHR	5 494	7 728	39 539	24 607	25 762	30 000
47	30. ENTHAHMEN AUS OFFENEN RUECKLAGEN	462	1 270	4 678	51	26 852	22 029
48	A) AUS DER BESETZLICHEM RUECKLAGE	437	44	-	-	4 211	7 608
49	B) AUS FREIEN RUECKLAGEN	25	1 226	4 678	51	22 641	14 421
50	- ERTRAEGE AUS KAPITALHERABSETZUNG	-	-	-	-	-	-
51	31. EINST. A. D. JAHRESUEBERSCH. IN OFFENE RUECKLAGEN	4 662	989	613	1 357	238 149	161 461
52	A) IN DIE GESETZLICHE RUECKLAGE	810	96	118	21	10 718	8 062
53	B) IN FREIE RUECKLAGEN	3 852	893	495	1 336	227 431	153 399
54	32. BILANZGEWINN	20 162	21 406	36 867	13 091	635 386	641 280
55	BILANZVERLUST	7 750	8 356	24 607	108 657	29 955	73 032
56	VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS	20 162	21 406	36 867	13 091	635 386	641 280
57	DIVIDENDE	18 762	20 041	34 978	12 236	456 332	518 986
58	RUECKLAGEN	930	1 179	1 293	496	143 834	77 780
59	GEWINNVORTRAG	245	1 07	402	219	20 227	30 141
60	GRATISAKTIEN	-	-	-	-	10	11
61	ZUSAEETZLICHER AUFWAND	225	79	194	140	14 983	14 362
62	NACHRICHTLICHE ANGABEN						
63	BEZUEGE DES VORSTANDS	8 431	8 772	3 810	4 222	58 937	64 013
64	BEZUEGE DES AUFSICHTSRATS	1 257	1 350	747	742	7 378	7 565
65	BEZUEGE DES BEIRATS O. AE.	33	40	-	-	35	67
66	PENSIONSZAHLUNGEN	19 235	19 518	19 303	28 411	62 261	72 233
67	ABO	277	16 044	-	-	112 840	39 861
68	AUSGABE VON: GRATISAKTIEN	-	-	-	-	-	-
69	BERICHTIGUNGS AKTIEN	-	651	-	1 200	49 660	48 660

## DM

- 69 -

### 3. Erfolgsrechnungen nach Wirtschaftsgruppen

Vergleichbare Abschlüsse 1972-1973

1000 DM

LFD. NR.	ABSCHLUSSPOSTEN	71 75 4-7 SONSTIGE VERMOEGENS- VERWALTUNG U.AE.		REST 7 UEBRIGE DIENSTLEISTUNGEN		0-7 (OHNE 6) INSGESAMT O.KREDITINSTIT- TUTE U.VERSICHERUNGEN			
		1972	1973	1972	1973	1972	1973	1972	1973
		70	AG	49	AG	1611	AG		
1	1. UMSATZERLOESE	85 118	81 255	1 575 317	1 686 187	315 772	223 362	098 250	
2	2. ERHOEHUNG D.VORR.AM FERTIG.U.UNFERT.ERZEUGN.	10 358	8 860	11 197	11 886	3 685	358	4 674	621
3	3. VERMINDER.D.VORR.AM FERTIG.U.UNFERT.ERZEUGN.	124	773	162 145	176 024	1 610	829	1 054	129
4	4. ANDERE AKTIVIERTE EIGENLEISTUNGEN	154	117	999	1 418	2 456	555	2 638	372
5	5. GESAMTLEISTUNG	95 506	89 459	1 425 368	1 523 467	320 303	307 368	357 114	
6	6. AUFW.F.RON-,HILFS-U.BETRIEBSST.UND WARENDEZU	38 022	35 259	460 256	499 528	168 487	758 194	471 906	
7	7. ROMERTRAG	57 484	54 211	965 214	1 024 045	151 816	124 173	887 587	
8	8. ROMAUFWAND	-	11-	1 02-	1 06-	575-		2 379-	
9	9. ERTR.AUS GEWINNBEIHEINSCHAFTEN U.AE.	12 275	16 522	11 495	12 792	1 886	845	2 303	406
10	10. ERTRAEDE AUS BETEILIGUNGEN	20 705	20 921	2 903	3 553	1 572	120	1 825	624
11	11. ERTRAEDE AUS DEN ANDEREN FINANZANLAGEN	4 080	4 069	1 384	1 351	262	513	385	595
12	12. SONSTIGE ZINSEN UND AEHNLICHE ERTRAEDE	18 229	26 436	7 126	12 252	2 417	612	3 897	097
13	13. ERTRAEDE AUS ANLAGENABG.UND -ZUSCHREIBUNG	47 759	33 698	5 646	6 630	2 521	016	2 099	973
14	14. AUFW.A.D.HERABSETZUNG D.PAUSCHALWERTS.Z.FORD.	35	45	30	54	88	208	71	959
15	15. ERTRAEDE A.D.AUFLUESUNG V.RUECKSTELLUNGEN	2 466	5 478	3 483	6 821	1 080	005	1 085	044
16	16. ERTRAEDE A.AUFLSG.V.SOPO.M.RUECKLAGENANTEIL	22 404	54 090	6 003	4 555	1 180	845	1 009	275
17	17. SONSTIGE ERTRAEDE	31 421	43 837	60 011	71 726	7 843	306	10 310	142
18	18. DARUNTER AUSSERORDENTLICHE	7 810	9 679	11 063	19 193	2 038	552	3 415	096
19	19. ERTRAEDE AUS VERLUSTUEBERNANME	13	243	33 112	39 188	1 400	114	967	228
20	20. ERTRAEDE ZUSAMMEN	159 387	205 339	131 193	158 922	20 252	584	23 955	343
21	21. ROMERTRAG (SALDO) UND ERTRAEDE ZUSAMMEN	216 871	259 539	1 096 305	1 182 861	172 068	133 197	840 551	
22	22. LOEHNE UND BEHAELTER	25 672	29 991	433 076	489 696	66 208	932	74 462	017
23	23. SOZIALE ABBEKEN	2 143	2 559	40 237	47 826	8 688	070	10 105	008
24	24. AUFWENDUNGEN FUER ALTERVERS.U.UNTERSTUETZUNG	9 566	13 068	15 759	16 654	4 136	768	5 139	782
25	25. ABSCHN.U.WERTBER.A.SACHANL.U.IMMAT. ANL.-WERTE	17 132	21 865	94 639	100 248	18 545	148	20 093	424
26	26. DAR.ABSCHN.AUF NEUZUGAENGE	5 661	10 423	18 734	30 541	5 090	763	5 685	402
27	27. ABSCHREIBUNGEN UND WERTS.AUF FINANZANLAGEN	29 448	36 314	429	2 146	835	429	1 083	718
28	28. DAVON: ABSCHN.AUF BETEILIGUNGEN	2 203	29 503	370	1 880	668	132	940	285
29	29. ABSCHN.AUF WERTP.DES ANLAGEVERM.	51	946	38	162	7 229		16 742	
30	30. ABSCHN.AUF AUSLEIHUNGEN	27 194	5 865	21	104	160	068	126	691
31	31. VERLUSTE DES UMLAUFVERMOEGENS	10 426	8 502	10 845	10 355	855	790	1 438	419
32	32. VERLUSTE AUS ANLAGENABGANG	567	1 013	1 675	557	474	427	527	053
33	33. ZINSEN UND AEHNLICHE AUFWENDUNGEN	6 777	8 159	21 869	26 993	6 862	772	8 757	952
34	34. STEUERN	36 503	35 198	32 041	31 198	20 705	857	23 433	741
35	35. A) V.EINKOMMEN,V.ERTRAG U.V.VERMOEGEN	27 818	21 726	25 416	24 922	9 298	422	10 378	776
36	36. B) SONSTIGE	8 685	13 472	6 625	6 276	11 407	435	13 054	965
37	37. VERMOEGENSABGABE	3 161	3 041	756	756	373	583	380	807
38	38. AUFWENDUNGEN AUS VERLUSTUEBERNANME	325	6 893	11 654	10 822	1 014	340	1 076	943
39	39. EINSTELLUNG IN SOPO.MIT RUECKLAGENANTEIL	11 304	6 050	3 607	7 423	937	040	1 845	121
40	40. SONSTIGE AUFWENDUNGEN	36 480	57 760	365 222	383 307	34 471	422	40 237	675
41	41. AUFBRUND V.BEWINNEM.ABGEFUEHRTE GEWINNE	2 158	3 210	34 384	29 132	710	356	1 074	341
42	42. AUFWENDUNGEN ZUSAMMEN	191 662	233 623	1 066 193	1 157 113	164 819	934	189 656	001
43	43. JAHRESUEBERSCHUSS	31 905	27 394	31 166	27 814	7 736	305	8 755	735
44	44. JAHRESFEHLBETRAG	6 696	1 478	1 054	2 066	488	106	551	185
45	45. BEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	706	616	1 175	648	103	424	130	979
46	46. VERLUSTVORTRAG AUS DEM VORJAHR	11 166	10 304	3 075	1 873	789	397	850	078
47	47. ENTNAHMEN AUS OFFENEN RUECKLAGEN	8 299	2 645	1 169	716	401	872	799	343
48	48. A) AUS DER GESETZLICHEN RUECKLAGE	88	98	1	-	46	091	152	296
49	49. B) AUS FREIEN RUECKLAGEN	8 211	2 547	1 168	716	355	781	647	047
50	50. ERTRAEDE AUS KAPITALHERABSETZUNG	-	-	-	-	36	000	31	572
51	51. EINST.A.D.JAHRESUEBERSCH. IN OFFENE RUECKLAGEN	1 851	2 326	14 146	12 274	2 360	620	2 433	419
52	52. A) IN DIE GESETZLICHE RUECKLAGE	17	34	1 094	285	81	651	86	885
53	53. B) IN FREIE RUECKLAGEN	1 834	2 292	13 052	11 989	2 278	969	2 346	534
54	54. 32. BILANZBEWINN	31 501	26 312	16 108	15 787	5 506	558	6 583	611
55	55. BILANZVERLUST	10 304	9 765	1 873	2 822	867	080	720	664
56	56. VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS	31 501	26 312	16 108	15 787	5 506	558	6 583	611
57	57. DIVIDENDE	29 830	25 779	14 132	12 143	4 998	593	6 037	507
58	58. RUECKLAGEN	739	21	1 027	1 438	281	514	204	068
59	59. GEWINNVORTRAG	556	435	648	1 466	130	605	175	490
60	60. GRATISAKTIEN	10	11	-	-	24	251	111	834
61	61. ZUSAEETZLICHER AUFWAND	366	66	301	740	71	595	54	712
62	62. NACHRICHTLICHE ANGABEN								
63	63. BEZUEGE DES VORSTANDES	2 993	2 713	7 374	8 333	600	027	648	416
64	64. BEZUEGE DES AUFSICHTSRATS	549	533	390	447	77	963	79	140
65	65. BEZUEGE DES BEIRATS O.AE.	-	12	-	-	4	007	3	924
66	66. PENSIONSZANLUNGEN	4 259	4 843	7 451	7 639	1 937	080	2 200	440
67	67. AGIO	15	600	4 831	1 342	1 996	536	991	376
68	68. AUSGABE VON:GRATISAKTIEN	-	-	-	-	1	800	-	-
69	69. BERICHTIGUNGSAKTIEN	34 100	-	1 400	2 050	540	701	442	858

T a b e l l e 4

# 4. Dividenden auf Stammaktien

Vergleichbare Ab

1000

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	0 LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI		1 ENERGIEWIRTSCH., WASSER- VERSORG., BERGBAU		10 0,5,7 ALLGEM. ENERGIEWIRTSCH., WASSERVERSORG.	
		1972	1973	1972	1973	1972	1973
1	GESELLSCHAFTEN OHNE DIVIDENDE <sup>1)</sup>						
2	ERFASSTE ABSCHLUESSE	5	3	43	41	22	22
3	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	14 210	10 080	4 013 557	3 932 447	1 922 604	1 824 651
4	GESELLSCHAFTEN MIT DIVIDENDE						
5	BIS ZU 4% JAEHRLICH						
6	ERFASSTE ABSCHLUESSE	-	2	10	9	4	4
7	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	-	4 475	492 125	456 025	167 125	221 025
8	DIVIDENDBEZIEHENDES KAPITAL	-	4 475	441 125	405 025	167 125	221 025
9	DIVIDENDENSUMME	-	170	16 204	9 327	6 432	3 014
10	UEBER 4% BIS 6% JAEHRLICH						
11	ERFASSTE ABSCHLUESSE	1	1	13	11	2	4
12	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	5 500	5 500	571 194	287 200	2 770	137 980
13	DIVIDENDBEZIEHENDES KAPITAL	550	550	221 427	286 480	2 770	137 980
14	DIVIDENDENSUMME	33	33	11 943	15 195	150	7 574
15	UEBER 6% BIS 8% JAEHRLICH						
16	ERFASSTE ABSCHLUESSE	-	-	10	14	2	2
17	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	-	-	694 561	968 961	4 800	16 500
18	DIVIDENDBEZIEHENDES KAPITAL	-	-	633 561	813 497	4 800	16 500
19	DIVIDENDENSUMME	-	-	48 625	61 818	384	1 201
20	UEBER 8% BIS 10% JAEHRLICH						
21	ERFASSTE ABSCHLUESSE	-	-	11	9	3	1
22	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	-	-	352 238	575 342	62 000	28 000
23	DIVIDENDBEZIEHENDES KAPITAL	-	-	351 363	225 392	62 000	28 000
24	DIVIDENDENSUMME	-	-	32 730	22 230	5 296	2 550
25	UEBER 10% BIS 12% JAEHRLICH						
26	ERFASSTE ABSCHLUESSE	-	-	19	16	4	3
27	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	-	-	1 432 052	1 340 525	199 900	135 800
28	DIVIDENDBEZIEHENDES KAPITAL	-	-	1 429 653	1 340 029	199 900	135 800
29	DIVIDENDENSUMME	-	-	163 188	146 145	23 719	16 288
30	UEBER 12% BIS 14% JAEHRLICH						
31	ERFASSTE ABSCHLUESSE	-	-	8	14	4	4
32	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	-	-	1 284 400	1 410 825	627 000	653 000
33	DIVIDENDBEZIEHENDES KAPITAL	-	-	1 284 111	1 420 636	627 000	658 000
34	DIVIDENDENSUMME	-	-	171 088	196 525	86 790	91 220
35	UEBER 14% BIS 16% JAEHRLICH						
36	ERFASSTE ABSCHLUESSE	-	1	18	21	2	3
37	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	-	20 000	2 802 690	3 048 728	49 700	79 200
38	DIVIDENDBEZIEHENDES KAPITAL	-	20 000	2 584 413	2 794 007	49 690	79 152
39	DIVIDENDENSUMME	-	3 200	394 011	434 066	7 454	12 159
40	UEBER 16% BIS 18% JAEHRLICH						
41	ERFASSTE ABSCHLUESSE	-	-	4	1	1	-
42	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	-	-	81 999	6 000	28 000	-
43	DIVIDENDBEZIEHENDES KAPITAL	-	-	99 999	9 000	28 000	-
44	DIVIDENDENSUMME	-	-	14 470	990	4 760	-
45	UEBER 18% BIS 20% JAEHRLICH						
46	ERFASSTE ABSCHLUESSE	-	-	1	3	-	1
47	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	-	-	1 300	52 799	-	14 000
48	DIVIDENDBEZIEHENDES KAPITAL	-	-	1 300	58 799	-	20 000
49	DIVIDENDENSUMME	-	-	260	10 360	-	2 600
50	UEBER 20% JAEHRLICH						
51	ERFASSTE ABSCHLUESSE	1	-	6	4	2	2
52	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	15 000	-	97 218	36 926	35 000	35 000
53	DIVIDENDBEZIEHENDES KAPITAL	20 000	-	103 218	36 926	35 000	35 000
54	DIVIDENDENSUMME	3 800	-	25 912	11 902	12 188	11 395
55	INSGESAMT						
56	ERFASSTE ABSCHLUESSE	7	7	143	143	46	46
57	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	34 710	40 055	11 823 334	12 115 778	3 098 899	3 145 156
58	DIVIDENDBEZIEHENDES KAPITAL	20 550	25 025	7 150 170	7 389 791	1 176 285	1 331 497
59	DIVIDENDENSUMME	3 833	3 403	878 431	908 558	147 173	148 001
60	DIVIDENDENSU.(59) IN % D.DIVIDENDBEZ.KAPITALS(58)	18,7	13,6	12,3	12,3	12,5	11,1
61	1) DARUNTER: GESELLSCHAFTEN MIT GEWINNABFUEHRUNG						
62	IM RAHMEN EINER ORGANSCHAFT						
63	ERFASSTE ABSCHLUESSE	-	-	20	21	14	15
64	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	-	-	1 751 854	1 802 901	1 475 854	1 526 901

# nach Wirtschaftsgruppen

schlüsse 1972-1973

DM

10 1 ELEKTRIZITÄTSEU- UND -VERTEILUNG 1972 1973		10 3 BASISERZEUGUNG UND -VERTEILUNG 1972 1973		11 0 STEINKOHLENERGIE, KOKEREI 1972 1973		11 1-9 UEBRIGER BERGBAU 1972 1973		2 VERARBEITENDES GEWERBE LFD. ( OHNE BAUGEWERBE ) 1972 1973		NR.
9	7	3	3	3	3	6	6	225	249	
527 350	536 000	263 600	271 793	1 199 503	1 199 503	100 500	100 500	6 772 663	4 888 093	3
										4
6	5	-	-	-	-	-	-	25	17	5
325 000	235 000	-	-	-	-	-	-	1 634 071	341 570	6
274 000	184 000	-	-	-	-	-	-	1 141 122	101 488	7
9 772	6 313	-	-	-	-	-	-	20 228	3 448	8
										9
6	6	1	-	1	1	3	-	61	56	10
23 220	23 220	6 800	-	126 000	126 000	412 404	-	1 268 208	1 256 707	11
22 500	22 500	6 800	-	126 000	126 000	63 357	-	1 157 164	1 195 186	12
1 321	1 321	372	-	6 300	6 300	3 800	-	62 502	67 458	13
										14
7	11	1	1	-	-	-	-	70	74	15
659 761	922 461	30 000	30 000	-	-	-	-	2 348 683	1 542 758	16
598 761	766 997	30 000	30 000	-	-	-	-	2 203 381	1 365 753	17
46 141	58 517	2 100	2 100	-	-	-	-	160 859	100 757	18
										19
7	5	1	1	-	-	-	2	62	61	20
267 488	128 688	22 750	8 000	-	-	-	410 654	2 808 428	4 305 128	21
266 613	127 813	22 750	8 000	-	-	-	61 579	2 768 254	4 236 708	22
25 300	12 782	2 134	740	-	-	-	6 158	262 345	413 882	23
										24
12	9	1	2	-	-	2	2	62	61	25
1 053 152	1 019 225	12 500	35 250	-	-	166 500	150 250	727 005	1 904 071	26
1 050 753	1 018 729	12 500	35 250	-	-	166 500	150 250	704 625	1 778 880	27
118 251	107 824	1 238	4 003	-	-	19 980	18 030	82 960	203 099	28
										29
3	9	-	1	-	-	1	-	38	41	30
481 400	753 900	-	3 925	-	-	176 000	-	2 478 646	510 778	31
481 111	758 711	-	3 925	-	-	176 000	-	2 394 822	510 780	32
60 538	104 755	-	550	-	-	23 760	-	327 626	68 120	33
										34
12	13	3	2	-	-	1	3	81	79	35
2 312 690	2 339 153	212 300	208 375	-	-	228 000	422 000	6 059 440	6 994 131	36
2 321 899	2 311 916	212 300	208 375	-	-	524	194 524	5 887 699	6 834 757	37
356 548	357 666	29 934	33 306	-	-	75	30 935	902 101	1 067 549	38
										39
3	1	-	-	-	-	-	-	38	36	40
53 999	6 000	-	-	-	-	-	-	2 064 624	4 486 880	41
71 999	9 000	-	-	-	-	-	-	2 062 410	4 482 855	42
9 710	990	-	-	-	-	-	-	364 106	779 883	43
										44
-	2	1	-	-	-	-	-	44	42	45
-	38 799	1 300	-	-	-	-	-	1 947 234	1 820 951	46
-	38 799	1 300	-	-	-	-	-	2 024 785	1 880 844	47
-	7 760	260	-	-	-	-	-	375 497	356 056	48
										49
4	1	-	1	-	-	-	-	66	56	50
62 218	626	-	1 300	-	-	-	-	2 476 017	3 700 151	51
68 218	626	-	1 300	-	-	-	-	2 179 595	3 396 603	52
13 724	117	-	390	-	-	-	-	580 100	1 065 277	53
										54
69	69	11	11	4	4	13	13	772	772	55
5 766 278	6 003 072	549 250	558 643	1 325 503	1 325 503	1 083 404	1 083 404	30 585 019	31 751 218	56
5 155 854	5 239 091	285 650	286 850	126 000	126 000	406 381	406 353	22 523 857	25 783 854	57
641 305	658 045	36 038	41 089	6 300	6 300	47 615	55 123	3 138 324	4 125 529	58
										59
12,4	12,6	12,6	14,3	5,0	5,0	11,7	13,6	13,9	16,0	60
										61
										62
3	3	-	-	-	-	3	3	60	61	63
219 000	219 000	-	-	-	-	57 000	57 000	2 029 943	2 058 143	64

# 4. Dividenden auf Stammaktien

Vergleichbare Ab

1000

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	20 0 (ONNE 20 04) CHEMISCHE INDUSTRIE		20 04 HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN		20 5 MINERALÖLVERARBEITUNG	
		1972	1973	1972	1973	1972	1973
1	GESELLSCHAFTEN OHNE DIVIDENDE <sup>1)</sup>						
2	ERFASSTE ABSCHLUESSE	17	16	1	1	8	4
3	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	378 410	375 385	31 500	31 500	2 643 500	627 500
4	GESELLSCHAFTEN MIT DIVIDENDE						
5	BIS ZU 4% JAEHRLICH						
6	ERFASSTE ABSCHLUESSE	-	1	-	-	1	-
7	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	-	32 000	-	-	800 000	-
8	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	-	32 000	-	-	800 000	-
9	DIVIDENDENSUMME	-	1 280	-	-	8 000	-
10	UEBER 4% BIS 6% JAEHRLICH						
11	ERFASSTE ABSCHLUESSE	2	3	1	-	-	-
12	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	298 875	306 700	148 590	-	-	-
13	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	298 875	306 700	148 590	-	-	-
14	DIVIDENDENSUMME	14 952	17 409	6 525	-	-	-
15	UEBER 6% BIS 8% JAEHRLICH						
16	ERFASSTE ABSCHLUESSE	3	6	-	-	-	-
17	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	357 068	399 575	-	-	-	-
18	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	356 638	398 973	-	-	-	-
19	DIVIDENDENSUMME	25 046	28 604	-	-	-	-
20	UEBER 8% BIS 10% JAEHRLICH						
21	ERFASSTE ABSCHLUESSE	4	3	-	-	-	2
22	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	115 000	17 603	-	-	-	516 000
23	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	115 000	17 603	-	-	-	485 161
24	DIVIDENDENSUMME	11 360	1 760	-	-	-	48 515
25	UEBER 10% BIS 12% JAEHRLICH						
26	ERFASSTE ABSCHLUESSE	4	5	-	-	-	1
27	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	58 494	124 244	-	-	-	650 000
28	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	58 494	124 244	-	-	-	650 000
29	DIVIDENDENSUMME	6 799	14 510	-	-	-	70 600
30	UEBER 12% BIS 14% JAEHRLICH						
31	ERFASSTE ABSCHLUESSE	1	-	1	-	-	-
32	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	1 910 000	-	14 500	-	-	-
33	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	1 910 000	-	2 900	-	-	-
34	DIVIDENDENSUMME	262 675	-	365	-	-	-
35	UEBER 14% BIS 16% JAEHRLICH						
36	ERFASSTE ABSCHLUESSE	13	11	-	1	-	-
37	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	3 383 223	3 855 022	-	14 500	-	-
38	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	3 289 216	3 775 456	-	2 633	-	-
39	DIVIDENDENSUMME	495 483	602 775	-	376	-	-
40	UEBER 16% BIS 18% JAEHRLICH						
41	ERFASSTE ABSCHLUESSE	4	4	-	-	1	1
42	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	182 127	1 876 842	-	-	660 000	900 000
43	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	181 655	1 876 726	-	-	660 000	900 000
44	DIVIDENDENSUMME	30 916	311 440	-	-	115 000	162 000
45	UEBER 18% BIS 20% JAEHRLICH						
46	ERFASSTE ABSCHLUESSE	3	3	-	1	-	1
47	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	287 962	351 568	-	148 590	-	660 000
48	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	316 762	351 568	-	222 885	-	660 000
49	DIVIDENDENSUMME	57 172	68 175	-	28 975	-	132 000
50	UEBER 20% JAEHRLICH						
51	ERFASSTE ABSCHLUESSE	10	9	-	-	-	1
52	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	244 303	90 800	-	-	-	950 000
53	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	242 503	88 500	-	-	-	950 000
54	DIVIDENDENSUMME	57 741	25 097	-	-	-	220 000
55	INSGESAMT						
56	ERFASSTE ABSCHLUESSE	61	61	3	3	10	10
57	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	7 215 462	7 429 733	134 590	194 590	4 103 500	4 303 500
58	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	6 769 143	6 971 770	151 490	225 518	1 460 000	3 645 161
59	DIVIDENDENSUMME	962 144	1 071 050	6 890	29 351	123 000	633 115
60	DIVIDENDENSU.(59)IN % D.DIVIDENDEBEZ.KAPITALS(58)	14,2	15,4	4,5	13,0	8,4	17,4
61	1) DARUNTER: GESELLSCHAFTEN MIT GEWINNABFUHRUNG						
62	IM RAHMEN EINER ORGANSCHAFT						
63	ERFASSTE ABSCHLUESSE	6	6	-	-	2	2
64	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	119 350	119 350	-	-	500 000	500 000



# nach Wirtschaftsgruppen

schlüsse 1972-1973

DM

21 0 KUNSTSTOFFVERARBEITUNG		21 5 GUMMI- UND ASBEST- VERARBEITUNG		22 0 (OHNE 22 02) BEWINN- U. VERARB. V. STEINEN UND ERDEN		22 02 HERSTELLUNG VON ZEMENT		22 4 FEINKERAMIK		LFD. NR.
1972	1973	1972	1973	1972	1973	1972	1973	1972	1973	
										1
3	3	5	6	13	15	-	-	2	2	2
17 508	20 008	345 500	443 900	52 391	57 294	-	-	2 308	2 308	3
										4
-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	5
-	-	-	-	900	900	-	-	-	-	6
-	-	-	-	900	900	-	-	-	-	7
-	-	-	-	36	36	-	-	-	-	8
										9
-	-	2	2	3	-	-	1	-	-	10
-	-	3 600	3 600	1 350	-	-	32 000	-	-	11
-	-	1 200	1 138	1 350	-	-	31 771	-	-	12
-	-	61	57	76	-	-	1 906	-	-	13
										14
-	-	2	2	1	3	-	-	-	2	15
-	-	101 000	7 000	6 000	8 000	-	-	-	2 775	16
-	-	101 000	7 000	6 000	8 000	-	-	-	2 775	17
-	-	8 030	490	420	565	-	-	-	222	18
										19
1	1	1	-	2	4	-	1	1	-	20
1 350	1 350	1 000	-	69 500	34 800	-	8 160	975	-	21
1 350	1 350	1 000	-	69 500	34 800	-	7 975	975	-	22
135	135	100	-	6 950	3 230	-	798	97	-	23
										24
-	-	3	4	5	7	2	2	2	1	25
-	-	43 421	243 421	33 207	108 707	29 500	10 900	14 238	11 570	26
-	-	43 421	207 821	33 200	108 674	29 271	10 900	14 238	11 570	27
-	-	5 211	23 939	3 963	12 940	3 512	1 308	1 708	1 388	28
										29
1	1	-	-	3	2	-	2	2	1	30
28 000	28 000	-	-	44 245	61 120	-	69 800	22 300	2 668	31
20 000	28 000	-	-	44 245	61 120	-	69 800	22 300	2 668	32
2 800	3 920	-	-	6 194	6 852	-	9 772	3 122	374	33
										34
1	1	1	1	3	3	3	2	4	4	35
3 000	4 000	8 000	8 000	4 590	1 730	27 200	111 200	53 220	67 720	36
3 000	4 000	8 000	8 000	4 590	1 730	27 200	111 200	53 220	67 720	37
450	600	1 280	1 280	689	261	3 914	17 792	8 515	10 630	38
										39
-	-	-	-	1	1	1	-	-	-	40
-	-	-	-	1 120	80 000	51 200	-	-	-	41
-	-	-	-	1 120	80 000	51 200	-	-	-	42
-	-	-	-	202	14 400	8 704	-	-	-	43
										44
-	-	-	-	2	1	1	-	1	2	45
-	-	-	-	4 750	2 000	108 000	-	12 000	21 000	46
-	-	-	-	4 584	2 000	108 000	-	12 000	27 000	47
-	-	-	-	917	300	20 520	-	2 400	4 200	48
										49
1	1	2	1	5	2	2	1	1	1	50
270	270	106 500	6 500	88 160	1 970	11 790	7 200	800	800	51
270	270	106 500	6 500	95 538	1 804	5 459	977	800	800	52
165	208	25 800	2 180	20 762	416	1 191	205	224	224	53
										54
7	7	16	16	39	39	9	9	13	13	55
50 128	53 628	609 021	712 421	306 213	356 521	227 690	239 260	105 841	108 841	56
24 620	33 620	261 121	230 459	261 027	299 028	221 130	232 623	103 533	112 533	57
3 550	4 863	40 482	27 946	40 209	39 000	37 841	31 781	16 066	17 038	58
										59
14,4	14,5	15,5	12,1	15,4	13,0	17,1	13,7	15,5	15,1	60
										61
										62
1	1	1	1	3	3	-	-	-	-	63
5 000	7 500	5 400	5 400	13 493	13 493	-	-	-	-	64

# 4. Dividenden auf Stammaktien

Vergleichbare Ab

1000

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	22 7 HERSTELLUNG UND VERAR- BEITUNG VON GLAS 1972 1973		23 0,4,8-9 EISEN- UND STAHL- ERZEUGUNG USW. 1972 1973		23 2,6 NE-METALLERZEUGUNG, -MESSEREI 1972 1973	
		1972	1973	1972	1973	1972	1973
1	GESELLSCHAFTEN OHNE DIVIDENDE						
2	ERFASSTE ABSCHLUESSE	2	4	18	16	4	5
3	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	104 000	164 400	1 323 164	903 014	200 414	212 500
4	GESELLSCHAFTEN MIT DIVIDENDE						
5	BIS ZU 4% JAEHRLICH						
6	ERFASSTE ABSCHLUESSE	-	-	1	2	1	2
7	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	-	-	250 000	4 350	21 875	27 689
8	DIVIDENDBEZIEHENDES KAPITAL	-	-	33	4 220	2 188	7 999
9	DIVIDENDENSUMME	-	-	1	169	88	320
10	UEBER 4% BIS 6% JAEHRLICH						
11	ERFASSTE ABSCHLUESSE	1	1	6	5	1	-
12	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	13 000	13 000	453 638	394 884	12 600	-
13	DIVIDENDBEZIEHENDES KAPITAL	10	10	430 164	391 360	12 600	-
14	DIVIDENDENSUMME	1	1	25 810	23 481	756	-
15	UEBER 6% BIS 8% JAEHRLICH						
16	ERFASSTE ABSCHLUESSE	1	-	4	4	4	3
17	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	4 000	-	1 209 775	539 010	334 750	302 750
18	DIVIDENDBEZIEHENDES KAPITAL	4 000	-	1 205 745	515 536	240 466	208 466
19	DIVIDENDENSUMME	280	-	85 977	36 133	18 895	16 655
20	UEBER 8% BIS 10% JAEHRLICH						
21	ERFASSTE ABSCHLUESSE	-	1	3	5	3	1
22	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	-	4 000	666 632	1 832 205	13 500	10 000
23	DIVIDENDBEZIEHENDES KAPITAL	-	4 000	662 976	1 832 073	13 500	10 000
24	DIVIDENDENSUMME	-	360	66 303	183 208	1 350	1 000
25	UEBER 10% BIS 12% JAEHRLICH						
26	ERFASSTE ABSCHLUESSE	-	-	3	3	2	3
27	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	-	-	6 130	71 500	125 000	157 000
28	DIVIDENDBEZIEHENDES KAPITAL	-	-	5 853	7 328	105 520	137 520
29	DIVIDENDENSUMME	-	-	685	863	11 612	15 132
30	UEBER 12% BIS 14% JAEHRLICH						
31	ERFASSTE ABSCHLUESSE	-	-	2	1	-	-
32	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	-	-	67 150	400	-	-
33	DIVIDENDBEZIEHENDES KAPITAL	-	-	3 433	400	-	-
34	DIVIDENDENSUMME	-	-	420	50	-	-
35	UEBER 14% BIS 16% JAEHRLICH						
36	ERFASSTE ABSCHLUESSE	5	3	-	1	1	2
37	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	102 400	42 000	-	270 000	3 000	3 500
38	DIVIDENDBEZIEHENDES KAPITAL	102 400	42 000	-	270 000	3 000	3 500
39	DIVIDENDENSUMME	16 184	6 420	-	39 416	480	555
40	UEBER 16% BIS 18% JAEHRLICH						
41	ERFASSTE ABSCHLUESSE	1	2	-	-	-	-
42	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	5 000	140 520	-	-	-	-
43	DIVIDENDBEZIEHENDES KAPITAL	5 000	140 419	-	-	-	-
44	DIVIDENDENSUMME	900	25 275	-	-	-	-
45	UEBER 18% BIS 20% JAEHRLICH						
46	ERFASSTE ABSCHLUESSE	1	-	1	1	-	-
47	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	123 200	-	3 000	3 000	-	-
48	DIVIDENDBEZIEHENDES KAPITAL	135 428	-	3 000	3 000	-	-
49	DIVIDENDENSUMME	24 376	-	600	600	-	-
50	UEBER 20% JAEHRLICH						
51	ERFASSTE ABSCHLUESSE	-	-	1	1	-	-
52	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	-	-	312 000	312 000	-	-
53	DIVIDENDBEZIEHENDES KAPITAL	-	-	18 283	18 252	-	-
54	DIVIDENDENSUMME	-	-	4 891	4 882	-	-
55	INSGESAMT						
56	ERFASSTE ABSCHLUESSE	11	11	39	39	16	16
57	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	351 600	363 920	4 291 489	4 330 363	711 139	713 439
58	DIVIDENDBEZIEHENDES KAPITAL	246 838	186 429	2 329 487	3 042 169	377 274	367 485
59	DIVIDENDENSUMME	41 741	32 056	184 687	288 802	33 181	33 662
60	DIVIDENDENSUMME (59) IN % D. DIVIDENDBEZ. KAPITALS (58)	16,9	17,2	7,9	9,5	8,8	9,2
61	1) DARUNTER: GESELLSCHAFTEN MIT GEWINNABFUEHRUNG						
62	IM RAMMEN EINER ORGANISATION						
63	ERFASSTE ABSCHLUESSE	1	1	11	11	-	1
64	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	100 000	100 000	694 250	704 250	-	3 000

## nach Wirtschaftsgruppen

schlüsse 1972-1973

DM

24 0 STAHL- UND LEIGHTMETALLBAU		24 2 MASCHINENBAU		24 4,8 STRASSEN- UND LUFTFAHR- ZEUGBAU		24 6 SCHIFFBAU		25 0 ELEKTROTECHNIK		LFD.
1972	1973	1972	1973	1972	1973	1972	1973	1972	1973	NR.
										1
3	2	27	34	2	2	3	3	8	7	2
19 200	19 000	530 000	766 216	1 100	1 100	108 300	119 281	259 312	246 950	3
										4
-	-	4	2	1	1	-	-	1	-	5
-	-	212 000	9 100	215 000	215 000	-	-	18 000	-	6
-	-	204 172	1 258	2 580	2 580	-	-	18 000	-	7
-	-	8 166	39	93	93	-	-	720	-	8
										9
1	2	14	11	-	-	-	-	-	-	10
10 120	13 735	114 232	248 967	-	-	-	-	-	34 000	11
10 120	13 735	76 497	212 722	-	-	-	-	-	34 000	12
506	723	4 458	11 545	-	-	-	-	-	1 880	13
										14
1	2	8	10	2	1	2	2	2	2	15
17 813	18 013	116 912	68 992	36 002	6 300	50 000	37 500	4 200	13 320	16
17 813	18 013	101 638	54 397	30 114	400	26 110	8 610	4 200	13 320	17
1 425	1 439	7 874	4 305	2 409	32	1 589	689	336	1 066	18
										19
2	1	9	11	1	2	1	2	3	4	20
25 850	3 850	121 400	60 640	900 000	929 702	8 000	33 000	717 108	713 308	21
25 850	3 850	122 000	60 640	884 940	914 642	8 000	33 000	716 607	712 669	22
2 335	385	11 360	6 022	79 645	82 318	800	3 300	66 961	71 242	23
										24
3	2	8	5	-	-	-	-	2	2	25
15 644	10 860	164 420	156 950	-	-	-	-	9 590	9 590	26
15 158	10 860	165 380	156 950	-	-	-	-	9 590	9 590	27
1 723	1 303	19 702	18 834	-	-	-	-	1 105	1 105	28
										29
-	2	6	5	1	1	-	-	3	1	30
-	12 784	241 000	142 520	45 000	50 000	-	-	27 320	14 000	31
-	12 784	241 000	142 520	45 000	50 000	-	-	27 320	14 000	32
-	1 790	31 070	19 180	6 300	7 000	-	-	3 825	1 960	33
										34
1	3	12	11	1	-	-	1	9	9	35
80 000	106 063	321 610	448 320	250 000	-	-	50 000	1 525 577	1 735 207	36
80 000	106 063	306 180	432 890	250 000	-	-	50 000	1 525 577	1 735 000	37
12 000	15 950	45 145	67 566	40 000	-	-	7 500	241 920	262 768	38
										39
1	-	3	3	1	2	-	-	3	2	40
8 000	-	7 359	10 000	949 732	1 224 732	-	-	38 000	22 000	41
8 000	-	7 335	10 000	949 732	1 222 866	-	-	38 000	22 000	42
1 360	-	1 307	1 800	170 952	220 116	-	-	6 660	3 780	43
										44
1	-	1	2	1	-	1	-	-	1	45
3 615	-	3 000	34 400	950 000	-	45 500	-	-	103 200	46
3 315	-	3 750	34 400	950 000	-	45 500	-	-	103 200	47
663	-	600	6 880	179 000	-	9 100	-	-	20 640	48
										49
2	1	7	5	3	4	1	-	2	3	50
11 544	7 500	58 220	29 559	822 000	1 772 000	5 000	-	344 713	304 377	51
5 544	1 500	75 600	37 869	822 000	1 772 000	5 000	-	344 700	304 377	52
1 537	405	20 947	8 617	186 000	578 600	2 500	-	135 858	143 337	53
										54
15	15	99	99	13	13	8	8	33	33	55
191 786	191 805	1 890 153	1 975 664	4 168 834	4 198 834	216 800	239 781	2 943 820	3 195 952	56
165 800	166 805	1 303 552	1 143 646	3 934 366	3 962 488	84 610	91 610	2 683 994	2 948 156	57
21 549	21 995	150 629	144 788	664 399	888 159	13 989	11 489	457 385	507 778	58
										59
13,0	13,2	11,6	12,7	16,9	22,4	16,5	12,5	17,0	17,2	60
										61
										62
1	1	9	9	-	-	-	-	4	5	63
75 000	15 000	250 900	256 900	-	-	-	-	239 850	246 350	64

# 4. Dividenden auf Stammaktien

Vergleichbare Ab

1000

LFD. NR.	BEGENSTAND DER NACHWEISUNG	25 2-4 FEINMECHANIK, OPTIK, H. M. REP. V. UHREN		25 6 HERSTELLUNG VON EDM-WAREN		25 8 H. V. MUSIKINST., SPIELW., SCHMUCK USW.	
		1972	1973	1972	1973	1972	1973
1	GESELLSCHAFTEN OHNE DIVIDENDE <sup>1)</sup>						
2	ERFASSTE ABSCHLUESSE	8	7	10	12	1	1
3	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	27 975	26 975	65 783	56 248	6 500	2 000
4	GESELLSCHAFTEN MIT DIVIDENDE						
5	BIS ZU 4% JAERRLICH						
6	ERFASSTE ABSCHLUESSE	-	1	1	1	-	-
7	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	-	7 500	1 500	1 500	-	-
8	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	-	7 500	1 500	1 500	-	-
9	DIVIDENDENSUMME	-	300	60	60	-	-
10	UEBER 4% BIS 6% JAERRLICH						
11	ERFASSTE ABSCHLUESSE	1	-	2	2	1	-
12	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	45 000	-	8 265	39 750	2 000	-
13	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	45 000	-	8 265	39 750	2 000	-
14	DIVIDENDENSUMME	2 250	-	367	1 987	120	-
15	UEBER 6% BIS 8% JAERRLICH						
16	ERFASSTE ABSCHLUESSE	-	-	-	-	-	2
17	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	-	-	-	-	-	20 500
18	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	-	-	-	-	-	20 500
19	DIVIDENDENSUMME	-	-	-	-	-	1 900
20	UEBER 8% BIS 10% JAERRLICH						
21	ERFASSTE ABSCHLUESSE	3	3	4	2	-	-
22	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	29 500	67 000	25 343	3 093	-	-
23	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	8 785	46 281	25 295	3 045	-	-
24	DIVIDENDENSUMME	1 179	4 629	2 530	305	-	-
25	UEBER 10% BIS 12% JAERRLICH						
26	ERFASSTE ABSCHLUESSE	-	-	1	1	1	-
27	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	-	-	4 000	4 000	14 000	-
28	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	-	-	4 000	4 000	14 000	-
29	DIVIDENDENSUMME	-	-	480	480	1 680	-
30	UEBER 12% BIS 14% JAERRLICH						
31	ERFASSTE ABSCHLUESSE	1	1	4	4	-	-
32	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	6 500	6 500	20 444	25 444	-	-
33	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	6 500	6 500	20 430	26 430	-	-
34	DIVIDENDENSUMME	910	910	2 786	3 116	-	-
35	UEBER 14% BIS 16% JAERRLICH						
36	ERFASSTE ABSCHLUESSE	2	2	1	1	-	-
37	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	11 000	11 400	32 000	32 000	-	-
38	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	11 000	11 400	32 000	32 000	-	-
39	DIVIDENDENSUMME	1 760	1 824	4 120	5 120	-	-
40	UEBER 16% BIS 18% JAERRLICH						
41	ERFASSTE ABSCHLUESSE	-	-	-	-	-	-
42	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	-	-	-	-	-	-
43	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	-	-	-	-	-	-
44	DIVIDENDENSUMME	-	-	-	-	-	-
45	UEBER 18% BIS 20% JAERRLICH						
46	ERFASSTE ABSCHLUESSE	1	2	1	1	-	-
47	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	3 400	114 800	1 500	1 500	-	-
48	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	3 400	116 800	1 500	1 500	-	-
49	DIVIDENDENSUMME	680	21 250	300	300	-	-
50	UEBER 20% JAERRLICH						
51	ERFASSTE ABSCHLUESSE	1	1	1	1	-	-
52	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	111 800	1 000	7 000	7 000	-	-
53	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	111 800	1 000	7 000	7 000	-	-
54	DIVIDENDENSUMME	28 100	365	1 610	1 610	-	-
55	INSGESAMT						
56	ERFASSTE ABSCHLUESSE	17	17	25	25	3	3
57	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	235 175	235 175	165 835	170 535	22 500	22 500
58	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	186 485	189 481	99 990	115 225	16 000	20 500
59	DIVIDENDENSUMME	34 879	29 278	12 253	12 978	1 800	1 900
60	DIVIDENDENSU. (59) IN % D. DIVIDENDEBEZ. KAPITALS (58)	18,7	15,5	12,3	11,3	11,3	9,3
61	1) DARUNTER: GESELLSCHAFTEN MIT GEWINNABFUEHRUNG						
62	IM RAHMEN EINER ORGANSCHAFT						
63	ERFASSTE ABSCHLUESSE	4	3	2	2	-	-
64	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	13 500	12 500	7 800	7 500	-	-

nach Wirtschaftsgruppen  
schlüsse 1972-1973

DM

26 0-1 HOLZ- UND VERARBEITUNG		26 4 ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG		26 5-8 PAPIERVERARBEITUNG, DRUCKEREI		27 0 LEDERERZEUGUNG		27 1-2 LEDERVERARBEITUNG		LFD.
1972	1973	1972	1973	1972	1973	1972	1973	1972	1973	NR.
										1
7	9	9	6	9	10	1	3	4	3	2
7 847	9 415	202 430	178 430	21 333	16 618	1 000	6 575	96 300	95 000	3
										4
1	-	1	1	2	2	2	-	-	-	5
1 000	-	1 000	5 000	48 325	8 600	5 575	-	-	-	7
1 000	-	1 000	5 000	48 325	8 600	5 503	-	-	-	8
30	-	40	150	1 133	344	173	-	-	-	9
-	1	1	2	2	2	-	-	-	1	10
-	1 000	2 500	22 000	3 215	66 290	-	-	-	1 300	12
-	1 000	2 500	21 730	3 212	65 153	-	-	-	1 300	13
-	50	150	1 294	168	2 879	-	-	-	70	14
										15
1	-	1	2	3	4	-	-	2	1	16
4 400	-	2 000	4 500	3 100	8 935	-	-	5 560	4 000	17
4 400	-	2 000	4 500	3 100	8 932	-	-	5 517	3 957	18
352	-	160	335	240	665	-	-	441	277	19
										20
2	1	2	1	2	1	-	-	-	-	21
3 200	2 660	19 240	2 000	4 500	3 000	-	-	-	-	22
3 200	2 660	19 239	2 000	4 500	3 000	-	-	-	-	23
320	266	1 924	200	450	270	-	-	-	-	24
										25
1	1	1	1	1	2	-	-	-	1	26
750	750	12 500	12 500	1 000	5 000	-	-	-	1 560	27
750	750	12 500	12 500	1 000	5 000	-	-	-	1 560	28
90	90	1 500	1 500	120	600	-	-	-	187	29
										30
-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	19 240	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	19 239	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	2 694	-	-	-	-	-	-	34
										35
4	2	-	-	1	-	-	-	2	1	36
16 350	14 700	-	-	2 970	-	-	-	2 625	1 500	37
16 350	14 700	-	-	2 970	-	-	-	2 623	1 498	38
2 608	2 348	-	-	445	-	-	-	409	240	39
										40
-	1	-	-	2	-	-	-	-	1	41
-	4 800	-	-	5 300	-	-	-	-	1 125	42
-	4 800	-	-	5 300	-	-	-	-	1 125	43
-	828	-	-	941	-	-	-	-	202	44
										45
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46
1 365	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47
1 365	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
273	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
										50
-	2	-	-	-	1	-	-	-	-	51
-	3 915	-	-	-	1 300	-	-	-	-	52
-	5 190	-	-	-	3 900	-	-	-	-	53
-	1 134	-	-	-	312	-	-	-	-	54
										55
17	17	15	15	22	22	3	3	8	8	56
34 912	37 240	239 670	243 670	89 743	109 743	6 575	6 575	104 485	104 485	57
27 065	29 100	37 239	64 969	68 407	94 585	5 503	-	8 140	9 440	58
3 673	4 716	3 774	6 173	3 497	5 070	173	-	850	976	59
										60
13,6	16,2	10,1	9,5	5,1	5,4	3,1	-	10,4	10,3	61
										62
1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	63
1 500	1 500	-	-	800	800	-	-	-	-	64

## 4. Dividenden auf Stammaktien

Vergleichbare Ab

1000

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	27 5 TEXTILGEWERBE		27 6 BEKLEIDUNGSGEWERBE		28 1 MAHL-UND SCHNELMUEHLEN	
		1972	1973	1972	1973	1972	1973
1	GESELLSCHAFTEN OHNE DIVIDENDE						
2	ERFASSTE ABSCHLUESSE	27	37	1	2	2	3
3	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	161 378	264 825	8 150	59 150	7 570	9 370
4	GESELLSCHAFTEN MIT DIVIDENDE						
5	BIS ZU 4% JAERHLICH						
6	ERFASSTE ABSCHLUESSE	3	1	-	-	-	-
7	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	23 296	2 931	-	-	-	-
8	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	23 296	2 931	-	-	-	-
9	DIVIDENDENSUMME	931	117	-	-	-	-
10	UEBER 4% BIS 6% JAERHLICH						
11	ERFASSTE ABSCHLUESSE	12	6	1	-	-	-
12	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	77 431	28 886	51 000	-	-	-
13	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	45 503	28 636	51 000	-	-	-
14	DIVIDENDENSUMME	2 702	1 563	2 570	-	-	-
15	UEBER 6% BIS 8% JAERHLICH						
16	ERFASSTE ABSCHLUESSE	4	7	-	-	4	2
17	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	26 900	58 180	-	-	6 350	1 300
18	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	25 503	48 998	-	-	6 350	1 300
19	DIVIDENDENSUMME	2 040	3 920	-	-	500	96
20	UEBER 8% BIS 10% JAERHLICH						
21	ERFASSTE ABSCHLUESSE	9	6	-	-	-	1
22	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	64 790	41 850	-	-	-	3 250
23	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	64 130	41 850	-	-	-	3 250
24	DIVIDENDENSUMME	6 413	3 935	-	-	-	325
25	UEBER 10% BIS 12% JAERHLICH						
26	ERFASSTE ABSCHLUESSE	10	7	-	-	-	-
27	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	92 230	50 201	-	-	-	-
28	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	92 134	49 615	-	-	-	-
29	DIVIDENDENSUMME	11 056	5 911	-	-	-	-
30	UEBER 12% BIS 14% JAERHLICH						
31	ERFASSTE ABSCHLUESSE	1	3	-	-	-	-
32	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	7 200	25 600	-	-	-	-
33	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	6 720	25 600	-	-	-	-
34	DIVIDENDENSUMME	941	3 360	-	-	-	-
35	UEBER 14% BIS 16% JAERHLICH						
36	ERFASSTE ABSCHLUESSE	8	9	1	1	-	-
37	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	56 850	59 470	68 000	68 000	-	-
38	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	56 742	59 362	5 900	5 900	-	-
39	DIVIDENDENSUMME	8 756	9 258	885	885	-	-
40	UEBER 16% BIS 18% JAERHLICH						
41	ERFASSTE ABSCHLUESSE	3	2	-	-	-	-
42	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	28 100	16 100	-	-	-	-
43	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	27 688	15 688	-	-	-	-
44	DIVIDENDENSUMME	4 692	2 721	-	-	-	-
45	UEBER 18% BIS 20% JAERHLICH						
46	ERFASSTE ABSCHLUESSE	4	1	-	1	-	-
47	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	28 800	950	-	5 702	-	-
48	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	28 800	950	-	5 132	-	-
49	DIVIDENDENSUMME	5 760	190	-	1 026	-	-
50	UEBER 20% JAERHLICH						
51	ERFASSTE ABSCHLUESSE	5	7	3	2	-	-
52	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	54 400	87 400	12 202	6 500	-	-
53	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	54 024	91 524	11 632	6 500	-	-
54	DIVIDENDENSUMME	16 926	21 132	4 766	3 189	-	-
55	INSGESAMT						
56	ERFASSTE ABSCHLUESSE	86	86	6	6	6	6
57	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	621 375	636 393	139 352	139 352	13 920	13 920
58	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	424 540	365 154	68 532	17 532	6 350	4 550
59	DIVIDENDENSUMME	60 217	52 107	8 221	5 100	500	421
60	DIVIDENDENSU.(59)IN % B.DIVIDENDEBEZ.KAPITALS(58)	14,2	14,3	12,0	29,1	7,9	9,3
61	1) DARUNTER: GESELLSCHAFTEN MIT GEWINNABFUEHRUNG						
62	IN RAMMEN EINER ORGANSCHAFT						
63	ERFASSTE ABSCHLUESSE	5	5	-	-	-	-
64	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	46 000	46 000	-	-	-	-

## nach Wirtschaftsgruppen

schlüsse 1972-1973

DM

28 5 ZUCKERINDUSTRIE		29 3 BRAUEREI UND MÄLZEREI		T.A. 29 47 SEKTKELLEREIEN		REST 28/29 VEHR.NÄHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE		3 BAUGEWERBE		LFD.
1972	1973	1972	1973	1972	1973	1972	1973	1972	1973	NR.
										1
1	1	11	12	3	5	15	18	6	9	2
1 500	1 181	16 400	18 200	10 300	11 235	121 590	142 515	10 170	24 180	3
										4
-	-	1	1	1	-	3	1	1	1	5
-	-	500	3 000	600	-	34 500	24 000	20 000	20 000	6
-	-	500	3 000	600	-	31 525	24 000	20 000	20 000	7
-	-	20	60	24	-	713	480	800	800	8
										9
1	3	8	8	-	-	1	4	1	3	10
1 400	9 593	13 392	14 542	-	-	8 000	26 460	260	7 760	11
37	6 330	12 241	13 391	-	-	8 000	26 460	23	7 523	12
1	380	619	701	-	-	410	1 532	1	456	13
										14
15	13	5	5	-	-	5	1	-	1	15
36 528	33 653	7 590	7 055	-	-	18 735	1 400	-	3 626	16
36 490	33 649	7 562	7 027	-	-	18 735	1 400	-	3 626	17
2 852	2 690	598	562	-	-	1 395	112	-	254	18
										19
3	3	2	2	-	-	4	5	4	4	20
10 225	9 132	1 425	1 425	-	-	9 890	7 100	7 180	45 135	21
10 208	9 125	1 425	750	-	-	9 774	6 984	7 180	52 485	22
1 020	912	136	69	-	-	977	698	679	4 454	23
										24
2	2	9	8	-	-	2	3	2	1	25
13 750	13 750	54 331	51 893	-	-	34 800	209 675	11 985	20 000	26
13 750	13 750	51 593	50 893	-	-	34 773	205 355	11 985	20 000	27
1 650	1 650	6 191	6 116	-	-	4 173	24 643	1 438	2 400	28
										29
2	2	9	10	-	1	1	2	2	5	30
7 500	7 500	36 287	39 002	-	1 800	1 200	4 400	82 000	146 500	31
7 500	7 500	36 274	38 019	-	1 800	1 200	4 400	82 000	146 500	32
1 050	1 050	5 018	5 262	-	252	150	578	10 360	19 163	33
										34
2	1	5	7	-	1	1	1	8	8	35
82 965	4 965	23 060	49 751	-	5 083	1 800	50 000	75 540	159 490	36
82 965	4 965	22 966	49 657	-	5 083	1 800	40 000	75 502	159 452	37
13 274	294	3 514	7 578	-	813	270	4 800	11 371	25 450	38
										39
-	1	14	12	2	1	1	3	2	-	40
-	78 000	113 643	104 700	12 283	7 200	2 760	20 861	26 500	-	41
-	78 000	112 503	103 315	12 117	7 055	2 760	20 861	26 500	-	42
-	14 040	19 794	18 255	2 181	1 270	497	3 756	4 770	-	43
										44
-	-	18	24	2	-	4	1	3	2	45
-	-	198 582	369 141	1 535	-	171 025	5 100	75 200	8 000	46
-	-	184 875	347 309	1 535	-	220 971	5 100	84 200	8 000	47
-	-	38 635	70 500	307	-	34 194	1 020	15 040	1 550	48
										49
-	-	15	8	-	-	4	4	7	2	50
-	-	216 555	41 300	-	-	68 760	68 760	46 113	10 500	51
-	-	204 712	30 410	-	-	68 230	68 230	81 225	12 500	52
-	-	48 494	7 228	-	-	22 588	46 136	12 698	3 010	53
										54
26	26	97	97	8	8	41	41	36	36	55
153 868	157 274	681 765	700 009	24 718	25 318	473 060	540 271	354 948	445 191	56
150 950	153 319	634 651	643 771	14 252	13 938	397 768	402 790	388 615	430 086	57
19 847	21 516	123 019	116 331	2 512	2 335	65 367	83 755	57 157	57 517	58
										59
13,1	14,0	19,4	18,1	17,6	16,8	16,4	20,8	14,7	13,4	60
										61
-	-	4	4	-	-	4	4	-	-	62
-	-	5 600	7 100	-	-	11 500	11 500	-	-	63
										64

# 4. Dividenden auf Stammaktien

Vergleichbare Ab

1000

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1-3 PRODUZIERENDES GEWERBE		4 HANDEL		40-42 GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	
		1972	1973	1972	1973	1972	1973
1	GESELLSCHAFTEN OHNE DIVIDENDE <sup>1)</sup>						
2	ERFASSTE ABSCHLUESSE	274	299	53	58	41	45
3	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	10 796 390	8 844 720	712 567	809 912	238 245	324 299
4	GESELLSCHAFTEN MIT DIVIDENDE						
5	BIS ZU 4% JAERRLICH						
6	ERFASSTE ABSCHLUESSE	36	27	1	3	1	2
7	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	2 146 196	817 595	5 000	15 990	5 000	10 990
8	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	1 602 247	526 513	5 000	15 490	5 000	10 990
9	DIVIDENDENSUMME	37 232	13 575	200	366	200	321
10	UEBER 4% BIS 6% JAERRLICH						
11	ERFASSTE ABSCHLUESSE	75	70	6	5	5	5
12	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	1 839 662	1 551 667	116 500	130 340	115 500	130 340
13	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	1 378 614	1 489 189	109 420	123 410	108 520	123 410
14	DIVIDENDENSUMME	74 446	83 089	6 482	7 106	6 437	7 106
15	UEBER 6% BIS 8% JAERRLICH						
16	ERFASSTE ABSCHLUESSE	80	89	10	10	8	6
17	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	3 043 244	2 515 345	235 725	209 949	110 325	59 449
18	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	2 836 942	2 182 876	234 436	208 579	109 036	58 079
19	DIVIDENDENSUMME	209 484	162 829	17 549	15 376	8 651	4 605
20	UEBER 8% BIS 10% JAERRLICH						
21	ERFASSTE ABSCHLUESSE	77	74	16	14	14	12
22	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	3 167 846	4 925 605	96 955	148 007	77 755	120 807
23	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	3 126 797	4 514 585	96 022	146 214	76 822	120 799
24	DIVIDENDENSUMME	295 754	440 566	9 414	13 861	7 494	11 319
25	UEBER 10% BIS 12% JAERRLICH						
26	ERFASSTE ABSCHLUESSE	83	78	8	6	6	4
27	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	2 171 042	3 264 596	182 200	21 750	167 600	6 150
28	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	2 146 263	3 138 909	182 126	21 676	167 526	6 076
29	DIVIDENDENSUMME	247 586	351 644	21 774	2 601	20 049	729
30	UEBER 12% BIS 14% JAERRLICH						
31	ERFASSTE ABSCHLUESSE	48	60	3	1	3	1
32	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	3 845 046	2 068 103	31 340	156 000	31 340	156 000
33	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	3 760 933	2 077 916	31 340	156 000	31 340	156 000
34	DIVIDENDENSUMME	509 074	283 808	4 147	21 840	4 147	21 840
35	UEBER 14% BIS 16% JAERRLICH						
36	ERFASSTE ABSCHLUESSE	107	108	9	10	6	9
37	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	8 937 670	10 202 349	61 512	62 387	47 500	61 375
38	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	8 547 614	9 788 216	67 146	61 228	47 234	60 216
39	DIVIDENDENSUMME	1 307 483	1 527 065	9 552	9 489	7 447	9 327
40	UEBER 16% BIS 18% JAERRLICH						
41	ERFASSTE ABSCHLUESSE	44	37	2	2	2	1
42	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	2 173 123	4 492 880	2 150	253 200	2 150	3 200
43	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	2 188 909	4 491 855	2 150	253 200	2 150	3 200
44	DIVIDENDENSUMME	383 346	780 873	375	45 576	375	576
45	UEBER 18% BIS 20% JAERRLICH						
46	ERFASSTE ABSCHLUESSE	48	47	7	9	4	7
47	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	2 023 734	1 881 750	778 500	538 529	3 500	13 529
48	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	2 110 285	1 947 643	778 480	541 759	3 500	16 779
49	DIVIDENDENSUMME	390 797	367 966	155 629	107 621	633	2 625
50	UEBER 20% JAERRLICH						
51	ERFASSTE ABSCHLUESSE	79	62	12	9	8	6
52	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	2 619 348	3 747 577	90 819	15 960	67 419	9 600
53	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	2 364 038	3 446 029	89 748	17 760	67 419	9 600
54	DIVIDENDENSUMME	618 710	1 080 189	27 358	10 607	20 536	5 555
55	INSGESAMT						
56	ERFASSTE ABSCHLUESSE	951	951	127	127	98	98
57	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	42 763 301	44 312 187	2 313 268	2 362 024	866 334	895 739
58	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	30 062 642	33 603 731	1 595 868	1 545 316	618 547	565 149
59	DIVIDENDENSUMME	4 073 912	5 091 604	252 480	234 443	75 969	64 003
60	DIVIDENDENSU.(59)IN % D.DIVIDENDEBEZ.KAPITALS(58)	13,6	15,2	15,8	15,2	12,3	11,3
61	1) DARUNTER: GESELLSCHAFTEN MIT GEWINNABFUEHRUNG						
62	IM RAMMEN EINER GROSSANSCHAFT						
63	ERFASSTE ABSCHLUESSE	80	82	17	17	13	13
64	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	3 781 797	3 861 044	443 111	453 111	88 111	98 111



# nach Wirtschaftsgruppen

schlüsse 1972-1973

DM

T.A.43 WARENHAUSUNTERNEHMEN		T.A.43 EINZELHANDEL (OHNE WAREN- HAUSUNTERNEHMEN)		5 VERKEHR		50 05 EISENBAHNEN (O. DEUTSCHE BUNDESBAHN)		50 1 STRASSENVERKEHR		LFD.
1972	1973	1972	1973	1972	1973	1972	1973	1972	1973	NR.
										1
3	4	9	9	82	78	20	20	38	36	2
87 813	94 413	386 509	391 200	1 198 291	1 534 985	88 734	87 983	480 704	468 362	3
										4
-	1	-	-	6	11	3	5	2	4	5
-	5 000	-	-	38 253	52 828	3 643	5 373	34 500	46 895	6
-	4 500	-	-	1 716	4 122	301	2 023	1 305	1 539	7
-	45	-	-	59	155	3	72	52	61	8
										9
1	-	-	-	6	4	2	-	2	2	10
1 000	-	-	-	500 623	172 669	810	-	145 369	160 869	11
900	-	-	-	367 616	24 162	810	-	12 362	12 362	12
45	-	-	-	18 401	1 208	46	-	618	618	13
										14
1	2	1	2	5	3	1	1	1	1	15
122 400	140 100	3 000	10 400	41 200	11 070	2 370	2 370	7 000	7 000	16
122 400	140 100	3 000	10 400	38 979	8 849	149	149	7 000	7 000	17
8 703	9 984	195	787	2 818	708	12	12	560	560	18
										19
-	-	2	2	4	5	-	-	-	-	20
-	-	19 200	27 200	123 000	187 000	-	-	-	-	21
-	-	19 200	25 415	123 000	187 000	-	-	-	-	22
-	-	1 920	2 542	11 140	15 990	-	-	-	-	23
										24
-	-	2	2	4	7	-	-	-	-	25
-	-	14 600	15 600	70 500	82 980	-	-	-	-	26
-	-	14 600	15 600	70 473	82 694	-	-	-	-	27
-	-	1 725	1 872	8 442	9 729	-	-	-	-	28
										29
-	-	-	-	5	3	-	-	1	-	30
-	-	-	-	36 777	5 702	-	-	1 400	-	31
-	-	-	-	36 595	5 702	-	-	1 400	-	32
-	-	-	-	5 033	761	-	-	182	-	33
										34
1	-	2	1	2	3	-	-	1	2	35
11 800	-	2 212	1 012	1 990	25 375	-	-	990	2 390	36
17 700	-	2 212	1 012	1 977	25 180	-	-	977	2 377	37
1 751	-	354	162	307	3 786	-	-	157	366	38
										39
-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	40
-	250 000	-	-	2 625	-	-	-	-	-	41
-	250 000	-	-	2 625	-	-	-	-	-	42
-	45 000	-	-	446	-	-	-	-	-	43
										44
3	2	-	-	2	1	-	-	-	-	45
775 000	525 000	-	-	7 061	1 000	-	-	-	-	46
774 980	524 980	-	-	7 248	1 000	-	-	-	-	47
154 996	104 996	-	-	1 405	200	-	-	-	-	48
										49
3	2	1	1	2	4	-	-	-	-	50
11 400	4 800	12 000	1 560	6 200	3 375	-	-	-	-	51
11 400	6 600	10 929	1 560	6 200	3 900	-	-	-	-	52
4 272	4 428	2 550	624	1 940	1 161	-	-	-	-	53
										54
12	12	17	17	119	119	26	26	45	45	55
1 009 413	1 019 313	437 521	446 972	2 026 520	2 076 984	95 557	95 726	669 963	685 516	56
927 380	926 180	49 941	53 987	656 429	342 609	1 260	2 172	23 044	23 278	57
169 767	164 453	6 744	5 987	49 991	33 698	61	84	1 569	1 605	58
										59
18,3	17,8	13,5	11,1	7,6	9,8	4,8	3,9	6,8	6,9	60
										61
-	-	4	4	21	20	1	1	16	15	62
-	-	355 000	355 000	277 810	278 347	420	420	252 351	251 716	63
										64

# 4. Dividenden auf Stammaktien

Vergleichbare Ab

1000

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	50 2-3 SCHIFFFAHRT, WASSER- STRASSEN, HAEFEN		REST 5 NIEDRIGER VERKEHR		7 DIENSTLEISTUNGEN VON UNTERNEHMEN	
		1972	1973	1972	1973	1972	1973
1	GESELLSCHAFTEN OHNE DIVIDENDE <sup>1)</sup>						
2	ERFASSTE ABSCHLUESSE	15	15	9	7	183	188
3	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	236 553	238 146	392 300	740 494	2 844 406	2 135 380
4	GESELLSCHAFTEN MIT DIVIDENDE						
5	BIS ZU 4% JAEHRLICH						
6	ERFASSTE ABSCHLUESSE	-	-	1	2	51	50
7	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	-	-	110	560	1 097 704	746 026
8	DIVIDENDBEZIEHENDES KAPITAL	-	-	110	560	1 096 504	739 139
9	DIVIDENDENSUMME	-	-	4	22	43 245	21 775
10	UEBER 4% BIS 6% JAEHRLICH						
11	ERFASSTE ABSCHLUESSE	1	1	1	1	23	21
12	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	1 500	7 000	352 944	4 800	433 080	882 567
13	DIVIDENDBEZIEHENDES KAPITAL	1 500	7 000	352 944	4 800	357 106	409 611
14	DIVIDENDENSUMME	90	350	17 647	240	20 474	22 409
15	UEBER 6% BIS 8% JAEHRLICH						
16	ERFASSTE ABSCHLUESSE	1	-	2	1	17	17
17	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	30 000	-	1 830	1 700	298 349	758 769
18	DIVIDENDBEZIEHENDES KAPITAL	30 000	-	1 830	1 700	296 391	752 769
19	DIVIDENDENSUMME	2 100	-	146	136	23 576	53 437
20	UEBER 8% BIS 10% JAEHRLICH						
21	ERFASSTE ABSCHLUESSE	2	3	2	2	16	19
22	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	121 000	180 000	2 000	7 000	116 082	276 373
23	DIVIDENDBEZIEHENDES KAPITAL	121 000	180 000	2 000	7 000	114 191	273 008
24	DIVIDENDENSUMME	10 940	14 945	200	1 045	10 027	25 386
25	UEBER 10% BIS 12% JAEHRLICH						
26	ERFASSTE ABSCHLUESSE	3	3	1	4	16	16
27	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	25 500	31 500	45 000	51 480	83 875	250 120
28	DIVIDENDBEZIEHENDES KAPITAL	25 473	31 474	45 000	51 220	55 895	249 560
29	DIVIDENDENSUMME	3 042	3 582	5 400	6 147	5 655	28 665
30	UEBER 12% BIS 14% JAEHRLICH						
31	ERFASSTE ABSCHLUESSE	2	2	2	1	10	10
32	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	7 302	4 954	28 075	748	1 520 950	522 200
33	DIVIDENDBEZIEHENDES KAPITAL	7 302	4 954	27 893	748	1 457 505	430 606
34	DIVIDENDENSUMME	997	656	3 854	105	203 703	59 315
35	UEBER 14% BIS 16% JAEHRLICH						
36	ERFASSTE ABSCHLUESSE	1	-	-	1	25	24
37	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	1 000	-	-	22 985	250 823	1 283 717
38	DIVIDENDBEZIEHENDES KAPITAL	1 000	-	-	22 803	188 811	1 224 299
39	DIVIDENDENSUMME	150	-	-	3 420	29 039	184 138
40	UEBER 16% BIS 18% JAEHRLICH						
41	ERFASSTE ABSCHLUESSE	-	-	1	-	8	10
42	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	-	-	2 625	-	157 413	134 793
43	DIVIDENDBEZIEHENDES KAPITAL	-	-	2 625	-	146 960	141 193
44	DIVIDENDENSUMME	-	-	446	-	25 718	22 380
45	UEBER 18% BIS 20% JAEHRLICH						
46	ERFASSTE ABSCHLUESSE	1	1	1	-	15	15
47	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	6 500	1 000	561	-	127 348	125 645
48	DIVIDENDBEZIEHENDES KAPITAL	6 500	1 000	748	-	128 347	125 605
49	DIVIDENDENSUMME	1 300	200	105	-	25 197	24 424
50	UEBER 20% JAEHRLICH						
51	ERFASSTE ABSCHLUESSE	1	2	1	2	43	37
52	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	200	250	6 000	3 125	182 873	153 973
53	DIVIDENDBEZIEHENDES KAPITAL	200	250	6 000	3 650	170 927	185 917
54	DIVIDENDENSUMME	140	305	1 800	856	64 507	71 552
55	INSGESAMT						
56	ERFASSTE ABSCHLUESSE	27	27	21	21	407	407
57	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	429 555	462 850	831 445	832 892	7 112 903	7 269 563
58	DIVIDENDBEZIEHENDES KAPITAL	192 975	224 678	439 150	92 481	4 012 637	4 531 707
59	DIVIDENDENSUMME	18 759	20 038	29 602	11 971	451 141	513 481
60	DIVIDENDENSUMME (59) IN % D. DIVIDENDBEZ. KAPITALS (58)	9,7	8,9	6,7	12,9	11,2	11,3
61	1) DARUNTER: GESELLSCHAFTEN MIT GEWINNABFUHRUNG						
62	IM RAHMEN EINER ORGANISATION						
63	ERFASSTE ABSCHLUESSE	2	2	2	2	29	30
64	DIVIDENDBERECHTIGTES KAPITAL	23 939	24 111	1 100	2 100	826 048	857 808

# nach Wirtschaftsgruppen

schlüsse 1972-1973

DM

70 0 GASTSTAETTEN- u. BEHÄ- BERUNGSBEREICHE 1972 1973		71 25 WIRTSCH. UNTERN.-BERAT., WIRTSCHAFTSPRUEF. 1972 1973		71 70 0 WOHNUNGSUNTERNEHMEN 1972 1973		71 70 4-7 SONST. GRUNDSTUECKS- UND WOHNUNGSWESEN 1972 1973		71 75 0 BETEILIGUNGS- GESELLSCHAFTEN 1972 1973		LFD. NR.
										1
14	14	11	12	26	26	27	27	28	28	2
26 918	27 343	5 840	11 015	559 356	281 969	131 330	30 780	1 885 504	1 427 028	3
										4
-	-	-	-	42	46	2	2	3	1	5
-	-	-	-	394 641	742 831	2 800	1 900	658 000	1 000	6
-	-	-	-	394 609	736 931	1 632	913	658 000	1 000	7
-	-	-	-	15 246	21 696	48	37	26 315	35	8
										9
1	1	2	2	6	4	2	4	7	5	10
6 000	6 000	4 100	200	73 203	35 150	10 000	126 000	214 292	648 382	11
6 000	6 000	4 100	200	69 440	31 100	2 240	7 240	214 292	363 846	12
360	360	246	12	3 628	1 558	114	465	13 066	19 944	13
										14
-	-	-	1	4	4	4	4	2	5	15
-	-	-	6 000	11 049	14 916	90 500	26 438	113 600	667 815	16
-	-	-	6 000	11 049	13 916	90 500	26 438	112 801	662 815	17
-	-	-	420	882	1 111	7 200	2 027	9 008	46 428	18
										19
-	-	1	1	2	4	5	4	6	5	20
-	-	1 000	1 000	630	1 843	24 497	83 650	86 225	161 900	21
-	-	1 000	1 000	630	1 843	23 866	83 019	86 225	160 426	22
-	-	100	100	63	184	2 125	7 719	7 492	14 711	23
										24
2	1	2	2	-	-	3	2	6	8	25
3 500	1 500	550	4 600	-	-	2 700	2 860	67 875	231 110	26
3 500	1 500	550	4 600	-	-	2 700	2 860	39 145	231 110	27
420	180	66	444	-	-	324	343	3 819	26 793	28
										29
1	1	-	-	1	-	-	-	8	8	30
700	700	-	-	3 500	-	-	-	1 516 750	518 500	31
700	700	-	-	3 500	-	-	-	1 453 305	426 906	32
98	98	-	-	455	-	-	-	203 150	58 797	33
										34
-	-	8	6	3	1	5	5	3	6	35
-	-	10 750	10 050	7 000	1 000	11 322	11 100	124 100	1 161 350	36
-	-	11 400	8 959	7 000	1 000	11 322	11 100	122 500	1 164 075	37
-	-	1 617	1 398	1 110	150	1 771	1 665	18 750	174 684	38
										39
-	-	2	2	-	-	-	2	2	2	40
-	-	8 800	10 300	-	-	-	1 120	78 000	51 498	41
-	-	8 800	10 300	-	-	-	1 120	78 000	51 498	42
-	-	1 584	1 854	-	-	-	200	13 902	9 270	43
										44
-	1	1	2	-	1	4	4	7	6	45
-	2 000	100	1 200	-	207	6 800	3 700	113 880	118 400	46
-	2 000	100	1 200	-	207	6 739	3 660	113 880	118 400	47
-	500	20	240	-	41	1 360	725	22 545	22 890	48
										49
1	1	6	5	3	1	14	12	11	9	50
264	264	12 670	5 850	1 387	100	14 880	16 191	129 884	105 112	51
264	264	13 170	5 850	1 377	90	14 840	16 191	129 863	149 441	52
66	66	3 041	1 525	532	301	8 140	7 342	42 392	53 464	53
										54
19	19	33	33	87	87	66	66	83	83	55
37 382	37 807	43 810	50 215	1 050 766	1 078 016	294 829	303 739	4 988 110	5 092 095	56
10 464	10 464	39 120	38 109	487 605	785 087	153 899	152 541	3 008 011	3 329 517	57
944	1 204	6 674	5 993	21 916	25 041	21 082	20 523	360 439	427 016	58
										59
9,0	11,5	17,1	15,7	4,5	3,2	13,7	13,5	12,0	12,8	60
										61
										62
1	1	2	2	2	2	7	7	5	5	63
2 000	2 000	350	350	21 300	21 300	12 422	17 082	660 000	687 000	64

# 4. Dividenden auf Stammaktien nach Wirtschaftsgruppen

Vergleichbare Abschlüsse 1972-1973

1000 DM

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	71 75 4-7 SONSTIGE VERMOEGENS- VERWALTUNG U.A.E.		REST 7 UEBRIGE DIENSTLEISTUNGEN		0-7 (OHNE 6) INSGESAMT O.KREDITINSTIT- TUTE U. VERSICHERUNGEN	
		1972	1973	1972	1973	1972	1973
1	GESELLSCHAFTEN OHNE DIVIDENDE						
2	ERFASSTE ABSCHLUESSE	44	45	33	36	597	626
3	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	122 283	202 589	113 175	154 656	15 565 864	13 335 077
4	GESELLSCHAFTEN MIT DIVIDENDE						
5	BIS ZU 4% JAEHRLICH						
6	ERFASSTE ABSCHLUESSE	2	1	2	-	94	93
7	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	1 295	295	40 968	-	3 287 153	1 636 914
8	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	1 295	295	40 968	-	2 705 467	1 289 739
9	DIVIDENDENSUMME	17	7	1 619	-	80 736	36 041
10	UEBER 4% BIS 6% JAEHRLICH						
11	ERFASSTE ABSCHLUESSE	4	4	1	1	111	101
12	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	125 245	66 595	240	240	2 895 365	2 742 743
13	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	60 794	985	240	240	2 213 306	2 046 922
14	DIVIDENDENSUMME	3 048	58	12	12	119 836	113 845
15	UEBER 6% BIS 8% JAEHRLICH						
16	ERFASSTE ABSCHLUESSE	6	2	1	1	112	119
17	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	80 950	39 600	2 250	4 000	3 618 518	3 495 133
18	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	79 791	39 600	2 250	4 000	3 406 748	3 153 073
19	DIVIDENDENSUMME	6 306	3 131	180	320	253 427	232 350
20	UEBER 8% BIS 10% JAEHRLICH						
21	ERFASSTE ABSCHLUESSE	1	4	1	1	113	112
22	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	1 500	25 750	2 230	2 230	3 503 883	5 536 985
23	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	240	24 490	2 230	2 230	3 460 010	5 120 807
24	DIVIDENDENSUMME	24	2 449	223	223	326 335	495 803
25	UEBER 10% BIS 12% JAEHRLICH						
26	ERFASSTE ABSCHLUESSE	-	1	3	2	111	107
27	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	-	3 500	9 250	6 550	2 507 617	3 619 446
28	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	-	3 500	10 000	5 990	2 454 757	3 492 839
29	DIVIDENDENSUMME	-	186	1 026	719	283 457	392 639
30	UEBER 12% BIS 14% JAEHRLICH						
31	ERFASSTE ABSCHLUESSE	-	-	-	1	66	74
32	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	-	-	-	3 000	5 434 113	2 752 005
33	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	-	-	-	3 000	5 286 373	2 670 224
34	DIVIDENDENSUMME	-	-	-	420	721 957	365 724
35	UEBER 14% BIS 16% JAEHRLICH						
36	ERFASSTE ABSCHLUESSE	4	3	2	3	143	146
37	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	67 451	63 600	30 200	36 617	9 251 995	11 593 828
38	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	6 389	2 548	30 200	36 617	8 805 548	11 118 923
39	DIVIDENDENSUMME	961	384	4 830	5 857	1 346 381	1 727 678
40	UEBER 16% BIS 18% JAEHRLICH						
41	ERFASSTE ABSCHLUESSE	4	4	-	-	55	49
42	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	70 613	71 875	-	-	2 335 311	4 880 873
43	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	60 160	78 275	-	-	2 340 644	4 886 248
44	DIVIDENDENSUMME	10 232	11 056	-	-	409 885	848 829
45	UEBER 18% BIS 20% JAEHRLICH						
46	ERFASSTE ABSCHLUESSE	2	1	1	-	72	72
47	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	1 568	138	5 000	-	2 936 643	2 546 924
48	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	1 568	138	6 000	-	3 024 360	2 616 007
49	DIVIDENDENSUMME	312	28	960	-	573 028	500 211
50	UEBER 20% JAEHRLICH						
51	ERFASSTE ABSCHLUESSE	3	5	5	4	137	112
52	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	3 200	5 968	20 588	20 488	2 914 240	3 920 885
53	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	3 200	5 968	8 213	8 113	2 650 913	3 653 606
54	DIVIDENDENSUMME	5 021	4 228	5 315	4 626	716 315	1 163 509
55	INSGESAMT						
56	ERFASSTE ABSCHLUESSE	70	70	49	49	1 611	1 611
57	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	474 105	479 910	223 901	227 781	54 250 702	56 060 813
58	DIVIDENDEBEZIEHENDES KAPITAL	213 437	155 799	100 101	60 190	36 348 126	40 048 388
59	DIVIDENDENSUMME	25 921	21 527	14 165	12 177	4 831 357	5 876 629
60	DIVIDENDENSUMME (59) IN % D. DIVIDENDEBEZ. KAPITALS (58)	12,1	13,8	14,2	20,2	13,3	14,7
61	1) DARUNTER: GESELLSCHAFTEN MIT GEWINNABFUEHRUNG						
62	IM RAMMEN EINER ORGANSCHAFT						
63	ERFASSTE ABSCHLUESSE	10	11	2	2	147	149
64	DIVIDENDEBERECHTIGTES KAPITAL	72 216	72 316	57 760	57 760	5 328 766	5 450 310

T a b e l l e n   5   u n d   6

# **5. Konzernbilanzen** (ohne Kreditinstitute und Versicherungen)

**1000 DM**

LFD. NR.	ABSCHLUSSPOSTEN	144 UBERGESELLSCHAFTEN MIT VOLLKONSOLIDIER- TER ERFOLGSRECHNUNG		33 UBERGESELLSCHAFTEN MIT TEILKONSOLIDIER- TER ERFOLGSRECHNUNG		150 UBERGESELLSCHAFTEN MIT VEREINFACHTER ERFOLGSRECHNUNG	
		1972	1973	1972	1973	1972	1973
1	I. AUSSTENENDE EINLAGEN AUF DAS BRUNDKAPITAL	8 882	8 677	-	14 119	31 678	12 078
2	II. ANLAGEVERMOEGEN	67 028 930	69 539 222	21 341 021	21 710 555	45 649 349	48 353 705
3	A. SACHANLAGEN UND IMMATERIELLE ANLAGEWERTE 1)	56 321 315	57 925 663	17 776 165	18 148 331	37 066 845	39 512 144
4	B. FINANZANLAGEN 1)	10 707 615	11 613 559	3 564 856	3 562 224	8 582 504	8 841 561
5	1. BETEILIGUNGEN 1)	8 301 126	9 116 894	2 373 831	2 449 814	7 513 061	7 804 680
6	2. WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS 1)	89 081	87 944	93 866	95 276	180 113	181 657
7	3. AUSLAUFZEIT V. MIND. 4 JAHREN	2 317 408	2 408 721	1 097 159	1 017 134	889 330	855 224
8	DARUNTER DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	625 219	616 490	318 880	320 375	358 182	372 426
9	- KONSOLIDIERUNGS-AUSGLEICHSPOSTEN	1 249 349	1 269 932	278 272	247 630	705 161	711 476
10	III. UMLAUFVERMOEGEN	66 621 966	74 413 133	27 971 938	31 044 601	30 834 367	34 401 541
11	A. VORRAETE	28 592 020	32 190 157	12 729 506	14 430 325	11 551 481	12 965 563
12	B. ANDERE GEGENSTAENDE DES UMLAUFVERMOEGENS	38 029 946	42 222 976	15 242 432	16 614 276	19 282 886	21 435 978
13	1. GELEISTETE ANZAHLUNGEN	1 130 893	1 159 909	863 791	943 139	271 806	239 241
14	2. FORDERUNGEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	19 156 470	20 575 062	8 633 414	9 344 365	10 919 790	12 574 196
15	DAR. MIT EINER RESTLAUFZ. V. MEHR ALS 1 JAHR	1 899 019	1 894 505	1 177 509	1 069 597	514 584	463 260
16	3. WECHSEL	630 328	660 452	1 005 701	1 034 822	486 326	452 503
17	DARUNTER BUNDESBANKFAENIG	252 408	289 872	192 102	206 487	196 437	192 933
18	4. SCHECKS	73 371	64 844	24 765	18 219	25 679	39 811
19	5. KASSENBESTAND, BUNDESBANK- u. POSTSCHECKGUTH.	475 455	289 861	116 836	50 717	130 043	137 291
20	6. GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN	6 657 348	7 374 176	1 663 125	2 009 288	3 299 753	3 285 183
21	7. WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMOEGENS	1 640 186	2 638 480	440 727	440 962	4 122 142	398 235
22	3. - 7. FLUESSIGE MITTEL	9 476 688	11 027 813	5 251 154	3 554 001	4 353 883	4 313 023
23	8. EIGENE AKTIEN (BUCHWERT)	101 088	94 088	1 304	11 069	18 053	15 828
24	EIGENE AKTIEN (NENNWERT)	72 154	72 329	1 162	3 128	30 065	32 805
25	9. ANTEILE AN HERRSCH. KAPITALGESELLSCHAFT, U. AE.	-	-	-	-	23 562	23 562
26	10. FORDERUNGEN AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN	2 521 032	2 486 881	828 643	1 109 555	1 720 811	1 879 405
27	11. A) FORDERUNGEN AN VORSTANDSMITGLIEDER	145 320	181 901	193 165	121 480	239 284	559 925
28	11. B) FORDERUNGEN AN AUFSICHTSRATSMITGLIEDER	14 532	17 444	315	164	6 943	5 330
29	12. SONSTIGE VERMOEGENS- GEGENSTAENDE	5 483 923	6 679 878	1 470 646	1 530 503	1 728 754	2 025 468
30	IV. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	509 324	507 297	127 258	133 929	358 184	351 641
31	V. KONZERNVERLUST	352 158	241 009	86 396	99 607	219 984	162 949
32	BILANZSUMME	135 770 609	145 979 270	49 804 885	51 250 441	77 798 723	83 993 390
33	I. NOMINALKAPITAL	15 252 316	15 755 681	4 566 983	4 634 457	12 694 304	13 052 102
34	DAVON: STAMMAKTIEN	14 020 669	14 523 818	4 211 566	4 273 040	11 289 580	11 642 740
35	VORZUGSAKTIEN	175 706	175 922	64 417	70 417	542 469	547 107
36	STAMMKAPITAL	1 055 941	1 055 941	291 000	291 000	862 255	862 255
37	- GENUSS-SCHEINE, EINLAGEN PERS. NAFT. GESELLSCH.	497 823	597 892	3 000	14 250	30 509	80 538
38	II. OFFENE RUECKLAGEN	14 822 345	15 908 098	4 366 698	4 542 795	9 759 220	10 105 128
39	1. GESETZLICHE RUECKLAGE	6 872 869	7 268 603	1 983 282	1 984 977	4 224 481	4 233 831
40	2. ANDERE RUECKLAGEN (FREIE RUECKLAGEN)	7 329 214	8 145 600	2 135 933	2 343 266	5 288 923	5 654 608
41	- VERMOEGENSABGABE	620 262	493 895	247 483	214 552	245 816	216 689
42	- KONSOLIDIERUNGS-AUSGLEICHSPOSTEN	3 557 438	3 846 589	919 221	876 808	1 235 012	1 333 731
43	- AUSGLEICHSPOSTEN FUER ANTEILE IM FREMDBESITZ	2 125 865	2 289 771	842 816	881 776	1 080 622	1 122 746
44	I. - II. EIGENKAPITAL	36 255 787	38 398 031	10 668 718	10 950 086	24 799 667	25 694 245
45	II. A) POSTEN MIT RUECKLAGENANTEIL	2 399 498	2 587 307	487 058	502 650	1 966 698	2 416 896
46	DAVON: SONDERWERTBERICHTIGUNG GEM. P. 36 IN VHB	-	-	-	-	28 052	42 064
47	STEUERBEQUENSTIGTE RUECKLAGEN	1 369 670	1 773 364	405 146	411 420	870 733	1 118 936
48	BAUKOSTENZUSCHUESSE	1 029 828	813 943	81 912	91 230	1 067 913	1 255 896
49	III. WERTBERICHTIGUNGEN	362 294	394 086	406 148	442 624	254 247	288 114
50	DAVON: WERTBER. AUF SACHANLAGEN	-	-	-	-	-	-
51	WERTBER. AUF BETEILIGUNGEN	2 954	3 490	51 525	51 526	156	156
52	WERTBER. AUF WERTP. DES ANLAGEVERM.	14	14	-	-	-	-
53	PAUSCHALWERTBER. ZU FORDERUNGEN	359 326	390 582	354 623	391 098	254 091	287 958
54	IV. RUECKSTELLUNGEN	23 519 885	26 633 205	7 992 364	9 148 946	10 917 162	12 231 176
55	1. PENSIONS-RUECKSTELLUNGEN	10 198 076	11 540 437	3 551 852	3 893 283	5 682 723	6 315 133
56	2. ANDERE RUECKSTELLUNGEN	13 321 809	15 092 768	4 440 512	5 255 663	5 234 439	5 916 043
57	DARUNTER ALS LANGFRISTIG ERKENNBAR	1 644 389	1 852 400	162 633	172 473	42 953	40 329
58	V. VERBINDLICHK. M. EINER LAUFZEIT V. MIND. 4 JAHREN 3)	700 648	31 959 940	12 736 758	13 012 264	18 442 992	19 289 105
59	DARUNTER VOR ABLAUF VON 4 JAHREN FAELLIG	10 880 202	11 351 246	5 572 457	5 981 713	6 016 773	6 621 642
60	1. ANLEIHEN	4 766 346	4 504 937	1 046 998	969 900	3 541 027	3 382 486
61	DARUNTER DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	2 401 677	2 287 540	951 787	887 224	1 928 780	1 944 286
62	2. VERBINDLICHK. GEGENUEBER KREDITINSTITUTEN	19 515 074	20 218 155	8 725 020	9 320 018	8 935 948	9 958 682
63	DARUNTER DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	7 124 790	8 017 232	3 293 124	3 625 051	2 898 034	3 116 788
64	3. SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	6 511 853	6 279 822	2 343 729	2 109 241	5 086 922	5 066 649
65	DARUNTER DURCH GRUNDPFANDRECHTE GESICHERT	2 985 584	3 180 933	995 672	996 493	2 564 856	2 628 242
66	- SOZIALVERBINDLICHKEITEN 2)	895 124	954 979	616 794	612 193	875 636	880 174
67	- KREDITGEWINNABGABE	12 251	2 047	4 217	912	3 459	1 114
68	VI. ANDERE VERBINDLICHKEITEN	39 457 465	43 371 018	16 841 635	18 449 430	19 672 064	21 879 039
69	1. VERBINDLICHK. AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	9 728 782	10 953 257	4 281 398	4 780 053	5 817 671	7 173 405
70	2. WECHSELVERBINDLICHKEITEN	2 992 413	2 109 610	1 513 805	884 361	2 209 078	855 529
71	3. VERBINDLICHKEITEN GEG. KREDITINSTITUTEN	7 170 211	8 960 012	2 508 063	3 446 876	3 502 713	4 157 823
72	4. ERHALTENE ANZAHLUNGEN	9 670 357	9 998 593	5 580 010	5 989 971	1 994 072	2 179 876
73	5. VERBINDLICHK. GEG. VERBUNDENEN UNTERNEHMEN	2 868 334	3 221 928	540 120	685 654	1 805 374	2 410 651
74	6. SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN	7 027 368	8 127 618	2 418 239	2 662 515	4 343 156	4 701 755
75	VII. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	161 470	476 516	157 202	201 357	232 040	275 143
76	VIII. KONZERNGEWINN	1 913 562	2 159 167	515 002	543 084	1 513 853	1 919 672

1) DIE WERTBERICHTIGUNGEN SIND HIERBEI ZU BEACHTEN.

2) SOWEIT ERKENNBAR; DIESER POSTEN WIRD HAUPTG. UNTER "SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN" BILANZIERT.

## 6. Konzernerfolgsrechnungen

(ohne Kreditinstitute und Versicherungen)

1000 DM

LFB. NR.	ABSCHLUSSPOSTEN	144 OBERGESELLSCHAFTEN MIT VOLLKONSOLIDIER- TER ERFOLGSRECHNUNG			33 OBERGESELLSCHAFTEN MIT TEILKONSOLIDIER- TER ERFOLGSRECHNUNG			150 OBERGESELLSCHAFTEN MIT VEREINFACHTER ERFOLGSRECHNUNG		
		1972	1973		1972	1973		1972	1973	
1	1. AUSNUMSATZERLOESE	146 054 686	163 395 262		53 529 417	62 860 078		88 865 011	103 993 860	
2	2. INNENUMSATZERLOESE				8 032 225	10 241 467				
3	2. ERHOEHUNG D.VORR.AN FERTIG.U.UNFERT.ERZEUGN.	1 480 990	2 238 886		744 245	930 041				
4	VERMINDER.D.VORR.AN FERTIG.U.UNFERT.ERZEUGN.	436 123	356 810		299 639	170 805				
5	3. ANDERE AKTIVIERTE EIGENLEISTUNGEN	1 229 277	1 367 801		252 257	273 379				
6	4. GESAMTLEISTUNG	148 328 830	166 645 139		62 258 505	74 134 160		88 865 011	103 993 860	
7	5. AUFW.F.ROH- u. HILFS- u. BETRIEBSST. UND WARENBEZUG	74 874 206	83 498 255		37 274 339	44 775 160				
8	NICHT GESONDERT AUSZUWEISENDE AUFWENDUNGEN							75 082 944	87 565 526	
9	6. ROHERTRAG	73 454 624	83 146 884		24 984 166	29 359 000		13 818 447	16 488 098	
10	ROHAUFWAND	-	-		-	-		36 380	59 764	
11	7. ERTRAEUE AUS GEWINNGEMEINSCHAFTEN U.AE.	58 948	64 695		29 211	35 546		116 230	89 453	
12	8. ERTRAEUE AUS BETEILIGUNGEN	347 651	461 738		205 565	231 703		238 093	350 554	
13	9. ERTRAEUE AUS DEN ANDEREN FINANZANLAGEN	80 844	139 769		59 040	78 796		57 572	72 517	
14	10. SONSTIGE ZINSEN UND AENNLICHE ERTRAEUE	1 119 743	1 680 476		451 856	641 663		418 356	672 115	
15	11. ERTRAEUE AUS ANLAGENABG. UND -ZUSCHREIBUNG	1 219 778	1 085 890		367 173	369 180		207 408	135 564	
16	12. ERTR.A.D.NERABSETZUNG B.PAUSCHALWERTB.Z.FORD.	11 024	17 301		18 564	19 560		2 698	2 745	
17	13. ERTRAEUE A.D.AUFLÖSUNG V.RUECKSTELLUNGEN	560 749	608 576		271 990	230 337		269 392	336 239	
18	- ERTRAEUE A.AUFLÖS.V.SOPO.N.RUECKLAGENANTEIL	465 404	360 361		195 544	201 971		223 544	254 529	
19	14. SONSTIGE ERTRAEUE	3 761 084	5 744 496		956 810	902 557		1 842 532	1 782 942	
20	DARUNTER AUSSERORDENTLICHE	899 069	2 366 951		282 057	183 807		80 429	61 385	
21	15. ERTRAEUE AUS VERLUSTUEBERNAHME	673 846	43 395		63 724	21 366		45 583	73 972	
22	ERTRAEUE ZUSAMMEN	8 299 071	10 206 697		2 619 477	2 732 679		3 421 408	3 770 630	
23	ROHERTRAG (SALDO) UND ERTRAEUE ZUSAMMEN	81 753 695	93 353 581		27 603 643	32 091 679		17 203 475	20 198 964	
24	16. LOEHNE UND GEMALTER	35 940 184	40 257 797		13 116 235	15 001 745				
25	17. SOZIALE ABGABEN	4 936 086	5 680 434		1 688 126	2 040 054				
26	18. AUFWENDUNGEN FUER ALTERSVERS.U.UNTERSTUETZUNG	2 068 923	2 569 001		631 571	793 202				
27	19. ABSCHR.U.WERTBER.A.SACHANL.U.IMMAT.ANL.-WERTE	8 392 458	9 172 635		2 715 984	2 884 410		5 304 023	5 883 704	
28	20. ABSCHREIBUNGEN UND WERTB.AUF FINANZANLAGEN	299 561	369 407		223 084	141 669		212 532	389 188	
29	DARON: ABSCHR.AUF BETEILIGUNGEN	257 138	297 542		182 048	128 110		186 989	345 322	
30	ABSCHR.AUF WERTP.DES ANLAGEVERM.	562	3 331		1 203	2 534		3 740	5 448	
31	ABSCHR.AUF AUSLEIHUNGEN	41 861	68 534		39 833	11 025		21 803	38 418	
32	21. VERLUSTE DES UMLAUFVERMOEGENS	429 045	917 215		215 579	306 938				
33	22. VERLUSTE AUS ANLAGENABGANG	206 186	228 480		55 427	61 741				
34	23. ZINSEN UND AENNLICHE AUFWENDUNGEN	2 947 552	3 692 828		1 133 374	1 504 210		1 678 397	2 192 188	
35	24. STEUERN	6 095 320	6 734 576		1 607 778	2 140 787		8 137 517	9 241 608	
36	A) VOM EINKOMMEN, V.ERTRAG U.V.VERMUEGEN	4 105 035	4 503 875		1 125 984	1 416 283		2 513 094	2 948 477	
37	B) SONSTIGE	1 990 285	2 230 701		481 794	724 504		5 624 423	6 293 131	
38	- VERMUEGENSABGABE	130 468	132 888		88 050	91 867		114 617	113 385	
39	25. AUFWENDUNGEN AUS VERLUSTUEBERNAHME	144 571	205 149		10 649	4 966		40 772	41 338	
40	- EINSTELLUNG IN SOPO.MIT RUECKLAGENANTEIL	370 211	764 708		113 767	198 954				
41	26. SONSTIGE AUFWENDUNGEN	16 905 704	19 608 822		5 339 357	6 278 153				
42	27. AUFWAND V.GEWINNEN,ABGEGUEHRTE GEWINNE	9 689	17 937		7 762	7 688		65 811	48 534	
43	AUFWENDUNGEN ZUSAMMEN	78 875 958	90 351 877		26 946 743	31 456 384		15 553 669	17 909 945	
44	28. JAHRESUEBERSCHUSS	3 047 235	3 241 881		728 222	741 894		1 839 506	2 435 195	
45	JAHRESPENLBETRAG	169 498	240 177		71 322	106 599		189 700	146 176	
46	29. GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	210 046	257 991		66 450	61 455		231 924	239 289	
47	VERLUSTVORTRAG AUS DEM VORJAHR	421 272	357 857		79 791	99 186		110 792	249 015	
48	30. ENTNAHMEN AUS OFFENEN RUECKLAGEN	295 418	456 197		50 656	204 066		123 101	158 628	
49	A) AUS DER GESETZLICHEN RUECKLAGE	32 984	31 357		-	98 323		750	9 575	
50	B) AUS FREIEN RUECKLAGEN	262 434	424 840		50 656	105 743		122 351	149 053	
51	- ERTRAEUE AUS DER KAPITALHERABSETZUNG	20 000	1 000		-	-		11 250	7 500	
52	31. EINST.A.D.JAHRESUEBERSCH. IN OFFENE RUECKLAGEN	1 245 852	1 250 657		214 196	312 825		535 994	612 611	
53	A) IN DIE GESETZLICHE RUECKLAGE	10 879	5 879		16 942	14 124		3 490	3 421	
54	B) IN FREIE RUECKLAGEN	1 234 973	1 244 778		197 254	298 701		532 504	609 190	
55	- KONZERNFREMDEN GESELLSCHAFTERN ZUST.GEWINN	200 772	221 358		57 935	49 357		100 968	98 451	
56	- AUF KONZERNFR.GESELLSCHAFTEN ENTFALL.VERLUST	26 099	31 138		6 522	4 029		25 542	22 364	
57	32. KONZERNGEWINN	1 913 562	2 159 167		515 002	543 084		1 513 853	1 919 672	
58	KONZERNVERLUST	352 158	241 009		86 396	99 607		219 984	162 949	



## Anhang

### 1. Verzeichnis der Aktiengesellschaften, deren Jahresabschlüsse für die vorliegende Bilanzstatistik herangezogen wurden

Maßgebend für die Zuordnung der Gesellschaften zu den Wirtschaftsgruppen war jeweils der wirtschaftliche Schwerpunkt.  
Anregungen für eine Umgruppierung werden beim Statistischen Bundesamt gern entgegengenommen.

Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien, die am 31. Dezember 1973 tätig waren, deren Jahresabschlüsse 1972 und 1973 aber nicht in die vorliegende Veröffentlichung einbezogen wurden, sind am Ende der Wirtschaftsgruppen aufgeführt. Die Liste wird damit zu einem vollständigen Verzeichnis aller Aktiengesellschaften, die am Jahresende 1973 in den Handelsregistern des Bundesgebietes als tätig eingetragen waren (ohne Kreditinstitute und Versicherungen). Gesellschaften, die im Jahre 1973 eine Kapitalberichtigung vorgenommen haben, sind mit "B" gekennzeichnet.

#### 0: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Cranzer Fischdampfer AG, Hamburg-Altona  
Forst Ebnath AG, München  
Hanseatische Hochseefischerei AG, Bremerhaven  
Hochseefischerei Nordstern AG, Bremerhaven  
Kleinwanzlebener Saatzucht AG, vorm. Rabbethge & Giesecke, Einbeck/Hann. B  
Landwirtschaftliche Kreisgenossenschaft-Raiffeisen-AG, Öhringen  
Norddeutsche Hochseefischerei AG, Bremerhaven

Gesellschaft für landwirtschaftliche Dienstleistungen in Witzhave AG, Witzhave (1974 v. A. w. gelöscht)  
Mus-Rattus-AG Spezial-Versuchstierzuchten, Brunenthal b. München

#### 10 0,5,7: Allgem. Energiewirtschaft, Wasserversorg.

AG für Licht- und Kraftversorgung, München  
AG für Versorgungs-Unternehmen (AVU), Gevelsberg/Westfalen  
Bad Honnef AG, Honnef/Rhein  
Braunschweiger Versorgungs-AG, Braunschweig  
Elektrizitäts-Lieferungs-Gesellschaft, Bayreuth B  
Energie- und Wasserwerke Rhein-Neckar AG, Mannheim  
Energieversorgung Oberhausen AG, Oberhausen  
Energieversorgung Weser-Ems AG, Oldenburg/Oldbg.  
Erlanger Stadtwerke AG, Erlangen  
EWAG Energie- und Wasserversorgung AG, Nürnberg  
Gas-, Elektrizitäts- und Wasserwerke Köln AG, Köln  
Gelsenwasser AG, Gelsenkirchen  
Gruppen-Gas- und Elektrizitätswerke Bergstraße AG, Bensheim  
GWS Stadtwerke Hameln AG, Hameln  
Hannover-Braunschweigische Stromversorgungs-AG, Hannover  
Hessische Elektrizitäts-AG, Darmstadt  
KEM Kommunale Energie- und Wasserversorgung AG, Neunkirchen/Saar  
Kraftwerke Mainz-Wiesbaden AG, Mainz  
Niederrheinische Licht- und Kraftwerke AG, Rheydt  
OBERHESSISCHE VERSORGENSBETRIEBE AG, Friedberg/Hessen  
Rhenag, Rheinische Energie-AG, Köln-Marienburg  
Südheissische Gas- und Wasser-AG, Darmstadt-Eberstadt  
Stadtwerke Aachen AG, Aachen  
Stadtwerke Achim AG, Achim  
Stadtwerke Bremen AG, Bremen  
Stadtwerke Bremerhaven AG, Bremerhaven  
Stadtwerke Düsseldorf AG, Düsseldorf  
Stadtwerke Duisburg AG, Duisburg  
Stadtwerke Hagen AG, Hagen  
Stadtwerke Hannover AG, Hannover  
Stadtwerke Heidelberg AG, Heidelberg  
Stadtwerke Heidenheim AG, Heidenheim a. d. Brenz  
Stadtwerke Kiel AG, Kiel  
Stadtwerke Krefeld AG, Krefeld  
Stadtwerke Neuffen AG, Neuffen  
Stadtwerke Osnabrück AG, Osnabrück  
Stadtwerke Saarbrücken AG, Saarbrücken  
Stadtwerke Wiesbaden AG, Wiesbaden  
Stadtwerke Wolfsburg AG, Wolfsburg  
Stadtwerke Würzburg AG, Würzburg  
Städtische Werke AG, Kassel  
Stolberger Wasserwerks-Gesellschaft AG, Stolberg/Rhld.  
Technische Werke der Stadt Stuttgart AG, Stuttgart  
Vereinigte Elektrizitätswerke Westfalen AG, Dortmund  
Westdeutsche Licht- und Kraftwerke AG, Erkelenz  
Wuppertaler Stadtwerke AG, Wuppertal-Barmen  
Freiburger Energie- und Wasserversorgungs-AG, Freiburg i. Br. (1972 Neugründung)  
Stadtwerke Hildesheim AG, Hildesheim (1972 Neugründung)  
Technische Werke Ludwigshafen am Rhein AG, Ludwigshafen/Rh. (1973 Neugründung)

#### 10 1: Elektrizitätserzeug. und -verteilung

Badenwerk AG, Karlsruhe  
Gebr. Bauer AG, Mühlacker  
Bayerische Elektrizitäts-Lieferungs-Gesellschaft AG, Bayreuth B  
Bayerische Elektrizitäts-Werke, München  
Bayerische Wasserkraftwerke AG, München  
Bayernwerk AG, München  
Bergwerks-Gesellschaft Walsum AG, Walsum  
Berliner Kraft- und Licht (Bewag)-AG, Berlin  
Donaukraftwerk Jochenstein AG, Passau  
Donau-Wasserkraft AG, München  
Elektrizitäts-AG Mitteldeutschland, Kassel  
Elektrizitätswerk Mittelbaden AG, Lahr/Schwarzwald  
Elektrizitätswerk Rheinhessen AG, Worms a. Rhein B  
Elektrizitätswerk Weißenhorn AG, Weißenhorn  
ELEKTRO MARK Kommunale Elektrizitätswerk Mark AG, Hagen  
ENERGIEVERSORGUNG OSTBAIERN AG, Regensburg  
Energie-Versorgung Schwaben AG, Stuttgart  
Fallerslebener Elektrizitäts-AG, Wolfsburg  
Fränkische Licht- und Kraftversorgung AG, Bamberg  
Fränkisches Überlandwerk AG, Nürnberg  
Großkraftwerk Franken AG, Nürnberg  
Großkraftwerk Mannheim AG, Mannheim-Neckarau  
Hamburgische Elektrizitäts-Werke, Hamburg  
Harpener AG, Dortmund  
Innwerk AG, München  
Isar-Amperwerke AG, München B  
Koblenzer Elektrizitätswerk und Verkehrs-AG, Koblenz/Rh.  
Kraftübertragungswerke Rheinfelden, Rheinfelden/Baden B  
Kraftversorgung Rhein-Wied AG, Neuwied

Kraftwerk Altwürttemberg AG, Ludwigsburg  
Kraftwerk am Hollenstein AG, Straubing  
Kraftwerke Haag AG, Haag i. Obb.  
Kraftwerke Reckingen AG, Reckingen  
Kraftwerk Reutlingen-Kirchentellinsfurt AG, Reutlingen  
Lahnkraftwerke AG, Limburg/Lahn  
Lech-Elektrizitätswerke AG (LEW), Augsburg  
MAIN-KRAFTWERKE AG, Frankfurt a. M.-Hochst  
Mangfall-Kraftwerk AG, Bruckmühl/Obb.  
Mittelschwäbische Überlandzentrale AG, Giengen/Brenz  
Neckar-AG, Stuttgart-N  
Neckarwerke Elektrizitätsversorgungs-AG, Eßlingen a. Neckar  
Nordwestdeutsche Kraftwerke AG, Hamburg  
Obere Donau-Kraftwerke AG, München  
Oesterreichisch-Bayerische Kraftwerke AG, Simbach a. I.  
Paderborner Elektrizitätswerk und Straßenbahn AG, Paderborn  
Pfalzwerke AG, Ludwigshafen/Rh.  
Preußische Elektrizitäts-AG, Hannover  
Regnitzstromverwertung AG, Erlangen  
Rheinelektro AG, Mannheim  
Rheinisch-Westfälisches Elektrizitätswerk AG, Essen  
Rheinkraftwerk Albbuck-Dogern AG, Waldshut a. Rhein  
Rheinkraftwerk Säckingen AG, Säckingen  
Rhein-Main-Donau AG, München  
Schleswig-Holsteinische Stromversorgungs-AG, Rendsburg  
Schluchseewerk AG, Freiburg i. Breisgau  
Stadtwerke Mainz AG, Mainz  
Stadtwerke Wanne-Eickel AG, Wanne-Eickel  
STEAG AG, Essen  
ÜBERLANDWERK FULDA AG, Fulda  
Überlandwerk Jagstkreis AG, Ellwangen (Jagst)  
Überlandwerk Nord-Hannover AG, Bremen  
Überlandwerk Oberfranken AG, Bamberg  
Überlandwerk Unterfranken AG, Würzburg  
Überland-Zentrale Helmstedt AG, Helmstedt  
Überlandzentrale Wörth/L.-Altheim AG, Essenbach (Bayern)  
Untere Iller AG, München  
VEBA Kraftwerke Ruhr AG, Gelsenkirchen-Buer  
Vereinigte Saar-Elektrizitäts-AG, Saarbrücken  
Weißmalkraftwerk Röhrenhof AG, Bad Berneck

#### 10 3: Gaserzeugung und -verteilung

Badische Gas- und Elektrizitätsversorgungs AG, Lörrach/Baden  
Dortmunder Stadtwerke AG, Dortmund  
Gasanstalt Kaiserslautern, Kaiserslautern  
Gaswerksverband Rheingau AG, Wiesbaden-Biebrich  
"Hessen-Nassauische Gas-AG", Frankfurt-Höchst  
Landesgasversorgung Niedersachsen AG, Sarstedt/Hann.  
Main-Gaswerke AG, Frankfurt/Main  
RGW Rechtsrheinische Gas- und Wasserversorgung AG, Köln  
Ruhrgas AG, Essen  
Saar-Ferngas AG, Saarbrücken  
Westfälische Ferngas-AG, Dortmund

#### 11 0: Steinkohlenbergbau, Kokerei

Eschweiler Bergwerks-Verein, Herzogenrath, Stadt  
PREUSSAG AG, Berlin/Hannover  
Ruhrkohle AG, Essen  
Saarbergwerke AG, Saarbrücken

#### 11 1-9: Übriger Bergbau

BHS Bayerische Berg-, Hütten- u. Salzwerke AG, München  
Bayerische Braunkohlen-Industrie AG, Schwandorf i. Bay.  
BOSSCO Erdöl-Förderungs- und Verwertungs-AG, Hamburg  
Braunschweigische Kohlen-Bergwerke, Helmstedt  
C. Deilmann AG, Bentheim  
Deutsche TEXACO-AG, Hamburg  
Deutsche Tiefbohr AG, Bentheim  
Graphitwerk Kropfmühl AG, München  
Griendtsveen-Torfstreu AG, Papenburg  
Rheinische Braunkohlenwerke AG, Köln/Rhein  
Salzgitter Erzbergbau AG, Salzgitter Bad  
Südwestdeutsche Salzwerke AG, Heilbronn  
Wintershall AG, Celle (1974 Eingliederung)  
Kali und Salz AG, Kassel  
NEEG Nordsee Erdöl- und Erdgas-Gewinnungs-AG, Disseldorf (1973 Neugründung)

#### 20 0 (ohne 20 04): Chemische Industrie

Agfa-Gevaert AG, Leverkusen-Bayerwerk  
AG für medizinische Produkte, Berlin  
Asche AG, Hamburg-Altona  
Asta-Werke AG, Chemische Fabrik, Brackwede/Westf. B  
Margaret Astor AG, Mainz B  
BASF AG, Ludwigshafen/Rh.  
BASF Farbton- u. Fasern AG, Hamburg  
"Bayer AG" Leverkusen  
Dr. Beck & Co. AG, Hamburg (1974 Eingliederung)  
Beiersdorf AG, Hamburg B  
Bohlen Industrie AG, Essen  
B. Braun Melsungen AG, Melsungen B  
Cassella Farbwerke Mainkur AG, Frankfurt/M.  
Chemische Fabriken Oker und Braunschweig AG, Oker am Harz



Chemische Fabrik Helfenberg AG, vormals Eugen Dieterich, Wevelinghoven (1974 Fusion)  
 Chemische Fabrik Marktrechwitz AG, Marktrechwitz  
 Chemische Fabrik Weyl AG, Frankfurt/M.  
 Chemische Werke Brockhues AG, Niederwalluf a. Rh.  
 Chemische Werke Hülle AG, Marl Kr. Recklinghausen  
 CIBA-GEIGY AG, Wehr/Baden (1975 GmbH)  
 Decotric AG, Pinneberg  
 Deka-Textilfarben AG, München  
 Deutsche Balamundi AG, Neuss am Rhein  
 Deutsche Gold- und Silber-Scheideanstalt, vorm. Roessler, Frankfurt/M.  
 DLW AG, Bietigheim/Württ.  
 Ewald Dörken AG, Herdecke/Ruhr  
 Duco AG, Bergkamen/Westf.  
 Dynamit Nobel AG, Troisdorf  
 GODECKE AG, Berlin  
 Th. Goldschmidt AG, Essen B  
 Guano-Werke AG (vorm. Ohlendorff'sche u. Merck'sche Werke), Hamburg  
 A. Hagedorn & Co. AG, Osnabrück  
 Hoechst AG, Frankfurt/M.  
 Hoffmann-La Roche AG, Grenzach/Baden  
 Jünger & Gebhardt AG, Köln-Ehrenfeld  
 Kali-Chemie AG, Hannover  
 Knoll AG, Chemische Fabriken, Ludwigshafen a. Rh.  
 Koepp AG, Oestrich/Rhg.  
 Kores-Bürochemie AG, Strümp bei Osterath  
 Lord Hygiene AG, Bad Soden/Ts.  
 Aug. Luhn & Co. AG, Wuppertal-Barmen  
 Pharma Holz Pharmazeutische Präparate AG, Holz/Saarland  
 Pino AG, Chemische Fabrik, Freudenstadt  
 Reichhold Chemie AG, Mannheim-Käfertal (1974 GmbH)  
 RESART-IHM AG, Mainz  
 Riedel-de Haën AG, Seelze/Hann.  
 RUBEROLDWERKE AG, Hamburg  
 Rütgerwerke AG, Frankfurt/Main  
 Ruhrchemie AG, Oberhausen-Holten  
 "Sandoz" AG, Nürnberg B  
 Süd-Chemie AG, München  
 Süddeutsche Kalkstickstoff-Werke AG, Trostberg/Obb.  
 Scheidemandel AG, Berlin  
 Schering AG, Berlin u. Bergkamen  
 Schramm Lack- und Farbenfabriken AG, Offenbach/Main  
 STADA-ARZNEIMITTEL AG, Frankfurt/M.  
 Tegal-Werk Gerhard F. Schmidt AG, München  
 VEDAG AG Vereinigte Bauchemische Werke, Frankfurt/Main  
 Woermann Chemische Baustoffe AG, Salzkotten B  
 Wolff Walsrode AG, Walsrode  
 ZYMA-BLAES AG, Arzneimittelfabrik, München  
 Behringwerke AG, Marburg/Lahn (1970 Eingliederung)  
 Chemische Werke Albert AG, Wiesbaden-Biebrich (1974 Fusion)  
 Kalle AG, Wiesbaden-Biebrich (1974 Fusion)  
 Knapack-AG, Hürth-Knapack (1974 Fusion)  
 Mepha AG Chem.-pharm. Fabrik, Freiburg i. Br.  
 (1973 Neugründung)  
 Pharma AG, Ulm (1973 Neugründung)  
 Reichhold-Albert-Chemie AG, Hamburg (1974 Fusion)  
 Dr. Riethmüller Chemie AG, Gevelsberg  
 Saline Ludwigshalle AG, Bad Wimpfen a. N. (1974 GmbH)  
 Schlesiische Chemie-AG, Hamburg (1973 Neugründung, 1974 Liquidation)  
 Aktiengesellschaft Dr. Schweitzer (Chemisch-pharmazeutische Fabrik), Grafrath/Krs. Firsensfeldbruck (1974 von Amts wegen gelöst)  
 Zellwolle und Zellulose AG Küstrin, Hamburg (1973 Neugründung, 1974 Liquidation)

#### 20 04: Herstellung von Chemiefasern

Deutsche Rhodiaceta AG, Freiburg i. Br.  
 Enka Glanzstoff-AG, Wuppertal-Elberfeld  
 Spinnstofffabrik Zehlendorf AG, Berlin-Zehlendorf  
 Süddeutsche Chemiefaser AG, Kelheim (1972 Eingliederung, 1974 Fusion)

#### 20 5: Mineralölverarbeitung

Deutsche BP AG, Hamburg  
 Deutsche Shell AG, Hamburg  
 Erdölraffinerie Ingolstadt AG, Ingolstadt  
 Erdölwerke Frisia AG, Emden  
 ESSO AG, Hamburg  
 Gelsenberg AG, Essen  
 Mobil Oil AG in Deutschland, Hamburg  
 SUDPETROL AG für Erdölwirtschaft, München  
 Union Rheinische Braunkohlen-Kraftstoff AG, Köln  
 Veba-Chemie AG, Gelsenkirchen-Buer

#### 21 0: Kunststoffverarbeitung

Acla-Werke AG, Köln  
 Isola-Werke AG, Düren B  
 Heinrich Kossmann AG, Plasticfabrikation, Freiburg i. Br.  
 PAG Presswerk AG, Essen  
 Pegulan-Werke AG, Frankenthal  
 Petri AG, Aschaffenburg  
 Pfälzische Lederwerke AG, Rodalben/Pfalz  
 INEFA Kunststoffe AG, Itzehoe (1973 Eingliederung)  
 VKI-Rheinhold & Mahla AG, Mannheim

#### 21 5: Gummi- und Asbestverarbeitung

Allerthal-Werke AG, Graaleben über Helmstedt  
 Clouth Gummiwerke AG, Köln  
 Continental Gummi-Werke AG, Hannover  
 Deutsche Kap-Asbest-Werke AG, Hamburg  
 Dunlop AG, Hanau/Main  
 Gummiwerke Becker AG, Heidenheim/Brenz  
 MICHELIN REIFENWERKE AG, Karlsruhe  
 New-York Hamburger Gummi-Waaren Compagnie, Hamburg  
 Peter-BTR Gummiwerke AG, Klein-Auheim a. M.  
 Phoenix Gummiwerke AG, Hamburg-Harburg

Conrad Scholtz AG, Hamburg-Wandsbek  
 Tivoli Werke AG, Hamburg-Eidelstedt  
 Ullrich Gummiwerke AG, Gelnhausen B  
 UNIROYAL AG, Aachen  
 Veith-Pirelli AG, Sandbach b. Höchst/Odenwald  
 Veritas Gummiwerke AG, Gelnhausen  
 Metzeler AG, München  
 Metzeler Kautschuk AG, München (1973 Neugründung)

#### 22 0 (ohne 22 02): Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden

AG für Steinindustrie, Neuwied B  
 Basalt-AG, Linz a. Rhein  
 Bayerische Hartstein-Industrie AG, Nürnberg  
 Berliner Mörtel- und Steinzeugwerke AG, Berlin  
 Braunsfelder Handels-Gesellschaft AG, Köln  
 Brohlthal-Deumag AG für feuerfeste Erzeugnisse, Urmitz b. Koblenz  
 Brüggner AG für Tonwaren-Industrie, Brüggner/Niederrhein  
 Dachziegelwerke Idunshall AG, Schermbeck/Rhld.  
 Deutsche Heraklith AG, Simbach/Inn  
 Deutsche Steinindustrie AG, Reichenbach i. Odenw.  
 Deutsche Ton- und Steinzeugwerke AG, Kassel  
 Didier-Werke AG, Wiesbaden  
 ERLUS Baustoffwerke AG, Neufahrn/Ndb.  
 Erste Bayerische Basaltstein AG, Steinmühle/Oberpf.  
 Eternit AG, Berlin  
 Wilhelm Gail'sche Tonwerke KGaA, Gießen  
 Kies-AG Baden-Baden, Baden-Baden  
 Merow-Industrie Kiefer AG, Kiefersfelden (Oberbayern)  
 Mitteldeutsche Hartstein-Industrie AG, Frankfurt a. M.  
 Odenwälder Hartstein Industrie AG, Darmstadt  
 Porphywerke Weinheim-Schriesheim AG, Weinheim/Bergstraße  
 J. Reeh AG, Dillenburg  
 Reul Granit AG, Niederlammitz  
 Rheinische Chamotte- und Dinas-Werke, Bonn-Bad Godesberg  
 Rheinisch-Westfälische Kalkwerke AG, Dornap  
 Solenhofer Aktien-Verein, Altendorf b. Solnhofen  
 Stelcon AG, Essen  
 Stuttgarter Gipsgeschäft, Stuttgart-Untertürkheim  
 Tonwarenindustrie Wiesloch AG, Wiesloch/Baden  
 Treuchtlinger Marmorwerke AG, München  
 "TUBAG" Trass-, Zement- und Steinwerke AG, Krufz b. Adernach (1974 GmbH)  
 Vereinigte Großalmeroder Thonwerke, Großalmerode  
 Waldassener Klinkerfabrik Merkl AG, Waldassens  
 Westdeutsche Marmor- und Granitwerke AG, Dortmund  
 Itong AG, München  
 Ziegelwerke Heilbronn-Böckingen AG, Heilbronn-Böckingen  
 Ziegelwerke Ludwigsburg AG, vorm. Ganzenmüller & Baumgärtner, Ludwigsburg/Württ.  
 Ziegelwerk Mühlacker AG, Mühlacker  
 Ziegelwerk Waldassens AG, Waldassens/Bay.

AG Eisfelder Steinwerke, Eisfeld/Sieg (1973 Eingliederung)  
 Vereinigte Berliner Mörtelwerke, Berlin (1974 Konkurs)

#### 22 02: Herstellung von Zement

Bonner Zementwerk AG, Bonn  
 Dyckerhoff Zementwerke AG, Wiesbaden  
 Hannoversche Portland-Cementfabrik AG, Misburg B  
 Hemmoor Zement AG, Hemmoor/Oste  
 Nordciment AG, Hannover  
 Portland-Cementfabrik Hardeggen AG, Hardeggen  
 Portland-Zementwerke Heidelberg AG, Heidelberg  
 Teutonia, Misburger Portland-Cementwerk AG, Hannover  
 Württembergisches Portland-Cement-Werk zu Lauffen am Neckar, Heilbronn  
 Anneliese Zementwerke AG, Ennigerloh/Westf.

#### 22 4: Feinkeramik

Agrob AG, München  
 Hutschenreuther AG, Selb in Bayern  
 "KERAMAG" Keramische Werke AG, Ratingen B  
 AG Norddeutsche Steingutfabrik, Bremen-Grohn  
 Porzellanfabrik Mitterteich AG, Mitterteich  
 Porzellanfabrik Schirnding AG, Schirnding/Bayern  
 Porzellanfabrik Waldassens Bareuther & Co. AG, Waldassens  
 Porzellanfabrik Zeh, Scherzer & Co. AG, Rehau/Bayern  
 Rosenthal AG, Selb  
 Rosenthal Technik AG, Selb  
 Servais-Werke AG, Witterschlick b. Bonn  
 Staatliche Majolika-Manufaktur Karlsruhe AG, Karlsruhe  
 Vereinigte Schmirgel- und Maschinen-Fabriken AG, Hannover  
 Edelstein-Porzellanfabrik AG, Küps/Bayern  
 Krister Porzellanmanufaktur AG, Marktrechwitz/Bayern (1975 GmbH)  
 Rosenthal Glas und Porzellan AG, Selb (1969 Eingliederung)  
 Carl Schumann Porzellanfabrik AG, Arzberg/Bayern

#### 22 7: Herstellung und Verarbeitung von Glas

Bauglasindustrie AG, Schmeltz/Saarl.  
 Deutsche Spiegelglas-AG, Grünplan  
 Flachglas AG DELOG-DETAG, Fürth/Bay. B  
 Gerresheimer Glas AG, Düsseldorf  
 Glas- und Spiegel-Manufaktur AG, Gelsenkirchen-Schalke  
 Rheinische Ziehglas AG, Porz-Urbach  
 Schott-Zwiesel-Glaswerke AG, Zwiesel/Ndb.  
 Gebrüder Stoevesandt KGaA, Rinteln/Weser  
 Tettauer Glashüttenwerke AG, Tettau  
 VERA-Glas AG, Essen  
 Westwald AG, vorm. Siemens-Glas, Wirges/Westwald  
 Thomas Glas und Porzellan AG, Waldershof (1974 Fusion)

#### 23 0,4,8-9: Eisen- und Stahlerzeugung usw.

AG der Dillinger Hüttenwerke, Dillingen/Saar  
 Badische Stahlwerke AG, Kehl  
 Bayerische & Tiroler Sensen-Union AG, Mühlbach  
 Gebr. Böhler & Co. AG Düsseldorf, Meerbusch-Büderich  
 Buderus'sche Eisenwerke, Wetzlar

Dittmann & Neuhaus AG, Herbede/Ruhr  
 Drahtwerk C. S. Schmidt AG, Lahnstein  
 Duisburger Kupferhütte, Duisburg  
 Edelstahlwerke Buderus AG, Wetzlar  
 Edelstahlwerk Witten AG, Witten  
 Eisen- und Drahtwerk Erlau AG, Aalen/Württ.  
 Eisenwerk Koch & Franken AG, Schloß Holte-Stukenbrock  
 Eisenwerk Nürnberg AG vorm. J. Tafel & Co., Nürnberg  
 Gienanth-Werke Hochstein AG, Hochstein/Pfalz  
 C. Grossmann Eisen- u. Stahlwerk AG, Solingen/Wald  
 Hessische Berg- und Hüttenwerke AG, Wetzlar  
 HINDRICHES-AUFPERMANN AG, Wuppertal-Barmen  
 Hoesch Werke AG, Dortmund  
 Klöckner-Werke AG, Duisburg  
 Friedr. Krupp Hüttenwerke AG, Bochum  
 Lippische Eisenindustrie AG, Remmighausen/Lippe  
 Luitpoldhütte AG, Amberg  
 Mannesmann AG, Düsseldorf  
 Mannesmannröhren-Werke AG, Düsseldorf  
 Neunkircher Eisenwerk AG, vorm. Gebr. Stumm, Neunkirchen/Saar  
 Rasselstein AG, Neuwied  
 Rhein Stahl Gießerei AG, Mülheim/Ruhr  
 Rösler Draht AG, Amern/Niederrh.  
 Rostanit AG, Edelstähle, Düsseldorf  
 H. B. Seissenschmidt AG, Plettenberg/Westf.  
 Stahlwerke Bochum AG, Bochum  
 Stahlwerke Peine-Salzgitter AG, Peine  
 Stahlwerke Südwestfalen AG, Hüttental-Geisweid  
 A. Stotz AG, Stuttgart  
 August Thyssen-Hütte AG, Duisburg-Hamborn  
 Thyssen-Niederrhein AG, Hütten- und Walzwerke, Oberhausen/Rhld.  
 Vereinigte Schlüsselfabriken AG, Solingen  
 Wälzlagerrohr AG, Krefeld  
 Westfälische Union AG, Hamm  
 Ferrum Heiz- und Bewehrungstechnik AG, Goslar (1971 Neugründung)  
 Gußstahlwerk Wittmann AG, Hagen-Haspe (1974 Liquidation)  
 Kammerich-Werke AG, Brackwede (1971 Eingliederung)  
 Rhein Stahl Hüttenwerke AG, Essen (1974 GmbH)  
 Hans Schaefer AG, Halle/Westf. (1970 Neugründung)  
 Stahlwerk Augustfehn AG, Augustfehn/Oldenburg (1968 Eingliederung)

### 23 2,6: NE-Metallerzeugung, -gießerei

AG des Altenbergs für Bergbau und Zinkhüttenbetrieb, Essen  
 Allgemeine Gold- und Silberscheideanstalt, Pforzheim  
 Grillo-Werke AG, Duisburg-Hamborn  
 Haendler & Natermann AG, Hamm. Münden  
 Honsel-Werke AG, Meschede  
 Hüttenwerke Kayser AG, Lünen  
 Messing- und Leichtmetallwerk Unna AG, Unna/Westf.  
 Metallgesellschaft AG, Frankfurt/M.  
 Metallhüttenwerke Schaefer & Schael AG, Düsseldorf  
 Norddeutsche Affinerie, Hamburg  
 Stolberger Zink AG, Stolberg/Rhld.  
 Vereinigte Aluminium-Werke AG, Berlin und Bonn  
 Vereinigte Deutsche Metallwerke AG, Frankfurt/M.  
 Vereinigte Deutsche Nickel-Werke AG vorm. Westfälisches  
 Nickelwalzwerk Fleitmann, Witte & Co., Schwerte/Ruhr  
 Westfälische Kupfer- und Messingwerke Akt. Ges. vorm. Casp.  
 Noell, Lüdenscheid  
 Wieland-Werke AG, Ulm/Donau

### 24 0: Stahl- und Leichtmetallbau

BALCKE-DÜRR AG, Ratingen  
 Deutsche Babcock & Wilcox AG, Oberhausen  
 Eisenbau Wyhlen AG, Wyhlen/Baden  
 Arn. Georg AG, Neuwied  
 Hein, Lehmann AG, Düsseldorf  
 Hilgers AG, Rheinbrohl  
 Kölsch-Fölzer-Werke AG, Siegen/Westf.  
 Kraftanlagen AG, Heidelberg  
 Metallwerk Biebighäuser KGaA, Opladen  
 SAG SIEGENER AG, Hüttental-Geisweid (Krs. Siegen)  
 Vereinigte Kesselwerke AG, Düsseldorf  
 Waggonfabrik Uerdingen AG, Krefeld-Uerdingen  
 Walther & Cie. AG, Köln-Dellbrück  
 Wehrle-Werk AG, Emmendingen/Baden  
 Wilke-Werke AG, Braunschweig  
 Hansa Waggon AG, Bremen (1973 Neugründung)  
 Mannesmann-Rohrbau AG, Düsseldorf (1972 Eingliederung)

### 24 2: Maschinenbau

Adlerwerke vorm. Heinrich Kleyer AG, Frankfurt/M.  
 Eduard Ahlborn AG, Hildesheim  
 Albert-Frankenthal AG, Frankenthal/Pfalz  
 Alexanderwerk AG, Remscheid  
 Allweiler AG, Radolfzell/Bodensee  
 ALPINE AG, Augsburg  
 Anker-Werke AG, Bielefeld  
 J. Banning AG, Hamm (Westf.)  
 Barmag Barmer Maschinenfabrik AG, Wuppertal-Barmen  
 C. Behrens AG, Alfeld/Leine B  
 Benteler-Werke AG, Bielefeld  
 Berliner Maschinenbau-AG vorm. L. Schwartzkopff, Berlin  
 Braunschweigische Maschinenbauanstalt, Braunschweig  
 Büttner-Schilde-Haas AG, Krefeld-Uerdingen  
 Butzke-Werke AG, Berlin B  
 C.F.C. Kettenförderanlagen AG, Karlsruhe  
 Friedrich Deckel AG, München  
 Demag AG, Duisburg  
 Gebr. Dickertmann Hebezeugfabrik AG, Bielefeld  
 Diskus-Werke Frankfurt am Main AG, Frankfurt/M. B  
 Dorstener Eisengießerei u. Maschinenfabrik AG, Dorsten  
 AG Eisenhütte Prinz Rudolph, Dülmen/Westf. (1975 GmbH)  
 Eisenwerk Weserhütte AG, Bad Oeynhausen  
 Eisenwerk Wülfel, Hannover-Wülfel  
 J. Engelsmann AG, Ludwigshafen/Rh.  
 Enzinger-Union-Werke AG, Mannheim  
 Emuco AG für Maschinenbau, Leverkusen-Schlebusch  
 Fortuna-Werke Maschinenfabrik AG, Stuttgart-Bad Cannstatt  
 Gildemeister AG, Bielefeld

Gutehoffnungshütte Sterkrade AG, Oberhausen-Sterkrade  
 Georg Härke AG, Rohr- und Kanalreinigungsgeräte, Maschinen- und  
 Fahrzeugbau, Remscheid  
 Hansa Metallwerke AG, Stuttgart-Möhringen  
 HASSIA Verpackung AG, Rastatt (1974 GmbH)  
 Heidelberger Druckmaschinen AG, Heidelberg  
 Gebr. Heinemann AG, Werkzeugmaschinenfabrik, St. Georgen/  
 Schwarzw. B  
 AG A. Hering, Nürnberg B  
 Fr. Besser Maschinenfabrik-AG, Stuttgart-Bad Cannstatt  
 Hoesch Maschinenfabrik Deutschland AG, Dortmund  
 Industrie-Werke Karlsruhe-Augsburg AG, Karlsruhe  
 Jagenberg-Werke AG, Düsseldorf  
 Klein, Schanzlin & Becker AG, Frankenthal/Pfalz  
 Klöckner-Humboldt-Deutz AG, Köln  
 Kochs Adler AG, Bielefeld  
 Koenig & Bauer AG, Würzburg  
 Körting AG, Hannover B  
 Kraftwerk Union AG, Mülheim/Ruhr  
 Krauss-Maffei AG, München-Allach  
 Gebr. Krüger & Co. AG, Berlin  
 AG Kühnle, Kopp & Kausch, Frankenthal/Pfalz  
 Laeis-Werke AG, Trier  
 Langenstein & Schemann AG, Coburg  
 Lemförder Metallwaren AG, Lemförde  
 Linde AG, Wiesbaden  
 L. H. Lorch AG, Esslingen/N.  
 Losenhausen Maschinenbau AG, Düsseldorf  
 Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg AG, Augsburg  
 Maschinenfabrik Buckau R. Wolf AG, Grevenbroich  
 Maschinenfabrik Esterer AG, Altötting/Bayern  
 Maschinenfabrik Fahr AG, Gottmadingen/Baden  
 Maschinenfabrik Hartmann AG, Offenbach a. M.  
 Maschinenfabrik Lorenz AG, Ettlingen  
 MASCHINENFABRIK MOENUS AG, Frankfurt/Main  
 Maschinenfabrik Ravensburg AG, Ravensburg/Württ.  
 Maschinenfabrik Weingarten AG, Weingarten/Württ.  
 Maschinenfabrik Carl Zangs AG, Krefeld  
 Maschinen- und Werkzeugfabrik Kabel, Vogel & Schemmann AG,  
 Hagen-Kabel  
 Mauser-Werke AG, Oberndorf/Neckar (1975 GmbH)  
 Mohr & Federhaff AG, Mannheim-Rheinau  
 Motoren-Werke Mannheim AG vorm. Benz Abt. Stationärer Motoren-  
 bau, Mannheim  
 Olympia-Werke AG, Wilhelmshaven  
 OMAG Ostfriesische Maschinenbau AG, Emden  
 O & K Orenstein & Koppel AG, Berlin  
 Peiner Maschinen- und Schraubenwerke AG, Peine  
 Claudius Peters AG, Hamburg  
 Pfadler-Werke AG, Schwetzingen/Baden  
 Gebr. Pfeiffer AG, Kaiserslautern B  
 Pittler Maschinenfabrik AG, Langen/Hessen  
 Pohlig-Heckel-Bleichert Vereinigte Maschinenfabriken AG, Köln  
 Polysius AG, Neubekum  
 Ratinger Maschinenfabrik und Eisengießerei AG, Ratingen  
 b. Düsseldorf  
 Rheiner Maschinenfabrik Windhoff AG, Rheine/Westf.  
 Roland-Offsetmaschinenfabrik Faber & Schleicher AG,  
 Offenbach/Main  
 Salzgitter Maschinen AG, Salzgitter-Bad  
 SAMSON APPARATEBAU AG, Frankfurt/M.  
 J. Sandt AG, Pirmasens  
 Süddeutsche Bremsen AG, München  
 Schuess AG, Düsseldorf  
 Schubert & Salzer Maschinenfabrik AG, Ingolstadt  
 Steinheil-Lear Siegler AG, Ismaning  
 R. Stock AG, Berlin  
 Trepel AG, Wiesbaden  
 Triumph Werke Nürnberg AG, Nürnberg B  
 TURBO-Maschinen AG, Nüsse & Grafer, Sprockhövel  
 Joseph Vögele AG, Mannheim  
 Wanderer Werke AG, München  
 WEDAG Westfalia-Dinnendahl-Gröppel AG, Bochum  
 Weigelwerk Aktiengesellschaft, Essen (1974 Liquidation)  
 Westfalia Separator AG, Oelde/Westf. B  
 Zahnradfabrik Renk AG, Augsburg  
 DAVY INTERNATIONAL AG, Frankfurt/M.  
 Deutsche Woerner-Werke AG, Heidelberg (1974 GmbH)  
 Lohmann & Stolterfoht AG, Witten (1967 Eingliederung)  
 Ostertag-Werke AG, Aalen/Württ.  
 Parsons & Whittemore AG, Hamburg  
 Schloemann-Siemag AG, Düsseldorf (1973 Neugründung)  
 Twistringer Maschinenfabrik Arnold Meyer AG, Twistringen

### 24 4,8: Straßen- und Luftfahrzeugbau

Audi NSU Auto Union AG, Neckarsulm  
 Bayerische Motoren-Werke AG, München B  
 Daimler-Benz AG, Stuttgart  
 Fichtel & Sachs AG, Schweinfurt  
 FORD-WERKE AG, Köln-Miehl  
 Goetzwerke Friedrich Goetze AG, Burscheid, Bez. Düsseldorf  
 Henschel Flugzeug-Werke AG, Kassel  
 NAG Nationale Automobil-Gesellschaft AG, Frankfurt/M.  
 Adam Opel AG, Rüsselsheim/M.  
 VOLKSWAGENWERK AG, Wolfsburg  
 Waggonfabrik Jos. Rathgeber AG, München  
 Hans Windhoff Apparate- und Maschinenfabrik AG, Berlin  
 Zahnradfabrik Friedrichshafen AG, Friedrichshafen B  
 Kronprinz AG, Solingen-Ohligs (1970 Eingliederung)  
 Dr. Ing. h. c. F. Porsche AG, Stuttgart-Zuffenhausen  
 (1973 Neugründung)

### 24 6: Schiffbau

Blohm & Voss AG, Hamburg  
 Bremer Vulkan Schiffbau u. Maschinenfabrik, Bremen-Vegesack  
 Elslether Werft AG, Elslether/Weser  
 Flender-Werft AG, Lübeck B  
 Flensburger Schiffbau-Gesellschaft, Flensburg  
 Howaldtswerke-Deutsche Werft AG Hamburg und Kiel, Kiel  
 Schichau Unterweser AG, Bremerhaven  
 AG "Weser", Bremen

## 25 O: Elektrotechnik

Accumulatorenfabriken Wilhelm Hagen AG, Soest  
AEG-TELEFUNKEN Kabelwerke AG, Rheidt  
ALLGEMEINE ELEKTRIZITÄTS-GESELLSCHAFT AEG-TELEFUNKEN,  
Berlin und Frankfurt/M.  
Baugesellschaft für elektrische Anlagen AG, Düsseldorf  
Bayerische Kabelwerke AG, Roth b. Nürnberg  
Bergmann Kabelwerke AG, Berlin und Wipperfurth  
Braun AG, Frankfurt/M.  
Brown, Boveri & Cie. AG, Mannheim  
Calor-Emag Elektrizitäts-AG, Ratingen  
Deutsche CARBONE AG, Kalbach b. Frankfurt/M.  
Deutsche Telephonwerke und Kabelindustrie AG, Berlin  
Electrotecnica International AG, Frankfurt/Main  
Elektro-Isolierwerke AG, Villingen/Schwarzwald  
Garbe, Lahmeyer & Co. AG, Aachen  
Grundig AG, Fürth/Bay.  
Gottfried Hagen AG, Köln-Kalk  
Hartmann & Braun AG, Frankfurt/M.  
Heemaf S.K.A.-Motorenwerk AG, Dortmund (1975 GmbH)  
Himmelwerk-AG, Tübingen  
Kabel- und Metallwerke Gutehoffnungshütte AG, Hannover  
Lackdraht Union AG, Sulingen  
Langbein-Pfennhauser Werke AG, Neuss  
Leonische Drahtwerke AG, Nürnberg  
Mehler & Kaage, Elektrotechnische Spezialfabrik AG,  
Ingelheim/Rhein  
H. Moeller AG, Bonn  
Nixdorf Computer AG, Paderborn  
Norddeutsche Seekabelwerke AG, Nordenham i. O.  
Ritter AG, Karlsruhe-Durlach  
Siemens AG, Berlin und München  
Standard Elektrik Lorenz AG, Stuttgart B  
Transformatoren Union AG, Stuttgart  
VARTA AG, Frankfurt/M.  
Wickmann-Werke AG, Witten-Annen (1974 Eingliederung)  
Accumulatorenfabrik AG, Hagen (1973 Neugründung)  
Felten & Guillaume Dielektra AG, Porz/Rhein (1972 Eingliederung)  
Felten & Guillaume Kabelwerke AG, Köln (1972 Eingliederung)  
Hydrowerk AG, Berlin (1974 GmbH)  
Kräcker AG, Berlin  
Sachsenwerk, Licht- und Kraft-AG, München (1966 Eingliederung)  
VARTA BATTERIE AG, Hannover (1974 Eingliederung)

## 25 2-4: Feinmechanik, Optik, H. u. Rep. v. Uhren

AESCLAP-WERKE AG vorm. Jetter & Scheerer, Tuttlingen  
Bruker-Physik AG, Forchheim  
Drägerwerk AG, Lübeck  
Dreyer, Rosenkranz & Droop AG, Hannover  
J. C. Eckardt AG, Stuttgart  
Elster AG Meß- und Regeltechnik, Mainz  
M. Hensoldt & Söhne, Optische Werke AG, Wetzlar  
Inagee Kamerawerk AG, Berlin  
Kodak AG, Stuttgart  
G. Kromschroder AG, Osnabrück  
H. Maihak AG, Hamburg  
Oskar Müller & Cie. AG, Schwenningen a. N.  
Optische Industrie Mühlacker Filitz-AG, Mühlacker  
Optische Industrie Ruppolding Filitz-AG, Ruppolding  
Phywe AG, Göttingen  
Stierlen-Maquet AG, Rastatt  
Zeiss Ikon AG, Stuttgart  
MICRO-MEGA AG Deutschland, Bad Homburg

## 25 6: Herstellung von EEM-Waren

ASTA ULLRICH AG Annweiler am Trifels, Annweiler/Pfalz  
H. Berthold AG, Berlin  
BERTRAMS AG, Siegen/Westf.  
Bode-Panzer AG, Hannover  
Johann L. L. Brandner AG, Regensburg  
Bremshey AG, Solingen  
Burger Eisenwerke AG, Burg/Dillkreis  
Deutsche Metalltüren-Werke Aug. Schwarze AG, Brackwede  
August Enders AG, Lüdenscheld-Oberrahmede/Westf.  
Frank'sche Eisenwerke AG, Adolfschütte bei Niederscheld/  
Dillkreis  
Haller-Meurer-Werke AG, Hamburg-Altona  
J. A. Henckels-Zwillingwerk AG, Solingen  
Hohmann & Katz AG, Pforzheim  
F. Küppersbusch & Söhne AG, Gelsenkirchen  
Ernst Loos, Eisenwarenfabrik AG, Essen-Steele  
(1974 Eingliederung)  
Metallpapier-Bronzeifarben-Blattmetallwerke AG, München  
Metall- und Lackierwarenfabrik AG, Ludwigsburg  
Carl Prinz AG, Solingen-Wald  
Progreß-Werk Oberkirch AG, Stadelhofen (Renchthal), Baden  
Carl Schlenk AG, Barnsdorf bei Nürnberg  
Schulte-Schlagbaum AG, Tönisheide/Rhld.  
D. Stempel AG, Frankfurt/M.  
Gebrüder Thielmann AG, Sechshelden (Dillkreis)  
Wilkins Bremer Silberwaren AG, Bremen  
Württembergische Metallwarenfabrik, Geislingen/Steige  
CEAG DOMINIT AG, Dortmund (1973 Eingliederung)  
Hedderheimer Metallwarenfabrik AG, Frankfurt/M. (1974 GmbH)  
Eugen Moog Werkzeug und Immobilien AG, Remscheid  
(1973 Neugründung)

## 25 8: H. v. Musikinst., Spielw., Schmuck usw.

Matth. Hohner AG, Trossingen  
Kollmar & Jourdan AG, Pforzheim  
Rodi & Wienenberger AG, Pforzheim  
C. Bechstein, Pianofortefabrik AG, Berlin (1974 GmbH)

## 26 0-1: Holzbe- und -verarbeitung

Bürstenfabrik Emil Kränzelein AG, Erlangen  
Dampfsägewerk Lollar, B. Nuhn AG, Lollar/Hessen  
Holzwerk Mark KGaA, Lüdenscheld  
Hourdeaux-Bergmann AG, Lichtenfels  
KATZ-WERKE AG, Gernsbach

Albert Menger AG, Stoffelsmühle/Bay.  
Nordbayerische Holzindustrie AG, Unsleben/Ufr.  
Hermann Rothhaupt Furnier- und Sägewerke AG, Stockheim/Ufr.  
Suberit-Fabrik AG, Mannheim-Rheinau  
Karl Schwyer AG, Mannheim  
Steinberg & Vorsanger AG, Wiesbaden  
H. L. Sterkel AG, Comet-Pinselfabrik, Ravensburg  
Gebr. Thonet AG, Frankfurt/M.  
VARIO-WERKE Dichmann AG, Kelkheim/Taunus  
Vereinigte Werkstätten für Kunst im Handwerk AG, München  
VESTAG & GETALIT AG, Wiedenbrück/Westf.  
Emil Zorn AG, Eichenberg (Bez. Kassel) (1975 Konkurs)  
Holzindustrie-Werke Josef Benz AG, Löffingen/Schw.  
(1974 Liquidation)

## 26 4: Zellstoff-, Papier- und Papierzeugung

Gissler & Pass AG, Jülich/Rhld.  
Hannoversche Papierfabriken Alfeld-Gronau vorm. Gebr. Woge,  
Alfeld/Leine  
E. Holtzmann & Cie. AG, Weisenbachfabrik i. Murgtal/Baden  
Knoeckel, Schmidt & Cie. Papierfabriken AG, Lambrecht/Pfalz  
LANG-PAPIER AG, München  
Niedermayr Papierwarenfabrik AG, Rosenheim  
Papierfabrik August Koehler AG, Oberkirch/Baden  
Papierfabrik Meldorf AG, Meldorf/Holstein (1974 GmbH)  
Papierfabrik Oberschmitt W. u. J. Moufang AG, Ober-Schmitt  
Papierfabrik Weißenstein AG, Pforzheim-Dillweißstein  
PMA Papierwerke Waldhof-Aschaffenburg AG, München  
Schleipen & Erkens AG, Jülich  
Schwäbische Zellstoff AG, Ehingen/Donau  
Peter Temming AG, Glückstadt  
Westfälische Zellstoff-AG, Wildshausen  
Hoffmann & Engelmann AG, Neustadt/Weinstr. (1972 Eingliederung)

## 26 5-8: Papierverarbeitung, Druckerei

Emil Bandell AG, Stuttgart  
Deutsche Zentraldruckerei AG, Berlin  
EUROPA CARTON AG, Hamburg  
Otto Ficker AG, Kirchheim/Teck  
Gesellschaft für Buchdruckerei AG, Neuss  
Carl Herlitz AG, Berlin  
Industriedruck AG, Essen  
Konkordia AG für Druck und Verlag, Bühl/Baden  
Carl Friedr. Müller AG, Heilbronn a. Neckar  
Passavia Druckerei-AG, Passau  
Sprick AG Bielefelder Papier- und Wellpappenwerke, Bielefeld  
(1974 GmbH)  
Hermann Schött AG, Rheidt  
Schwabenverlag AG, Stuttgart  
Gerhard Stalling AG, Oldenburg (Oldb.)  
Karl Thiemig, Graphische Kunstanstalt und Buchdruckerei AG,  
München  
Universitätsdruckerei H. Stürtz AG, Würzburg  
Vereinigte Altenburger und Stralsunder Spielkarten-Fabriken AG,  
Leinfelden  
Vereinigte Kunstanstalten AG, Kaufbeuren  
Verlag und Druckerei G. J. Manz AG, München  
Weiss & Zimmer AG, Mönchengladbach  
AG Georg Wenderoth, Kassel  
Zucker & Co. AG, Großbuchbinderei, Kartonagen- und Lederwaren-  
fabrik, Erlangen  
T & F Druckhaus AG, München (1975 v.a.w. gelöscht)

## 27 0: Ledererzeugung

Gebrüder Fahr AG, Frankfurt/M.  
Hilchenbacher Lederwerke AG, Hilchenbach, Krs. Siegen  
Wickrath Handels- und Beteiligungs-AG, Wickrath/Rhld.  
Heyl & Waeldin AG, Worms (1974 Liquidation)

## 27 1-2: Lederverarbeitung

Deuter Industriewerke, Augsburg  
Gold-Freil Ludwig Krumm AG, Offenbach a. M.  
Obermann-Schuhfabrik AG, Burghausen  
Salamander AG, Kornwestheim  
Schuhfabrik Manz AG, Bamberg  
Schuhfabrik Ferdinand Rinne AG, Hessisch-Oldendorf  
Schuh-Union AG, Rodalben/Pfalz  
Vereinigte Fränkische Schuhfabriken AG, Nürnberg

## 27 5: Textilgewerbe

Ackermann-Göppingen AG, München  
J. F. Adolff AG, Backnang  
AG für Seilindustrie vorm. Ferdinand Wolff, Mannheim  
D. Altmann AG, Wunsiedel  
Augsburger Kammgarn-Spinnerei, Augsburg  
Baumwollspinnerei Gronau, Gronau/Westf.  
Bayerische Wolldecken-Fabrik Bruckmühl AG, Bruckmühl  
Bleicherei, Färberei und Appreturanstalt Uhingen AG,  
Uhingen/Württ.  
Braunschweigische AG für Jute- und Flachs-Industrie,  
Braunschweig  
Bremer Woll-Kämmerei, Bremen  
BRENNET AG, Wehr Krs. Waldshut  
BSU Textil AG, Unterhausen/Württ.  
Calwer Decken- und Tuchfabriken AG, Calw/Württ.  
Concordia Spinnerei u. Weberei, Wassenberg, Bez. Aachen B  
Denzler AG, Kempten/Allg.  
Franz Eckert & Cie. AG, Waldkirch/Breisgau  
Erlmark AG, Spinnerei und Zwirnerei, Gronau/Westf.  
ERBA AG für Textilindustrie, Erlangen  
esbi Süddeutsche Baumwolle-Industrie-AG, Kuchen/Württ.  
Feintuchfabrik AG, Mönchengladbach  
Frowein & Co. KGaA, Wuppertal  
Germania-Epe Spinnerei AG, Epe/Westf.  
Gesellschaft für Spinnerei und Weberei, Ettlingen/Baden  
Johs. Girmes u. Co. AG, Samt- u. Plüschfabriken, Oedt b.  
Krefeld

Gold-Zack-Werke AG, Mettmann  
 Greifrath Velour AG, Greifrath b. Krefeld  
 Grevenzer Baumwollspinnerei AG, Greven/Westf.  
 Gruschwitz Textilwerke AG, Neu-Ulm/Donau  
 Hanfwerke Oberschern AG, Achern/Baden  
 Paul Hartmann AG, Heidenheim/Brenz  
 Heberlein AG, Konstanz  
 Gabriel Herosé AG, Konstanz  
 HFI Hanfwerke Füssen-Immenstadt AG, Füssen  
 Jute-Spinnerei und Weberei Bremen, Bremen  
 Kammgarnspinnerei Kaiserslautern, Kaiserslautern  
 Kammgarnspinnerei Wilhelmshaven, Wilhelmshaven  
 Wilhelm Kneitz & Co. AG, Velours- u. Möbelstoff-Weberei, Wirsberg/Ofr.  
 Kolb & Schüle AG, Kirchheim unter Teck  
 Kollnauer Baumwollspinnerei und Weberei, Kollnau/Baden  
 KUAG Textil AG, Wuppertal-Elberfeld  
 Kühn, Vierhaus & Cie. AG, Mönchengladbach  
 Kulmbacher Spinnerei, Kulmbach/Bay.  
 Lucia Strickwarenfabrik AG, Lüneburg  
 Manufaktur Koechlin, Baumgartner & Cie. AG, Lörrach  
 Mech. Baumwoll-Spinnerei und Weberei Augsburg, Augsburg  
 Mech. Baumwoll-Spinnerei und Weberei Bayreuth, Bayreuth  
 Mechanische Drillweberei Göppingen, Langheim & Bühler AG, Göppingen (1974 Liquidation)  
 Mechanische Seidenweberei Viersen AG, Viersen  
 Mechanische Weberei Pausa AG, Mössingen/Württ.  
 Val. Mehler AG, Fulda  
 MEZ AG, Freiburg/Breisgau  
 NAK Stoffe KGaA, Augsburg  
 Neue Baumwoll-Spinnerei und Weberei Hof, Hof/Bayern  
 Neue Spinnerei Bayreuth AG, Bayreuth  
 Niedieck AG, Lobberich  
 Ravensberger Spinnerei AG, Bielefeld  
 Riedinger Jersey AG, Augsburg  
 Gebr. Röders AG, Soltau  
 Simons & Prowein AG, Leichlingen/Rhld.  
 Spinnerei Kolbermoor, Kolbermoor/Oberbayern  
 Spinnerei Lampertsmühle AG, Lampertsmühle b. Kaiserslautern  
 Spinnerei Neuhoof, Hof/Saale  
 Spinnerei u. Webereien ZEIL-SCHÖNAU AG, Zell im Wiesental/Baden  
 Spinnerei u. Weberei Kempten, Kempten/Allg.  
 Spinnerei und Weberei Momm AG, Kaufbeuren/Allg.  
 Spinnerei u. Weberei Pforze, Augsburg  
 Spinnerei und Zwirnerei RAMIE AG, Emmendingen/Baden  
 Spinnhütte AG, Celle  
 Schiesser AG, Radolfzell  
 Friedr. Schoedel AG, Münchenberg  
 Schoeller Eitorf AG, Eitorf/Sieg  
 Schwartz und Klein AG, Mönchengladbach  
 Stöhr & Co. AG, Rheidt  
 Textilwerke Ahaus AG, Ahaus/Westf.  
 Tuchfabrik Lörrach AG, Lörrach/Baden  
 Vereinigte Filzfabriken AG, Giengen/Brenz  
 Vereinigte Kammgarn-Spinnereien AG, Bremen  
 Vereinigte Rumpuswerke AG, Rheidt  
 Vereinigte Seidenwebereien AG, Krefeld  
 Vogtländische Baumwollspinnerei, Hof/Bayern  
 Weber & Ott AG, Forchheim/Ofr.  
 Wolldeckenfabrik Weil der Stadt AG, Weil der Stadt/Württ.  
 Württembergische Cattunmanufaktur, Heidenheim/Brenz  
 Württembergische Leinen-Industrie, Blaubeuren  
 Zoepfritz AG, Heidenheim-Mergelstetten (Württ.)  
 Zwirnerei und Nähnadenfabrik Rhenania AG, Dülken/Rhld.  
 Baumwoll-Spinn- und Weberei Arlen, Rietlingen/Hegau  
 Dörrenberg-Textil AG, Viersen/Rhld. (1974 GmbH)  
 Emella AG, Besigheim/Württ. (1974 GmbH)  
 Gebhard & Co. AG, Wuppertal (1974 Konkurs)  
 Hünzel & Co. AG, Iserlohn (1974 GmbH)  
 Konrad Hornschuch AG, Urbach/Württemberg  
 Kammerei Döhren AG, Döhren/Hannover  
 Mühlenthaler Werke AG Textil-Kunststoff-Maschinen-Werk (MÜWAG), Dieringhausen (1974 Konkurs)  
 NINO AG, Werdhörn (1972 Neugründung)  
 Scheidt AG, Kettwig (1975 GmbH) B  
 Wollwarenfabrik "Mercur", Hamburg (1974 v. A. w. gelöscht)

## 27 6: Bekleidungsgewerbe

Genesco Bekleidung AG, München  
 Louiseder AG, Münchener Spezial-Mantelfabrik, München  
 Alfons Müller-Wipperfurth AG, Leichlingen  
 Pongas & Zahn KGaA, Bochum  
 Tappiser & Werner AG, Koblenz  
 Triumph International AG, München  
 Kämerer Bekleidungswerke AG, Wiesau/Oberpfalz (1973 Neugründung)  
 Ralph-Modelle KGaA, München (1972 Neugründung)

## 28 1: Mahl- und Schlämühlen

Heinr. Auer Mühlenwerke KGaA, Köln-Deutz  
 AG Kunstmühle Aichach, Aichach (Oberbayern)  
 Landeshuter Kunstmühle C. A. Meyer's Nachf. AG, Landshut  
 Mühle Rüningen AG, Rüningen-Braunschweig  
 Stuttgarter Bockermühlen AG, Eßlingen a. N.  
 Vereinigte Kunstmühlen Landshut-Rosenheim AG, Landshut/Bayern

## 28 5: Zuckerindustrie

Aktien-Zuckerfabrik Bockenem, Bockenem/Harz  
 Aktien-Zuckerfabrik Munsel-Holtensen, Gr. Munsel b. Hann.  
 Aktien-Zuckerfabrik Schöppenstedt, Schöppenstedt  
 Aktionszuckerfabrik Twülpstedt, Groß-Twülpstedt  
 Aktien-Zuckerfabrik Wabern, Wabern, Bez. Kassel  
 Aktien-Zuckerfabrik "Wetterau", Friedberg/Hessen  
 Braunschweiger Zucker-AG, Wierthe  
 Hannoversche Zucker AG Rethen-Weetzen, Rethen (Leine)  
 Lehrter Zucker AG, Lehrte  
 Lippe-Weser-Zucker AG, Lage/Lippe  
 Nordharzer Zucker AG, Schladen/Harz  
 Süddeutsche Zucker-AG, Mannheim  
 Schleswig-Holsteinische Zucker AG, Schleswig

Zuckerfabrik Bedburg, Bedburg  
 Zuckerfabrik Brühl AG, Brühl  
 Zuckerfabrik Dinklar AG, Dinklar  
 Zuckerfabrik Fallersleben-Salsdahlum AG, Fallersleben  
 Zuckerfabrik Harsum AG, Harsum/Kr. Hildesheim  
 Zuckerfabrik Jüllich AG, Jüllich/Rhld. B  
 Zuckerfabrik Königslutter AG, Königslutter  
 Zuckerfabrik Obernjessa AG, Obernjessa  
 Zuckerfabrik Papenteich zu Meine AG, Meine/Kr. Gifhorn  
 Zuckerfabrik Sehnde AG, Sehnde/Hann.  
 Zuckerfabrik Süderdithmarschen AG, St. Michaelisdonn/Holst.  
 Uelsen AG, Uelsen  
 Zuckerfabrik Warburg AG, Warburg i. W.

## 29 3: Brauerei und Mälzerei

Aktien-Brauerei Dormagen, Dormagen  
 Adlerbrauerei Balingen AG, Balingen  
 Aktien-Brauerei Beckmann AG, Solingen-Ohlig  
 Aktienbrauerei Feldschlösschen, Minden i. Westf.  
 Aktienbrauerei Kaufbeuren AG, Kaufbeuren  
 Aktienbrauerei Simmerberg, Simmerberg, Kr. Lindau  
 Aktienbrauerei Vilebiburg AG, Vilebiburg/Ndb.  
 Aktienbrauerei zum Hasen Augsburg, Augsburg  
 Allgäuer Brauhaus AG, Kempten/Allgäu  
 Auerbräu AG, Rosenheim/Obb.  
 Badische Staatsbrauerei Rothaus AG, Rothaus/Schwarzwald B  
 Bärenbrauerei AG, Schwemningen a. N.  
 Bavaria- und St. Pauli-Brauerei, Hamburg  
 Bayerische Brauerei-Schuck-Jaenisch AG, Kaiserslautern  
 Bayerische Löwenbrauerei Franz Stockbauer AG, Passau  
 Bayerisches Brauhaus Pforzheim AG, Pforzheim  
 Bayreuther Bierbrauerei AG, Bayreuth  
 Berliner Kindl Brauerei AG, Berlin  
 Bill-Brauerei AG, Hamburg  
 Binding-Brauerei AG, Frankfurt a. M.  
 BRAU-AG NÜRNBERG, Nürnberg  
 Brauerei Clusa, Heilbronn  
 Brauerei Durlacher Hof AG, Mannheim (1974 Fusion)  
 Brauerei Feldschlösschen AG, Braunschweig  
 Brauerei Isenbeck AG, Hamm (Westf.)  
 Brauerei Iserlohn AG, Iserlohn  
 Brauerei Robert Leicht AG, Stuttgart-Vaihingen  
 Brauerei Moninger, Karlsruhe  
 Brauerei K. Silbernagel AG, Bellheim/Pfalz  
 Brauerei zur Walkmühle H. Lück AG, Lübeck  
 Brauereigesellschaft vormalig Meyer & Söhne, Riegel/Kaiserstuhl  
 Brauhaus Amberg AG, Amberg  
 Bürgerliches Brauhaus Ingolstadt, Ingolstadt  
 Bürgerliches Brauhaus Ravensburg-Lindau AG, Ravensburg  
 Bürger- und Engelbräu AG, Memmingen  
 Dinkelacker-Wulle AG Brauerei Stuttgart  
 Dortmunder Aktien-Brauerei, Dortmund  
 Dortmunder Hansa-Brauerei AG, Dortmund  
 Dortmunder Ritterbrauerei AG, Dortmund  
 Dortmunder Stiftbrauerei Carl Funke AG, Dortmund  
 Dortmunder Union-Schultheiss Brauerei AG, Berlin/Dortmund  
 EICHBAUM-BRAUEREIEN AG, Worms/Rh.  
 Einbecker Brauhaus AG, Einbeck  
 Elbschloß-Brauerei, Hamburg  
 Engelhardt-Brauerei AG, Berlin  
 Erste Kulmbacher Aktien-Exportbier-Brauerei, Kulmbach  
 Frankenthaler Brauhaus AG, Frankenthal/Pfalz  
 Germania-Brauerei-AG, Wiesbaden (1974 GmbH)  
 Glückauf-Brauerei AG, Gelsenkirchen  
 Göttinger Brauhaus AG, Göttingen  
 Haake-Beck Brauerei AG, Bremen  
 Hacker-Peschorn Bräu AG, München  
 Henninger-Bräu KGaA, Frankfurt/M.  
 Hirschbrauerei AG, Düsseldorf  
 Hofbrauhaus Coburg AG, Coburg  
 Hofbrauhaus Hatz AG, Rastatt  
 Hofbrauhaus Wolters AG, Braunschweig  
 Hofer Bierbrauerei AG Deininger-Kronenbräu, Hof/Bayern  
 Holsten-Brauerei, Hamburg-Altona  
 Inselstadt-Brauerei, Passau  
 Inselbrauerei Lindau AG, Lindau i. Bodensee  
 Kaiser-Brauerei AG, Hannover  
 Klosterbräu St. Veit AG, Neumarkt-St. Veit  
 Königsbacher Brauerei AG vorm. Jos. Thillmann, Koblenz  
 Kronen-Brauerei AG, Essen  
 KÜPERS KÜLSCH AG, Köln B  
 Kurfürsten-Bräu AG, Bonn  
 Kurfürstlich bayerisches Brauhaus Waitzingerbräu AG, Miesbach/Landsberg a. L.  
 Lammbräuerei AG, Mindelheim  
 Landshuter Brauhaus Koller-Fleischmann AG, Landshut/Bay.  
 Lindener Gilde-Bräu-AG, Hannover  
 "Löwenbräu", München  
 Löwenbrauerei AG, Freiburg i. Br.  
 Löwenbrauerei-Böhmisches Brauhaus AG, Berlin  
 Lüneburger Kronen-Brauerei AG zu Lüneburg, Lüneburg  
 Malzfabrik Gengenbach AG, Gengenbach/Baden  
 Malzfabrik Neuleiningen/Pfalz AG, Neuleiningen/Pfalz  
 Michelsbräu AG, Babenhausen/Hessen  
 Murgtalbrauerei AG vorm. A. Degler, Gaggenau  
 Neufang Brauerei AG, Saarbrücken  
 Osnabrücker Aktien-Bierbrauerei, Osnabrück  
 Ottweiler Brauerei AG vorm. Karl Simon, Ottweiler  
 Parkbrauerei AG Pirmasens-Zweibrücken, Pirmasens  
 Patrizier-Bräu-AG, Nürnberg  
 Paulaner-Salvator-Thomasbräu AG, München  
 Reichelbräu AG, Kulmbach  
 Saarfürst-Brauerei AG, Merzig  
 Gabriel Sedlmayr Spaten Franziskaner Bräu KGaA, München  
 Sieg-Rheinische Germania-Brauerei AG, Hersel b. Bonn  
 Schlossquellbrauerei AG, Heidelberg  
 Schwabenbrauerei Kleinschmitt AG, Schwetzingen  
 "Stern-Brauerei Carl Funke AG", Essen  
 Anton Sturm, Erste Coburger Exportbierbrauerei AG, Coburg  
 Stuttgarter Hofbräu AG, Stuttgart  
 Uelzener Bierbrauerei-Gesellschaft, Uelsen  
 Wicküler-Küpper-Brauerei KGaA, Wuppertal B  
 Würzburger Hofbräu AG, Würzburg  
 Brauerei Beckh AG, Pforzheim (1974 GmbH)  
 Walschloß-Brauerei AG, Wuppertal-Barmen (1973 Neugründung)



T. a. 29 47: Sektellereien

Burgeff & Co. AG, Hochheim/Main  
Deinhardt & Co. KGaA, Koblenz  
Georg Geiling & Co. AG, Bacharach/Rh.  
Christian Adalbert Kupferberg & Compagnie Commandit-  
Gesellschaft auf Actien, Mainz  
Kurfürst Sektellerei AG, Speyer/Rh.  
Matheus Müller KGaA, Eltville  
Sektellerei J. Oppmann AG, Würzburg  
Sektellerei Schloß Wachenheim AG, Wachenheim a. d. Weinstr. B

Rest 28/29: Ubr. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe

Aachener Thermalwasser "Kaiserbrunnen" AG, Aachen  
Allgäuer Alpenmilch AG, München  
Apollinaris Brunnen AG, Bad Neuenahr  
H. W. Appel Feinkost-AG, Hannover  
AG Bad Salzschlirf, Bad Salzschlirf  
Gebr. Bernard AG, Regensburg  
Böhme AG, Hamburg  
Martin Brinkmann AG, Bremen B  
Co-op Handels- und Produktions-AG, Hamburg  
Diamant AG, München  
Die blauen Quellen, Fritz Meyer & Co. AG, Rhens a. Rh. B  
Doornkaat AG, Norde/Ostfriesland  
Fleisch- und Kühlhallen AG Schlachthof Furth i. Wald,  
Furth i. Wald  
Frankonia Schokoladenwerke AG, Würzburg  
Gervais-Danone AG, München  
C. Großmann AG, Coburg  
HAG AG, Bremen  
Hoffmann's Stärkefabriken AG, Bad Salzungen  
IVIMA Import und Vertrieb internationaler Markengetränke AG,  
Bad Kreuznach  
Kaiser Friedrich Quelle AG, Offenbach a. M.  
Klosterbrennerei AG, Erste Badische Wein- und Edelbranntwein-  
brennerei, Emmendingen/Baden (1975 Liquidation)  
Lohmann & Co. AG, Cuxhaven  
Carl Mame AG, Berlin-Neukölln  
Martini & Rossi AG, Bad Kreuznach  
Milchzentrale Mannheim-Heidelberg AG, Mannheim  
Milupa AG, Friedrichsdorf/Ts.  
Mineralbrunnen Überkingen-Feinach-Ditzenbach AG,  
Bad Überkingen  
Mineralbrunnen und Kohlensäurewerk Niedermendig AG, Mendig  
Naturella Südsaft AG, Winnenden  
Nordfleisch-AG, Schleswig  
Nord-West-Deutsche Hefe- u. Spritwerke AG, Hameln  
Oelmühle Hamburg AG, Hamburg B  
Raiffeisen-Kraftfutterwerk Mittelrhein AG, Koblenz  
Walter Rau Neusser Oelwerke AG, Neuss  
Rinn & Cloos AG, Heuchelheim bei Gießen B  
Rohtabakvergärungs-AG, Karlsruhe  
Sinalco AG, Detmold  
Sinner AG, Karlsruhe  
Südmilch AG, Stuttgart  
Stollwerk AG, Köln  
UNTERLAND-KONSERVEN und TIEFKÜHLKOST-AG, Bad Friedrichshall  
AGRICO AG für Markenware aus Agrarerzeugnissen, Hamburg  
Gürlrat AG, München (1973 Neugründung)  
Dr. Hillers AG, Nöhr- und Heilmittelwerk, Solingen (1974 Konkurs)  
Sauermann AG, Kulmbach  
Vereinsbäckerei Gaarden, Kiel (1974 GmbH)  
Winsenia Nahrungsmittelwerke J. Heinrich Weseloh AG,  
Winsen/Luhe (1974 GmbH)

3: Baugewerbe

Appel & Zahn AG, Frankfurt/M.  
C. Baresel AG, Stuttgart  
Richard Becker AG, Hoch- und Tiefbau, Wasserlos/Ufr. (1975 GmbH)  
Berliner Asphalt AG, Berlin  
Beton- und Monierbau AG, Düsseldorf  
Bohr-, Brunnenbau- und Wasserversorgungs-AG, Berlin  
Boswau & Knauer AG, Düsseldorf  
Burgert-Neue Bauhütte AG, Berlin  
Christiani & Nielsen Ingenieurbau AG, Hamburg  
Dyckerhoff & Widmann AG, München  
Glückauf-Bau AG, Dortmund B  
Grün & Bilfinger AG, Mannheim  
Grünzweig + Hartmann und Glasfaser AG, Ludwigshafen  
Paul Hammers AG, Hamburg 1  
Heilmann & Littmann Bau-AG, München  
Heid & Francke Bauaktiengesellschaft, München  
Fritz Herzog Bauunternehmen AG, Cappel bei Marburg  
HETACO Thermoisolierungen AG, Naunheim  
Hochtief AG für Hoch- und Tiefbauten vorm. Gebr. Helfmann,  
Essen B  
Philipp Holzmann AG, Frankfurt a. Main B  
Huta-Hegerfeld AG, Essen  
H. Klammt AG, Berlin B  
Karl Kübler AG, Bauunternehmung, Stuttgart B  
KUR-BAU AG für Kur- und Freizeitanlagen, Baden-Baden  
Lenz-Bau AG, Hamburg  
Friedrich Mehmel AG, Hannover  
Philipp Bau KGaA, Bruchsal  
Wilhelm Radmer Bau und Beton KGaA, München  
Anton Schmittlein Bauunternehmung AG, Berlin  
A. Schuchmann Bau-AG, Darmstadt  
Strabag Bau-AG, Köln B  
THOST Bauaktiengesellschaft, Augsburg  
Tiefbau-AG "Unterweser", Abbehausen (Hafen-Großensiel)  
Überland Hoch-, Tief- u. Strassenbau AG, München  
Wayss & Freytag AG, Frankfurt/M.  
Ed. Züblin AG, Bauunternehmung, Stuttgart B  
abag Allgemeine Bau-AG, Frankfurt/M.  
AHI-Bau Allgemeine Hoch- und Ingenieurbau-AG, Köln  
(1972 Eingliederung)  
Julius Berger Baubau AG, Wiesbaden (1973 Eingliederung)  
Beton- und Tiefbau Mast AG, Berlin  
C. Dornieden Bau AG, Mönchengladbach (1972 Neugründung)  
Interstructa Städtebau AG, Braunschweig (1972 Neugründung)  
Levermann AG, Osnabrück (1975 v. A. w. gelöscht)  
Josef Riepl Bau-AG, München (1973 Neugründung)  
Saar-Bau-Union AG, Saarbrücken (1975 Konkurs)  
Ulrich-Bau-AG, Wiesbaden (1975 v. A. w. gelöscht)

40-42: Großhandel, Handelsvermittlung

AGIP AG, München  
Andreas-Noris Zahn AG, Frankfurt/M.  
Automobil-AG, Köln  
AVIA Mineralöl-AG, München  
Baumaterialien-Handelsgesellschaft AG, Bayreuth  
Bayern-Blume AG, München (1974 GmbH)  
BayWa AG, München  
Beroflex Kamera-Film-AG, Berlin  
Bezugvereinigung Deutscher Brauereien AG, Berlin  
Chemikalien-AG, Frankfurt/M.  
Citroën Automobil AG, Verkaufsgesellschaft für Deutschland,  
Köln/Rh.  
Continental Caoutchouc-Export-AG, Hannover  
Darmstädter Lager- und Handels-AG, Frankfurt/M.  
Deetjen & Schroeder AG, Hamburg  
DEUTSCHE FIAT AG, Heilbronn  
Deutsche Ivoclar Dental AG, Ellwangen/Jagst-Neunheim  
Deutscher Eisenhandel AG, Berlin  
Deutsche Renault AG, Brühl  
Deutsche Snia Vertriebs-AG, Wuppertal  
Deutsche Zündwaren-Monopolgesellschaft AG, Berlin  
3 p-Industrieverband AG, Rosenheim  
EDEKA ZENTRALE AG, Berlin/Hamburg  
Einkaufs-AG für das Back- und Gaststättengewerbe vorm.  
"Konditoreinkauf"-AG München, München  
Einkaufskontor Stuttgart des Südwestdeutschen Nahrungsmittel-  
großhandels AG, Ditzingen Krs. Leonberg  
Eisen-AG Lothringen, Hannover  
Eisen-Rieg AG, Darmstadt B  
Eisen und Metall AG, Gelsenkirchen  
Eram-Schuhe AG, Saarbrücken  
E.V.G. Großhandel für Zeitungen und Zeitschriften AG, Hannover  
Export-Consortium europäischer Ausrüster von Industrieanlagen  
(ECEA) AG, Karlsruhe  
fd Großverkauf AG Fleisch- und Lebensmittelgroßhandel, Koblenz  
Ferrostaal AG, Essen  
Fleischerei-Bedarf AG, Coburg  
Fleischerei-Einkauf AG, Bremen  
Fructina Außenhandels-AG, Stuttgart  
Gedlag Gemeinschaft Deutscher Lebensmittel-Großhändler AG,  
Berlin  
Gehe & Co. AG, München  
Getreide-AG, vorm. P. Kruse, Kappeln/Schlei  
GROZENTRA AG, Hildesheim  
Hageda AG, Köln  
Handelsvereinigung Dietz & Richter - Gebr. Lodde AG, Münster/  
Westf.  
Franz Hensmann AG, Großkönigsdorf Bez. Köln (1974 Liquidation)  
Hettlage-KGaA, München  
Hoesch Handel AG, Dortmund  
Interfleisch AG Vieh- und Fleischzentrale, Stuttgart  
Katag AG, Bielefeld B  
Kathreiner AG, München  
KLEBER COLOMBES REIFEN U. TECHNISCHE GUMMIWAREN AG, St. Ingbert  
Knapp AG Uhren-Schmuck-Präsente, Gröbenzell  
Kunstanstalten May AG, Fürth/Bayern  
A. F. Malchow AG, München  
H. Meinecke AG, Hannover  
Metallum AG, Saarbrücken  
Modocell AG, Wiesbaden  
Prof. Dr. med. Much AG Pharm. Fabrik, Bad Soden (Taunus)  
J. F. Müller & Sohn AG, Hamburg  
Naro Stahl AG, Düsseldorf-Oberkassel  
Artur Naumann Stahl AG, Düsseldorf  
Nilfisk AG, Bellingen (Holst.)  
Oranienburger Chemische Fabrik AG, Hamburg  
Orient-Kontor AG, Import-Export, Hamburg  
PARA Einkaufs- und Vertriebs-AG, München  
Phönix AG für Zahnbedarf, Essen B  
Pöppe & Wirth AG, Köln/Rh.  
Ravené Stahl AG, Berlin  
F. Reichelt AG, Hamburg  
Remag AG, Mannheim/Rh.  
REWE-Zentral-AG, Köln  
Röhrenlager Lehrte AG, Düsseldorf  
Röhrenlager Mannheim AG, Mannheim  
Rohtex AG für Textilrohstoffe, Stuttgart-Untertürkheim  
Ferd. Rickforth Nachfolger AG, Siegburg/Rhld.  
Ruhr-Stickstoff AG, Bochum  
SALEWA Stoffe-Tapeten-Tepiche AG, München  
G. u. P. Salomon AG, Dillingen  
Sauerstoffwerk Westfalen AG, Münster/Westf.  
A. C. Spanner AG, Frankfurt/Main  
Süddeutsche Eier- u. Geflügel AG, Heidelberg  
Stahlfitting's Vertrieb AG, Saarbrücken  
Stahlkontor Hahn AG, Ratingen  
Hugo Stinnes AG, Mühlheim a.d.R.  
Otto Stumpf AG, Nürnberg  
TETA Handel-Produktion AG, München  
Tivoli Handels- und Grundstücks-AG, München  
Trierer Bürgerverein 1864 AG, Trier  
Triton-Belco AG, Hamburg  
UNIGRO Handels-AG, Freiburg  
Universal Eisen und Stahl AG, Düsseldorf  
Viehverkaufshalle Wunstorf AG, Wunstorf  
C. I. Vogel Draht- und Kabelwerke AG, Köln  
Walzeisen- und Metallhandel AG, Berlin  
Friedrich Wasmuth AG für Baustoffhandel und -Industrie, Berlin  
Wella AG, Darmstadt  
Westhoff & Frie AG, Wanne-Eickel  
Wicking'sche Industrie für Holz- u. Baubedarf AG, Düsseldorf  
Wirtschaftliche Vereinigung deutscher Versorgungsunternehmen AG  
Frankfurt a. M.  
Otto Wolff AG, Köln  
Zweirad Union AG, Nürnberg  
BRENNTAG AG, Mülheim/Ruhr (1973 Neugründung)  
Carl Brunswig AG, Hamburg  
Falkensteiner Gardinen-Weberei und Bleicherei, Mering  
(1975 GmbH)  
Handelszentrum Nord AG, Lüneburg (1972 Neugründung)  
HELIOTROP Edelstein-Handel AG, Frankfurt/M.  
HOBORAG Handelsgesellschaft für Industrierohstoffe AG, München  
(1974 Liquidation)  
IWA Warenhandels-AG, Bremen (1974 Einzelfirma)  
Mannesmann-Export AG, Düsseldorf (1972 Eingliederung)  
Mannesmann-Handel AG, Düsseldorf (1972 Eingliederung)

Maschinenfabrik Grevenbroich AG, Grevenbroich (1968 Eingliederung)  
 RHEINISCH-AG, Frechen (1974 GmbH)  
 SAAHLOR Saar-Lothringische Kohlenunion, Saarbrücken-Straßburg  
 Spezial-Humint-Vertriebs-AG, Schneiderkrug  
 "Süpag", Süddeutsche Papiermanufaktur AG, Hockenheim (1974 Liquidation)  
 Heintz, Aug. Schulte AG, Düsseldorf (1973 Eingliederung)  
 THYSSEN HANDELSUNION AG, Düsseldorf (1972 Neugründung) B  
 Thyssen Stahlunion AG, Düsseldorf (1973 Eingliederung) B  
 Tramin Transport- und Mineralöl-AG, Berlin (1972 Neugründung)

#### T. a. 43: Warenhausunternehmen

Basse & Uerpmann-Heutelbeck AG, Iserlohn B  
 Breuninger-Beteiligungs-AG, Stuttgart  
 DK Kaufhaus AG, Saarlouis (1974 GmbH)  
 GEWA Gemeinschaftswarenhaus Koblenz AG, Koblenz  
 Horten AG, Düsseldorf  
 Karstadt AG, Essen  
 Kaufhaus Ahrens AG, Marburg/Lahn  
 Kaufhaus Kortum AG, Bochum B  
 Kaufhof AG, Köln  
 Neckermann Versand KGaA, Frankfurt/M.  
 Schwab AG, Hanau/Main  
 Westdeutsche Handelsgesellschaft Gebr. Sinn AG, Köln B

#### T. a. 43: Einzelhandel (ohne Warenhausunternehmen)

Aral AG, Bochum  
 ARENDT MODE AG, Bamberg  
 ASKO Lebensmittelfilial- und Kaufhaus AG, Saarbrücken  
 Bremer Fahrzeughaus SCHMIDT + KOCH AG, Bremen  
 MICHAEL BRÜCKEN AG, Hagen i. Westf. B  
 Brüggemann & Barkmann AG Teppichhaus Hamburg, Hamburg  
 AG Casino, Mönchengladbach  
 Heinrich Hill AG, Hattungen/Ruhr B  
 Kaiser's Kaffee-Geschäft AG, Viersen  
 KONDI Handelsgesellschaft AG, Birschofsheim/Hessen  
 Leffers AG, Bielefeld  
 Gustav Lichdi AG, Heilbronn a. N.  
 Rheika AG, Kassel  
 Schuhwarenhaus Carl Stiller AG, Berlin B  
 Schwabengarage AG, Stuttgart  
 Cornelius Stüssgen AG, Köln-Braunsfeld  
 Wiegand Juwelier AG, Pforzheim  
 Autohaus Breisgau Prinz zu Fürstenberg KGaA, Freiburg i. Br. (1973 Neugründung)  
 "Hunte" Supermarkt Wildeshausen Lebensmittelvertrieb KGaA, Wildeshausen

#### 50 05: Eisenbahnen (ohne Deutsche Bundesbahn)

Ahaus-Enscheder Eisenbahn-Gesellschaft, Ahaus i. W.  
 Bahngesellschaft Waldhof, Mannheim  
 Bentheimer Eisenbahn-AG, Bentheim Bez. Osnabrück  
 Butzbach-Licher Eisenbahn-AG, Butzbach/Hessen  
 Eisenbahn-Gesellschaft Altona-Kaltenkirchen-Neumünster, Hamburg  
 Elmshorn-Barmstedt-Oldesloer Eisenbahn AG, Elmshorn  
 Hohenlimburger Kleinbahn AG, Hohenlimburg  
 Hohenzollerische Landesbahn AG, Sigmaringen  
 Ilmebahn-Gesellschaft, Dassel (Krs. Einbeck)  
 Kerkerbachbahn-AG, Kerkerbach (Hessen)  
 Kleinbahn Kassel-Naumburg AG, Frankfurt/M.  
 Köln-Bonner Eisenbahnen AG, Köln  
 Krefelder Eisenbahn-Gesellschaft AG, Krefeld  
 Kreis Altenaer Eisenbahn-AG, Lüdenscheid  
 Neukölln-Mittenwalder Eisenbahn-Gesellschaft, Berlin  
 Nordfriesische Verkehrsbetriebe AG, Niebüll  
 Oberrheinische Eisenbahn-Gesellschaft AG, Mannheim  
 Ostthüringische Eisenbahnen AG, Celle  
 Ostthüringische Eisenbahn Berlin-Spandau AG, Berlin  
 Regentalbahn AG, Viechtach  
 Rinteln-Stadthagener Eisenbahn-Gesellschaft, Frankfurt/M.  
 Tegernsee-Bahn-AG, Tegernsee/Obb.  
 Teutoburger Wald-Eisenbahn-Gesellschaft, Frankfurt/M.  
 Uetersener Eisenbahn-AG, Uetersen/Holstein  
 Verkehrsbetriebe Krs. Tecklenburg - Tecklenburger Nordbahn-AG, Mettingen  
 Westfälische Landes-Eisenbahn-Gesellschaft, Lippstadt

#### 50 1: Straßenverkehr

Aachener Straßenbahn und Energieversorgungs AG, Aachen  
 Bayerische Zugspitzbahn-AG, Garmisch-Partenkirchen  
 Berchtesgadener Bergbahn AG, Berchtesgaden  
 Bergbahnen im Siebengebirge AG, Königswinter a. Rh.  
 Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen AG, Bochum  
 Braunschweiger Verkehrs-AG, Braunschweig  
 Bremer Straßenbahn AG, Bremen  
 BREMISCH-HANNOVERSCHE EISENBAHN AG, Frankfurt/M.  
 Duisburger Verkehrsgesellschaft AG, Duisburg  
 Essener Verkehrs-AG, Essen  
 Gesellschaft für Straßenbahnen im Saartal AG, Saarbrücken  
 Hagener Straßenbahn AG, Hagen  
 Hamburger Hochbahn AG, Hamburg  
 Hanauer Straßenbahn AG, Hanau  
 Hannoversche Verkehrsbetriebe (Üstra) AG, Hannover  
 Heidelberger Straßen- und Bergbahn AG, Heidelberg  
 Hochföhl-Seilbahn-AG, Bergen/Oberbayern  
 Iserlohn-Kreisbahn AG, Letmathe/Sauerland  
 Karwendelbahn AG, Mittenwald  
 Kasseler Verkehrs-Gesellschaft AG, Kassel  
 Kiehl-Verkehrs-AG, Kiel  
 Kleinbahn-AG Frankfurt am Main-Königstein, Frankfurt/M.  
 Kölner Verkehrs-Betriebe AG, Köln  
 Kraftverkehr Wupper-Sieg AG, Wipperfurth  
 Krefelder Verkehrs-AG, Krefeld  
 Kur- u. Verkehrsbetriebe AG, Oberstdorf  
 Nassauische Kleinbahn AG, Wiesbaden  
 Neulandbahn AG, Oberstdorf  
 Neunkircher Straßenbahn AG, Neunkirchen/Saar  
 Niederrheinische Verkehrsbetriebe AG NIAG, Moers  
 Oberbergische Verkehrsgesellschaft AG, Gummerbach  
 Oberstein-Idarar Elektrizitäts-AG, Idar-Oberstein  
 Plettenberger Kleinbahn AG, Plettenberg/Westf.

Rheinische Bahngesellschaft AG, Düsseldorf  
 Rhein-Sieg Eisenbahn-AG, Troisdorf  
 AG Ruhr-Lippe-Eisenbahnen, Soest/Westf.  
 Südwestdeutsche Eisenbahnen AG, Lahr/Baden  
 Stadtwerke Oberhausen AG, Oberhausen  
 Stuttgarter Straßenbahnen AG, Stuttgart  
 VAG Verkehrs-AG, Nürnberg  
 Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein AG, Hamburg-Bergedorf  
 Verkehrsbetriebe Westfalen-Süd AG, Siegen  
 Verkehrsgesellschaft Bremerhaven AG, Bremerhaven  
 Wallbergbahn AG, Rottach-Egern/Obb.  
 Wank-Bahn AG, Garmisch-Partenkirchen  
 Bergbahn AG Schliersee/Spitzingsee, Schliersee (1974 GmbH)  
 Freiburger Verkehrs-AG, Freiburg i. Br. (1972 Neugründung)  
 Kreisverkehrsbetriebe Saarlouis AG, Saarlouis  
 Turmbergbahn Durlach AG, Karlsruhe (1974 GmbH)

#### 50 2-3: Schifffahrt, Wasserstraßen, Hafen

"BAVARIA" Schifffahrts- und Speditions-AG, Bamberg  
 Bayerischer Lloyd Schifffahrts-AG, Regensburg  
 Bremer Lagerhaus-Gesellschaft, Bremen  
 Bugsbier-, Reederei- und Bergungs-AG, Hamburg  
 Cimbria Schifffahrts- und Handels-AG, Hamburg  
 Deutsche Dampfschiffahrts-Gesellschaft "Hansa", Bremen  
 Dortmund Hafen u. Eisenbahn AG, Dortmund  
 Duisburg-Ruhrorter Hafen AG, Duisburg  
 Emden Verkehrsgesellschaft AG, Emden  
 AG "Ems", Emden B  
 Ems-Schlepper-AG, Emden  
 EURO-KAI KGaA, Hamburg  
 Flensburger Reederei AG von 1961, Flensburg  
 Flensburger Schiffsparten-AG, Flensburg  
 HADAG Seetouristik und Fahrdienst AG, Hamburg  
 Hamburg Hafen- und Lagerhaus-AG, Hamburg  
 Hapag-Lloyd AG, Hamburg  
 KÖLN-DÜSSELDORFER Deutsche Rheinschiffahrt AG, Düsseldorf  
 Lehnkering AG, Duisburg  
 Lübeck Linie AG, Lübeck  
 "Neska" Schifffahrts- und Speditionskontor AG, Köln  
 AG Reederei Norden-Frisia, Norderney  
 Seereederei "Frigga" AG, Hamburg  
 SLOMAN NEPTUN Schifffahrts AG, Bremen  
 Süddeutsche Donau-Dampfschiffahrts-AG, Regensburg  
 Teltowkanal-AG, Berlin  
 Westfälische Transport-AG, Dortmund  
 Wendel-Stinnes-Schiffahrt AG, Duisburg (1973 Neugründung)

#### Rest 5: Übriger Verkehr

Allgemeine Tanklager AG, Frankfurt/M.  
 "Demerag" Donau-Main-Rhein-Schiffahrts-AG, Regensburg  
 Deutsch-Atlantische Telegraphengesellschaft, Köln  
 Deutsche Lufthansa AG, Köln  
 Flughafen Frankfurt/M. AG, Frankfurt/M.  
 Gesellschaft für Markt- und Kühlhallen, Hamburg  
 Hamburger Getreide-Lagerhaus AG, Hamburg  
 HOLZMÜLLER Seehafenbetrieb KGaA, Hamburg  
 Kühlhaus Lübeck AG, Lübeck  
 Kühlhaus Rosshafen AG, Hamburg B  
 Kühlhaus Zentrum AG, Hamburg  
 Kühltransit-AG, Hamburg B  
 Lagerhaus Amberg AG, Amberg  
 Mondia Transport- u. Beteiligungs-AG, Duisburg  
 Neuer Lagerhaus-Gesellschaft AG, Neuss/Rh.  
 Passauer Innsteg-AG, Passau  
 Reiterstieg-Holz-Lager AG, Hamburg-Wilhelmsburg  
 "Rhenania" Wormser Lagerhaus- u. Speditions-AG, Worms  
 RHEINUS AG, Mannheim  
 SEESTERN Spedition und Flugbetrieb AG, Düsseldorf  
 TERRAMAT Aktiengesellschaft für Freizeit und Touristik, Frankfurt/M.

#### 70 0: Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe

Blatzheim AG, Köln (1974 Konkurs)  
 Blatzheim-Berlin AG, Berlin  
 AG Bürgerheim, Essen  
 Drei Mohren AG, Augsburg  
 Excelsior Hotel Ernst AG, Köln  
 Harzburger AG, Bad Harzburg  
 Hohenzollern-Hof AG, Bad Oeynhausen  
 Hotel AG Wuppertal, Wuppertal-Barmen  
 Jod-Thermalbad Endorf AG, Endorf i. Obb.  
 AG Katholisches Gesellenhaus, Essen  
 Kauzburger-Betriebs-AG, Bad Kreuznach  
 Kempinski Hotelbetriebs-AG, Berlin  
 Königshof AG, Bonn  
 Krefelder Hotel AG-Krefelder Hof, Krefeld  
 Süddeutsche Erholungsheim AG, München  
 Schöneberger Bürgergarten AG, Berlin  
 Schwarzbach Kurklinik AG, Bad Rappenau  
 A. Steigenberger Hotelgesellschaft KGaA, Frankfurt a. M.  
 Bäder-Touristik AG, Lübeck (1974 v. A. w. gelöscht)  
 Hotel Berlin AG, Berlin  
 Rosenalm Hotel AG, Scheidegg/Allgäu (1973 Neugründung)

#### 71 25: Wirtsch. Untern.-Berat., Wirtschaftsprüf.

AG für Wirtschaftsprüfung Deutsche Baurevision Wirtschafts-  
 prüfungsgesellschaft, Berlin B  
 Bayerische Treuhand-AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuer-  
 beratungsgesellschaft, München B  
 Berliner Revisions-AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuer-  
 beratungsgesellschaft, Berlin  
 BTR Beratung und Treuhand Ring AG Wirtschaftsprüfungsgesell-  
 schaft, Düsseldorf  
 CURATOR INTERNATIONALE REVISIONS und TREUHAND AG Wirtschafts-  
 prüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, Frankfurt/M.  
 "DATAG" Deutsche Allgemeine Treuhand AG Wirtschaftsprüfungs-  
 gesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, München  
 Deutsche Beratungs- u. Planungs-AG GERMAN CONSULT, Frankfurt/M.  
 Deutsche Warenreuehand-AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
 Steuerberatungsgesellschaft, Hamburg

Düsseldorfer Treuhand-Gesellschaft Altenburg & Tewes AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Düsseldorf  
 "Fiducia" Revisions- und Treuhand-Institut AG, Karlsruhe  
 Gesellschaft für wirtschaftliches Bauen AG, Leonberg  
 IMAC AG für Unternehmensberatung, Beteiligung u. Marktforschung, Hannover  
 Münchener Revisions- und Treuhand AG Steuerberatungsgesellschaft, München  
 "Raulino" Treuhand- u. Verwaltungs AG, München  
 Revisions- und Beratungs-AG, Markert, Dornhof & Co. Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, Hamburg  
 Sächsische Revisions- und Treuhandgesellschaft, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft AG, München  
 Süddeutsche Treuhand-Gesellschaft AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, München  
 Schitag Schwäbische Treuhand-AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, Stuttgart  
 TREUARBEIT AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, Berlin u. Frankfurt/M.  
 Treucommerz AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, München  
 Treuhand-AG Oldenburg, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, Oldenburg  
 Treuhand AG Rheinland Wirtschaftsprüfungsgesellschaft - Steuerberatungsgesellschaft, Wiesbaden  
 Treuhand- und Revisions-AG Niederrhein Wirtschaftsprüfungsgesellschaft-Steuerberatungsgesellschaft, Krefeld  
 Treuhand-Vereinigung AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und Steuerberatungsgesellschaft, Frankfurt/M.  
 TREUHO, Deutsche Revisions- und Treuhand-AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Frankfurt/M.  
 Treuverkehr AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft-Steuerberatungsgesellschaft, Frankfurt/M.  
 TREUVERKEHR Deutsche Treuhand AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft-Steuerberatungsgesellschaft, Berlin-Charlottenburg  
 Union für Wirtschaftsprüfung und Wirtschaftsberatung AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, München  
 "Unterfränkische Treuhand-AG", Aschaffenburg (1975 GmbH)  
 Vereinigte Deutsche Treuhand-Gesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Berlin/Frankfurt B  
 Westdeutschland Wirtschaftsprüfungsgesellschaft AG, Essen  
 WIBERA Wirtschaftsberatung AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, Düsseldorf  
 Witrag Allgemeine Wirtschaftsberatungs-, Revisions- und Treuhand-AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft-Steuerberatungsgesellschaft, Stuttgart  
 AGIBAU AG für industrielle Baumethoden, Iffezheim (1973 Neugründung)  
 Bilanz und Steuer AG Steuerberatungsgesellschaft, Frankfurt/M. (1973 Neugründung)  
 CONFIDA Aktiengesellschaft, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, Hamburg  
 EUROTHEAM AG für kooperative Bautechnik, Berlin (1973 Neugründung)  
 Medium AG Marketing-Kommunikation + Produktion, München (1973 Neugründung, 1974 v. A. w. gelöst)  
 Norddeutsche Buchführungs- und Verwaltungs-AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg-Altona  
 Treuhand AG für Handel und Industrie, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, München  
 Treuhand-Aktiengesellschaft in Berlin Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Berlin  
 WIRTSCHAFTSKONTAKT-WKS Unternehmensberatungs- und Vermögensverwaltungs-AG, Hamburg  
 Wirtschafts-Revision und Treuhand AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, Hamburg

#### 71 70 0: Wohnungsunternehmen

Aktienbaugesellschaft für kleine Wohnungen, Frankfurt/M.  
 AG zum Bau von Wohnungen, Worms/Rhein  
 Albau Allgemeiner Bauverein Essen AG, Essen  
 Altener gemeinnützige Baugesellschaft AG, Altena/Westf.  
 Appartementshaus-AG, Frankfurt/M.  
 AWUSBAU AG, Leonberg  
 Barmer Baugesellschaft für Arbeiterwohnungen AG, Wuppertal  
 "BASILEA" Organisations- und Verwaltungsgesellschaft AG, Bad Homburg v. d. H.  
 Baugesellschaft Nettetal - Gemeinnütziges Wohnungsunternehmen AG, Nettetal  
 Baugilde Nord AG, Nieder-Roden (1974 GmbH)  
 Bau- u. Siedlungsgesellschaft Regio Friburgensis AG, Freiburg im Breisgau  
 Bauverein für Arbeiterwohnungen, Gemeinnützige AG, Darmstadt  
 Bau-Verein zu Hamburg AG, Hamburg  
 DAWAG Deutsche Angestellten-Wohnungsbau-AG, Hamburg  
 Deutsche Gesellschaft zur Förderung des Wohnungsbaues, gemeinnützige AG (DeGeWo), Berlin  
 Deutsche Immobilien Investierungen AG, Berlin  
 Duisburger Gemeinnützige Baugesellschaft AG, Duisburg  
 Frankfurter Aufbau-AG, Frankfurt/M.  
 Freiburger Wohnungsbau AG "Freiwag", Freiburg i. Br.  
 GAGFAH Gemeinnützige AG für Angestellten-Heimstätten, Berlin und Essen  
 "Gehag" Gemeinnützige Heimstätten-AG, Berlin  
 Gemeinnützige AG für Wohnungsbau, Köln  
 Gemeinnützige AG für Wohnungsbau Ludwigshafen am Rhein, Ludwigshafen  
 Gemeinnützige Baugesellschaft Heidenheim AG, Heidenheim a. d. Erz.  
 Gemeinnützige Baugesellschaft Kaiserslautern AG, Kaiserslautern  
 Gemeinnützige Baugesellschaft zu Hildesheim AG, Hildesheim  
 Gemeinnützige Bayerische Wohnungsgesellschaft AG, München  
 Gemeinnützige Kreisbau-AG, Rheidt  
 Gemeinnütziger Bauverein Wesel AG, Wesel  
 Gemeinnütziger Dürener Bauverein AG, Düren  
 Gemeinnützige Siedlungs-AG Hamburg (SAGA), Hamburg  
 Gemeinnützige Siedlungsgesellschaft Cuxhaven AG, Cuxhaven  
 Gemeinnützige Wohnungsaktiengesellschaft Remscheid, Remscheid  
 Gemeinnützige Wohnungsbau-AG Groß-Berlin, Berlin  
 Gemeinnützige Wohnungsbau-AG Rhein-Main, Frankfurt/M.  
 Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft Niederrhein "Handwerksbau" AG, Düsseldorf  
 Gemeinnützige Wohnungsfürsorge AG, München

Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft Baden-Württemberg AG, Stuttgart  
 Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft für Aachen AG, Aachen  
 Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft für den Landkreis Kempen-Krefeld AG, Krefeld  
 Gesellschaft für sozialen Wohnungsbau gemeinnützige AG, Berlin  
 Gesellschaft für Wohnungsbau Lübeck AG, Lübeck (1974 GmbH)  
 Gladbacher Aktien-Baugesellschaft, Mönchengladbach  
 Handwerksbau AG, Dortmund  
 HAUSBAU Rheinland-Pfalz AG, Ludwigshafen/Rh.  
 Haus und Heim Wohnungsbau AG, Berlin  
 "Hegemag" Hessische gemeinnützige AG für Kleinwohnungen, Darmstadt  
 Heimg AG München, Gemeinnützige Heimstätten-AG, München  
 AG Hellerhof, Frankfurt a. M.  
 Hildener Aktien-Bau-Gesellschaft, Hilden  
 JOBA Wohnungsbau-AG, Kirrlach  
 Kananag Heilstätten AG, Karlsruhe  
 Kolb Wohnungsbau AG, München  
 Landbau AG, Ober Eschbach/Taunus (1975 GmbH)  
 Lüdenscheider Wohnstätten-AG, Lüdenscheid  
 Märkische Wohnungsbau-AG, Dortmund  
 Markthalen- und Wohnbauten-AG, Berlin  
 MIBAU Gemeinnützige AG für Mietwohnungsbau, Frankfurt/M.  
 Neuber Gemeinnütziger Bauverein AG, Neuss  
 Nordland Bau AG, Hannover  
 Odenkirchener Aktienbaugesellschaft, Rheidt-Odenkirchen  
 RAG Rheidter Aktienbaugesellschaft, Rheidt  
 Rheinische Wohnstätten AG, Duisburg  
 Rheinisch-Westfälische Wohnstätten AG, Essen  
 Rhein-Mainische AG für Siedlungs- und Wohnungsbau, Frankfurt/M.  
 Ruhrwohnungsbau AG, Dortmund (1974 GmbH)  
 Salzgitter-Wohnungs-AG, Salzgitter  
 Stadtsiedlung Heilbronn AG, Heilbronn  
 Stuttgarter Gemeinnützige Baugesellschaft AG, Stuttgart  
 Vereinigte Bonner Wohnungsbau AG, Bonn  
 Viersener Aktienbaugesellschaft, Viersen B  
 Wertbau AG, Hannover  
 Westdeutsche Wohnhäuser AG, Düsseldorf  
 Westfälische Wohnstätten AG, Dortmund  
 "Wobag" Gemeinnützige Wohnungsbau-AG Oberbaden, Konstanz  
 Wohnstätte Krefeld Gemeinnützige Wohnungs-AG, Krefeld  
 Wohnungsbau AG Duisburg, Duisburg  
 Wohnungsbau-AG Hildesheim, Hildesheim  
 Wohnungsbau-AG, Schwennigen/Neckar  
 Wohnungsbau-Gesellschaft "Bauhütte" Lübeck AG, Lübeck  
 Wohnungsbau-Gesellschaft Eintracht Gemeinnützige AG, Berlin  
 Wohnungsbau Schwaben AG, Augsburg  
 Wohnungsbau und Treuhand-AG, Gemeinnützige Baugesellschaft, Trier  
 Wohnungsgesellschaft des rheinischen Handwerks AG, Köln  
 Wohnungs- und Bau-AG, Oberhausen  
 Wohnungsverein Ulm AG, Ulm  
 Württ. Raiffeisen-Anlagen- und Vermarktungs-AG, Stuttgart  
 AUWAG Arbeitsstätten und Wohnungsbau AG, Herzberg a. Harz  
 Delta-Bau AG, Hannover (1972 Neugründung)  
 Deutsche Städte-Bau- und Sanierungs-AG, Eschborn/Ts. (1975 GmbH)  
 Nord-Finanz AG, Lübeck (1974 GmbH)  
 Ortenauer Baugesellschaft AG, Offenburg (1973 Neugründung)  
 Rhein-Main-Bauträger AG, Frankfurt/M. (1974 v. A. w. gelöst)  
 Rhein-Main-Bauträger International AG, Frankfurt/M.  
 TRUSTBAU Bauträger-AG, Hamburg (1972 Neugründung)  
 Wohnbaugesellschaft 1935 AG, Offenburg (1974 Liquidation)  
 Wohn- und Gewerbebau Nord AG, Quickborn (1972 Neugründung)

#### 71 70 4-7: Sonstiges Grundstücke- und Wohnungswesen

AG für Grundbesitz und Handel, Berlin  
 AG für Haus- und Grundbesitz, Berlin  
 AG für industrielle und landwirtschaftliche Unternehmen (AGIL), Berlin  
 Badische Anlagengesellschaft-Raiffeisen-AG (BARAG), Karlsruhe  
 Bahnhofplatz-Gesellschaft Stuttgart AG, Stuttgart  
 Bellevue-Immobilien-AG, Berlin (1974 Liquidation)  
 Berlin-Charlottenburger AG für Grundbesitz, Berlin  
 Boden-AG in Hamburg, Hamburg  
 Bremer Häuser AG, Hannover  
 John Deere-Lans Verwaltungs-AG, Mannheim  
 DEPAG DEUTSCHE PARK-GARAGEN AG, Berlin  
 Deutsche Bau- und Grundstücks-AG, Berlin  
 Deutsche Realbesitz AG, Schönrain/Landkr. Bad Tölz  
 Deutsches Haus AG, Stuttgart  
 Domus AG, Regensburg  
 Düsseldorfer Ton- und Ziegelerwerke AG, Düsseldorf  
 A. Erlenwein & Cremer AG, Meerbusch  
 Fiag Finanzanlagen Heidelberg AG, Heidelberg  
 Gartenstadt Atlantic AG, Berlin  
 GEBAU-AG, Düsseldorf  
 Graphisches und Gewerbe-Zentrum Berlin AG, Berlin  
 Grundstücksgesellschaft an der Gedächtniskirche AG, Berlin  
 GRUNDVERMÖGEN Commers- und Verwaltungs-AG, Hamburg  
 Hotel AG, Reutlingen  
 HUSAG Grundstücks-Verwaltungs- und Handels-AG, Berlin  
 Immobilien und Treuhand AG, Hamburg  
 Industriehof AG, Stuttgart B  
 Industrieterreine Düsseldorf-Reisholz Aktiengesellschaft, Düsseldorf  
 INTERGRUND Bau- und Grundstücks-AG, Köln  
 Investe AG für Anlage und Verwaltung, Berlin  
 W. Jacobsen AG, Kiel  
 AG Johannes Jeserich, Hamburg  
 Jung AG, Duisburg  
 "Kaufmannshaus" Hamburg Grundstücks-Aktiengesellschaft, Hamburg  
 Liegenschafts-AG Remscheid, Remscheid  
 Maschinenfabrik Esslingen, Esslingen/M.  
 Maschinen- und Werkzeugbau Zuffenhausen AG, Stuttgart  
 Natronzellstoff- und Papierfabriken AG, Mannheim  
 Neue Hamburger Wohnungs- und Grundstücks-AG, Hamburg  
 Neusser Baugesellschaft für Handwerk und Gewerbe AG, Neuss  
 Press Grundstücks AG, Frankfurt a. Main (1975 GmbH)  
 Quelle Investitions AG, Nürnberg  
 Raiffeisen-Anlagen AG, Kassel  
 Gebr. Rasch AG, Schleswig  
 Rheinische Bodenverwaltung AG, Düsseldorf-Oberkassel  
 Sanibau-Verein AG, Ulm  
 Sanierungs- und Gewerbebau AG, Aachen

J. Speier AG, Köln  
 Sprinkenhof AG, Hamburg  
 Schloßgartenbau-Aktiengesellschaft, Stuttgart  
 Tempelhof AG für Grundstücksverwertung, Berlin  
 Terral AG Herzogpark, München-Gern  
 Triumph Invest AG, f. Investitionen AG, München  
 Varla-Bau-AG, Bauträger und Wohnungsunternehmen, Mülheim/Ruhr  
 Vereinigte Grundstücksgesellschaften AG, Frankfurt/M.  
 Vereinigte BAS Bauträger AG, Köln  
 Vereinsbrauerei, Solingen  
 VSF Grundstücks-AG, Düsseldorf  
 Weser-Lagerungs-AG, Bremen  
 Wibag Bauträger und Liegenschafts-AG Wiesbaden, Wiesbaden  
 (1974 GmbH)  
 Wilhelmshaus-AG, Stuttgart  
 WITAG Westdeutsche Immobilienfonds Treuhand AG, Köln  
 Wohnbau AG, Köln  
 Württembergische AG für Bauausführungen, Stuttgart B  
 Württembergische Baumwoll-Spinnerei und -Weberei bei Esslingen  
 am Neckar, Esslingen/M.  
 Zentrum am Zoo Geschäftsbauteil AG, Berlin  
 AIA Auslands-Immobilien-AG, München (1973 Neugründung)  
 Arzentbau AG für Gewerbebau- und Stadtentwicklungsprojekte,  
 Düsseldorf (1974 Konkurs)  
 Alpha AG für Wohn- und Gewerbebau, Langen/Hessen  
 BAUTAG-Bauträger AG, Wiesbaden  
 Bayerische Bauträger AG, München (1973 Neugründung)  
 Becker & Kries Finanzierungs-AG, Berlin  
 Belvedere Wohn- und Erholungsbau-AG, Berlin (1973 Neugründung)  
 Hermann Brack & Co. AG, Berlin  
 Breisgau AG für Grundstücke und Wohnungsbau, Freiburg i. Br.  
 (1975 Konkurs)  
 Bremer Kaufhaus AG, Bremen (1974 GmbH)  
 AG Casino, Euskirchen  
 Contracta Aktiengesellschaft für Grundbesitz, Stuttgart  
 Heinz Denckler Immobilien AG, Würzburg (1972 Neugründung)  
 Deutsche Uto AG für Grundbesitz, Hannover (1973 Neugründung)  
 Gehrke AG für Baubetreuung und Beteiligungen, Eschborn/Ts.  
 (1974 Liquidation)  
 GFB Gesellschaft für Bauorganisation AG, Stuttgart (1974 GmbH)  
 GRUNDAG, AG für Grundbesitz, Berlin (1974 Konkurs) B  
 Grundstücks-AG Elisabethhof, München  
 Haus des Bayerischen Landwarenhandels Bau-AG, München  
 IMAG Massivbau AG, Wolbeck (1973 Neugründung)  
 IVAG Immobilien-Verwertungs-AG, München  
 LWA - Lothar W. Arzt AG, Berlin (1974 Liquidation)  
 Nordia Grundstücks-AG, Berlin  
 Selecta Treuhand AG, Frankfurt/M. (1973 Neugründung)  
 Systemplan AG für integriertes Bauen, Bonn  
 Richard Schwickert AG, Freiburg (1974 GmbH)  
 Terrain-Gesellschaft am Teltow-Canal Rudow-Johannisthal AG,  
 Berlin

#### 71 75 0: Beteiligungsgesellschaften

Gebrüder Adt AG, Frankfurt/M.  
 Agfa AG, Leverkusen  
 AG für Energiewirtschaft, Mannheim  
 AG für Industrie und Verkehrswesen, Frankfurt/M. (1974 Fusion)  
 Allgemeine Transportmittel AG, Düsseldorf  
 ALKA Allgemeine Organisations- und Kapitalbeteiligungs-AG,  
 Frankfurt/M. B  
 Auto-Union AG, Saarbrücken  
 Badburger Wollindustrie AG, Aachen (1974 Fusion)  
 Bergmann-Elektrizitäts-Werke AG, Berlin  
 Berliner AG für Industriebeteiligungen, Berlin 31  
 Bertelsmann AG, Gütersloh  
 BIEWAG INVESTITIONS AG, Bielefeld  
 Braufinanz-AG "Löwenhof", Hof/Saale  
 Breitenburger Portland-Cement-Fabrik, Lagerdorf  
 Burbach-Kaliwerke AG, Kassel  
 Chemie-Verwaltungs-AG, Frankfurt/M.  
 Colditz Industrieholding AG, Frankfurt/M.  
 Coutinho KGaA, Hamburg  
 Deutsche Brau AG, Hamburg  
 Deutsche Continental-Gas-Gesellschaft, Düsseldorf 1 B  
 Deutsche Effecten- und Wechsel-Beteiligungsgesellschaft AG,  
 Frankfurt/M.  
 Deutsche Industrie AG, Berlin  
 Druck- und Verlagshaus Gruner & Jahr AG, Itzehoe  
 Eisen- u. Hüttenwerke AG, Köln  
 Elektrische Licht- und Kraftanlagen AG, München  
 Elektro-Beteiligungen AG, Frankfurt/M.  
 Elektrowerke AG, Berlin  
 Erfag AG zur Errichtung und Finanzierung von Anlagegütern  
 Schwelm, Schwelm-Dahlhausen  
 Feldmühle AG, Düsseldorf  
 Felten & Guillaume Carlswerk AG, Köln-Mülheim  
 Girmes-Werke AG, Oedt/Rhld.  
 Götz AG, Ravensburg  
 Grundstücksverwertung Meierei C. Bolle AG, Berlin  
 Gutehoffnungshütte Aktienverein, Nürnberg  
 Hoesch AG, Dortmund  
 HOHE AG für Industrie-, Handels- und Dienstleistungsunter-  
 nehmen, Collenberg  
 Hüssel AG, Hagen  
 IBEAG AG für Industriebeteiligungen, Breitbrunn/Chiemsee  
 Industrie-Aktiengesellschaft Peine-Salzgitter, Peine  
 INTERBACK Handels-AG, Frankfurt/M.  
 Kabelx Beteiligungs-AG, München  
 Kölnische Wertungs-AG f. Versicherungswerte, Köln  
 Költzer Ledertuch- u. Wachtstuch-Werke AG, Düsseldorf  
 Korf-Stahl AG, Baden-Baden  
 KÜBEL AG, Bensheim  
 Kühne & Nagel Speditionen-AG, Bremen  
 Lehmeier AG, Frankfurt/M.  
 Lea Beteiligungs- und Finanz-AG, Hamburg  
 LÜDER BAUUNG AG, Lübeck  
 Milchwirtschaftliche Finanzierungs-AG, Hamburg  
 Nordwolle Beteiligungs- und Grundbesitz-AG, Bremen  
 OSEC Petroleum AG, München  
 OTTO AG für Beteiligungen, Hamburg B  
 U. Passavant AG, Aarbergen  
 G. M. Pfaff AG, Kaiserslautern  
 Pommersche Provinzial-Zuckersiederei, Itzehoe  
 Presse-Rundfunkbeteiligungs-AG, Saarbrücken  
 Readymix AG für Beteiligungen, Ratingen

Reeder-Union "Meyer-Brake" AG, Brake (Uw)  
 Rheinmetall Berlin AG, Berlin  
 Rheinstahl AG, Essen  
 Sachs AG, München  
 Salzgitter AG, Berlin u. Salzgitter  
 Salzgitter Hüttenwerk AG, Salzgitter  
 Sarotti Vermögensverwaltungs-AG, Hattersheim a. M.  
 SeeRAG Seeschiffahrtbeteiligungs-AG, Hamburg  
 Stockmeyer Verwaltungen AG, Versmold  
 Tellus AG für Bergbau und Hüttenindustrie, Frankfurt/M.  
 Thüringer Gasgesellschaft, Köln  
 Treuhand AG für Beteiligung und Verwaltung, Pullach Lkr.München  
 Treuhandgesellschaft AG, Berlin 31  
 T. Z.-Finanzierungs-Beteiligungs-AG, Koblenz  
 Uckermarkische Zuckerfabriken AG, Hamburg (1974 Liquidation)  
 Uni-Cardan AG, Lohmar/Rhld. B  
 Union agricole AG für Landwirtschaftsbedarf, Hamburg  
 Union-Beteiligungen AG, Bad Soden a. Taunus  
 VERBA AG, Berlin und Bonn  
 Vereinigte Industrie-Unternehmungen AG (VIAG), Berlin u. Bonn  
 Weinbund AG, Mainz (1972 Neugründung)  
 Westafrikanische Pflanzungs-Gesellschaft "Victoria", Berlin 10  
 WESTAG Investitions- und Treuhand-AG, Kärnten  
 Wohnbauten-AG Reinickendorf, Berlin 30  
 Württembergische Elektrizitäts-AG, Stuttgart  
 AG für Industriebeteiligungen, Stuttgart (1971 Neugründung)  
 AG für Standard Motoren, Berlin (1973 Neugründung)  
 BECOAG Beteiligungs- und Consulting-AG, Berlin 10  
 (1975 v.A.w. gelöscht)  
 BTH Beteiligungs-Treuhand-AG, Hamburg (1970 Neugründung)  
 Busch-Jaeger Gesellschaft für Industriebeteiligungen AG,  
 Frankfurt/M. (1974 Eingliederung)  
 CORDIA Beteiligungs-AG, Steinhagen/Westf. (1974 GmbH)  
 DABAG Darmstädter Bauträger-AG, Darmstadt (1971 Neugründung)  
 DELTAG Aktiengesellschaft für Investitionen, Berlin 15  
 Deutsche Steinezeug- und Kunststoffwarenfabrik Verwaltungen-AG,  
 Mannheim  
 Dierig Holding AG, Augsburg  
 DIVERSAG Verwaltungen-AG, Berlin 15 (1971 Neugründung)  
 Hansa Industriebeteiligungs-AG, Hüssel (1973 Neugründung)  
 HETAG Beteiligungs-Aktiengesellschaft, Berlin  
 INDAG Industriebeteiligungen AG, München  
 IPS Industrieverpackungs- und Service AG, Essen  
 (1973 Neugründung)  
 Kalka AG Beteiligungen-Wohnungsbau, Essen (1972 Neugründung)  
 Lohmann Verwaltungen AG, Lemgo (1972 Neugründung)  
 Nicolai AG, Hannover B  
 Pantherwerke AG, Bad Wildungen  
 PARIBAS INDUSTRIE VERWALTUNG AG, Düsseldorf (1973 Neugründung)  
 G. J. H. Siemers Beteiligungsgesellschaft AG, Düsseldorf  
 (1971 Neugründung)  
 Schultheiss-Brauerei AG, Berlin (1973 Eingliederung)  
 "Wikinger Lloyd" Transport Versicherungs AG, Berlin  
 W & M Beteiligungen AG, Stuttgart-Zuffenhausen (1972  
 Neugründung)

#### 71 75 4-7: Sonstige Vermögensverwaltung u.ä.

Aktienbrauerei-Bürgerbräu AG, Ludwigshafen/Rh. (1974 GmbH)  
 ALBAG Allgemeine Beteiligungs- und Bautreuhand AG, Köln  
 Anhaltische Kohlenwerke AG, Berlin  
 Bastfaserkontor AG, Berlin  
 Bayerische Mineral-Industrie AG, München  
 Bergbau AG Dortmund, Dortmund  
 Bergbau AG Gelsenkirchen, Gelsenkirchen  
 Bergbau AG Herne/Recklinghausen, Recklinghausen  
 Bergbau AG Niederrhein, Kamp-Lintfort  
 Bergbau AG Oberhausen, Oberhausen  
 Bergbau AG Westfalen, Heessen i. Westf.  
 Gebr. Borchers AG, Goslar  
 Brauergilde Hannover AG, Hannover  
 BRAUNKOHL-BENZIN AG, Berlin  
 Concordiaberg-AG, Oberhausen  
 Custodia Treuhand und Vermögensverwaltung AG, Frankfurt/M.  
 Dahlbusch Verwaltungen-AG, Gelsenkirchen B  
 DEV und PARTNER Mitarbeiter-Vermögensbildungs-KGaa, Wiesbaden  
 (1974 Liquidation)  
 Deutsche Investitions- und Vermögens-Treuhand AG, Düsseldorf  
 Dolerit-Basalt AG, Köln  
 "Ezag" Elektrizitäts- und Holzverwertungs-AG, Viechtach  
 Elektro-Nitrum AG, Laufenburg/Baden  
 Fahlberg-List AG Chemische Fabriken, Hamburg  
 Finanz- und Handels-AG, Berlin  
 F. W. AG für Vermögensverwaltung, Stuttgart  
 Gaswerk Brackenheim-Meinsheim AG, Brackenheim  
 Gerling-Konzern Rheinische Verwaltungen-Gruppe AG, Köln  
 Halberstadt-Blankenburger Eisenbahn-Gesellschaft West,  
 Braunschweig  
 Hamborner Bergbau AG, Duisburg-Hamborn  
 Heinrich Industrie- und Handels-AG, Essen-Steele  
 Holstein Verwaltungen-AG, Münster/Westf. (1974 Liquidation)  
 IPTOR Pharmazeutische Präparate AG, St. Ingbert  
 Kalkwerk Oker Adolph Willikens AG, Harlingerode (Post Oker)  
 Kammergarnspinnerei zu Leipzig, München  
 Kasseler Druckerei und Färberei AG, Kassel-Bettenhausen  
 KHD Industrieanlagen AG, Köln  
 Kölner Bürgergesellschaft AG, Köln  
 Langenbrahm AG, Essen  
 Lohmann & Stolterfoht AG, Witten (1975 Fusion)  
 Mainzer Aktien-Bierbrauerei, Mainz  
 Neue Realbesitz AG, Hamburg  
 Niederrheinische Bergwerks-AG, Essen  
 Norddeutsche Chemische Fabrik in Harburg, Hamburg-Harburg  
 Nordhäuser Tabakfabriken AG, Düsseldorf  
 Offizialdruck AG, Stuttgart  
 Paragon AG, München  
 Peipers & Cie. AG, Siegen  
 Rheinische Textilfabriken AG, Wuppertal-Elberfeld  
 Gebrüder Rostock Fleischindustrie- und Handels-AG, Elmsborn  
 (1974 Liquidation)  
 RUEF AG Vermögensverwaltung, Freiburg/Br.  
 Saar-AG, St. Ingbert  
 Silesia, St. Ingbert  
 Südwestdeutsche Ferngas AG, Stuttgart  
 J. H. Schmidt jun. Söhne AG, Stadthagen  
 Steinkohlenbergwerk Friedrich Heinrich AG, Kamp-Lintfort  
 Steinkohlenbergwerk Heinrich Robert AG, Essen  
 H. Stodiek & Co. AG, Bielefeld



Stumm AG, Neunkirchen  
 Treuhand AG für Grundbesitz und Industrie, Berlin  
 VA Vermögensverwaltungs-AG, Gronau (Westf.)  
 Vermögensverwaltung "normals Emailierwerk" AG, Pulda  
 Verwaltungsgesellschaft Hesse Neumann & Co. AG, Hamburg  
 C. Theodor Wagner AG, Wiesbaden  
 Walsheim Brauerei AG, Saarbrücken  
 WASAG-Chemie AG, Essen  
 Weissenhäuser Strand Betriebs-AG, Lübeck  
 Wilhelm Wippermann AG, Hagen/Delstern  
 Woermann-Linie AG, Hamburg  
 Zeitzer Eisengießerei und Maschinenbau-AG, Neuss  
 Zuckerfabrik Osterwick-Vienenburg AG, Vienenburg/Harz

Anlage-Treuhand AG, Düsseldorf  
 ATAG Allgemeine Vermögensverwaltungs-AG, Düsseldorf  
 (1973 Neugründung)  
 Blefa AG, Kreuztal (1970 Eingliederung)  
 Crefelder Baumwoll-Spinnerei, Krefeld (1974 GmbH)  
 Dethleffsen-Spiritiosen-AG, Flensburg (1972 Neugründung)  
 Deutsche Kapitalverwaltungs- und Treuhand AG, Duisburg  
 (1974 GmbH)  
 Döhner AG, Letmathe (1972 Eingliederung)  
 Doggererz-Aktiengesellschaft, Blumberg/Baden (1974 GmbH)  
 Dortmunder Union-Brauerei AG, Dortmund (1973 Eingliederung)  
 FFG Finanz- und Factor-AG, Wiesbaden (1973 Neugründung)  
 Gerling-Konzern Versicherungs-Zentral-Gruppe AG, Köln  
 (1973 Neugründung)  
 Hamburg Trust AG für Investitionsförderung, Hamburg  
 (1974 v. A. w. gelöscht)  
 Hoesch Hüttenwerke AG, Dortmund (1972 Eingliederung)  
 Hoesch Oberflächenveredlung AG, Dortmund (1972 Eingliederung)  
 Hoesch Röhrenwerke AG, Hamm (1970 Eingliederung)  
 Hoesch Rothe Erde-Schmiedag AG, Dortmund (1972 Eingliederung)  
 Hoesch Siegerlandwerke AG, Siegen (1970 Eingliederung)  
 Hoesch Werke Hohenlimburg-Schwerte AG, Hohenlimburg  
 (1972 Eingliederung)  
 KGF Vermögensverwaltungs-AG, Düsseldorf (1973 Fortsetzung)  
 Kies- und Hartsteinwerke AG, Friesenbrg bei Lathen/Ems  
 Gebr. Lang AG, Ettringen (1973 Neugründung)  
 Eduard Rheinberger Verwaltungsgesellschaft AG, Pirmasens  
 Schwin AG, Homburg/Saar (1972 Eingliederung)  
 Steedener Kalkwerke AG, Steeden/Lahn (1973 Eingliederung)  
 Dr. Stümpel Vermögensverwaltung AG, Marburg (1973 Neugründung)  
 T + L Treuhand und Leasing AG, Frankfurt/M. (1971 Neugründung)  
 Vereinigte Zünder- und Kabelwerke AG, Lage/Lippe  
 Weidaer Jute-Spinnerei und Weberei AG, Frankfurt/M.

#### Rest 7: Übrige Dienstleistungen

Aachener AG zur Unterstützung hilfsbedürftiger Personen, Aachen  
 Aachener Tierpark AG, Aachen  
 AG für Entwicklungsplanung, Mülheim/Ruhr  
 AG für Industrieplanung, Mülheim/Ruhr  
 Aktien-Verein des Zoologischen Gartens zu Berlin, Berlin  
 Alko Leasing AG, Berlin  
 AG Bad Neuenahr, Bad Neuenahr B  
 BAUTECHNIK AG für Projektierung und Baudurchführung, Berlin  
 Berendsohn AG, Hamburg  
 Bibliographisches Institut AG, Mannheim  
 Brandenburgisch-Mecklenburgische Elektrizitätswerke AG, Berlin  
 DENA Deutsche Nachrichten-AG, Frankfurt/M.

Deutsche Flugzeugvermietungs AG, Hamburg  
 Deutsche Leasing AG, Frankfurt/M.  
 Deutsche Messe- und Ausstellungs-AG, Laatzen bei Hannover  
 Drogerien-Förderungs- und Handels-AG, Hockenheim  
 EFFETEM-SPIEGELVERMÖGENS-VERWALTUNGS-UND VERLAGS AG, Bochum  
 Eisenbahn-Verkehrsmittel-AG, Düsseldorf  
 EUROPÄISCHE RUNDFUNK- UND FERNSEH-AG EUROPA 1, Saarbrücken  
 Flensburg Avis AG, Flensburg  
 Forschungs- und Entwicklungsgesellschaft für Faserstoffe AG,  
 Düsseldorf  
 Franchise Leasing AG, Frankfurt/M.  
 Germanischer Lloyd, Berlin  
 Dr. med. Gmelin-C. Mensendieck Nordsee-Kurhof AG, Wyk auf Föhr  
 Hamburgische Staatsoper AG, Hamburg  
 Adam Heinrich, Filmtheater-Betriebe AG, Bad Homburg v. d. H.  
 Karlsruher Sanatorium AG, Karlsruhe B  
 Knight Wegenstein AG, Düsseldorf  
 Kontinentale Öl-Transport AG, Berlin B  
 Kraichgau Kurklinik AG, Bad Rappenau  
 Kur-AG Bad Homburg, Bad Homburg v. d. H.  
 Kurklinik Bad Rappenau AG, Bad Rappenau  
 LKS-Daten-Service AG, Saarbrücken  
 Münchener Tierpark Hellabrunn AG, München  
 Radium-Heilbad Kreuznach, Gemeinnützige AG, Bad Kreuznach  
 Software AG, Darmstadt  
 Sportstätten-Betriebs-Aktiengesellschaft, Düsseldorf  
 Axel Springer Verlag AG, Berlin  
 Städtische Pfandleihanstalt Stuttgart AG Gemeinn. Kreditanstalt,  
 Stuttgart  
 Stuttgarter Mineral-Bad Berg AG, Stuttgart-Berg  
 Treu-Kredit AG für Stadt- und Gemeindeentwicklung, Bonn  
 UFA-Theater AG, Düsseldorf  
 Univers AG für Forschung und Entwicklung von Dienstleistungen,  
 Ahrensburg  
 "Vincentius-Krankenhaus AG", Konstanz  
 Vincentius-Verein Offenburg AG, Offenburg  
 "Mr. Wash" Auto-Service AG, Düsseldorf  
 Westfälischer Zoologischer Garten Münster AG, Münster  
 Zoo Duisburg AG, Duisburg  
 AG Zoologischer Garten Köln, Köln-Riehl  
 Auslandsbau AG für Beratung und Durchführung europäischer Bau-  
 Investitionsvorhaben, Stuttgart (1973 Neugründung)  
 budget AG Werbeagentur, Düsseldorf  
 Deutsche Klinik für Diagnostik AG, Wiesbaden (1974 Liquidation)  
 Epoche Film-AG, Düsseldorf  
 Expo International Handels-Forum AG, Köln (1973 Neugründung)  
 Gesellschaft für Kur- und Heilverfahren AG, Hamburg  
 Gessag Gemeindehilfe-, Stadtentwicklungs- und Sanierungs-AG,  
 Mannheim (1972 Neugründung)  
 Golf- und Reit-Club Bad Bramstedt, Bad Bramstedt  
 F. A. Günther & Sohn AG, Berlin  
 IFK-Institut für Kulturforschung AG, Dortmund  
 (1973 Neugründung)  
 Jodquellen AG, Bad Tölz  
 MPW Marketing und Werbung AG, Düsseldorf (1973 Neugründung)  
 Passage-Kino AG, Saarbrücken (1974 GmbH)  
 Radio Leasing AG, München (1973 Neugründung)  
 SGS Allgemeine Schmuck-Gold- u. Silberwaren-Pfandverleih-  
 Anstalt AG, München (1972 Neugründung)  
 TEX AG Berufskleidungs- und Mietwäsche-Service, München  
 (1973 Neugründung)  
 Zimmer AG, Frankfurt/M. (1972 Neugründung)

## 2. Verzeichnis der Gesellschaften, deren Konzernabschluss in die vorliegende Bilanzstatistik einbezogen wurden

### a) Gesellschaften mit vollkonsolidierter Erfolgsrechnung

Gebrüder Adt AG, Frankfurt/M.  
 AGROB AG, Ismaning  
 AG für Grundbesitz und Handel, Berlin  
 AG für Steinindustrie, Neuwied  
 AG für Wirtschaftsprüfung Deutsche Baurevision Wirtschafts-  
 prüfungsgesellschaft, Berlin  
 ALLGEMEINE ELEKTRIZITÄTS-GESELLSCHAFT AEG TELEFUNKEN,  
 Berlin und Frankfurt/M.  
 Allweiler AG, Radolfzell/Bodensee  
 Anker-Werke AG, Bielefeld  
 Margaret Astor AG, Mainz  
 Auto-Union AG, Saarbrücken  
 AG Bad Neuenahr, Bad Neuenahr  
 Bärenbrauerei AG, Schwenningen a. N.  
 Basalt-AG, Linz a. Rhein  
 Baugilde Nord AG, Nieder-Roden (1974 GmbH)  
 Bayerische Kabelwerke AG, Roth bei Nürnberg  
 Beiersdorf AG, Hamburg  
 Robert L. Berendsohn AG, Hamburg  
 Bergmann-Electricitäts-Werke AG, Berlin  
 Bertelsmann AG, Gütersloh  
 BHS Bayerische Berg-, Hütten- und Salzwerke AG, München  
 Boswau & Knauer AG, Düsseldorf  
 Brauerei zur Walkmühle H. Lück AG, Lübeck  
 Braun AG, Frankfurt/Main  
 B. Braun Melsungen AG, Melsungen  
 Braunschweiger Versorgungs-AG (Stadtwerke Braunschweig GmbH),  
 Braunschweig  
 Brown, Boveri & Cie AG, Mannheim  
 DAVY INTERNATIONAL AG, Frankfurt/M.  
 Deutsche Flugzeugvermietungs AG, Hamburg  
 Deutsche Heraklith AG (Deutsche Magnesit GmbH, Urmitz b.  
 Koblenz), Simbach/Inn  
 Deutsche Ivoclar Dental AG, Ellwangen/Jagst-Neunheim  
 Deutsche Leasing AG, Frankfurt/M.  
 Deutsche Lufthansa AG, Köln  
 Deutsche Messe- und Ausstellungs-AG, Laatzen  
 Deutsche TEXACO-AG, Hamburg  
 Deutsche Waren-treuhand AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
 Steuerberatungsgesellschaft, Hamburg  
 Didier-Werke AG, Wiesbaden  
 Dortmunder Stadtwerke AG, Dortmund  
 Drogerien-Förderungs- und Handels-AG, Mannheim  
 Eisenbahn-Verkehrsmittel-AG, Düsseldorf  
 Eisen- und Drahtwerk Erlau AG, Aalen/Württ.  
 Eisen und Metall AG, Gelsenkirchen  
 Aktiengesellschaft "Ems", Emden

Enka Glanzstoff-AG, Wuppertal-Elberfeld  
 Eschweiler Bergwerks-Verein, Herzogenrath, Stadt  
 EWAG Energie- und Wasserversorgung AG (Städtische Werke  
 Nürnberg GmbH), Nürnberg  
 Felten & Guillaume Carlsberg AG, Köln-Mülheim  
 FORD-WERKE AG, Köln-Niehl  
 GERELAG Gemeinschaft Deutscher Lebensmittel-Großhändler AG,  
 Berlin  
 Arn. Georg AG, Neuwied  
 Gerresheimer Glas AG, Düsseldorf  
 Gesellschaft für sozialen Wohnungsbau Gemeinnützige AG, Berlin  
 Girmes-Werke AG, Oedt b. Krefeld  
 Glückauf-Bau-Aktiengesellschaft, Dortmund  
 Goetzwerke Friedrich Goetze AG, Burscheid  
 Th. Goldschmidt AG, Essen  
 Grün & Bilfinger AG, Mannheim  
 Hacker-Pschorr-Bräu AG, München  
 Haendler u. Nattermann AG, Hann.-Münden  
 Haller-Meurer-Werke AG, Hamburg-Altona  
 Hartmann & Braun AG, Frankfurt/Main  
 HAUSBAU Rheinland-Pfalz AG Gemeinnütziges Wohnungsunternehmen,  
 Ludwigshafen/Rh.  
 Heinrich Industrie- u. Handels-AG, Essen  
 Held & Francke Bauaktiengesellschaft, München  
 Hemmoor Zement AG (Alsen-Breitenburg Zement- und  
 Kalkwerke GmbH, Hamburg), Hemmoor/Oste  
 Henninger-Bräu KGaA, Frankfurt/M.  
 Hilsenbacher Lederwerke AG, Hilsenbach Krs. Siegen  
 Hoechst AG, Frankfurt/M.-Hoechst  
 Philipp Holzmann AG, Frankfurt/Main  
 Hüssel AG, Hagen  
 Huta-Hegerfeld AG, Essen  
 Industriehof AG, Stuttgart  
 AG Johannes Jeserich, Hamburg  
 Jünger & Gebhardt AG, Köln-Ehrenfeld  
 Karstadt AG, Essen  
 Kaufhof AG, Köln  
 Kempinski Hotelbetriebs-AG, Berlin  
 Kerkerbachbahn AG, Kerkerbach  
 H. Klammt AG, Berlin  
 Knight Wegenstein AG, Düsseldorf  
 Knoll AG, Chemische Fabriken, Ludwigshafen am Rhein  
 Gebr. Krüger & Co. AG, Berlin  
 Friedrich Krupp Hüttenwerke AG (Friedr. Krupp GmbH, Essen),  
 Bochum  
 Linde AG, Wiesbaden  
 Main-Gaswerke AG, Frankfurt/M.  
 Markthallen- und Wohnbauten-AG, Berlin  
 Martini & Rossi AG, Bad Kreuznach

Metallgesellschaft AG, Frankfurt/M.  
 Milchzentrale Mannheim-Heidelberg AG, Mannheim  
 Alfons Müller-Wipperfurth AG, Leichlingen  
 Neckarwerke Elektrizitätsversorgungs-AG, Esslingen a.N.  
 Neckermann Versand KGaA, Frankfurt/Main  
 Nixdorf Computer AG, Paderborn  
 Oberbergische Verkehrsgesellschaft AG (ÖVAG), Gummersbach  
 G. M. Pfaff AG, Kaiserslautern  
 Carl Prinz AG, Solingen-Wald  
 PWA Papierwerke Waldhof-Aschaffenburg AG, München  
 ReadyMix AG für Beteiligungen, Ratingen  
 F. Reichelt AG, Hamburg  
 Rheinisch-Westfälische Kalkwerke AG, Dornap  
 Rhein-Main-Donau AG, München  
 Rheinmetall Berlin AG, Berlin  
 Rosenthal AG, Selb  
 Rütgerswerke AG, Frankfurt/Main  
 Ruhrkohle AG, Essen  
 Saarbergwerke AG, Saarbrücken  
 SAG SIEGENER AG, Hüttental-Geisweid  
 Siemens AG, Berlin/München  
 Südmilch-AG, Stuttgart  
 Scheidemann AG, Berlin  
 Schering AG, Berlin/Bergkamen  
 Schiess AG, Düsseldorf  
 Carl Schlenk AG, Barnsdorf bei Nürnberg  
 Schuh-Union AG, Rodalben  
 Schwab AG, Hanau/Main  
 Schwabengarage AG, Stuttgart  
 Schwärzberg Kurklinik AG, Bad Rappenau  
 STADA-ARZNEIMITTEL-AG, Frankfurt/M.  
 Stadtwerke Bremerhaven AG (Bremerhavener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH), Bremerhaven  
 Stadtwerke Kiel AG (Versorgung und Verkehr Kiel GmbH), Kiel  
 Stadtwerke Krefeld AG (Krefelder Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH), Krefeld  
 Stadtwerke Saarbrücken AG (Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft Saarbrücken mbH), Saarbrücken  
 Stadtwerke Würzburg AG (Würzburger Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH), Würzburg  
 Städtische Werke AG, Kassel  
 Standard Elektrik Lorenz AG, Stuttgart  
 H. Stodiek & Co. AG, Bielefeld  
 Strabag Bau-AG, Köln  
 Tegernsee-Bahn-AG, Tegernsee/Obb.  
 August Thyssen-Hütte AG, Duisburg-Hamborn  
 Triumph International AG (Triumph International Holding GmbH), München  
 UFA-Theater AG, Düsseldorf  
 Union-Beteiligungen AG, Bad Soden a. Taunus  
 VARTA AG, Frankfurt/M.  
 VEBAG AG, Berlin/Bonn  
 Veith-Pirelli AG, Sandbach b. Höchst/Odenwald  
 Vereinigte Elektrizitätswerke Westfalen AG, Dortmund  
 Vereinigte Grossalmeroder Thonwerke, Grossalmerode  
 Vereinigte Industrie-Unternehmungen AG (VIAG), Berlin/Bonn  
 VOLKSWAGENWERK AG, Wolfsburg  
 Wella AG, Darmstadt  
 Westag & Getalit AG, Rheda-Wiedenbrück/Westf.  
 Wirtschaftliche Vereinigung deutscher Versorgungsunternehmen AG, Frankfurt/Main  
 Wohnungsbau Schwaben AG, Augsburg  
 Ziegelwerke Ludwigsburg AG, vorm. Ganzenmüller & Baumgärtner, Ludwigsburg/Württ.  
 Ed. Zühlke AG, Stuttgart

#### b) Gesellschaften mit vereinfachter Erfolgsrechnung

J. F. Adolff AG, Backnang  
 AG für Industrie und Verkehrswesen, Frankfurt/M.  
 (1974 Fusion)  
 Allgäuer Alpenmilch AG, München  
 ALOKA Allgemeine Organisations- und Kapitalbeteiligungs-AG, Frankfurt/M.  
 Andree-Noris Zahn AG, Frankfurt/M.  
 Appertementhaus-AG, Frankfurt/M.  
 H. W. Appel Feinkost-AG, Hannover  
 Appel & Zahn AG, Frankfurt/M.  
 ASKO Lebensmittel-Filial- und Kaufhaus AG, Saarbrücken  
 BASF AG, Ludwigshafen/Rhein  
 "Bayer AG", Leverkusen  
 Bayerische Elektrizitäts-Werke, München  
 Bayernwerk AG, München  
 BayWa AG, München  
 Benteler Werke AG, Bielefeld  
 Bentheimer Eisenbahn-Aktiengesellschaft, Bentheim  
 H. Berthold AG, Berlin  
 BERTRAMS AG, Siegen (Westf.)  
 Gebr. Bühler & Co. AG, Buderich bei Düsseldorf  
 Bohlen Industrie AG, Essen  
 Brauerei Durlacher Hof AG, Mannheim (1974 Fusion)  
 Brauerei Isenbeck AG, Hamm/Westf.  
 Brauerei Rob. Leicht AG, Stuttgart-Vaihingen  
 Brauergilde Hannover AG, Hannover  
 Brauhaus Amberg AG, Amberg  
 Bremer Fahrzeughaus SCHMIDT + KOCH AG, Bremen  
 Bremshey AG, Solingen  
 BRENNET AG, Wehr Krs. Waldshut  
 Martin Brinkmann AG, Bremen  
 Bürgerliches Brauhaus Ingolstadt, Ingolstadt  
 Busch-Jaeger Gesellschaft für Industriebeteiligungen AG, Frankfurt/M. (1974 Eingliederung)  
 Butzke-Werke AG, Berlin  
 Continental Gummi-Werke AG, Hannover  
 Co-op Handels- und Produktions-AG, Hamburg  
 Dahlbusch Verwaltungs-AG, Gelsenkirchen  
 "Datag" Deutsche Allgemeine Treuhand AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, München  
 Deutsche BP AG, Hamburg  
 Deutsche Continental-Gas-Gesellschaft, Düsseldorf  
 Deutsche Dampfschiffahrts-Gesellschaft "Hansa", Bremen  
 Deutsche Gold- und Silber-Scheideanstalt vorm. Roessler, Frankfurt/M.  
 Deutscher Eisenhandel AG, Berlin  
 Deutsche Renault AG, Brühl

Deutsche Steinzeug- und Kunststoffwarenfabrik Verwaltungs-AG (Cremer & Breuer GmbH, Frechen), Mannheim  
 Die blauen Quellen Fritz Meyer & Co. AG, Rhens a. Rhein  
 DLW AG, Bietigheim/Württ.  
 Dortmund Actien-Brauerei, Dortmund  
 Dortmund Union-Schultheiss Brauerei AG, Berlin/Dortmund  
 EDEKA ZENTRALE AG, Berlin/Hamburg  
 Eisenbahn-Gesellschaft Altona-Kaltenkirchen-Neumünster, Hamburg  
 Elektrische Licht- u. Kraftanlagen AG, München  
 ELEKTRO MARK Kommunales Elektrizitätswerk Mark AG, Hagen i.W.  
 Energie-Versorgung Schwaben AG, Stuttgart  
 Enzinger-Union-Werke-AG, Mannheim  
 Erste Kulmbacher Actien-Exportbier-Brauerei, Kulmbach  
 ESSO AG, Hamburg  
 Eternit AG, Berlin  
 fd Großverkauf AG Fleisch- und Lebensmittelgroßhandel, Koblenz  
 Frank'sche Eisenwerke AG, Adolphshütte bei Niederscheid (Dillkreis)  
 Fromwin & Co. KGaA, Wuppertal-Elberfeld  
 Gas-, Elektrizitäts- und Wasserwerke Köln AG (Stadtwerke Köln GmbH), Köln  
 Gelsenberg AG, Essen  
 Götz AG, Ravensburg  
 Gold-Pfeil Ludwig Krumm AG, Offenbach/Main  
 HAG AG, Bremen  
 Hamburger Hochbahn AG, Hamburg  
 Hamburgische Electricitäts-Werke, Hamburg  
 Hapag-Lloyd AG, Hamburg  
 Paul Hartmann AG, Heidenheim a. d. Brenz  
 Hofbrauhaus Wolters AG, Braunschweig  
 Hoffmann's Stärkefabriken AG, Bad Salzuflen  
 Holsten-Brauerei, Hamburg-Altona  
 Hüttenwerke Keyser AG (L. Possehl & Co. mbH, Lübeck), Lünen  
 IMAC AG für Unternehmensberatung, Beteiligung und Marktforschung, Hannover  
 Industrie-Werke Karlsruhe-Augsburg AG, Karlsruhe  
 Interfleisch AG Vieh- und Fleischzentrale, Stuttgart  
 Jagenberg-Werke AG, Düsseldorf  
 Kaiser's Kaffee-Geschäft AG, Viersen  
 Kathreiner AG, München  
 Katz Werke AG, Gernsbach  
 Kleinwanzlebener Saatzucht AG vorm. Rabbethge & Giesecke, Einbeck/Hann.  
 Kochs Adler AG, Bielefeld  
 Kölner Bürgergesellschaft AG, Köln  
 Körting AG, Hannover-Linden  
 Kolb & Schüle AG, Kirchheim unter Teck  
 Kulmbacher Spinnerei, Kulmbach  
 Kunstanstalten May AG, Fürth/Bayern  
 Gustav Lichdi AG, Heilbronn a. N.  
 "Löwenbräu", München  
 Maschinenfabrik Buckau R. Wolf AG, Grevenbroich  
 Mech. Baumwoll-Spinnerei und Weberei Augsburg, Augsburg  
 Mechanische Baumwoll-Spinnerei & Weberei Bayreuth, Bayreuth  
 Mechanische Seidenweberei Viersen AG, Viersen  
 MEZ AG, Freiburg im Breisgau  
 Mitteldeutsche Hartstein-Industrie AG, Frankfurt/Main  
 J. F. Müller & Sohn AG, Hamburg  
 Neunkircher Eisenwerk AG vormals Gebr. Stumm, Neunkirchen/Saar  
 Osthannoversche Eisenbahnen AG, Celle  
 Paulener-Salvator-Thomasbräu AG, München  
 Pegulan-Werke AG, Frankenthal  
 Claudius Peters AG, Hamburg  
 "Petri AG", Aschaffenburg  
 Phylwe AG, Göttingen  
 Poppe & Wirth AG, Köln  
 Porphyrywerke Weinheim-Schriesheim AG, Weinheim/Bergstr.  
 AG Reederei Norden Frisia, Nordney  
 Reichelbräu AG, Kulmbach  
 Rheinisch-Westfälisches Elektrizitätswerk AG, Essen  
 Rheinstahl AG, Essen  
 Rösler Draht AG, Amern/Niederrhein  
 Ruhrgas AG, Essen  
 Salamander AG, Kornwestheim  
 Sauerstoffwerk Westfalen AG, Münster/Westf.  
 Gabriel Sedlmayr Spaten-Franziskaner-Brau KGaA, München  
 SLOHAN REPTON Schiffahrts AG, Bremen  
 Spinnerei Kolbermoor, Kolbermoor/Oberbayern  
 Axel Springer Verlag AG, Berlin  
 Südwestdeutsche Salzwerke AG, Heilbronn  
 Schleipen & Erkens AG, Jülich  
 Stadtwerke Duisburg AG (Duisburger Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH) Duisburg  
 Stadtwerke Hagen AG (Hagener Versorgungs- u. Verkehrsges. mbH), Hagen  
 Stahlwerke Südwestfalen AG, Hüttental-Geisweid  
 A. Steigenberger Hotelgesellschaft KGaA, Frankfurt/Main  
 Stockmeyer Verwaltungs AG, Versmold  
 Stöhr & Co. AG, Rheydt-Odenkirchen  
 STOLLWERCK AG, Köln  
 Technische Werke der Stadt Stuttgart AG (Stuttgarter Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH), Stuttgart  
 THOSTI Bauaktiengesellschaft, Augsburg  
 Tivoli-Werke AG, Hamburg-Eidelstedt  
 Transformatoren Union AG, Stuttgart-Bad Cannstatt  
 TREUARBEIT AG Wirtschaftsprüfungsges. Steuerberatungsges., Berlin/Frankfurt/M.  
 Triton-Belco AG, Hamburg  
 Triumph Werke Nürnberg AG, Nürnberg  
 Uni-Cardan AG, Lohmar/Rhld.  
 UNIGRO Handels-AG, Freiburg/Br.  
 Union agricole AG für Landwirtschaftsbedarf, Hamburg  
 Vereinigte Deutsche Nickel-Werke AG vorm. Westfälisches Nickelwalzwerk Fleitmann, Witte & Co., Schwerte/Ruhr  
 Vereinigte Kammgarn-Spinnereien AG, Bremen  
 Vereinigte Seidenwebereien AG, Krefeld  
 Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein AG, Hamburg-Bergedorf  
 Verkehrsbetriebe Westfalen-Süd AG (Siegener Kreisbahn GmbH), Siegen  
 C. Theodor Wagner AG, Wiesbaden  
 Weber & Ott AG, Forchheim/Offr.  
 Westdeutsche Handelsgesellschaft Gebr. Sinn AG, Köln  
 WIBERA Wirtschaftsprüfungsgesellschaft AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Düsseldorf  
 Wicküler-Küpper-Brauerei KGaA, Wuppertal  
 Wieland-Werke AG, Ulm/Donau  
 Wilkens Bremer Silberwaren AG, Bremen  
 Otto Wolff Aktiengesellschaft, Köln  
 Würzburger Hofbräu AG, Würzburg  
 Zahnradfabrik Friedrichshafen AG, Friedrichshafen

c) Gesellschaften mit teilkonsolidierter Erfolgsrechnung

AGIP AG, München  
 Albert-Frankenthal AG, Frankenthal  
 Daimler-Benz AG, Stuttgart  
 C. Deilmann AG, Bentheim  
 Deinhard & Co. KGaA, Koblenz  
 Demag AG, Duisburg  
 Deutsche Babcock & Wilcox AG, Oberhausen  
 DEUTSCHE FIAT AG, Heilbronn  
 Dierig Holding AG (Textil-Treuhand GmbH), Augsburg  
 Dyckerhoff Zementwerke AG, Wiesbaden  
 ERBA AG für Textilindustrie, Erlangen  
 Feldmühle AG (-VG-Verwaltungsgesellschaft für industrielle  
 Unternehmungen Friedrich Flick GmbH), Düsseldorf  
 "Gehag" Gemeinnützige Heimstätten-AG, Berlin  
 Gutshofnungshütte Aktienverein, Nürnberg  
 A. Hagedorn & Co. AG, Osnabrück  
 Hannoversche Papierfabriken Alfeld-Gronau vormals Gebr. Woge,  
 Alfeld/Leine

Hannoversche Verkehrsbetriebe (Ustra) AG (Versorgungs- und  
 Verkehrsgesellschaft Hannover mbH), Hannover  
 Hochtief AG für Hoch- u. Tiefbauten vormals Gebr. Helfmann,  
 Essen  
 Hoesch Werke AG, Dortmund  
 Klöckner-Humboldt-Deutz AG, Köln  
 Klöckner-Werke AG, Duisburg  
 Knoeckel, Schmidt & Cie. Papierfabriken AG, Lambrecht/  
 Pfalz  
 Königsbacher Brauerei AG vorm. Jos. Thillmann, Koblenz  
 Lohmann & Co. AG, Cuxhaven  
 Mannesmann AG, Düsseldorf  
 Val. Mehler AG, Fulda  
 Neue Baumwoll-Spinnerei und Weberei Hof, Hof/Saale  
 PREUSSAG AG, Berlin/Hannover  
 Sachs AG, München  
 Salzgitter AG, Berlin/Salzgitter  
 "Stern-Brauerei Carl Funke AG", Essen  
 Stumm AG, Neunkirchen  
 Vogtländische Baumwollspinnerei, Hof/Saale

### 3. Literaturverzeichnis

Titel der Veröffentlichung/ des Beitrages	Erschienen in (Quelle)	Erscheinungsfolge bzw. Seitenangabe
<b>Statistisches Bundesamt</b>		
Zahl und Nominalkapital der Kapitalgesellschaften 1973	Wirtschaft und Statistik Heft 3/1974	Seiten 192, 125*
Dividende der Aktiengesellschaften 1973	Wirtschaft und Statistik Heft 9/1974	Seiten 640, 541*
Jahresabschlüsse von Aktiengesellschaften der Industrie für 1972 und 1973	Wirtschaft und Statistik Heft 1/1975	Seiten 30, 9*
<b>Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein (2300 Kiel 1, Mühlenweg 166)</b>		
Kapitalgesellschaften 1973	Statistischer Bericht D I 1/j/73	jährlich
<b>Niedersächsisches Landesverwaltungsamt - Statistik - (3000 Hannover, Austraße 14)</b>		
Die Kapitalgesellschaften in Niedersachsen: Bestand-Veränderungen-Struktur	Statistische Monatshefte Heft 1/1974	jährlich
<b>Hessisches Statistisches Landesamt (6200 Wiesbaden 1, Rheinstr. 35 - 37 - Postfach - )</b>		
Kapitalgesellschaften in Hessen 1973	Staat und Wirtschaft in Hessen Heft 4/April 1974, 29. Jg.	unregelmäßig
<b>Statistisches Amt des Saarlandes (6600 Saarbrücken, Hardenbergstraße 3)</b>		
Kapitalgesellschaften 1973	Statistischer Bericht D I 1 - j/1973	jährlich

#### 4. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes zur Bilanzstatistik der Aktiengesellschaften

In der Reihe: Statistik der Bundesrepublik Deutschland

Die Kapital- und Bilanzumstellungen  
der Aktiengesellschaften Band 60

Die Abschlüsse der Aktiengesellschaften  
für das verlängerte Geschäftsjahr 1948/49 Band 80  
für die Geschäftsjahre 1950 und 1951 Band 104  
für die Geschäftsjahre 1952 und 1953 Band 131  
für das Geschäftsjahr 1954 Band 150  
für das Geschäftsjahr 1955 Band 180  
für das Geschäftsjahr 1956 Band 204  
für das Geschäftsjahr 1957 Band 231  
für das Geschäftsjahr 1958 Band 250  
für das Geschäftsjahr 1959 Band 266

In der Fachserie C: Unternehmen und Arbeitsstätten,  
Reihe 2: Kapitalgesellschaften

Abschlüsse der Aktiengesellschaften  
vom Geschäftsjahr 1960 an jährlich ein Heft

Außerdem erschien in der Reihe: Statistik der Bundes-  
republik Deutschland

Das Eigentum am Kapital der  
deutschen Aktiengesellschaften  
(Ergebnisse der Ermittlung Ende 1956) Band 188

—



## Fachserie C

# Unternehmen und Arbeitsstätten

### Reihe 1: Die Kostenstruktur in der Wirtschaft

Die in dieser Reihe erscheinenden Ergebnisse der Kostenstrukturstatistik geben ein Bild von der Zusammensetzung der Kosten, bezogen auf den Produktionswert (bzw. die Gesamtleistung oder Einnahmen). Die Kostenstrukturstatistik wird auf repräsentativer und freiwilliger Grundlage in vierjährlichem Turnus nacheinander in der gewerblichen Wirtschaft und bei Freien Berufen durchgeführt. Die Angaben über die Struktur und die Bedeutung der einzelnen Kostenrelationen in den verschiedenen Erhebungsbereichen und Unternehmens- bzw. Praxisgrößen sind auch für das einzelne Unternehmen bzw. die einzelne Praxis zur Beurteilung der eigenen Kostensituation von Nutzen.

Die Reihe ist wie folgt gegliedert:

- I. Industrie und Energiewirtschaft
- II. Handwerk
- III. Verkehrsgewerbe
- IV. Freie Berufe
- V. Großhandel, Handelsvertreter und Handelsmakler, Verlagswesen
- VI. Gastgewerbe
- VII. Einzelhandel

### Reihe 2: Kapitalgesellschaften

#### I. Abschlüsse der Aktiengesellschaften

In einem jährlich erscheinenden Heft wird über die Ergebnisse aus den Einzel- und den Konzernabschlüssen berichtet. Grundlage der Berechnungen sind die Pflichtveröffentlichungen der Aktiengesellschaften im Bundesanzeiger, daneben die freiwillig zur Verfügung gestellten Geschäftsberichte. Um die Vergleichbarkeit der Zahlen mit dem Vorjahr zu gewährleisten, werden stets die Bilanzen und Erfolgsrechnungen zweier Jahre für die gleichen Gesellschaften gegenübergestellt. Der Tabellen- teil enthält mehr als 100 Abschlussspositionen in der Gliederung nach etwa 50 Wirtschaftsgruppen sowie detaillierte Darstellungen über die Entwicklung des Anlagevermögens und über die Gewinn- und Verlustrechnungen. Er wird ergänzt durch ausführliche textliche Erläuterungen, in denen die Bilanzen analysiert werden, sowie durch ein jeweils auf den neuesten Stand gebrachtes Verzeichnis aller Aktiengesellschaften.

### Reihe 3: Öffentliche Unternehmen

#### I. Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen

In dieser Reihe werden die Jahresabschlüsse (Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen) von Wirtschaftsunternehmen des Bundes, der Länder sowie der Gemeinden und Gemeindeverbände veröffentlicht. Solche Wirtschaftsunternehmen bestehen entweder in selbständiger Rechtsform als Kapitalgesellschaften (AG, GmbH) oder sie werden als gemeindliche oder staatliche Eigenbetriebe auf Grund der Eigenbetriebsverordnung bzw. nach § 26 Bundeshaushaltsordnung geführt. Soweit auch gemeindliche und staatliche Einrichtungen und Anstalten als Eigenbetriebe bestehen, ist auch ihre Einbeziehung in die Statistik vorgesehen.

### Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als einmalige Veröffentlichungen erscheinen hier die Ergebnisse der Arbeitsstättenzählungen vom 6. Juni 1961 und vom 27. Mai 1970 (Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten).

### Systematische Verzeichnisse

#### Systematik der Wirtschaftszweige

Grundsystematik mit Erläuterungen (Ausgabe 1961 und Nachtrag 1970)  
ohne Erläuterungen (Stand: 1970)

Systematik mit Betriebs- u. ä. Benennungen (Ausgabe 1961 und Nachtrag 1970)  
Alphabetisches Verzeichnis der Betriebs- u. ä. Benennungen (Ausgabe 1970)

Verzeichnis der Aktiengesellschaften und der Gesellschaften mit beschränkter Haftung  
(Stand: 31. Dezember 1971)

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem Verlag W. Kohlhammer, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, erhältlich.